Canon

MG3600 series

Online-Handbuch

Bitte zuerst lesen
Druckerfunktionen
Übersicht
Drucken
Kopieren
Scannen
Fehlersuche

Deutsch (German)

Inhalt

Notizen zu Site-Nutzung und Cookies. 14
Verwendung dieses Online-Handbuchs. 16
Marken und Lizenzen. 17
Suchtipps. 21
Verwenden des Geräts. 23
Drucken von Fotos über den Computer. 24
Kopieren von Originalen. 28
Druckerfunktionen. 31
Problemlos drahtlose Verbindungen herstellen im „Zugriffspunktmodus“. 32
Fotos einfach über My Image Garden drucken. 33
Verschiedene Inhalte herunterladen. 35
Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken. 36
Verfügbare Verbindungsmethoden. 37
Direkte Verbindung (Windows XP). 39
Einschränkungen. 41
Einfaches Scannen mit der Automatikfunktion. 43
Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind. 44
Mehrere Originale gleichzeitig scannen. 45
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link. 46
Hinweis zum Webservice-Druck. 47
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus. 49
Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center. 50
Systemanforderungen für Canon Inkjet Cloud Printing Center. 51
Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center. 52
Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center (kein LCD-Monitor). 53
Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center. 60
Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center. 64
Hinzufügen eines Druckers. 102
Hinzufügen eines PIXMA/MAXIFY Cloud Link-Benutzers. 104
Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center. 110

Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY. 114
Drucken mit Windows RT. 115
Überprüfen von Druckerinformationen. 116
Handhabung von Papier, Originalen, FINE-Patronen usw.. 119
Einlegen von Papier. 120
Einlegen von Normalpapier/Fotopapier. 121
Einlegen von Umschlägen. 125
Auflegen von Originalen. 129
Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche. 130
Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale. 132
Abnehmen/Anbringen des Vorlagendeckels. 133
Austauschen einer FINE-Patrone. 134
Austauschen einer FINE-Patrone. 135
Überprüfen des Tintenstatus. 141
Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld. 142
Wartung. 143
Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck. 144
Wartungsverfahren. 145
Drucken des Düsentestmusters. 147
Überprüfen des Düsentestmusters. 148
Reinigen des Druckkopfs. 149
Intensives Reinigen des Druckkopfs. 150
Ausrichten des Druckkopfs. 151
Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Mac OS). 154
Reinigen der Druckköpfe. 155
Reinigen im Inneren des Druckers. 158
Reinigen der Papiereinzugwalzen. 159
Drucken eines Düsentestmusters. 160
Ausrichten des Druckkopfs. 161
Ausrichten der Position des Druckkopfes. 162
Automatische Ausrichtung der Position des Druckkopfs. 166
Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers. 167
Reinigung. 168
Reinigen des Gerätegehäuses. 169

Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels. 170
Reinigen der Papiereinzugwalze. 171
Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung). 172

Übersicht. 174

Sicherheit. 176

Sicherheitsvorkehrungen. 177
Vorschriften. 179

Hauptkomponenten und ihre Verwendung. 181

Hauptkomponenten. 182

Vorderansicht. 183
Rückansicht. 185
Innenansicht. 186
Bedienfeld. 188

Stromversorgung. 190

Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist. 191
Ein- und Ausschalten des Geräts. 192
Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel. 194
Hinweis zum Abziehen des Netzkabels. 195

Ändern von Einstellungen. 196

Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (MAC OS). 197

Speichern eines geänderten Druckprofils. 198
Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone. 200
Verwalten der Leistung des Druckers. 201
Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers. 203
Ändern des Betriebsmodus des Druckers. 205

Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus. 207

Geräuscharme Einstellungen. 208
Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts. 209

Initialisieren der Geräteeinstellungen. 211
Deaktivieren der Funktion Drahtloses LAN. 212

Netzwerkverbindung. 213

Tipps für die Netzwerkverbindung. 214

Standard-Netzwerkeinstellungen. 215
Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden. 216
Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN. 217

Drucknetzwerkeinstellungen. 218
Netzwerkkommunikation (Mac OS). 221
Überprüfen und Ändern der Netzwerkeinstellungen. 222
IJ Network Tool. 223
Bildschirm Canon IJ Network Tool. 224
Canon IJ Network Tool-Menüs. 226
Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN. 228
Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP. 233
Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2. 235
Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtgebundenes LAN. 237
Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort. 239
Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks. 241
Ändern von Einstellungen in Direktee Verbindung. 243
Initialisieren der Netzwerkeinstellungen. 245
Anzeigen der geänderten Einstellungen. 246
Tipps zur Netzwerkkommunikation. 247
Verwenden des Kartensteckplatzes über das Netzwerk. 248
Technische Begriffe. 250
Einschränkungen. 257
Sicherstellen optimaler Druckergebnisse. 258
Tintentipps. 259
Drucktipps. 260
Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen. . . 261
Abbrechen eines Druckauftrags. 262
Wahren hoher Druckqualität. 263
Transportieren Ihres Druckers. 264
Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren. 266
Technische Daten. 267
Info zu Papier. 271
Verwendbare Medientypen. 272
Maximale Papierkapazität. 275
Nicht verwendbare Medientypen. 277
Druckbereich. 278
Druckbereich. 279
Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge. 280
Letter, Legal. 281

Umschläge. 282
Administratorkennwort. 283
Authentifizierung. 285
Ort der Seriennummer. 286
Funktionsliste für jedes Modell. 287
Drucken. 288
Drucken von Computer. 289
Drucken aus der Anwendungssoftware (Mac OS-Druckertreiber). 290
Drucken mit einfacher Installation. 291
Papiereinstellungen im Druckertreiber. 295
Verschiedene Druckmethoden. 296
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge. 297
Festlegen des Heftrands. 299
Randloser Druck. 300
Anpassen des Dokuments an die Papiergröße. 303
Zoomdruck. 305
Seitenlayoutdruck. 306
Duplexdruck. 308
Bedrucken von Postkarten. 311
Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format). 312
Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten. 313
Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert). 314
Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß. 315
Festlegen der Farbkorrektur. 316
Optimaler Fotodruck von Bilddaten. 318
Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber. 319
Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit der Anwendungssoftware). 320
Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit dem Druckertreiber). 322
Anpassen der Farbbalance. 323
Einstellen der Helligkeit. 325
Anpassen der Intensität. 327
Einstellen des Kontrasts. 329
Überblick über den Druckertreiber. 331
Canon IJ-Druckertreiber. 332
Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters. 333
Dialog "Seite einrichten". 334

Dialog "Drucken". 335
Qualität und Medium. 337
Farboptionen. 339
Randloser Druck. 341
Rand. 342
Canon IJ Printer Utility. 343
Öffnen des Canon IJ Printer Utility. 345
Wartung des Druckers. 346
Anzeigen des Druckstatusfensters. 347
Löschen nicht benötigter Druckaufträge. 349
Nutzungshinweise (Druckertreiber). 350
Aktualisieren des Druckertreibers. 351
Verwenden des aktuellen Druckertreibers. 352
Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste. 353
Vor dem Installieren des Druckertreibers. 354
Installieren des Druckertreibers. 355
Drucken mit Canon-Anwendungssoftware. 356
Handbuch zu My Image Garden. 357
Drucken mittels eines Web-Service. 358
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link. 46
Drucken mit Google Cloud Print. 360
Einrichten eines Google-Kontos. 362
Registrieren des Geräts bei Google Cloud Print. 363
Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print. 365
Löschen des Geräts in Google Cloud Print. 369
Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac. 371
Drucken von Smartphone/Tablet. 373
Direktes Drucken von Smartphone/Tablet. 374
Android-Druck. 375
Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät. 376
Verwendung des Geräts mit Zugriffspunktmodus. 380
Drucken mittels eines Web-Service. 383
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link. 46
Drucken mit Google Cloud Print. 360
Drucken von Digitalkamera. 387
Direktes Drucken von Fotos von PictBridge-kompatiblem (WLAN) Gerät. 388
PictBridge (WLAN-)Druckeinstellungen. 390

Kopieren. 392
Kopieren auf Normalpapier. 393
Kopieren auf Fotopapier. 395
Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt. 396
Kopieren von Smartphone/Tablet. 397
Scannen. 399
Scannen über den Computer (Windows). 400
Scannen über den Computer (Mac OS). 401
Verwenden von IJ Scan Utility. 402
Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?. 403
Starten von IJ Scan Utility. 405
Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan. 406
Dokumente scannen. 407
Fotos scannen. 408
Scannen mit bevorzugten Einstellungen. 409
Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen). 410
Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen. 415
Mehrere Originale gleichzeitig scannen. 416
Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse. 419
Gescannte Bilder per E-Mail versenden. 422
Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR). 425
Bildschirme von IJ Scan Utility. 429
IJ Scan Utility Hauptbildschirm. 430
Dialogfenster Einstellungen. 432
Bildschirm Netzwerkauswahl. 466
Dialogfenster Speichereinstellungen. 467
Fenster Bild zusammenfügen. 470
Verwenden des Scanner-Treibers. 475
Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen. 476
Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber). 481
Den Scanner-Treiber aktualisieren. 482
Den neuesten Scanner-Treiber erhalten. 483
Vor der Installation des Scanner-Treibers. 484
Installieren des Scanner-Treibers. 485
Tipps zum Scannen. 486
Auflösung. 487

Datenformate. 489
Originale positionieren (Scannen von Computer). 490
Netzwerk-Scan-Einstellungen. 492
Scannen mit Smartphone/Tablet. 493
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link. 46
Fehlersuche. 495
Probleme mit der Netzwerkkommunikation. 497
Gerät kann im Netzwerk nicht gefunden werden. 498
Gerät kann auf dem Bildschirm zur Prüfung der Druckereinstellungen nicht gefunden werden. . 499
Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 1. 500
Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 2. 501
Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 3. 503
Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 4. 504
Gerät kann auf dem Bildschirm „Liste der Drucker im Netzwerk“ nicht gefunden werden. 505
Fortfahren nach dem Druckeranschluss-/Kabel verbinden-Bildschirm nicht möglich. 506
Gerät kann im WLAN nicht gefunden werden. 508
Probleme mit der Netzwerkverbindung. 511
Das Gerät lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden. 512
Netzwerkschlüssel unbekannt. 517
Administratorkennwort für das Gerät unbekannt. 519
Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann das Gerät nicht mehr verwendet werden. 520
Geringe Druckgeschwindigkeit. 522
Tintenstand wird auf dem Druckerstatusmonitor nicht angezeigt (Windows). 523
Andere Netzwerkprobleme. 524
Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt. 525
Es werden ständig Pakete gesendet (Windows). 527
Überprüfen der Netzwerkinformationen. 528
Wiederherstellen der Werkseinstellungen. 531
Probleme beim Drucken/Scannen über das Smartphone/Tablet. 532
Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich. 533
Probleme beim Drucken. 536
Druckvorgang lässt sich nicht starten. 537
Papierstaus. 540
Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend. 541
Der Druck kann nicht abgeschlossen werden. 543

Teil der Seite wird nicht gedruckt (Windows). 544
Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen. 545
Farben sind unscharf. 548
Linien sind schief. 550
Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows). 551
Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows). 552
Tintenflecken/Papierwellung. 553
Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt. 554
Rückseite des Papiers ist verschmutzt. 558
Vertikale Linie neben dem Bild. 559
Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf. 560
Keine Tinte wird ausgegeben. 562
Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt. 563
Probleme mit automatischem Duplexdruck. 565
Der Kopier-/Druckvorgang wird angehalten. 567
Drucken mit AirPrint nicht möglich. 568
Probleme beim Scannen (Mac OS). 569
Probleme beim Scannen. 570
Der Scanner funktioniert nicht. 571
Scanner-Treiber startet nicht. 572
Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geöffnet. 573
Mehrere Originale gleichzeitig scannen nicht möglich. 574
Im automatischen Scanmodus kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden. 575
Niedrige Scan-Geschwindigkeit. 576
Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt. 577
Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten. 578
Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen. 579
Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend. 580
Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht. 581
Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf. 583
Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich. 584
Das Original wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt. 585
Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt. 586
IJ Scan Utility-Fehlermeldungen. 587
Scanner-Treiber-Fehlermeldungen. 589
Mechanische Probleme. 591
Das Gerät wird nicht eingeschaltet. 592

Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet. 593
USB-Verbindungsprobleme. 594
Keine Kommunikation mit dem Gerät über USB möglich. 595
Der Druckerstatusmonitor wird nicht angezeigt (Windows). 596
Probleme beim Installieren/Herunterladen. 597
Die MP Drivers können nicht installiert werden. 598
Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows). 600
Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows). 601
Deinstallieren von IJ Network Tool. 602
Fehler und Meldungen. 604
Ein Fehler tritt auf. 605
Eine Meldung wird angezeigt. 608
Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblem (WLAN) Gerät angezeigt. 616
Wenn ein Problem weiterhin besteht. 618
Supportcodeliste für Fehler. 619
Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau). 621
1300. 622
1303. 624
1304. 627
Papierstau im Gerät. 630
Andere Fälle. 633
1003. 634
1200. 635
1202. 636
1250. 637
1310. 638
1401. 639
1403. 640
1485. 641
1486. 642
1487. 643
1682. 644
1684. 645
1686. 646

1687. 647
1688. 648
1702. 649
1703. 650
1704. 651
1705. 652
1712. 653
1713. 654
1714. 655
1715. 656
1890. 657
2100. 658
2101. 659
2102. 660
2103. 661
2900. 662
2901. 663
3402. 664
3403. 665
3405. 666
3412. 667
4100. 668
4103. 669
5011. 670
5012. 671
5050. 672
5100. 673
5200. 674
5400. 675
5B02. 676
5B03. 677
5B04. 678
5B05. 679
5B12. 680

5B13. 681
5B14. 682
5B15. 683
6000. 684
6500. 685
6800. 686
6801. 687
6900. 688
6901. 689
6902. 690
6910. 691
6911. 692
6930. 693
6931. 694
6932. 695
6933. 696
6936. 697
6937. 698
6938. 699
6940. 700
6941. 701
6942. 702
6943. 703
6944. 704
6945. 705
6946. 706
B202. 707
B203. 708
B204. 709
B205. 710

Notizen zu Site-Nutzung und Cookies

- Notizen zur Site-Nutzung
- Anleitung – Drucken

Notizen zur Site-Nutzung

- Fünf Jahre, nachdem ein Produkt aus dem Angebot genommen wurde, wird die Verfügbarkeit der Setup-Datei beendet.
  Das *Online-Handbuch* bleibt verfügbar, wird jedoch in der Regel nicht aktualisiert.
- Bitte beachten Sie Folgendes, wenn Sie diese Site besuchen:
  - Um optimale Ergebnisse zu erzielen, aktivieren Sie JavaScript in Ihren Browser-Einstellungen.
  - Um Webseiten anzuzeigen, die an Ihre Umgebung angepasst sind, werden von Canon möglicherweise ein oder mehrere Cookies an Ihren Computer, Ihr Smartphone oder Ihr Tablet gesendet. Die Mehrzahl der Browser akzeptiert Cookies automatisch. Sie können jedoch die Browser-Einstellungen in der Regel ändern, um Cookies abzulehnen. Wenn Sie keine Cookies akzeptieren, werden einige der Funktionen dieser Website möglicherweise nicht ausgeführt.
  - Wenn Sie den Kompatibilitätsmodus unter Internet Explorer 8 ausgewählt haben, werden einige Seiten unter Umständen nicht richtig angezeigt.
    Deaktivieren Sie in diesem Fall den Kompatibilitätsmodus.
- Die Vervielfältigung, die Weiterverbreitung sowie das Kopieren eines auf dieser Site veröffentlichten Textes, Fotos oder Bildes, ganz oder in Teilen, ist untersagt.
- Grundsätzlich kann Canon Inhalte dieser Site ohne vorherige Ankündigung ändern oder löschen. Darüber hinaus kann Canon die Veröffentlichung dieser Site aufgrund unvermeidlicher Gründe aussetzen oder beenden. Canon haftet nicht für mögliche Schäden, die Kunden in Folge von Änderung oder Löschung von Informationen auf dieser Site bzw. in Folge von Aussetzung/Beendigung der Veröffentlichung dieser Site entstehen können.
- Obwohl die Inhalte dieser Site mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, wenden Sie sich im Falle von falschen oder fehlenden Informationen bitte an das Service-Center.
- Grundsätzlich basieren die Beschreibungen auf dieser Site auf dem Produkt zum Zeitpunkt des Erstverkaufs.
- Diese Site umfasst nicht die Handbücher für alle von Canon verkauften Produkte. Schlagen Sie im Handbuch nach, das zum Lieferumfang eines Produkts gehört, wenn Sie ein Produkt verwenden, das nicht auf dieser Site beschrieben ist.

Anleitung – Drucken

Verwenden Sie die Druckfunktion im Webbrowser, um diese Site zu drucken.

Für Windows:

Um den Druck von Hintergrundfarben und -bildern festzulegen, befolgen Sie die unten aufgeführten Schritte:

Hinweis

- In Windows 8 drucken Sie in der Desktopversion.

- **In Internet Explorer 9, 10, oder 11**

  1. Wählen Sie (Werkzeuge) > **Druck (Print)** > **Seite einrichten... (Page setup...)**.
  2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Hintergrundfarben und -bilder drucken (Print Background Colors and Images)**.

- **Im Internet Explorer 8**

  1. Drücken Sie die Alt-Taste, um die Menüs anzuzeigen.
     Wählen Sie alternativ unter **Werkzeuge (Tools)** die Option **Symbolleisten (Toolbars)** > **Menüleiste (Menu Bar)**, um die Menüs anzuzeigen.
  2. Wählen Sie **Seite einrichten... (Page Setup...)** im Menü **Datei (File)** aus.
  3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Hintergrundfarben und -bilder drucken (Print Background Colors and Images)**.

- **In Mozilla Firefox**

  1. Wählen Sie (Menü) > **Druck (Print)** > **Seite einrichten... (Page Setup...)**.
  2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Hintergrund drucken (Farben und Bilder) (Print Background (colors & images))** unter **Format & Optionen (Format & Options)**.

- **In Google Chrome**

  1. Wählen Sie im (Chrome-Menü) > **Drucken... (Print...)** aus.
  2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Hintergrundgrafiken (Background graphics)** in **Optionen (Options)**.

Für Mac OS:

Um Hintergrundbilder und -farben zu drucken, folgen Sie den unten aufgeführten Schritten, um den Druckdialog anzuzeigen, und aktivieren Sie dann das Markierungsfeld **Hintergrund drucken (Print backgrounds)**.

1. Klicken Sie im Menü **Datei (File)** auf **Drucken... (Print...)**.
2. Klicken Sie auf **Details einblenden (Show Details)** oder auf (Abwärtspfeil).
3. Wählen Sie **Safari** aus dem Popupmenü.

Verwendung dieses Online-Handbuchs

- In diesem Dokument verwendete Symbole
- Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)

In diesem Dokument verwendete Symbole

⚠ Warnung

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

⚠ Vorsicht

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Wichtig

Anleitungen einschließlich wichtiger Informationen. Lesen Sie diese Informationen unbedingt, um Beschädigungen, Verletzungen oder eine unsachgemäße Verwendung des Produkts zu vermeiden.

Hinweis

Anleitungen einschließlich Hinweisen zum Betrieb oder zusätzlicher Erklärungen.

Grundlagen

Anleitungen zu den Standardfunktionen des Produkts.

Hinweis

- Die Symbole können je nach Produkt unterschiedlich aussehen.

Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)

Für Touchscreen-Aktionen müssen Sie die Anweisung "klicken Sie mit der rechten Maustaste" in diesem Dokument durch die vom Betriebssystem festgelegte Aktion ersetzen. Beispiel: Wenn die Aktion "drücken und halten" in Ihrem Betriebssystem festgelegt ist, ersetzen Sie "klicken Sie mit der rechten Maustaste" mit "drücken und halten".

Marken und Lizenzen

- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Internet Explorer ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac, Mac OS, AirPort, Safari, Bonjour, iPad, iPhone und iPod touch sind Marken Apple Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. App Store, AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.
- IOS ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Cisco in den USA und/oder anderen Ländern, die unter Lizenz verwendet wird.
- Google Cloud Print, Google Chrome, Chrome OS, Chromebook, Android, Google Play und Picasa sind Marken oder eingetragene Marken von Google Inc.
- Adobe, Flash, Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Bluetooth ist eine Marke von Bluetooth SIG, Inc., USA, und Canon Inc. verfügt über eine Lizenz.

Hinweis

- Der offizielle Name für Windows Vista lautet Betriebssystem Microsoft Windows Vista.

Copyright (c) 2003-2004, Apple Computer, Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Computer, Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Apache License

Version 2.0, January 2004

http://www.apache.org/licenses/
TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

1. Definitions.

   "License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

   "Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

   "Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

   "You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

   "Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

   "Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

   "Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

   "Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

   "Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

   "Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.
3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of

their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.

4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:

    1. You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
    2. You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and
    3. You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
    4. If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

    You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.
6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.
7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.
8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of

goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.

9. Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.
END OF TERMS AND CONDITIONS

Das Folgende gilt nur für Produkte, die Wi-Fi unterstützen.

(c) 2009-2013 by Jeff Mott. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer.
* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation or other materials provided with the distribution.
* Neither the name CryptoJS nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS," AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Geben Sie Schlüsselwörter in das Suchfenster ein, und klicken Sie auf (Suchen).

Sie können nach Seiten in diesem Handbuch suchen, die diese Schlüsselwörter enthalten.

Beispiel für die Eingabe: "(Der Modellname Ihres Geräts) Papier einlegen"

Suchtipps

Sie können nach Zielseiten suchen, indem Sie ein Schlüsselwort in das Suchfenster eingeben.

Wichtig

- In manchen Ländern/Regionen steht diese Funktion möglicherweise nicht zur Verfügung.

Hinweis

- Der angezeigte Bildschirm kann variieren.
- Bei der Suche über diese Seite ohne Eingabe des Modellnamens Ihres Produkts oder des Namens Ihrer Anwendung werden alle durch dieses Handbuch unterstützten Produkte für die Suche berücksichtigt.
  Wenn Sie die Suchergebnisse eingrenzen möchten, fügen Sie den Modellnamen Ihres Produkts oder den Namen Ihrer Anwendung den Schlüsselwörtern hinzu.

- **Nach Funktionen suchen**

  Geben Sie den Modellnamen Ihres Produkts und ein Schlüsselwort für die gesuchte Funktion ein

  Beispiel: Sie möchten mehr über das Einlegen von Papier erfahren
  Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) Papier einlegen" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche

- **Fehlersuche**

  Geben Sie den Modellnamen Ihres Produkts und einen Supportcode ein

  Beispiel: Der folgende Fehler wird angezeigt
  Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) 1003" in das Suchfenster ein, und starten Sie die Suche

Hinweis

- Der angezeigte Bildschirm kann je nach Produkt variieren.

- **Nach Anwendungsfunktionen suchen**

  Geben Sie den Namen der Anwendung sowie ein Schlüsselwort für die gesuchte Funktion ein

  Beispiel: Sie möchten mehr über das Drucken von Collagen über My Image Garden erfahren
  Geben Sie "My Image Garden Collage" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche

- **Nach Referenzseiten suchen**

  Geben Sie den Namen Ihres Modells und einen Titel für die Referenzseite ein*
  * Sie finden Referenzseiten noch einfacher, indem Sie auch den Namen der Funktion eingeben.

  Beispiel: Sie möchten nach der Seite suchen, auf die im folgenden Satz auf einer Seite zum Scanvorgang Bezug genommen wird
  Weitere Informationen finden Sie auf der Registerkarte "Farbeinstellung" des entsprechenden Modells auf der Startseite des *Online-Handbuch*s.
  Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) scannen Registerkarte Farbeinstellung" in das Suchfenster ein, und starten Sie die Suche

Verwenden des Geräts

- Drucken von Fotos über den Computer
- Kopieren von Originalen

Drucken von Fotos über den Computer

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Drucken von Fotos über My Image Garden beschrieben.

Dieser Abschnitt verwendet Erläuterungsfenster im Betriebssystem Windows 8.1 (im Folgenden als Windows 8.1 bezeichnet).

1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung (A).

2. Ziehen Sie die Papierstütze (B) heraus.

3. Lege Sie das Papier vertikal MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH UNTEN ein.

   Schieben Sie den Papierstapel vollständig in das vordere Fach hinein, bis er hinten am Fach anliegt.

4. Richten Sie die Papierführungen an der Papierbreite aus.

5. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (C).

6. Öffnen Sie das Papierausgabefach (D).

7. Ziehen Sie die Papierausgabestütze (E) heraus.

8. Klicken Sie auf das Symbol My Image Garden (F) in Quick Menu.

   Der **Anleitungsmenü (Guide Menu)** Bildschirm wird angezeigt.

Hinweis

- Die Anzahl und die Arten der angezeigten Symbole sind von Ihrer Region, dem registrierten Drucker/Scanner und den installierten Anwendungen abhängig.

9. Klicken Sie auf das **Fotodruck (Photo Print)** Symbol (G).

10. Klicken Sie auf den Ordner (H) mit den zu druckenden Fotos.

11. Klicken Sie auf die zu druckenden Fotos (I).

Für Windows:

Klicken Sie zum gleichzeitigen Auswählen mehrerer Fotos auf die entsprechenden Fotos, während Sie die Strg-Taste gedrückt halten.

Für Mac OS:

Klicken Sie zum gleichzeitigen Auswählen mehrerer Fotos auf die entsprechenden Fotos, während Sie die Befehlstaste gedrückt halten.

12. Klicken Sie auf **Drucken (Print)** (J).

13. Geben Sie die Anzahl der Kopien, den Namen des Geräts, den Medientyp usw. an (K).

14. Klicken Sie auf **Drucken (Print)** (L).

Für Mac OS:

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, und dann auf **Drucken (Print)**.

Hinweis

- Mit My Image Garden können Sie die auf Ihrem Computer gespeicherten Bilder, wie beispielsweise mit einer Digitalkamera aufgenommene Fotos, auf viele verschiedene Weisen verwenden.

- Handbuch zu My Image Garden (Windows)
- Handbuch zu My Image Garden (Mac OS)

Kopieren von Originalen

In diesem Abschnitt wird das Auflegen von Originalen und das Kopieren auf Normalpapier beschrieben.

1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung (A).

2. Ziehen Sie die Papierstütze (B) heraus.

3. Lege Sie das Papier vertikal MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH UNTEN ein.

   Schieben Sie den Papierstapel vollständig in das vordere Fach hinein, bis er hinten am Fach anliegt.

4. Richten Sie die Papierführungen an der Papierbreite aus.

5. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (C).

6. Öffnen Sie das Papierausgabefach (D).

7. Ziehen Sie die Papierausgabestütze (E) heraus.

8. Öffnen Sie den Vorlagendeckel (F).

9. Legen Sie das Original MIT DER ZU KOPIERENDEN SEITE NACH UNTEN auf, und richten Sie es an der Ausrichtungsmarkierung (G) aus.

10. Schließen Sie behutsam den Vorlagendeckel.

11. Drücken Sie die Taste **Papier (Paper)** (H), damit die obere **Papier (Paper)** Anzeige leuchtet (I).

12. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder die Taste **Farbe (Color)** (J).

Wichtig

- Öffnen Sie den Vorlagendeckel erst, wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist.

Hinweis

- Weitere Informationen zu Kopierfunktionen finden Sie unter Kopieren.

Druckerfunktionen

- Problemlos drahtlose Verbindungen herstellen im „Zugriffspunktmodus“
- Fotos einfach über My Image Garden drucken
- Verschiedene Inhalte herunterladen
- Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken
- Verfügbare Verbindungsmethoden
- Einfaches Scannen mit der Automatikfunktion
- Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind
- Mehrere Originale gleichzeitig scannen
- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
- Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY
- Drucken mit Windows RT
- Überprüfen von Druckerinformationen

Problemlos drahtlose Verbindungen herstellen im „Zugriffspunktmodus“

Das Gerät unterstützt den „Zugriffspunktmodus“, in dem Sie von einem Computer oder einem Smartphone aus eine drahtlose Verbindung zum Gerät herstellen können, selbst wenn in der Umgebung kein Zugriffspunkt (Wireless Router) vorhanden ist.

Sie können ganz einfach in den „Zugriffspunktmodus“ wechseln, um drahtlos scannen und drucken zu können.

Wenn Sie das Gerät im Zugriffspunktmodus verwenden, müssen Sie zuvor den Namen des Zugriffspunkts (SSID) des Geräts und die Sicherheitseinstellung angeben.

■Verwendung des Geräts mit Zugriffspunktmodus

Fotos einfach über My Image Garden drucken

Bilder einfach organisieren

Sie können die Namen von Personen und Ereignissen mit My Image Garden in Fotos speichern.
Sie können Fotos einfach organisieren, da Sie diese nicht nur nach Ordner, sondern auch nach Datum, Ereignis und Person geordnet anzeigen können. Hierdurch können Sie gewünschte Fotos einfach finden, wenn Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt suchen.

<Kalenderansicht>

<Personenansicht>

Empfohlene Objekte in Diashows anzeigen

Basierend auf den in Fotos gespeicherten Informationen wählt Quick Menu automatisch Fotos auf Ihrem Computer aus und erstellt empfohlene Objekte wie Collagen und Karten. Die erstellten Objekte werden in Diashows angezeigt.

Wenn Ihnen ein Objekt gefällt, können Sie es in zwei einfachen Schritten ausdrucken.

1. Wählen Sie das zu druckende Objekt im Quick Menu unter Image Display aus.
2. Drucken Sie das Objekt über My Image Garden.

Fotos automatisch platzieren

Durch die automatische Platzierung der ausgewählten Fotos je nach Thema werden ansprechende Objekte auf einfache Weise erstellt.

Verschiedene weitere Funktionen

My Image Garden bietet viele weitere nützliche Funktionen.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

- Funktionen von My Image Garden (Windows)
- Funktionen von My Image Garden (Mac OS)

Verschiedene Inhalte herunterladen

CREATIVE PARK

Hierbei handelt es sich um eine Website für Druckmaterialien, von der Sie alle Druckmaterialien kostenlos herunterladen können.
Es werden verschiedene Arten von Inhalt wie saisonale Karten und Papiermodelle angeboten, die durch das Zusammenfügen der bereitgestellten Papierteile erstellt werden können.
Greifen Sie einfach über Quick Menu auf die Website zu.

CREATIVE PARK PREMIUM

Über diesen Service können Kunden mit Modellen, die Premiuminhalte unterstützen, exklusive Druckmaterialien herunterladen.
PREMIUM-Inhalte können problemlos über My Image Garden oder Easy-PhotoPrint+ heruntergeladen werden. Heruntergeladene PREMIUM-Inhalte können direkt mit My Image Garden oder Easy-PhotoPrint+ gedruckt werden.
Stellen Sie sicher, dass zum Herunterladen von Premiuminhalt Original Canon Tintenpatronen für alle Farben in einem unterstützten Drucker installiert sind.

Hinweis

- Die Gestaltung der Premiuminhalte auf dieser Seite kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken

Sie können personalisierte Objekte wie Kalender und Collagen ganz einfach zu jeder Zeit und überall erstellen und drucken, indem Sie im Web über einen Computer oder ein Tablet auf Easy-PhotoPrint+ zugreifen.

Wenn Sie Easy-PhotoPrint+ verwenden, können Sie in der aktuellen Umgebung ohne aufwendige Installation Objekte erstellen.

Zudem können Sie verschiedene Fotos für Ihr Objekt durch die Integration mit sozialen Netzwerken wie Facebook oder Online-Speicher, Webalben usw. verwenden.

Weitere Informationen finden Sie unter "Handbuch zu Easy-PhotoPrint+".

Verfügbare Verbindungsmethoden

Die folgenden Verbindungsmethoden sind für das Gerät verfügbar.

Drahtlose Verbindung

- **Mit einem Wireless Router**

- **Ohne Wireless Router**

USB-Verbindung

Drahtlose Verbindung

Es gibt zwei Methoden, um den Drucker mit Ihrem Gerät (z. B. ein Smartphone) zu verbinden. Eine Methode besteht darin, eine Verbindung mit einem Wireless Router herzustellen. Bei der anderen Methode wird eine Verbindung ohne Wireless Router hergestellt.

Die zwei Verbindungsmethoden können nicht gleichzeitig verwendet werden.

Wenn Sie über einen Wireless Router verfügen, empfehlen wir Ihnen, die unter „Verbindung über einen Wireless Router“ beschriebene Methode zu verwenden.

Wenn Sie ein anderes Gerät verbinden, während ein anderes Gerät bereits mit dem Drucker verbunden ist, nutzen Sie zum Verbinden die Verbindungsmethode des verbundenen Geräts.

Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen Verbindungsmethode herstellen, wird die Verbindung zum verwendeten Gerät deaktiviert.

- **Verbindung über einen Wireless Router**

  - Verbinden Sie den Drucker und ein Gerät über einen Wireless Router.
  - Die Verbindungsmethoden unterscheiden sich je nach Art des Wireless Routers.

- Wenn die Verbindung zwischen einem Gerät und einem Wireless Router hergestellt wurde und (Wi-Fi-Symbol) auf dem Bildschirm des Geräts angezeigt wird, können Sie das Gerät über den Wireless Router mit dem Drucker verbinden.

- **Verbindung ohne Wireless Router**

  - Verbinden Sie den Drucker und ein Gerät ohne Nutzung eines Wireless Routers. Verbinden Sie ein Gerät und den Drucker direkt über die Funktion Zugriffspunktmodus des Druckers.
  - Beim Aufbau einer Verbindung im Zugriffspunktmodus ist die Internetverbindung möglicherweise nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
  - Wenn Sie ein mit dem Internet verbundenes Gerät über einen Wireless Router mit dem Drucker im Zugriffspunktmodus verbinden, wird die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Beim Herstellen einer Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung können Übertragungsgebühren anfallen.
  - Im Zugriffspunktmodus können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers eins der verbundenen Geräte, das Sie nicht verwenden, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.

Voraussetzungen bei Verwendung von Windows XP:

Direkte Verbindung (Windows XP)

USB-Verbindung

Schließen Sie den Drucker mithilfe eines USB-Kabels an einen Computer an. Legen Sie ein USB-Kabel bereit.

Einschränkungen

(wird in einem neuen Fenster geöffnet)

Direkte Verbindung (Windows XP)

Einschränkungen

(wird in einem neuen Fenster geöffnet)

1. Wenn die **Wi-Fi**-Anzeige (A) am Drucker blinkt, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** (B).

2. Halten Sie die Taste **Wi-Fi** (C) am Drucker gedrückt, bis die **EIN (ON)**-Anzeige (D) blinkt.

Prüfen Sie die SSID und den Netzwerkschlüssel Ihres Druckers.

Die Standard-SSID ist der Name des Druckers, und das Standard-Kennwort (Netzwerkschlüssel) ist die Seriennummer des Druckers. Sehen Sie auf der Rückseite des Druckers oder in den Garantieinformationen nach.

Wenn SSID/Kennwort (Netzwerkschlüssel) nicht bekannt sind, drucken Sie die LAN-Einstellungsinformationen aus, und sehen Sie im Feld „SSID/Kennwort (Netzwerkschlüssel)“ nach.

- **So drucken Sie die Informationen zu den LAN-Einstellungen aus**

  Betätigen Sie die Taste **Wi-Fi** am Drucker. Die Informationen zu den LAN-Einstellungen werden ausgedruckt.

Wenn Sie die LAN-Einrichtungsinformationen ausgedruckt haben, wiederholen Sie Schritt 2, bevor Sie zu Schritt 3 übergehen.

3. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** (E) und anschließend die Taste **Schwarz (Black)** (F).

   Die direkte Verbindung des Druckers wird aktiviert.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Drahtlose Netzwerkverbindung (Wireless Network Connection)** im Benachrichtigungsbereich der Taskleiste auf dem Computer. Wählen Sie anschließend **Verfügbare drahtlose Netzwerke anzeigen (View Available Wireless Networks)** aus.

5. Wählen Sie den zu verwendenden Netzwerknamen (SSID) aus, und klicken Sie dann auf **Verbinden (Connect)**.

6. Geben Sie das Kennwort (Netzwerkschlüssel) ein, und klicken Sie dann auf **Verbinden (Connect)**.

7. Wenn die Verbindung hergestellt wird, klicken Sie solange auf **Zurück (Back)**, bis der Bildschirm unten angezeigt wird.
   Fahren Sie mit der Einrichtung fort.

Einschränkungen

Wenn Sie ein anderes Gerät (z. B. ein Smartphone) verbinden, während ein anderes Gerät bereits mit dem Drucker verbunden ist, nutzen Sie zum Verbinden die Verbindungsmethode des verbundenen Geräts. Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen Verbindungsmethode herstellen, wird die Verbindung zum verwendeten Gerät deaktiviert.

Die Verbindung über ein drahtloses Netzwerk kann nicht auf Druckern ausgeführt werden, die keine drahtlose Verbindung unterstützen.

Über Wireless Router verbinden

- Sie können einen Drucker nicht gleichzeitig kabellos und kabelgestützt verbinden.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät und der Wireless Router miteinander verbunden sind. Informationen zum Überprüfen dieser Einstellungen finden Sie in dem mit dem Wireless Router gelieferten Handbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.
  Falls ein Gerät bereits mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Routers verbunden wurde, verbinden Sie es erneut über einen Wireless Router.
- Die Konfiguration, Funktionen des Routers, Einrichtungsvorgänge und Sicherheitseinstellungen der Netzwerkgeräte sind abhängig von der Systemumgebung. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des Netzwerkgeräts, oder wenden Sie sich an den Hersteller.
- Überprüfen Sie, ob das Gerät IEEE802.11n (2,4 GHz), IEEE802.11g oder IEEE802.11b unterstützt.
- Falls Ihr Gerät ausschließlich auf den Modus "IEEE802.11n" eingestellt ist, kann WEP oder TKIP nicht als Sicherheitsprotokoll verwendet werden. Ändern Sie das Sicherheitsprotokoll für das Gerät in ein anderes Protokoll als WEP oder TKIP, oder ändern Sie die Einstellung in einen anderen Modus als den reinen "IEEE802.11n"-Modus.
  Die Verbindung zwischen Ihrem Gerät und dem Wireless Router wird bei Änderung der Einstellung zeitweise getrennt. Fahren Sie nicht mit dem nächsten Bildschirm dieses Handbuchs fort, bevor die Einrichtung abgeschlossen ist.
- Wenden Sie sich bei der Verwendung in einer Büroumgebung an den Netzwerkadministrator.
- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk ohne Sicherheitsschutz herstellen, besteht die Gefahr, dass Ihre persönlichen Informationen von Dritten eingesehen werden können.

Direkte Verbindung (Zugriffspunktmodus)

Wichtig

- Wenn ein Gerät über einen Wireless Router mit dem Internet verbunden ist, und Sie es mit einem Drucker im Direktverbindungsmodus verbinden, wird die bestehende Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Wenn Sie eine Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung herstellen, können je nach Vertrag Kosten entstehen.
  - Wenn Sie ein Gerät und einen Drucker per Direktverbindung verbinden, werden die Verbindungsinformationen in den Wi-Fi-Einstellungen gespeichert. Möglicherweise wurde das Gerät automatisch mit dem Drucker verbunden, selbst nachdem es von einem anderen Wireless Router getrennt bzw. mit diesem verbunden wurde.
  - Sie können nicht gleichzeitig eine Verbindung zu einem Wireless Router und einem Drucker im Direktverbindungsmodus herstellen. Wenn Sie über einen Wireless Router verfügen, wird empfohlen, dass Sie den Wireless Router zum Herstellen einer Verbindung zum Drucker verwenden.

- Um eine automatische Verbindung zum Drucker im Direktverbindungsmodus zu verhindern, ändern Sie den Verbindungsmodus nach der Verwendung des Druckers, oder deaktivieren Sie in den Wi-Fi-Einstellungen des Geräts die automatische Verbindung.
  Informationen zum Überprüfen oder Ändern der Wireless Router-Einstellungen finden Sie im Handbuch des Wireless Routers, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

- Beim Verbinden eines Geräts und des Druckers per Direktverbindung ist die Internetverbindung je nach Ihrer Umgebung möglicherweise nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Im Direktverbindungsmodus können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt.
  Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, dass den Drucker nicht verwendet, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Die mit dem Drucker per Direktverbindung verbundenen Geräte können nicht miteinander kommunizieren.
- Firmware-Updates für den Drucker stehen bei Verwendung der Direktverbindung nicht zur Verfügung.
- Wenn ein Gerät mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Router verbunden wurde und Sie dieses mit derselben Verbindungsmethode erneut einrichten möchten, dann trennen Sie es zuerst. Deaktivieren Sie die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Drucker im Wi-Fi-Einrichtungsbildschirm.

Verbindung mit einem drahtgebundenen Netzwerk

- Sie können einen Drucker nicht gleichzeitig kabellos und kabelgestützt verbinden.
- Bei Verwendung eines Routers müssen Drucker und Gerät mit der LAN-Seite verbunden werden (identisches Netzwerksegment).

Einfaches Scannen mit der Automatikfunktion

Mit der Automatikfunktion von IJ Scan Utility können Sie einfach scannen, indem der Objekttyp automatisch erkannt wird.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

- Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan (Windows)
- Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan (Mac OS)

Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind

Mit der Zusammenfügungsfunktion von IJ Scan Utility können Sie die linke und die rechte Hälfte von Objekten scannen, die größer sind als die Auflagefläche, und beide später zu einem Bild zusammenfügen. Es werden Objekte unterstützt, die etwa doppelt so groß wie die Auflagefläche sind.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

- Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen) (Windows)
- Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen) (Mac OS)

Mehrere Originale gleichzeitig scannen

Mit IJ Scan Utility können Sie zwei oder mehrere Fotos (kleine Objekte) auf der Auflagefläche gleichzeitig scannen und jedes Bild einzeln speichern.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

- Mehrere Originale gleichzeitig scannen (Windows)
- Mehrere Originale gleichzeitig scannen (Mac OS)

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Mit PIXMA/MAXIFY Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt ohne Computer nutzen:

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Gescannte Bilder bei einem Datenverwaltungsdienst speichern
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker
- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus

Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA/MAXIFY Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA/MAXIFY Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Hinweis zum Webservice-Druck

Beachten Sie Folgendes bei der Verwendung des Webservice

- Canon übernimmt keine Garantie für die Kontinuität und Verlässlichkeit der Webservices, die Verfügbarkeit des Websitezugriffs oder die Erlaubnis zum Herunterladen von Material.
- Canon kann die im Rahmen des Webservices zur Verfügung gestellten Informationen jederzeit aktualisieren, ändern oder löschen, oder der Webservice kann vorübergehend oder permanent ohne vorherige Ankündigung nicht verfügbar sein. Canon ist für Schäden, die daraus entstehen können, nicht verantwortlich.
- Canon haftet unter keinen Umständen für Schäden, die aus der Verwendung des Webservice entstehen.
- Bevor Sie die verknüpfte externe Website nutzen können, ist eine Benutzerregistrierung erforderlich. Beachten Sie bei Verwendung der verknüpften externen Website die Nutzungsbedingungen der Website. Die Nutzung des Diensts erfolgt auf Ihre eigene Verantwortung.
- Abhängig von dem Land/der Region Ihres Wohnsitzes ist der Webservice möglicherweise nicht oder nur teilweise verfügbar.
- Je nach Netzwerkumgebung sind einige Funktionen des Webservice nicht verfügbar. Auch wenn die Funktionen verfügbar sind, kann das Drucken oder Anzeigen von Inhalten einige Zeit dauern, oder die Kommunikation kann während eines Vorgangs unterbrochen werden.
- Wenn Sie den Webservice verwenden, werden der Name Ihres Geräts, Informationen zu Ihrer Region oder Ihrem Land, die ausgewählte Sprache und die Art der verwendeten Services (z. B. Fotofreigabe-Website) an unseren Server gesendet und dort gespeichert. Canon kann keine Kunden identifizieren, die diese Daten verwenden.
- Bevor Sie die Eigentümerschaft eines Druckers übertragen oder einen Drucker entsorgen, der einen Farb-LCD-Monitor unterstützt, wählen Sie **Geräteeinstellungen (Device settings)** -> **Einstellung zurücksetzen (Reset setting)** -> **Alle zurücksetzen (Reset all)** und löschen Sie Ihren Anmeldenamen und Ihr Kennwort.
- Details erhalten Sie von einem von Canon autorisierten Vertriebsmitarbeiter in dem Land oder der Region, in dem bzw. der Sie ansässig sind.

Für Benutzer in Festlandchina

- PIXMA/MAXIFY Cloud Link, Easy-PhotoPrint+ und einige Funktionen von Canon PRINT Inkjet/SELPHY, die im Lieferumfang dieses Geräts enthalten sind, werden von Canon Inc. bereitgestellt. Da der Server jedoch außerhalb von Festlandchina installiert ist, sind einige dieser Dienste möglicherweise noch nicht verfügbar.

Copyrights und Veröffentlichungsrechte

Beim Drucken über einen von Canon bereitgestellten Dienst

1. Das Copyright des Materials (Fotos, Abbildungen, Logos oder Dokumente: im Folgenden als „das Material“ bezeichnet), das vom Druckservice zur Verfügung gestellt wird, liegt bei den entsprechenden Inhabern desselben. Aus der Verwendung von im Druckservice abgebildeten Personen oder Figuren können Probleme in Zusammenhang mit dem Veröffentlichungsrecht entstehen.

   Mit Ausnahme der an anderer Stelle erlaubten Fälle (siehe "2" unten) ist das Kopieren, Ändern oder Verteilen des im Webvorlagen-Druckservice enthaltenen Materials, egal ob vollständig oder teilweise, ohne vorherige Einwilligung des Rechteinhabers (Veröffentlichungsrecht und Copyright) streng verboten.

2. Das gesamte vom Webvorlagen-Druckservice zur Verfügung gestellte Material kann für persönliche und nichtkommerzielle Zwecke frei verwendet werden.

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus

- Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center
- Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center
- Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center
- Hinzufügen eines Druckers
- Hinzufügen eines PIXMA/MAXIFY Cloud Link-Benutzers
- Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center

Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Canon Inkjet Cloud Printing Center ist ein Dienst, der eine Verbindung zur Cloud-Funktion des Druckers herstellt. Er ermöglicht beispielsweise das Registrieren und Verwalten von Apps über Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät sowie die Überprüfung von Druckstatus, Druckfehler und Tintenstatus des Druckers. Sie können auch Fotos und Dokumente von Apps über Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät drucken.

Prüfen Sie zuerst die folgenden Punkte:

- **Sicherheitsvorkehrungen**

  Wenn Sie den Webservice zum Drucken von Dokumenten verwenden möchten, lesen Sie vorher diese Sicherheitsvorkehrungen.

- **Angaben zum Drucker**

  Stellen Sie sicher, dass der Drucker vom Canon Inkjet Cloud Printing Center unterstützt wird.
  Einige Modelle unterstützen diese Funktion nicht. Ob Ihr Modell diese Funktion unterstützt, erfahren Sie unter „Modelle, die das Canon Inkjet Cloud Printing Center unterstützen“.

- **Netzwerkumgebung**

  Der Drucker muss er über ein LAN verbunden sein und über Internetzugang verfügen.

  Wichtig

  - Der Nutzer trägt die Kosten für den Internetzugang.

- **Systemanforderungen**

  Informationen zu Computern, Smartphones und Tablet-Geräten finden Sie unter „Systemanforderungen für Canon Inkjet Cloud Printing Center“.

Wichtig

- Dieser Dienst ist u. U. nicht in allen Ländern oder Regionen verfügbar. Auch wenn der Dienst verfügbar, stehen verschiedene Apps nicht in allen Regionen zur Verfügung.

Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center

Systemanforderungen für Canon Inkjet Cloud Printing Center

Computer

CPU	x86 oder x64 1,6 GHz oder höher
RAM	2 GB oder höher
Monitoranzeige	Auflösung 1024 x 768 Pixel oder höher Anzeigefarbe 24 Bit (True Color) oder höher

BS	Browser
Windows Vista SP1 oder höher	Internet Explorer 9 Mozilla Firefox Google Chrome
Windows 7	Internet Explorer 9, 10, 11 Mozilla Firefox Google Chrome
Windows 8	Internet Explorer 10, 11 Mozilla Firefox Google Chrome
Windows 8.1	Internet Explorer 11 Mozilla Firefox Google Chrome
Mac OS X v10.6-OS X Mavericks v10.10	Safari 5.1, 6, 7, 8

Smartphone oder Tablet-Gerät

BS	Browser	Auflösung
iOS 6.1 oder höher	OS-Standardbrowser	320 x 480 (HVGA) oder höher
Android 2.3.3 oder höher		480 x 800 (HVGA) oder höher

*Android 3.x wird nicht unterstützt.

Die Systemanforderungen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Ist dies der Fall, können Sie diesen Dienst möglicherweise nicht mehr auf Ihrem Computer, Smartphone oder Tablet nutzen.

Wichtig

- Aktivieren Sie im verwendeten Browser JavaScript und Cookies.
- Wenn Sie die Zoomfunktion verwenden oder die Schriftgröße im Browser ändern, werden die Webseiten möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Wenn Sie die Übersetzungsfunktion von Google Chrome verwenden, werden die Webseiten möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Der Dienst unterstützt nicht die Nutzung seiner bereitgestellten Dienste über einen Proxyserver außerhalb Ihres Landes.
- Bei einer hausinternen Netzwerkumgebung muss der Anschluss 5222 freigegeben werden. Bestätigungsanweisungen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.

Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center

Damit Sie mit dem Canon Inkjet Cloud Printing Center arbeiten können, müssen Sie die folgenden Schritte befolgen und die **Mein Konto (My account)**-Informationen registrieren.

- Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist
- Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist
- Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center (kein LCD-Monitor)

Damit Sie mit dem Canon Inkjet Cloud Printing Center arbeiten können, müssen Sie die folgenden Schritte befolgen und die **Mein Konto (My account)**-Informationen registrieren.

Registrieren über ein Smartphone, ein Tablet oder einen Computer

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.

   Wichtig

   - Damit Sie diese Funktion nutzen können, muss dieser Drucker mit dem Internet verbunden sein.

2. Anzeigen von Druckerinformationen

   Weitere Informationen erhalten Sie auf der *Online-Handbuch*-Startseite und unter „Überprüfen von Druckerinformationen“ für Ihr Modell.

3. Wählen Sie **IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Bei diesem Service registrieren (Register with this service)** aus

4. Befolgen Sie die im Fenster angezeigten Anweisungen, und führen Sie die Authentifizierung durch.

5. Wenn der Bildschirm **Vorbereitung für Registrierung (Preparation for registration)** angezeigt wird, wählen Sie **Leere E-Mail senden (Send blank e-mail)** aus.

Hinweis

- Wenn Sie **Leere E-Mail senden (Send blank e-mail)** auswählen, startet der Mailer „Zieleintrag abgeschlossen“ automatisch.
  Nachdem die leere E-Mail erstellt wurde, versenden Sie diese E-Mail, ohne Änderungen darin vorzunehmen.

Wenn Sie eine abweichende E-Mail-Adresse registrieren möchten, wählen Sie **Nicht senden (Do not send)** aus, um den Bildschirm zur Eingabe der **E-Mail-Adresse (E-mail address)** anzuzeigen.

Geben Sie im angezeigten Bildschirm die **E-Mail-Adresse (E-mail address)** ein, die Sie registrieren möchten, und wählen Sie anschließend **Registrierung fortsetzen (Continue registration)**.

Hinweis

- Bei Eingabe einer bereits registrierten E-Mail-Adresse erhalten Sie eine E-Mail, aus der hervorgeht, dass die Adresse bereits registriert ist. Befolgen Sie die Anweisungen in der E-Mail und registrieren Sie eine abweichende E-Mail-Adresse.

Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen bei der E-Mail-Adresse.
  - Bis zu 255 Zeichen, die aus alphanumerische Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen (!$'*/^_{}|~.-@) bestehen. (Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.)
  - Multibyte-Zeichen sind nicht zulässig.
    Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, sobald Sie unzulässige Zeichen für die E-Mail-Adresse eingeben.
- Wenn Sie versehentlich eine abweichende E-Mail-Adresse registriert haben, können Sie die Registrierung abbrechen, indem Sie Druckerinformationen anzeigen und **IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Von diesem Service löschen (Delete from this service)** wählen.
  Navigieren Sie zum Anzeigen der Druckerinformationen zur *Online-Handbuch*-Startseite und lesen Sie „Überprüfen von Druckerinformationen“ für Ihr Modell.
- Unter Umständen erhalten Sie keine Benachrichtigung, wenn Sie einen Spam-Filter verwenden. Wenn Ihre E-Mail-Einstellungen nur den Empfang von E-Mails aus bestimmten Domains

zulassen, ändern Sie diese Einstellungen, damit E-Mails von "noreply@mail.cs.c-ij.com" empfangen werden können.
Es erfolgt keine Fehlermeldung, selbst wenn Sie die E-Mail aufgrund des Spam-Filters nicht empfangen können oder Sie eine falsche E-Mail-Adresse eingeben.

6. Überprüfen Sie, ob Sie eine leere E-Mail erhalten haben, und wählen Sie anschließend **Ja (Yes)** aus.

7. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm und wählen Sie **OK**.

Die URL der Registrierungsseite wird an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet.

Rufen Sie die in der E-Mail angegebene URL auf, registrieren Sie die Informationen und schließen Sie die Benutzerregistrierung ab.

1. Vergewissern Sie sich, dass eine E-Mail mit der URL an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet wurde, und rufen Sie die URL auf.

2. Lesen Sie die Erklärungen in den Fenstern **Lizenzvereinbarung (License agreement)** und **Datenschutzbestimmungen (Privacy statement)** von Canon Inkjet Cloud Printing Center, und wählen Sie **Zustimmen (Agree)**, wenn Sie einverstanden sind

3. Registrieren Sie ein Kennwort für die Anmeldung beim Canon Inkjet Cloud Printing Center.

   Geben Sie im Bildschirm zur „Mein Konto“-Registrierung das Kennwort, das Sie registrieren möchten, in **Kennwort (Password)** und **Kennwort (Bestätigung) (Password (Confirmation))** ein, und wählen Sie anschließend **Weiter (Next)**.

Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen für das **Kennwort (Password)**.
  - Das Kennwort muss zwischen 8 und 32 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen bestehen (!"#$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/Kleinschreibung wird beachtet.)

4. Geben Sie einen **Spitzname (Nickname)**n ein.

   Geben Sie einen Benutzernamen Ihrer Wahl ein.

Wichtig

- Für das Eingabefeld des Benutzernamens gelten folgende Zeichenbeschränkungen:
  - Der Benutzername muss zwischen 1 und 20 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -symbolen bestehen (!"#$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/Kleinschreibung wird beachtet.)

5. Geben Sie die **Zeitzone (Time zone)** an und wählen Sie **Fertig (Done)**.

   Wählen Sie Ihre Region in der Liste aus. Wenn Ihre Region nicht angezeigt wird, wählen Sie die Ihrer Region nächstgelegenen Zeitzone aus.

   Sommerzeit anwenden (Apply daylight saving time)

   Diese Option wird nur angezeigt, wenn es in der ausgewählten **Zeitzone (Time zone)** eine Sommerzeit gibt.
   Wählen Sie aus, ob die Sommerzeit berücksichtigt werden soll.

Die Registrierung ist abgeschlossen. Eine Meldung zum Registrierungsabschluss wird angezeigt.
Wenn Sie in der Meldung **OK** wählen, wird der Anmeldebildschirm angezeigt.

Geben Sie die registrierte **E-Mail-Adresse (E-mail address)** und das **Kennwort (Password)** ein, und fahren Sie mit dem **Anmelden (Log in)** im Canon Inkjet Cloud Printing Center fort.

Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Sobald die Benutzerregistrierung abgeschlossen ist, können Sie sich beim Canon Inkjet Cloud Printing Center anmelden und den Dienst nutzen.

1. Rufen Sie über Ihren PC, Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät die Anmeldungs-URL des Service (http://es.c-in.com/) auf.

2. Geben Sie im Anmeldebildschirm die **E-Mail-Adresse (E-mail address)** und das **Kennwort (Password)** ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.

   Wichtig

   - Bei der E-Mail-Adresse und dem Kennwort muss die Groß-/Kleinschreibung beachtet werden. Stellen Sie dies sicher.

E-Mail-Adresse (E-mail address)

Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

Kennwort (Password)

Geben Sie das Kennwort, das Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

Anmeldeinf. beibeh. (Keep login info)

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, wird der Anmeldebildschirm ab dem Tag, an dem zum letzten Mal auf den Dienst zugriffen wurde, 14 Tage lang übersprungen.

Wichtig

- Wenn Sie sich fünfmal hintereinander falsch anmelden, können Sie sich in den nächsten ca. 60 Minuten nicht mehr anmelden.
- Nach dem letzten Zugriff bleiben Sie weitere 60 Minuten angemeldet.
- Der Dienst funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn Sie sich mit derselben E-Mail-Adresse gleichzeitig über mehrere Geräte anmelden.

Nach der Anmeldung stehen Ihnen hilfreiche Dienste wie das Hinzufügen/Verwalten von Apps zur Verfügung, die zusammen mit der Cloud-Funktion des Geräts verwendet werden können, sowie die Überprüfung des Tintenstatus.

Informationen zu Bildschirmbeschreibungen und Anweisungen finden Sie unter „Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center“.

Druckverfahren

In diesem Abschnitt wird das Drucken von Fotos unter Verwendung von CANON iMAGE GATEWAY erklärt.

Wichtig

- Je nach App sich unterschiedliche Funktionen verfügbar.
- Je nach App unterscheidet sich das Druckverfahren.
- Sie müssen das Konto einrichten und Foto- und andere Daten zuvor registrieren.
- Die folgenden Dateiformate können gedruckt werden:jpg, jpeg, pdf, docx, doc, xlsx, xls, pptx, ppt und rtf.
  Je nach App werden unterschiedliche Dateiformate unterstützt.
- Vergewissern Sie sich vor dem Drucken, dass der Drucker eingeschaltet und in ein Netzwerk eingebunden ist. Beginnen Sie.
- Dies steht bei Verwendung eines Smartphones oder Tablet-Geräts zur Verfügung.

Hinweis

- Sie können CANON iMAGE GATEWAY nutzen, um Dateien im Format jpg und jpeg zu drucken.

1. Wählen Sie im Hauptbildschirm die gewünschte App aus.

2. Geben Sie die erforderlichen Informationen entsprechend den Anweisungen auf dem Authentifizierungsbildschirm ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.

3. Wählen Sie in der Albumliste das gewünschte Album aus.

4. Wählen Sie in der angezeigten Liste der Bilder das Bild aus, das Sie drucken möchten. Wählen Sie anschließend **Weiter (Next)** aus.

5. Nehmen Sie die erforderlichen Druckeinstellungen vor, und wählen Sie dann **Druck (Print)** aus.

6. Nach Beendigung eines Druckauftrags wird eine entsprechende Meldung angezeigt und der Druckvorgang gestartet.

Wählen Sie **Fortfahren (Continue)**, um weiterhin zu drucken. Gehen Sie dann wie unter Schritt 3 beschrieben vor.
Wählen Sie **Apps**, um den Druckvorgang zu beenden. Der Bildschirm mit der Liste der Apps wird wieder angezeigt.

Wichtig

- Wenn ein erteilter Druckauftrag nicht innerhalb von 24 Stunden gedruckt wird, läuft er ab und kann nicht gedruckt werden.
- Bei Premium-Apps, bei denen die Anzahl der Druckaufträge begrenzt ist, werden abgelaufene Druckaufträge, die nicht gedruckt werden konnten, als Ausdruck gezählt.

Hinzufügen eines Druckers

Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center

In diesem Abschnitt werden die einzelnen Bildschirme von Canon Inkjet Cloud Printing Center für das Smartphone, Tablet-Gerät oder den Computer beschrieben.

- Beschreibung des Anmeldebildschirms
- Beschreibung des Hauptbildschirms

Beschreibung des Anmeldebildschirms

In diesem Abschnitt wird der Anmeldebildschirm von Canon Inkjet Cloud Printing Center beschrieben.

Wichtig

- Sie haben 5 Versuche, Ihr Kennwort einzugeben. Wenn die Anmeldung fehlschlägt, können Sie sich in den nächsten ca. 60 Minuten nicht mehr anmelden.
- Nach dem letzten Zugriff bleiben Sie weitere 60 Minuten angemeldet.

Sprache

Wählen Sie Ihre Sprache aus.

E-Mail-Adresse (E-mail address)

Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

Wichtig

- Bei der E-Mail-Adresse muss Groß-/Kleinschreibung beachtet werden. Stellen Sie dies sicher.

Kennwort (Password)

Geben Sie das Kennwort, das Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

Anmeldeinf. beibeh. (Keep login info)

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, wird der Anmeldebildschirm ab dem Tag, an dem zum letzten Mal auf den Dienst zugriffen wurde, 14 Tage lang übersprungen.

Zur Kennwortzurücksetzung (Reset password from here)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben.
Setzen Sie Ihr Kennwort zurück, indem Sie die angezeigten Anweisungen befolgen.

Neues Konto erstellen (Create new account)

Dem Canon Inkjet Cloud Printing Center wird eine neue Registrierung hinzugefügt.
Für eine neue Registrierung benötigen Sie die Druckerregistrierungs-ID (Printer registration ID).

Info zu diesem Service (About this service)

Hier werden die Beschreibungen zu diesem Dienst angezeigt.

Systemanforderungen (System requirements)

Hier werden die Systemanforderungen für das Canon Inkjet Cloud Printing Center angezeigt.

Info zur Softwarelizenz (Software license info)

Die Lizenzinformationen des Canon Inkjet Cloud Printing Center werden angezeigt.

Beschreibung des Hauptbildschirms

Wenn Sie sich beim Canon Inkjet Cloud Printing Center anmelden, wird der Hauptbildschirm angezeigt. Wenn Sie ein Smartphone oder ein Tablet-Gerät verwenden, können Sie auch Fotos und Dokumente ausdrucken.

Wichtig

- Bei diesem Dienst variieren die verfügbaren Funktionen, je nachdem ob der Benutzer der **Administrator** oder **Standardben. (Standard user)** des Druckers ist. Außerdem hängen die Funktionen von der festgelegten Verwaltungsmethode ab.

In den unten dargestellten Bereichen können Sie die Apps starten, hinzufügen und verwalten.

(1) Linkes Kontextmenü (nur **Administrator**)
(2) **Drucker auswählen (Select printer)**
(3) Bereich für Druckernamen
(4) Rechtes Kontextmenü
(5) Anzeigebereich
(6) Menübereich

(1) Linkes Kontextmenü (nur Administrator)

Bei Auswahl von ⚙ wird das linke Kontextmenü aufgerufen.
Wenn Sie **Druck. verw. (Mng. printer)**, **Benutzer verwalten (Manage users)**, **Gruppenverwaltung (Group management)** oder **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** auswählen, wird der jeweilige Bildschirm angezeigt.

Hinweis

- **Gruppenverwaltung (Group management)** wird nur angezeigt, wenn Sie **Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)** verwenden und **Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users))** einstellen.

Druck. verw. (Mng. printer)-Bildschirm

Im Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** können Sie die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registrierten Druckerinformationen überprüfen oder aktualisieren, Apps kopieren, Druckernamen ändern, Drucker löschen und Drucker hinzufügen.

- **Druckerinformationen überprüfen**

Der registrierte Druckername wird angezeigt.
⚠ zeigt an, dass im Drucker ein Fehler aufgetreten ist.

- **Datum/Uhrzeit der Aktualisierung der Druckerinformationen anzeigen**

Mit dieser Option werden das Datum und die Uhrzeit der letzten Aktualisierung der Druckerinformationen angezeigt.

aktualisiert die Informationen.

- **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode) (nur MAXIFY series)**

Soll der Drucker von mehreren Benutzern verwendet werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)**.
Das Kontrollkästchen ist mit dem **Sicherheitscode erf. (Require security code)**-Bildschirm verknüpft.

- **Apps kopieren**

Mit dieser Option können Sie die Apps, die dem ausgewählten Drucker hinzugefügt wurden, auf einen anderen Drucker kopieren.

Bei Auswahl von

wird der folgende Bildschirm angezeigt.

Geben Sie den **Zieldrucker (Destination printer)** und den **Quelldrucker (Source printer)** an. Wählen Sie dann **OK** aus.

Hinweis

- Wenn **Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)** festgelegt wurde, kann diese Funktion nur bei Auswahl von **App-Verfügbarkeit nach Drucker verwalten (Manage app availability by printer)** genutzt werden.
  Weitere Informationen finden Sie unter „Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (beruflich)“.

- **Druckernamen ändern**

Bei Auswahl von wird ein Bildschirm zur Änderung des Druckernamens angezeigt.
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Namen zu ändern.

Wichtig

- Für die Eingabe des Druckernamens gilt folgende Einschränkung:
  - Bis zu 128 Zeichen (Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.)

- **Drucker löschen**

  Wenn Sie ✕ auswählen, wird der Drucker im Canon Inkjet Cloud Printing Center gelöscht.
  Um die Eigentümerschaft des Druckers zu übertragen, wählen Sie **Im Drucker gespeicherte Informationen löschen (Clear the information saved on the printer)**.

- **Drucker hinzufügen**

  Wählen Sie diese Option, um Drucker hinzuzufügen, die im Canon Inkjet Cloud Printing Center verwendet werden sollen.
  Um einen Drucker hinzuzufügen, benötigen Sie eine Druckerregistrierungs-ID (Printer registration ID).

Hinweis

- Auch wenn beliebig viele Drucker für eine Domain registriert werden können, kann nur der Betrieb von bis zu 16 Druckern garantiert werden.

Bildschirm Benutzer verwalten (Manage users)

Im Bildschirm **Benutzer verwalten (Manage users)** können Sie die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registrierten Benutzerinformationen überprüfen, Benutzer löschen, Benutzer hinzufügen und die Einstellungen für **Administrator** und **Standardben. (Standard user)** ändern.

- **Löschen von Benutzern**

  Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des zu löschenden Benutzers, und wählen Sie **Löschen (Delete)**.
  Sie können sich jedoch nicht selbst löschen. Wenn Sie sich selbst löschen möchten, stornieren Sie Ihre Mitgliedschaft über den Bildschirm **Mein Konto (My account)**.

- **Hinzufügen eines Benutzers**

  Wählen Sie **Benutzer hinzufügen (Add user)**. Der Bildschirm für die Benutzerregistrierung wird angezeigt.

- **Ändern der Einstellungen für Administrator und Standardben. (Standard user)**

  Um die Berechtigungen für den **Administrator** oder einen **Standardben. (Standard user)** zu ändern, wählen Sie für den Benutzer, für den Sie die Einstellungen ändern möchten, **Autorität (Authority)** aus.

Gruppenverwaltung (Group management)-Bildschirm

Im Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** können Sie Funktionen zum Überprüfen von Gruppeninformationen, die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registriert sind, sowie Funktionen zum Ändern von Gruppen, Löschen von Gruppen, Hinzufügen von Gruppen und Einrichten von zur jeweiligen Gruppe gehörenden Benutzern, Druckern und Apps nutzen.

- **Überprüfen von Gruppeninformationen**

  Die registrierten Gruppennamen werden angezeigt.

Falls es Elemente gibt, die noch nicht eingerichtet wurden, wird angezeigt.

Wählen Sie Settings, um den folgenden Bildschirm anzuzeigen, mit dem Sie für jede Gruppe Informationen festlegen können.

Die angezeigten Informationen ändern sich je nach ausgewählter Registerkarte.

Benutzer (Users)

Zeigt alle Benutzer und E-Mail-Adressen an, die für die Domain registriert wurden.

Drucker (Printers)

Zeigt alle Drucker an, die für die Domain registriert wurden.

Apps

Im Bildschirm werden standardmäßig alle Apps angezeigt. Wählen Sie die Kategorie **Registriert (Registered)**, um ausschließlich registrierte Apps anzuzeigen.

Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie ON / OFF.

Webservices (Web services)

Zeigt den verknüpften externen Dienst an.

Sie können die Nutzung anderer Webservices, die Canon Inkjet Cloud Printing Center-Konten wie Easy-PhotoPrint+ verwenden, einschränken.

Um zwischen Verknüpfung und Aufhebung der Verknüpfung für den Dienst zu wechseln, wählen Sie ON / OFF.

wird bei Elementen angezeigt, für die keine Auswahl getroffen wurde.

In den Standardeinstellungen sind alle Kontrollkästchen für **Drucker (Printers)** und **Benutzer (Users)** deaktiviert. Nur bei den Systemanwendungen unter **Apps** ist **EIN (ON)** eingestellt.

- **Ändern von Gruppenname (Group name)**

Wählen Sie zum Anzeigen des **Gruppenname (Group name)**-Änderungsbildschirms aus. Sie können den Namen beliebig ändern. Befolgen Sie dazu die Anweisungen im angezeigten Bildschirm.

Wichtig

- Wenn ein **Gruppenname (Group name)** eingegeben wird, gelten die folgenden Einschränkungen:
  - Bei Verwendung alphanumerischer Einzelbyte-Zeichen geben Sie mindestens 1, aber höchstens 20 Zeichen ein. Bei Verwendung von Doppelbyte-Zeichen geben Sie mindestens 1, aber höchstens 10 Zeichen ein.
  - Doppelte Gruppennamen können nicht für dieselbe Domain registriert werden.

- **Löschen einer Gruppe**

  Wählen Sie zum Löschen einer Gruppe aus dem Canon Inkjet Cloud Printing Center ✕ aus. Wenn alle Gruppen gelöscht werden, muss eine neue erstellt werden. Um eine andere Verwaltungsmethode festzulegen, stellen Sie die gewünschte Methode im Bildschirm **Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)** ein.

- **Gruppe hinzufügen (Add group)**

  Fügen Sie eine Gruppe hinzu, die im Canon Inkjet Cloud Printing Center verwendet werden soll.

Hinweis

- Sie können bis zu 20 Gruppen registrieren.

- **Apps, d. auf Druckern verf. sind, d. keinen Sich.-Code erfordern (Apps available on printers that do not require a security code)**

  Bei Druckern ohne die Einstellung **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** oder **Sicherheitscode (Security code)** stellen Sie die Apps so ein, dass sie angezeigt werden, wenn ein Benutzer **Cloud** im Startbildschirm des Druckers auswählt.
  Wenn die Domain über keinen Drucker verfügt, der diese Bedingung erfüllt, wird dieser Einrichtungsbildschirm nicht angezeigt.

  Wählen Sie Settings, um den Bildschirm zur Einrichtung aufzurufen.

Hinweis

- Wenn nur der folgende Drucker in der Domain registriert ist, wird er nicht angezeigt.
  - Drucker ohne LCD-Monitor
  - Drucker mit monochromem LCD-Monitor
  - Drucker mit Mehrbenutzermodus

Erweiterte Verwaltung (Advanced management)-Bildschirm

Im Bildschirm **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** können Sie die Verwaltungsmethode für die Benutzer des Druckers und die verwendbaren Apps festlegen.

Wählen Sie

, um den Bildschirm zur Einrichtung aufzurufen.

- **Sicherheitscode erf. (Require security code)**

Jeder Benutzer kann einen **Sicherheitscode (Security code)** festlegen, die App starten und Druckaufträge und andere Vorgänge ausführen.
Diese Einstellung ist mit **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** auf dem Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** verknüpft.

Hinweis

- In der Liste werden keine Modelle ohne LCD oder Modelle mit einem monochromen LCD angezeigt.
- Das Kontrollkästchen wird nicht bei Modellen angezeigt, die den **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** nicht unterstützen.

- **Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)**

Die Verwaltungsmethode für verwendbare Apps und Drucker kann geändert werden.

App-Verfügbarkeit nach Drucker verwalten (Manage app availability by printer)

Wenn Sie mehrere Drucker verwenden, können Sie die verwendbaren Apps für jeden Drucker einzeln verwalten.

App-Verfügbarkeit nach Benutzer verwalten (Manage app availability by user)

Wenn ein einzelner Drucker verwendet wird, können die verwendbaren Apps nach Benutzer verwaltet werden.
Anwendungsbeispiele finden Sie unter „Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (privat)“.

Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users))

Die verwendbaren Apps und Drucker können nach Gruppe verwaltet werden.
Anwendungsbeispiele finden Sie unter „Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (beruflich)“.

Hinweis

- Bei Verwaltung der verwendbaren Apps nach Drucker können standardmäßig alle Benutzer Apps hinzufügen, löschen und neu anordnen.
  Wenn Sie einen Drucker der MAXIFY series verwenden und **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** im Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** auswählen, können Apps außerdem nur vom Administrator hinzugefügt, gelöscht und neu angeordnet werden.
- Bei Verwaltung der verwendbaren Apps nach Benutzer können alle Benutzer Apps hinzufügen, löschen und neu anordnen, ganz gleich ob **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** eingestellt ist.
- Bei Verwaltung der verwendbaren Apps und Drucker nach Gruppe können alle Benutzer Apps lediglich neu anordnen.

(2) Drucker auswählen (Select printer)

Wählen Sie aus und danach im Bildschirm **Drucker auswählen (Select printer)** einen Drucker.
Wenn Sie einen Computer nutzen, können Sie einen Drucker direkt aus dem Pull-down-Menü auswählen.

Hinweis

- Drucker, bei denen Einstellungen zur eingeschränkten Nutzung vorgenommen wurden, werden nicht angezeigt.

(3) Bereich für Druckernamen

Der registrierte Name des ausgewählten Druckers wird angezeigt.

Der **Administrator** kann den Druckernamen im Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** des linken Kontextmenüs ändern.

(4) Rechtes Kontextmenü

Bei Auswahl von wird das Kontextmenü aufgerufen.
Die angezeigten Informationen hängen vom derzeit im Menübereich ausgewählten Menü ab.
Das Symbol gibt an, dass ein ungelesener Hinweis vorliegt.

- Sort **Sortieren (Sort)**

  Der Bildschirm zum Sortieren der registrierten Apps wird angezeigt.

  Mit den Tasten können Sie die Reihenfolge der Apps ändern. Wählen Sie nach Beendigung des Sortierens **Fertig (Done)**.

Hinweis

- Beschreibung der angezeigten Symbole

  : Kann nicht verwendet werden, da noch nicht veröffentlicht oder nicht von Ihrer Region, Ihrem Modell oder Ihrer Sprache unterstützt.

  : Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.

- Latest notices **Neueste Hinweise (Latest notices)**

  Hier werden die neuesten Hinweise angezeigt. Das Symbol gibt an, dass ein ungelesener Hinweis vorliegt.

- My account **Mein Konto (My account)**

  Zeigt Benutzerinformationen an.
  Im Bildschirm **Mein Konto (My account)** können Sie Ihre Kontoeinstellungen ändern.
  Im Bildschirm **Mein Konto (My account)** können Sie den Bildschirm **Gestattete Dienste (Permitted services)** anzeigen und Einstellungen für verknüpfte Dienste deaktivieren.

- Help/legal notices **Hilfe/Rechtl. Hinweise (Help/legal notices)**

  Die Beschreibung des Bildschirms Canon Inkjet Cloud Printing Center und verschiedene Erinnerungen werden angezeigt.

- Log out **Abmelden (Log out)**

  Hiermit wird der Abmeldebildschirm im Canon Inkjet Cloud Printing Center geöffnet.

(5) Anzeigebereich

Je nach ausgewähltem Menü ändert sich die Anzeige.

(6) Menübereich

Die folgenden 4 Menütasten werden angezeigt:

-

Apps

  Hiermit wird die Liste der registrierten Apps im Anzeigebereich angezeigt.

-

Konfig. (Config)

  Hiermit wird der Bildschirm zum Registrieren von Apps im Anzeigebereich angezeigt.
  Sie können zwischen **Registriert (Registered)** und **Apps suchen (Search apps)** wechseln.

  Im Bildschirm **Registriert (Registered)** werden die registrierten Apps angezeigt.
  Sie können die Informationen zu diesen Apps überprüfen oder ihre Registrierung aufheben.

  Hinweis

  - Ist **Gruppenverwaltung (Group management)** eingestellt, wird **Konfig. (Config)** nicht angezeigt.
  - Ist **App-Verfügbarkeit nach Benutzer verwalten (Manage app availability by user)** eingestellt, kann selbst ein **Standardben. (Standard user)** Apps registrieren und löschen.

Im Bildschirm **Apps suchen (Search apps)** werden die Apps, die Sie mithilfe von Canon Inkjet Cloud Printing Center registrieren können, nach Kategorien angezeigt.

- Bei Auswahl von werden die Details zur App angezeigt.
  Wenn Sie ON / OFF wählen, können Sie die App registrieren oder abmelden.

Hinweis

- Beschreibung der angezeigten Symbole
  : Kann nicht verwendet werden, da noch nicht veröffentlicht oder nicht von Ihrer Region, Ihrem Modell oder Ihrer Sprache unterstützt.
  : Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.

-

Eigenschaft. (Properties)

  In diesem Bildschirm wird der Status des derzeit ausgewählten Druckers angezeigt.
  Sie können den Tintenstand oder Details zu einem Fehler überprüfen. Sie können ebenfalls die Site zum Kauf neuer Tintenpatronen und das *Online-Handbuch* aufrufen.

  Wichtig

  - Die angezeigten Eigenschaften können je nach Druckerstatus vom aktuellem Status zur Anzeigezeit abweichen.

-

Jobs verw. (Manage jobs)

  In diesem Bildschirm werden der Druck- oder Scanstatus und der Druck- oder Scanverlauf angezeigt.
  Unter **Statusliste (Status list)** sind der Druck- oder Scanstatus und unter **Verlauf (History)** der Druck- oder Scanverlauf aufgeführt.
  Sie haben auch die Möglichkeit, Druck- oder Scanaufträge abzubrechen und Informationen zum Verlauf zu löschen.
  Um einen Auftrag abzubrechen oder zu löschen, wählen Sie den entsprechenden Auftrag, und wählen Sie dann **Abbrechen (Cancel)** oder **Löschen (Delete)** aus.

Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (privat)

Mit der Funktion **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** profitieren Sie von den vielen hilfreichen Funktionen, die der Dienst bei privater Nutzung bietet.
In diesem Abschnitt werden diese Funktionen anhand des Beispiels einer 3-köpfigen Familie (Vater, Mutter und Kind) vorgestellt.

Wenn der Vater den Drucker im Canon Inkjet Cloud Printing Center registriert, wird nur der Vater vom Dienst verwaltet, und die Mutter und das Kind können den Dienst nicht nutzen, es sei denn, sie erhalten vom Vater die zur Anmeldung benötigte **E-Mail-Adresse (E-mail address)** und das zugehörige **Kennwort (Password)**.

Wenn Mutter und Kind den Dienst von ihren Smartphones aus nutzen möchten

1. Der Vater registriert sich im Canon Inkjet Cloud Printing Center und wird **Administrator**.

2. Nach dem Anmelden wählt der Vater **Benutzer verwalten (Manage users)** unter ⚙ aus.

3. Der Vater wählt **Benutzer hinzufügen (Add user)** aus und registriert die Mutter und das Kind als Benutzer gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Nach Fertigstellung der Registrierung können Mutter und Kind den Dienst einzeln nutzen.

Wenn Vater, Mutter und Kind Apps einzeln verwalten möchten

Standardmäßig kann nur der **Administrator** (Vater) zu verwendende Apps registrieren oder Apps löschen.
Nachdem der **Administrator** (Vater) die Einstellungen gemäß den folgenden Anweisungen vorgenommen hat, können Vater, Mutter und Kind Apps einzeln verwalten.

1. Als **Administrator** meldet sich der Vater im Canon Inkjet Cloud Printing Center an und wählt die Option **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** unter ⚙ aus.

2. Bei **Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)** wählt der Vater **Einrichten (Set)** aus.

3. Der Vater stellt **App-Verfügbarkeit nach Benutzer verwalten (Manage app availability by user)** ein und wählt **OK**.

4. Der Bildschirm zum Überprüfen der geänderten Verwaltungsmethode wird angezeigt.

Um die Einrichtung abzuschließen und zum Fenster **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** zurückzukehren, wählen Sie **OK**.

Alle registrierten Benutzer können Apps nach Belieben registrieren und löschen.

Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (beruflich)

Mit der Funktion **Gruppenverwaltung (Group management)** profitieren Sie von den vielen hilfreichen Funktionen, die der Dienst bei der Verwendung in einer Büroumgebung bietet.
In diesem Abschnitt wird ein Beispiel vorgestellt, in dem zwei Drucker verwendet werden. Dabei ist der **Administrator** der Bürovorsteher, und die anderen Mitglieder sind der Firmenpräsident, der Bereichsleiter und der neu eingestellte Mitarbeiter.

Hinweis

- Wenn der zweite Drucker nicht registriert wurde, wählen Sie „Hinzufügen eines Druckers“ und registrieren Sie den Drucker gemäß den Anweisungen.

Erstellen einer Gruppe, die von allen Büromitgliedern genutzt werden kann

Richten Sie die Basisgruppe ein.
In diesem Beispiel wird nur die App Evernote auf 2 Druckern verwendet.

1. Der Bürovorsteher registriert sich im Canon Inkjet Cloud Printing Center und wird **Administrator**.

2. Der Bürovorsteher wählt **Benutzer verwalten (Manage users)** unter ⚙ aus.

3. Im angezeigten Bildschirm wählt der Bürovorsteher **Benutzer hinzufügen (Add user)** aus und registriert den Firmenpräsidenten, den Bereichsleiter und den neu eingestellten Mitarbeiter als Benutzer.

4. Der Bürovorsteher wählt **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** unter aus.

5. Bei **Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)** wählt der Bürovorsteher **Einrichten (Set)** aus.

6. Der Bürovorsteher stellt **Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users))** ein und wählt **OK**.

Hinweis

- Falls die **Gruppenverwaltung (Group management)** bereits eingerichtet wurde, fahren Sie mit Schritt 10 und den darauf folgenden Schritten fort.

7. Im Bildschirm zur Überprüfung geänderter Verwaltungsmethoden überprüft der Bürovorsteher die angezeigten Informationen und wählt **OK**.

Dies wird nur angezeigt, wenn **Gruppenverwaltung (Group management)** als Modus ausgewählt wurde.
Wählen Sie zum Beenden der Einrichtung und zum Anzeigen des Bildschirms **Gruppenverwaltung (Group management) OK**.

Hinweis

- Die Gruppe wird standardmäßig „Gruppe1“ genannt.
- Alle registrierten Benutzer sind standardmäßig derselben Gruppe zugeordnet.

8. Im Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** wählt der Bürovorsteher aus der Gruppe, die umbenannt werden soll, aus.

9. Der **Gruppenname (Group name)** wird vom Bürovorsteher eingegeben, der anschließend **OK** wählt.

Der Bürochef gibt hier „Büro“ ein, da er eine Gruppe einrichtet, die von jedem Mitarbeiter im Büro genutzt werden wird.

Wichtig

- Für die Eingabe von **Gruppenname (Group name)** gelten die folgenden Einschränkungen.
  - Der Gruppenname kann aus bis zu 20 alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen oder bis zu 10 Doppelbyte-Zeichen bestehen.
  - Derselbe Gruppenname kann höchstens ein Mal in derselben Domain registriert werden.
  - Es können bis zu 20 Gruppen registriert werden.
- Derjenige, der die Gruppe erstellt hat, wird **Administrator**.

10. Wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus, und vergewissern Sie sich im Bildschirm zur Einrichtung von Gruppen, dass in der Registerkarte **Benutzer (Users)** alle Benutzer ausgewählt sind.

11. Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte **Drucker (Printers)** alle Drucker ausgewählt sind.

12. Setzen Sie in der Registerkarte **Apps** nur die App Evernote auf ON.

Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie ON / OFF.
Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

Damit ist die Einrichtung der vom gesamten Büro zu nutzenden Gruppe abgeschlossen.

Hinweis

- Der Bildschirm zur Einrichtung von Gruppen zeigt alle Benutzer und Drucker an, die in der Domain registriert sind.
- Wenn Sie als Einzelperson neue Apps einrichten möchten, können Sie eine Gruppe hinzufügen. Verwenden Sie zum Erstellen einer neuen Gruppe **Gruppe hinzufügen (Add group)**, und fügen Sie anschließend im Bildschirm zur Einrichtung der hinzugefügten Gruppe Benutzer und Drucker hinzu.

- Beschränken von Apps, die jeder Benutzer verwenden kann
- Beschränken von Apps, die alle Mitglieder auf dem Drucker nutzen können
- Beschränken von Apps, die einzelne Benutzer auf dem Drucker nutzen können
- Beschränken von Druckern, die einzelne Benutzer verwenden können

Wichtig

- Die verfügbaren Apps können je nach Land oder Region variieren.

Beschränken von Apps, die jeder Benutzer verwenden kann

Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

- Gesamtes Büro: Verwenden Sie nur die App Evernote.
- Präsident: Verwenden Sie die Apps Evernote und Facebook.

1. Wählen Sie unter ⚙ die Option **Gruppenverwaltung (Group management)**.

Hinweis

- Dies wird nur angezeigt, wenn **Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users))** in **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** eingestellt ist.

2. Wählen Sie im angezeigten Bildschirm **Gruppe hinzufügen (Add group)** aus.

3. Der **Gruppenname (Group name)** wird vom Bürovorsteher eingegeben, der anschließend **OK** wählt.

Geben Sie in diesem Feld für die dem Präsidenten vorbehaltene Gruppe „Präsident“ ein, da Sie Apps festlegen werden, die nur vom Präsidenten genutzt werden können.

Wichtig

- Für die Eingabe von **Gruppenname (Group name)** gelten die folgenden Einschränkungen.
  - Der Gruppenname kann aus bis zu 20 alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen oder bis zu 10 Doppelbyte-Zeichen bestehen.
  - Derselbe Gruppenname kann höchstens ein Mal in derselben Domain registriert werden.
  - Es können bis zu 20 Gruppen registriert werden.
- Derjenige, der die Gruppe erstellt hat, wird **Administrator**.

4. Befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Meldungen und wählen Sie **OK**.

Der Bildschirm zum Einrichten von Gruppen wird angezeigt.

5. Wählen Sie in der Registerkarte **Benutzer (Users)** nur Präsident aus.

6. Wählen Sie auf der Registerkarte **Drucker (Printers)** den Drucker aus, den Sie verwenden möchten.

7. Setzen Sie die Apps Evernote und Facebook in der Registerkarte **Apps** auf ON.

Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie ON / OFF.
Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

Wenn Sie die obigen Anweisungen befolgen, können Sie Apps festlegen, die nur vom Präsidenten genutzt werden können.

Hinweis

- Der Bildschirm zur Einrichtung von Gruppen zeigt alle Benutzer und Drucker an, die in der Domain registriert sind.

Beschränken von Apps, die alle Mitglieder auf dem Drucker nutzen können

Um die Apps festzulegen, die auf dem Drucker verwendet werden sollen, befolgen Sie das folgende von diesem Dienst bereitgestellte Verfahren.
Zum Beispiel wird in diesem Abschnitt beschrieben, wie die Nutzung der App Evernote auf dem Drucker für alle Benutzer freigeschaltet werden kann.

1. Wählen Sie unter ⚙ die Option **Gruppenverwaltung (Group management)**.

Hinweis

- Dies wird nur angezeigt, wenn **Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users))** in **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** eingestellt ist.

2. Wählen Sie für **Apps, d. auf Druckern verf. sind, d. keinen Sich.-Code erfordern (Apps available on printers that do not require a security code) Einstellungen (Settings)** aus.

3. Setzen Sie in der Registerkarte **Apps** nur die App Evernote auf ON.

Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie ON / OFF.
Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

Das oben beschriebene Verfahren richtet Evernote als die einzige App ein, die von allen Benutzern auf dem Drucker verwendet werden kann.

Beschränken von Apps, die einzelne Benutzer auf dem Drucker nutzen können

Sie können für jeden Benutzer festlegen, welche Apps er auf dem Drucker nutzen kann.
Zum Beispiel wird in diesem Abschnitt beschrieben, wie die Nutzung der App Facebook auf dem Drucker auch für den Präsidenten freigeschaltet werden kann.

1. Wählen Sie unter ⚙ die Option **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)**.

2. Wählen Sie für **Sicherheitscode erf. (Require security code) Einrichten (Set)** aus.

3. Wählen Sie Drucker, um den **Sicherheitscode (Security code)** einzurichten.

   Mithilfe von Sicherheitscodes können einzelne Benutzer identifiziert werden, wenn ein Drucker von mehreren Benutzern verwendet wird.

Hinweis

- Für Modelle, bei denen die Einstellungen nicht geändert werden können, kann diese Funktion nicht ausgewählt werden.
  Einige Modelle unterstützen diese Funktion nicht. Ob Ihr Modell diese Funktion unterstützt, erfahren Sie unter „Modelle, die Sicherheitscodes unterstützen“.

4. **Sicherheitscode (Security code)** einrichten

Sind Benutzer vorhanden, für die kein **Sicherheitscode (Security code)** eingerichtet wurde, wird ein Bildschirm angezeigt, um zu überprüfen, ob diese Benutzer per E-Mail aufgefordert werden sollen, einen **Sicherheitscode (Security code)** einzurichten.

Um eine Benachrichtigungs-E-Mail ausschließlich an Benutzer ohne einen **Sicherheitscode (Security code)** zu schicken, wählen Sie **OK**.

Damit der **Sicherheitscode (Security code)**-Einrichtungsbildschirm angezeigt wird, sobald die einzelnen Benutzer sich anmelden, und keine Benachrichtigungs-E-Mail gesendet wird, wählen Sie **Abbrechen (Cancel)**.

Wichtig

- Für **Sicherheitscode (Security code)**-Eingaben gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
  - Bis zu 8 alphanumerische Zeichen

Der Änderungsprozess für den **Sicherheitscode (Security code)** wird beendet, und ein Fenster wird angezeigt mit der Meldung, dass die Änderung abgeschlossen wurde.
Wählen Sie im Nachrichtenfenster **OK**, um zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

5. Wählen Sie im Startbildschirm des Druckers **Cloud** aus.

6. Wählen Sie im Bildschirm **Benutzer wechseln (Switch user)** den Benutzer aus.

7. Geben Sie den **Sicherheitscode (Security code)** ein, den Sie festlegen möchten, und wählen Sie **Anmelden (Log in)**.

Hinweis

- Wenn Sie keinen **Sicherheitscode (Security code)** festgelegt haben, legen Sie einen **Sicherheitscode (Security code)** in **Mein Konto (My account)** fest, und wählen Sie anschließend **Anmelden (Log in)**.

8. Wählen Sie die Facebook-App aus.

Nur der Präsident kann die Facebook-App vom Drucker aus nutzen.

Beschränken von Druckern, die einzelne Benutzer verwenden können

Zum Beispiel wird in diesem Abschnitt beschrieben, wie ein Drucker für den Präsidenten und ein anderer Drucker für alle Benutzer eingerichtet werden kann.

1. Wählen Sie unter ⚙ die Option **Gruppenverwaltung (Group management)**.

Hinweis

- Dies wird nur angezeigt, wenn **Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users))** in **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** eingestellt ist.

2. Wählen Sie für die Gruppe, die alle Benutzer enthält, **Einstellungen (Settings)** aus.

3. Löschen Sie auf der Registerkarte **Drucker (Printers)** den Drucker, der für den Präsidenten eingerichtet wurde.

Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

Wichtig

- Wird ein Benutzer in mehreren Gruppen verwaltet und eine App gelöscht oder der gewünschte Drucker für eine dieser Gruppen geändert, kann der Benutzer diese App oder diesen Drucker noch immer nutzen, sofern derjenige der anderen Gruppen es erlaubt.

Nur der eingerichtete Drucker kann von allen Benutzern verwendet werden.

Was ist ein Sicherheitscode?

Ein **Sicherheitscode (Security code)** dient zur Identifizierung eines Benutzers, wenn ein Drucker von mehreren Benutzern verwendet wird.

Wichtig

- Bei Verwendung der MAXIFY series können Sie einen **Sicherheitscode (Security code)** festlegen. Wir empfehlen Ihnen, einen **Sicherheitscode (Security code)** festzulegen, um zu verhindern, dass andere Benutzer Ihr Konto nutzen.
- Dieser Code gilt nur für die Verwendung von MAXIFY Cloud Link über das Bedienfeld des Druckers. Sie können diesen Code nicht verwenden, wenn Sie das Canon Inkjet Cloud Printing Center über einen Computer, ein Smartphone oder ein Tablet aufrufen.

Hinzufügen eines Druckers

Mit einem Konto können Sie die Canon Inkjet Cloud Printing Center-Dienste auf mehreren Druckern nutzen.

So fügen Sie einen Drucker hinzu:

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

1. Vergewissern Sie sich, dass eine E-Mail mit der URL an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet wurde, und rufen Sie die URL auf.

2. Geben Sie die erforderlichen Informationen entsprechend den Anweisungen auf dem Authentifizierungsbildschirm ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.

3. Wenn die Meldung angezeigt wird, dass der Drucker hinzugefügt wurde, wählen Sie **OK**.

Der Prozess zum Hinzufügen des Druckers wird beendet, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.

Hinweis

- Wenn Sie **Abbrechen (Cancel)** wählen, ändert sich der Drucker-Auswahlstatus nicht, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist
Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

1. Vergewissern Sie sich, dass eine E-Mail mit der URL an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet wurde, und rufen Sie die URL auf.

   - Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist
   - Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

2. Geben Sie die erforderlichen Informationen entsprechend den Anweisungen auf dem Authentifizierungsbildschirm ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.

3. Wenn die Meldung angezeigt wird, dass der Drucker hinzugefügt wurde, wählen Sie **OK**.

Der Prozess zum Hinzufügen des Druckers wird beendet, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.

Hinweis

- Wenn Sie **Abbrechen (Cancel)** wählen, ändert sich der Drucker-Auswahlstatus nicht, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.

Hinzufügen eines PIXMA/MAXIFY Cloud Link-Benutzers

Hinzufügen eines PIXMA/MAXIFY Cloud Link-Benutzers

Ein Drucker kann von mehreren Personen verwendet werden.
In diesem Abschnitt werden die Vorgehensweise zum Hinzufügen von Benutzern und die Benutzerberechtigungen beschrieben.

Hinzufügen eines Benutzers

1. Wählen Sie im Bildschirm des Diensts die Option **Benutzer verwalten (Manage users)** unter ⚙ aus.

2. Wählen Sie **Benutzer hinzufügen (Add user)** aus.

Hinweis

- Wenn Sie **Benutzer hinzufügen (Add user)** auswählen, prüft der Dienst zunächst, ob die Höchstzahl an Benutzern erreicht wurde. Wenn neue Benutzer hinzugefügt werden können, wird der Bildschirm zur Benutzerregistrierung angezeigt.
- Die Höchstzahl an Benutzern, die 1 Drucker hinzugefügt werden kann, beträgt 20.

3. Geben Sie die E-Mail-Adresse des hinzuzufügenden Benutzers ein, und wählen Sie dann **OK** aus.

   Die URL für den Abschluss der Registrierung wird dann an die eingegebene E-Mail-Adresse gesendet.

   Hinweis

   - Bei Eingabe einer bereits registrierten E-Mail-Adresse erhalten Sie die Benachrichtigung, dass die Adresse registriert ist. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, um eine weitere E-Mail-Adresse anzugeben.

4. Rufen Sie die in der E-Mail angegebene URL auf.

   Befolgen Sie die im Folgenden erklärten Schritte, wenn Sie eine Benachrichtigungs-E-Mail erhalten.

5. Lesen Sie die Bestimmungen, die in den Bildschirmen **Lizenzvereinbarung (License agreement)** und **Datenschutzbestimmungen (Privacy statement)** angezeigt werden. Wenn Sie diesen Bestimmungen zustimmen, wählen Sie **Zustimmen (Agree)** aus.

6. Registrieren Sie ein Kennwort für die Anmeldung beim Canon Inkjet Cloud Printing Center.

   Geben Sie im Bildschirm zur „Mein Konto“-Registrierung das gewünschte Kennwort in **Kennwort (Password)** und **Kennwort (Bestätigung) (Password (Confirmation))** ein, und wählen Sie **Weiter (Next)**.

Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen für das **Kennwort (Password)**.
  - Das Kennwort muss zwischen 8 und 32 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen bestehen (!"#$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/Kleinschreibung wird beachtet.)

7. Geben Sie einen **Spitzname (Nickname)**n ein.

   Geben Sie einen Benutzernamen Ihrer Wahl ein.

Wichtig

- Für das Eingabefeld des Benutzernamens gelten folgende Zeichenbeschränkungen:
  - Der Benutzername muss zwischen 1 und 20 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -symbolen bestehen (!"#$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/Kleinschreibung wird beachtet.)

8. Geben Sie die **Zeitzone (Time zone)** an und wählen Sie **Fertig (Done)**.

   Wählen Sie Ihre Region in der Liste aus. Wenn Ihre Region nicht angezeigt wird, wählen Sie die Ihrer Region nächstgelegenen Zeitzone aus.

   Sommerzeit anwenden (Apply daylight saving time)

   Diese Option wird nur angezeigt, wenn es in der ausgewählten **Zeitzone (Time zone)** eine Sommerzeit gibt.
   Wählen Sie aus, ob die Sommerzeit berücksichtigt werden soll.

Der Hauptteil der Registrierung ist abgeschlossen, und es wird eine E-Mail zum Registrierungsabschluss versendet.

Hinweis

- Bei Verwendung von MAXIFY Cloud Link wird dem Drucker ein Cookie für den ausgewählten Benutzer hinzugefügt, und der Anmeldestatus jedes Benutzers wird wiederhergestellt. Für jeden Drucker können Cookies für bis zu 8 Benutzer registriert werden.

Berechtigungen der Druckerbenutzer

Wenn mehrere Benutzer den Cloud-Dienst für 1 Drucker verwenden, werden die einzelnen Benutzer in die Kategorien **Administrator** oder **Standardben. (Standard user)** eingeteilt.

Hinweis

- Der zuerst registrierte Benutzer wird als **Administrator** festgelegt. Der Administrator kann die Berechtigungen von Benutzern über den **Benutzer verwalten (Manage users)**-Bildschirm ändern.

Ein **Administrator** kann Druckerinformationen ändern, Apps hinzufügen und löschen, Benutzer verwalten und verschiedene andere Einstellungen vornehmen.
Ein **Standardben. (Standard user)** kann die Druckerinformationen überprüfen und Apps starten.
Informationen zu Funktionen, die von jedem Benutzer genutzt werden können, finden Sie im „Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center“.

Wenn Sie MAXIFY Cloud Link über den Drucker verwenden, wählen Sie **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** im **Druck. verw. (Mng. printer)**-Bildschirm aus, um den Drucker auf **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** einzustellen. Danach kann jeder Benutzer eine App starten und Dokumente drucken.

Hinweis

- Wenn Sie keinen eigenen **Sicherheitscode (Security code)** festgelegt haben, wählen Sie **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)**, um den Einrichtungsbildschirm für den **Sicherheitscode (Security code)** anzuzeigen.
  Wenn Sie **Abbrechen (Cancel)** wählen, kann der **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** nicht eingestellt werden.

- Wenn Sie **Administrator** sind, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob Sie Standardbenutzer ohne **Sicherheitscode (Security code)** per E-Mail auffordern möchten, einen **Sicherheitscode (Security code)** einzurichten.
  - Um eine Benachrichtigungs-E-Mail ausschließlich an Benutzer ohne einen **Sicherheitscode (Security code)** zu schicken und **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** festzulegen, wählen Sie **OK**.
  - Um den **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** festzulegen, ohne eine Benachrichtigungs-E-Mail zu verschicken, wählen Sie **Abbrechen (Cancel)**.

Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center

Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center

- Die App kann nicht installiert werden
- Die registrierte App wird nicht in der Liste der Apps aufgeführt
- Wenn die Informationen bei Drücken der Taste Aktualisieren nicht aktualisiert werden
- Sie erhalten keine Registrierungs-E-Mail
- Drucken nicht möglich
- Der Druckvorgang wird gestartet, ohne dass Sie ihn initiiert haben
- Wenn Sie sich unter iOS oder Mac auch nach der Eingabe des richtigen Kennworts nicht ordnungsgemäß anmelden können

Die App kann nicht installiert werden

Überprüfen Sie das Land oder die Region, in der der Drucker erworben wurde.
Wenn der Drucker außerhalb des Landes oder der Region verwendet wird, in der er erworben wurde, können Apps nicht installiert werden.

Wenn Sie die iP110 series verwenden

Überprüfen Sie das Land oder die Region, in der der Drucker erworben wurde.
Wenn Sie den Drucker außerhalb des Landes oder der Region verwenden, in der Sie ihn erworben haben, können Sie möglicherweise bestimmte Apps nicht installieren.
Sie können Apps, die bereits installiert sind, weiter verwenden, solange das Land oder die Region, in die Sie reisen, diese Apps unterstützt.

Die registrierte App wird nicht in der Liste der Apps aufgeführt

Überprüfen Sie die Anzeigesprache von Canon Inkjet Cloud Printing Center.
Wenn als Anzeigesprache eine Sprache festgelegt wird, die eine App nicht unterstützt, wird die App nicht in der Liste der Apps angezeigt, sie bleibt aber weiterhin registriert.
Wenn Sie wieder die Zielsprache der App auswählen, wird sie wieder in der Liste angezeigt, und Sie können die App starten, registrieren oder abmelden.

Wenn die Informationen bei Drücken der Taste Aktualisieren nicht aktualisiert werden

Die Informationen werden möglicherweise nicht direkt angezeigt, da der Eigenschaftenbildschirm eine Netzwerkverbindung mit diesem Produkt erfordert. Warten Sie bitte einen Moment, und aktualisieren Sie die Informationen erneut.
Wenn die Informationen immer noch nicht aktualisiert werden, vergewissern Sie sich, dass das Produkt über eine Internetverbindung verfügt.

Sie erhalten keine Registrierungs-E-Mail

Sie haben möglicherweise bei der Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center eine andere E-Mail-Adresse eingeben.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Einrichtg (Setup)** -> **Webservice-Einrichtung (Web service setup)** -> **Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection**

setup) -> **IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Von diesem Service löschen (Delete from this service)**, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist

Wählen Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Einrichten (Setup)** und anschließend **Webservice-Einr. (Web service setup)** -> **Verbindungs-Einr. (Connection setup)** -> **IJCloudPrintingCtr** -> **Von Service löschen (Delete from service)** aus, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

Anzeigen von Druckerinformationen -> **IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Von diesem Service löschen (Delete from this service)**, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.
Navigieren Sie zum Anzeigen der Druckerinformationen zur *Online-Handbuch*-Startseite und lesen Sie „Überprüfen von Druckerinformationen“ für Ihr Modell.

Führen Sie die Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center nach dem Zurücksetzen des Druckers erneut von vorne durch.

Drucken nicht möglich

Prüfen Sie Folgendes, wenn das Drucken nicht möglich ist.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einem LAN verbunden ist, und dass das LAN eine Internetverbindung hat.
- Vergewissern Sie sich, dass auf dem LCD-Monitor des Druckers keine Fehlermeldung anzeigt wird.
- Wenn der Druckvorgang nicht gestartet wird, obwohl Sie einen Moment gewartet haben, öffnen Sie den Hauptbildschirm des Druckers und wählen Sie **Einrichtg (Setup)** -> **Webservice-Anfrage (Web service inquiry)** aus.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einem LAN verbunden ist, und dass das LAN eine Internetverbindung hat.
- Vergewissern Sie sich, dass auf dem LCD-Monitor des Druckers keine Fehlermeldung anzeigt wird.
- Wenn der Druckvorgang nicht gestartet wird, obwohl Sie einen Moment gewartet haben, wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Einrichten (Setup)** und führen Sie eine

Webservice-Anfrage (Web service inquiry) aus. Sollte der Druckvorgang nicht gestartet werden, führen Sie die Abfrage mehrere Male aus.

Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einem LAN verbunden ist, und dass das LAN eine Internetverbindung hat.
- Wenn der Druckvorgang nicht gestartet, obwohl Sie einen Moment gewartet haben, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Besteht das Problem weiterhin, verwenden Sie den Druckertreiber auf Ihrem Computer, um den Druckauftrag auszuführen. Überprüfen Sie, ob die Daten auf dem Drucker normal gedruckt werden können.
Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, lesen Sie den Abschnitt zur Fehlersuche des entsprechenden Modells auf der Startseite vom *Online-Handbuch*.

Hinweis

- Bei einer WLAN-Verbindung kann es nach Einschalten des Druckers einige Minuten dauern, bis die Kommunikation möglich ist. Überprüfen Sie, ob der Drucker mit dem WLAN verbunden ist, und warten Sie einen Moment, bis Sie den Druckauftrag starten.
- Wenn der Drucker nicht eingeschaltet oder nicht mit dem Internet verbunden ist, und somit der Druckauftrag nicht innerhalb von 24 Stunden gestartet wird, wird er automatisch abgebrochen. Stellen Sie in diesem Fall sicher, dass der Drucker eingeschaltet und mit dem Internet verbunden ist, und senden Sie den Druckauftrag erneut.

Der Druckvorgang wird gestartet, ohne dass Sie ihn initiiert haben

Möglicherweise werden die Canon Inkjet Cloud Printing Center-Dienste unbefugterweise durch Dritte verwendet.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Einrichtg (Setup)** -> **Webservice-Einrichtung (Web service setup)** -> **Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup)** -> **IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Von diesem Service löschen (Delete from this service)**, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist

Wählen Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Einrichten (Setup)** und anschließend **Webservice-Einr. (Web service setup)** -> **Verbindungs-Einr. (Connection setup)** -> **IJCloudPrintingCtr** -> **Von Service löschen (Delete from service)** aus, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

Anzeigen von Druckerinformationen -> **IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Von diesem Service löschen (Delete from this service)**, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.
Navigieren Sie zum Anzeigen der Druckerinformationen zur *Online-Handbuch*-Startseite und lesen Sie „Überprüfen von Druckerinformationen“ für Ihr Modell.

Führen Sie die Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center nach dem Zurücksetzen des Druckers erneut von vorne durch.

Wenn Sie sich unter iOS oder Mac auch nach der Eingabe des richtigen Kennworts nicht ordnungsgemäß anmelden können

Wenn Sie iOS oder Mac verwenden und das Kennwort das Symbol ¥ oder ₩ enthält, geben Sie stattdessen einen umgekehrten Schrägstrich ein. Anweisungen zur Eingabe eines umgekehrten Schrägstrichs erhalten Sie in der Hilfe des Betriebssystems.

Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY

Verwenden Sie Canon PRINT Inkjet/SELPHY, um auf einem Smartphone oder Tablet gespeicherte Fotos einfach über eine drahtlose Verbindung zu drucken.
Sie können auch gescannte Daten (PDF oder JPEG) ohne Verwendung eines Computers direkt auf einem Smartphone oder Tablet empfangen.

Canon PRINT Inkjet/SELPHY kann vom App Store und von Google Play heruntergeladen werden.

Drucken mit Windows RT

Wenn Sie Windows RT 8.1 oder höher verwenden, können Sie ganz einfach drucken, indem Sie diesen Drucker mit dem Netzwerk verbinden.

Zum Herstellen einer Verbindung mit dem Netzwerk lesen Sie die Informationen unter der URL für die Einrichtung (http://www.canon.com/ijsetup), um dieses Produkt über Ihren Computer, Ihr Smartphone oder Ihr Tablet-Gerät zu verwenden.

Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, wird die Software Canon Inkjet Print Utility, mit der Sie detaillierte Druckeinstellungen festlegen können, automatisch heruntergeladen.
Mit Canon Inkjet Print Utility können Sie den **Druckerst. (Printer status)** prüfen und detaillierte Druckeinstellungen festlegen. (Die verfügbaren Funktionen variieren je nach Umgebungsbedingungen und Verbindungsmethode.)

Überprüfen von Druckerinformationen

Sie können über den Webbrowser auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer den Druckerstatus überprüfen und die Druckereinstellungen ändern.

Hinweis

- Sie können diese Funktion für die folgenden Betriebssysteme und Webbrowser verwenden.
  - iOS-Gerät

    Betriebssystem: iOS 6.1 oder höher

    Webbrowser: iOS-Standard-Webbrowser (Mobile Safari)
  - Android-Gerät

    Betriebssystem: Android 2.3.3 oder höher

    Webbrowser: Android-Standard-Webbrowser (Browser oder Chrome)
  - Mac OS-Gerät

    Betriebssystem: Mac OS X v.10.6 oder höher

    Webbrowser: Safari 5.1 oder höher
  - Windows-Gerät

    Betriebssystem: Windows XP oder höher

    Webbrowser: Internet Explorer 8 oder höher, Google Chrome 38.0.2125.104m oder höher, Mozilla Firefox 33.0 oder höher

1. Überprüfen Sie die IP-Adresse und die Seriennummer des Geräts.

   Um die IP-Adresse und Seriennummer des Geräts zu überprüfen, drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

   1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
   2. Legen Sie zwei Blätter Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.
   3. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt.
   4. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi** erneut.

      Das Gerät beginnt mit dem Drucken der Netzwerkeinstellungen.
   5. Überprüfen Sie die Spalten „IP-Adresse“ und „Seriennummer“ auf dem Blatt für Informationen zu den Netzwerkeinstellungen.

      Hinweis

      - Zum Zeitpunkt des Kaufs ist die Seriennummer des Geräts das Kennwort. Das Überprüfen der Seriennummer ist nicht erforderlich, wenn Sie das Kennwort bereits geändert haben.

2. Öffnen Sie einen Webbrowser auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer und geben Sie die IP-Adresse ein.

   Geben Sie in das URL-Feld des Webbrowsers Folgendes ein.

   http://XXX.XX.X.XXX

   Geben Sie für „XXX.XX.X.XXX“ die IP-Adresse ein, die Sie in der Spalte „IP-Adresse“ auf dem Blatt für Informationen zu den Netzwerkeinstellungen überprüft haben.

Beim Zugriff werden die Druckerinformationen im Webbrowser auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer angezeigt.

Wenn Sie den Druckerstatus überprüfen und die Druckereinstellungen ändern möchten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. Wenn Sie dies nicht möchten, schließen Sie den Webbrowser.

3. Wählen Sie **Anmelden (Log on)** aus, um den Druckerstatus zu überprüfen und die Druckereinstellungen zu ändern.

   Der Bildschirm **Admin-Kennwort - Authentifiz. (Admin password authentication)** wird angezeigt.

   Wichtig

   - Vor der Anzeige des **Admin-Kennwort - Authentifiz. (Admin password authentication)**-Bildschirms wird möglicherweise die Meldung angezeigt, dass die Identifizierungsinformationen nicht überprüft wurden.

     Sie können festlegen, dass keine Meldung angezeigt wird, indem Sie in Schritt 5 die SSL/TLS-Einstellungen des Zertifikats für verschlüsselte Kommunikation einstellen.

4. Geben Sie das Kennwort ein.

   Zum Zeitpunkt des Kaufs ist die Seriennummer des Geräts das Kennwort. Wenn Sie das Kennwort noch nicht geändert haben, geben Sie die Seriennummer des Geräts ein, die in der Spalte „Seriennummer“ auf dem Blatt für die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen gedruckt ist.

   Wenn die Kennwortauthentifizierung abgeschlossen ist, werden die Menüs, die genutzt werden können, im Webbrowser angezeigt.

5. Überprüfen Sie den Druckerstatus und ändern Sie die Druckereinstellungen.

   Sie können die folgenden Menüs nutzen.

Druckerst. (Printer status)

Diese Funktion zeigt Druckerinformationen wie verbliebene Tintenmenge, Status sowie detaillierte Fehler-Informationen an.

Sie können sich auch mit der Seite, über die Sie Tinte kaufen können, oder mit der Support-Seite verbinden und Webservices nutzen.

Dienstprogramme (Utilities)

Mit dieser Funktion können Sie die Dienstprogrammfunktionen des Druckers wie die Reinigung einstellen und ausführen.

Geräteeinstellungen (Device settings)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Ändern von Druckereinstellungen wie geräuscharme Einstellungen, Energiespareinstellungen und Druckeinstellungen.

AirPrint-Einst. (AirPrint settings)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Festlegen der AirPrint-Einstellungen wie Papierformat oder Medientyp.

Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Registrieren für Google Cloud Print oder IJ Cloud Printing Center oder das Löschen einer Registrierung.

Sicherheit (Security)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Festlegen des Administratorkennworts und der SSL/TLS-Einstellungen des Zertifikats für verschlüsselte Kommunikation.

Wichtig

- Zum Zeitpunkt des Kaufs ist die Seriennummer des Geräts das Kennwort.

  Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administratorkennwort.
- Bei der Änderung des Kennworts gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
  - Legen Sie das Kennwort fest, das zwischen 4 und 32 Zeichen enthalten kann.
  - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.
  - Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, mindestens 6 alphanumerische Zeichen zu verwenden.

Systeminfo und LAN-Einstell. (System info and LAN settings)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Überprüfen der Systeminformationen und das Ändern der LAN-Einstellungen.

Aktualisierung der Firmware (Firmware update)

Mit dieser Funktion können Sie die Firmware aktualisieren und Versionsinformationen prüfen.

Sprachenauswahl (Language selection)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Ändern der Sprache der Anzeige.

Handbuch (Online) (Manual (Online))

Diese Funktion zeigt das *Online-Handbuch* an.

6. Nach Abschluss der Überprüfung des Druckerstatus und der Änderung der Druckereinstellungen wählen Sie **Abmelden (Log off)** aus.

7. Schließen Sie den Webbrowser.

Handhabung von Papier, Originalen, FINE-Patronen usw.

- **Einlegen von Papier**
  - Einlegen von Normalpapier/Fotopapier
  - Einlegen von Umschlägen
- **Auflegen von Originalen**
  - Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche
  - Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale
  - Abnehmen/Anbringen des Vorlagendeckels
- **Austauschen einer FINE-Patrone**
  - Austauschen einer FINE-Patrone
  - Überprüfen des Tintenstatus

Einlegen von Papier

- Einlegen von Normalpapier/Fotopapier
- Einlegen von Umschlägen

Einlegen von Normalpapier/Fotopapier

Sie können Normalpapier oder Fotopapier einlegen.

Wichtig

- Wenn Sie Normalpapier für Testausdrucke auf kleine Formate z. B. 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) oder 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) zurechtschneiden, kann dieses Papier einen Papierstau verursachen.

Hinweis

- Wir empfehlen für das Drucken von Fotos die Verwendung von Original-Fotopapier von Canon.

  Ausführliche Informationen zu Originalpapier von Canon finden Sie unter Verwendbare Medientypen.
- Das Gerät ist für das Bedrucken von handelsüblichem Kopierpapier oder Canon Red Label Superior WOP111/Canon Océ Office Colour Paper SAT213 geeignet.

  Informationen zu den im Gerät verwendbaren Seitenformaten und Papiergewichten finden Sie unter Verwendbare Medientypen.

1. Bereiten Sie das Papier vor.

   Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.

   ### Hinweis

   - Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
   - Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.

     Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie im Abschnitt "Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein." unter Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt.
   - Wenn Sie Photo Papier Plus,Seiden-Glanz SG-201 verwenden, legen Sie das Papier ggf. gewellt ein. Wenn Sie das Papier aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Papieroberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

2. Öffnen Sie die vordere Abdeckung (A) behutsam, und ziehen Sie die Papierstütze (B) heraus.

3. Schieben Sie beide Papierführungen mithilfe der rechten Papierführung (C) vollständig nach außen.

4. Legen Sie das Papier MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH UNTEN in die Mitte des vorderen Fachs ein.

   Schieben Sie den Papierstapel vollständig in das vordere Fach hinein, bis er hinten am Fach anliegt.

Wichtig

- Legen Sie Papier immer im Hochformat (D) ein. Wird das Papier im Querformat (E) eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.

5. Schieben Sie die rechte Papierführung (C) so weit nach innen, dass die Papierführungen auf beiden Seiten am Papierstapel anliegen.

   Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.

Hinweis

- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Der Papierstapel darf nicht über die Papierführungen hinausragen.
- Schieben Sie Papier bei Verwendung kleiner Formate, z. B. 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), vollständig in das vordere Fach hinein, bis es hinten am Fach anliegt.

6. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs.

7. Öffnen Sie das Papierausgabefach (F) behutsam, und ziehen Sie die Papierausgabestütze (G) heraus.

Wichtig

- Achten Sie darauf, das Papierausgabefach während des Drucks zu öffnen. Andernfalls kann der Druckvorgang vom Gerät nicht gestartet werden.

Hinweis

- Wählen Sie beim Drucken das Format und den Typ des eingelegten Papiers im Druckeinstellungsbildschirm auf dem Bedienfeld oder im Druckertreiber aus.

Einlegen von Umschlägen

Sie können die Formate Umschlag DL und Umschlag #10 einlegen.

Wenn die Druckertreibereinstellungen richtig festgelegt wurden, wird die Adresse automatisch gedreht und entsprechend der Ausrichtung des Umschlags gedruckt.

Wichtig

- Das Bedrucken von Umschlägen über das Bedienfeld oder einem PictBridge (WLAN)-kompatiblen Gerät wird nicht unterstützt.
- Folgende Umschläge können nicht bedruckt werden: Andernfalls können im Gerät Papierstaus oder Gerätefehlfunktionen auftreten.
  - Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
  - Umschläge mit doppelter Klappe
  - Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt

1. Bereiten Sie die Umschläge vor.
   - Drücken Sie alle vier Ecken und Kanten der Umschläge nach unten, um sie zu glätten.

   - Wenn die Umschläge wellig sind, halten Sie sie an den gegenüberliegenden Ecken fest, und biegen Sie sie vorsichtig in die andere Richtung.

   - Wenn die Ecke der Umschlagklappe gefaltet ist, glätten Sie sie.
   - Falzen Sie die vordere Kante des Umschlags (mit der der Umschlag eingeführt wird) mit einem Stift möglichst glatt.

   Die obige Abbildung zeigt – in mehreren Varianten – die Vorderkante eines Umschlags von der Seite.

   Wichtig

   - Die Umschläge können einen Papierstau im Gerät verursachen, wenn sie nicht ganz flach oder die Kanten nicht ausgerichtet sind. Stellen Sie sicher, dass keine Unebenheit mehr als 3 mm (0,1 Zoll) ausmacht.

2. Öffnen Sie die vordere Abdeckung (A) behutsam, und ziehen Sie die Papierstütze (B) heraus.

3. Schieben Sie beide Papierführungen mithilfe der rechten Papierführung (C) vollständig nach außen.

4. Legen Sie die Umschläge MIT DER ANSCHRIFTENSEITE NACH UNTEN in die Mitte des vorderen Fachs ein.

   Die Umschlagklappen liegen links und weisen nach oben.

   D: Rückseite

   E: Anschriftenseite

   Schieben Sie die Umschläge vollständig in das vordere Fach hinein, bis sie hinten am Fach anliegen.

   Es können maximal 5 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.

5. Schieben Sie die rechte Papierführung (C) so weit nach innen, dass die Papierführungen auf beiden Seiten an den Umschlägen anliegen.

   Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng an den Umschlägen anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.

Hinweis

- Legen Sie nicht zu viele Umschläge ein. Der Stapel darf nicht über die Papierführungen hinausragen.

6. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs.

7. Öffnen Sie das Papierausgabefach (F) behutsam, und ziehen Sie die Papierausgabestütze (G) heraus.

Wichtig

- Achten Sie darauf, das Papierausgabefach während des Drucks zu öffnen. Andernfalls kann der Druckvorgang vom Gerät nicht gestartet werden.

Hinweis

- Wählen Sie beim Drucken das Format und den Typ der eingelegten Umschläge im Bildschirm für die Druckeinstellungen des Druckertreibers aus.

Auflegen von Originalen

- Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche
- Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale
- Abnehmen/Anbringen des Vorlagendeckels

Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche

1. Öffnen Sie den Vorlagendeckel.

2. Legen Sie das Original MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN auf die Auflagefläche.

   Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale

   Richten Sie die Ecke des Originals an der Ausrichtungsmarkierung aus.

Wichtig

- Beachten Sie beim Auflegen des Originals auf die Auflagefläche die folgenden Punkte.
  - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.
  - Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.

  Andernfalls besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Scanners, außerdem könnte die Auflagefläche brechen.

- Der schattiert dargestellte Bereich (A) (1 mm (0,04 Zoll) von den Rändern der Auflagefläche) kann vom Gerät nicht gescannt werden.

3. Schließen Sie behutsam den Vorlagendeckel.

Wichtig

- Nach dem Auflegen des Originals auf die Auflagefläche muss unbedingt der Vorlagendeckel geschlossen werden, bevor Sie den Kopier- oder Scanvorgang starten.

Für das Kopieren oder Scannen geeignete Originale

Einstellung	Details
Art des Originals	- Textdokumente, Zeitungen und Zeitschriften - Gedruckte Fotos, Postkarten, Visitenkarten und Disks (BD/DVD/CD usw.)
Format (Breite x Höhe)	Max. 216 x 297 mm (8,5 x 11,7 Zoll)

Hinweis

- Wenn ein dickes Original, wie etwa ein Buch, auf die Auflagefläche gelegt wird, kann der Vorlagendeckel vom Gerät abgenommen werden.

  Abnehmen/Anbringen des Vorlagendeckels

Abnehmen/Anbringen des Vorlagendeckels

Abnehmen des Vorlagendeckels:

Halten Sie den Vorlagendeckel senkrecht, und ziehen Sie ihn nach oben.

Anbringen des Vorlagendeckels:

Führen Sie beide Scharniere (A) des Vorlagendeckels in die Halterung (B) ein, und setzen Sie beide Scharniere des Vorlagendeckels wie unten dargestellt senkrecht ein.

Austauschen einer FINE-Patrone

- Austauschen einer FINE-Patrone
- Überprüfen des Tintenstatus

Austauschen einer FINE-Patrone

Wenn Warnungen zum Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, blinken die Anzeigen für Tintenbehälter und die **Alarm**-Anzeige, um auf dieses Problem hinzuweisen. Zählen Sie die Blinkzeichen, und treffen Sie die entsprechende Maßnahme.

Ein Fehler tritt auf

Hinweis

- Vorsichtshinweise zum Umgang mit FINE-Patronen finden Sie unter Hinweise zu FINE-Patronen.

Austauschen der Tintenbehälter

Befolgen Sie beim Austauschen einer FINE-Patrone die unten stehenden Anweisungen.

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, öffnen Sie dann die vordere Abdeckung (A) und anschließend das Papierausgabefach (B).

2. Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe (C).

   Wenn die FINE-Patronen-Halterung in die Austauschposition fährt, wird die Abdeckung für Kopf (D) AUTOMATISCH GEÖFFNET.

Vorsicht

- Versuchen Sie nicht, die FINE-Patronen-Halterung anzuhalten oder gewaltsam zu bewegen. Berühren Sie die FINE-Patronen-Halterung erst, nachdem diese vollständig zum Stillstand gekommen ist.

Wichtig

- Die Abdeckung für Kopf öffnet sich automatisch, nachdem die Abdeckung der Papierausgabe geöffnet wurde. Falls Sie die Abdeckung für Kopf beim Austauschen einer FINE-Patrone geschlossen haben, schließen Sie die Abdeckung der Papierausgabe, und öffnen Sie sie erneut. Der Versuch, die Abdeckung für Kopf unter Einsatz von Kraft manuell zu öffnen, kann zu einer Fehlfunktion des Geräts führen.
- Vermeiden Sie jede Berührung der Metallteile oder der anderen Komponenten im Innern des Geräts.
- Wenn die Abdeckung der Papierausgabe länger als 10 Minuten geöffnet ist, bewegt sich die FINE-Patronen-Halterung vollständig nach rechts, und die **Alarm**-Anzeige leuchtet auf. In diesem Fall sollten Sie die Abdeckung der Papierausgabe schließen und erneut öffnen.

3. Drücken Sie den Tintenpatronen-Sperrhebel der leeren FINE-Patrone, bis es klickt.

4. Entnehmen Sie die FINE-Patrone.

Wichtig

- Gehen Sie sorgsam mit der FINE-Patrone um, um Verschmutzungen von Kleidung und Umgebung zu vermeiden.
- Entsorgen Sie leere FINE-Patronen entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.

5. Nehmen Sie eine neue FINE-Patrone aus der Verpackung, und ziehen Sie die Schutzfolie (E) vorsichtig ab.

Wichtig

- Wenn Sie eine FINE-Patrone schütteln, kann Tinte austreten und Hände und Umgebung verschmutzen. Gehen Sie daher sorgsam mit FINE-Patronen um.
- Achten Sie darauf, dass die Tinte an der entfernten Schutzfolie Hände und Umgebung nicht verschmutzt.
- Die Schutzfolie darf nicht wieder an der FINE-Patrone angebracht werden, nachdem sie einmal entfernt wurde. Entsorgen Sie die Schutzfolie entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.
- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte oder die Druckkopfdüse einer FINE-Patrone. Das Gerät druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.

6. Führen Sie die neue FINE-Patrone gerade bis zum Anschlag in die FINE-Patronen-Halterung ein.

Die FINE-Patrone mit den Farbtinten muss in die linke Halterung und die FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte in die rechte Halterung eingesetzt werden.

Wichtig

- Setzen Sie die FINE-Patrone vorsichtig ein, ohne die elektrischen Kontakte an der FINE-Patronen-Halterung zu berühren.

7. Drücken Sie den Tintenpatronen-Sperrhebel nach oben, um die FINE-Patrone in der Halterung zu fixieren.

   Die FINE-Patrone ist fixiert, wenn der Tintenpatronen-Sperrhebel hörbar einrastet.

Wichtig

- Überprüfen Sie, ob die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.

- Das Gerät kann nur drucken, wenn sowohl eine FINE-Patrone mit Farbtinten als auch eine FINE-Patrone mit schwarzer Tinte ordnungsgemäß eingesetzt ist. Achten Sie daher stets darauf, beide Patronen einzusetzen.

8. Schließen Sie die Abdeckung der Papierausgabe.

Hinweis

- Wenn die **Alarm**-Anzeige nach dem Schließen der Abdeckung der Papierausgabe leuchtet oder blinkt, ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

  Ein Fehler tritt auf

- Wenn Sie nach dem Austauschen der FINE-Patrone einen Druckvorgang starten, führt das Gerät automatisch eine Reinigung des Druckkopfs durch. Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor das Gerät die Reinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat.
- Falls der Druckkopf nicht mehr richtig ausgerichtet ist, was am versetzten Druck gerader Linien oder ähnlichen Symptomen erkennbar ist, richten Sie die Position des Druckkopfs aus.
- Geräuschentwicklung während des Gerätebetriebs ist normal.

Hinweise zu FINE-Patronen

Wichtig

- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte (A) oder die Druckkopfdüse (B) einer FINE-Patrone. Das Gerät druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.

- Wenn Sie eine FINE-Patrone aus dem Gerät entnehmen, müssen Sie sie sofort ersetzen. Stellen Sie sicher, dass im Gerät stets eine FINE-Patrone eingesetzt ist.
- Verwenden Sie zum Austauschen neue FINE-Patronen. Wenn Sie eine bereits benutzte FINE-Patrone einsetzen, können die Düsen verstopfen.

  Außerdem kann das Gerät bei Verwendung einer bereits benutzten FINE-Patrone nicht richtig feststellen, wann die FINE-Patrone ausgetauscht werden muss.

- Nach dem Einsetzen einer FINE-Patrone darf diese nicht aus dem Gerät entfernt und offen liegen gelassen werden. Dadurch kann die FINE-Patrone austrocknen, was beim Wiedereinsetzen dazu führen kann, dass das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert. Um optimale Druckqualität zu gewährleisten, sollten FINE-Patronen innerhalb von sechs Monaten nach erstmaliger Verwendung verbraucht werden.

Hinweis

- Ist die Tinte einer FINE-Patrone verbraucht, können Sie mit der jeweils anderen FINE-Patrone (mit Farbtinte oder schwarzer Tinte) nur noch eine gewisse Zeit weiterdrucken. Dabei müssen Sie jedoch möglicherweise Abstriche bei der Druckqualität gegenüber dem Druck mit beiden Patronen in Kauf nehmen. Wir empfehlen, unverzüglich eine neue FINE-Patrone einzusetzen, um eine optimale Druckqualität aufrechtzuerhalten.

  Selbst wenn Sie nur mit einer FINE-Patrone drucken, weil die andere keine Tinte mehr enthält, muss die leere FINE-Patrone im Gerät eingesetzt bleiben. Sollte die FINE-Patrone (mit Farbtinte) oder die FINE-Patrone (mit schwarzer Tinte) fehlen, tritt ein Fehler auf, und das Gerät kann nicht drucken. Informationen zum Konfigurieren dieser Einstellung finden Sie unten.

  - Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone (Windows)
  - Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone (Mac OS)

- Auch wenn Sie ein Schwarzweiß-Dokument drucken oder eine Schwarzweiß-Kopie angefordert haben, wird möglicherweise farbige Tinte verbraucht.

  Bei der einfachen und intensiven Druckkopfreinigung, die zur Aufrechterhaltung der Druckleistung des Geräts gelegentlich erforderlich werden kann, werden Farbtinten und schwarze Tinte verbraucht.

  Wenn die Tinte in einer der FINE-Patronen verbraucht ist, sollten Sie diese unverzüglich durch eine neue Patrone ersetzen.

  - Tintentipps

Überprüfen des Tintenstatus

- **Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld**

Sie können den Tintenstatus auch auf dem Computerbildschirm prüfen.

- **Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers (Windows)**
- **Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers (Mac OS)**

Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld

Hinweis

- Der im Gerät integrierte Tintenstanddetektor dient zur Bestimmung des aktuellen Tintenstands. Wird eine neue FINE-Patrone eingesetzt, geht das Gerät davon aus, dass diese voll ist, und beginnt dann mit der Bestimmung des Tintenstands. Wenn Sie eine bereits benutzte FINE-Patrone einsetzen, ist der vom Gerät bestimmte Tintenstand möglicherweise nicht zutreffend. In diesem Fall sind die Informationen zum Tintenstand nur als Anhaltswert zu verstehen.
- Wenn Warnungen zum Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, blinken die Anzeigen für Tintenbehälter und die **Alarm**-Anzeige, um auf dieses Problem hinzuweisen. Zählen Sie die Blinkzeichen, und treffen Sie die entsprechende Maßnahme.

  Ein Fehler tritt auf

Im Kopie-Standbymodus können Sie mithilfe der **Farbige Tinte (Color Ink)**-Anzeige und der **Schwarze Tinte (Black Ink)**-Anzeige den Tintenstatus überprüfen.

A: **Alarm** Anzeige

B: **Farbige Tinte (Color Ink)** Anzeige

C: **Schwarze Tinte (Black Ink)** Anzeige

Die Farbige Tinte (Color Ink)-Anzeige oder die Schwarze Tinte (Black Ink)-Anzeige leuchtet

Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie eine neue Tintenpatrone vor.

Die Druckqualität ist möglicherweise nicht zufrieden stellend, wenn weiterhin unter dieser Bedingung gedruckt wird.

Die Farbige Tinte (Color Ink)-Anzeige oder die Schwarze Tinte (Black Ink)-Anzeige blinkt, während die Alarm-Anzeige blinkt

Es ist ein Fehler aufgetreten.

Ein Fehler tritt auf

* Bei einigen Fehlerarten blinkt die **Alarm**-Anzeige nicht.

Hinweis

- Sie können den Tintenstatus auch auf dem Computerbildschirm prüfen.

  Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers (Windows)
  Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers (Mac OS)

Wartung

- Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck
- Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Windows)
- Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Mac OS)
- Reinigung

Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck

- Wartungsverfahren
- Drucken des Düsentestmusters
- Überprüfen des Düsentestmusters
- Reinigen des Druckkopfs
- Intensives Reinigen des Druckkopfs
- Ausrichten des Druckkopfs

Wartungsverfahren

Wenn der Ausdruck unscharf ist, die Farben nicht gedruckt werden oder das Druckergebnis nicht zufrieden stellend ist (z. B. werden gerade Linien versetzt gedruckt werden), gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

Wichtig

- Die FINE-Patrone darf nicht befeuchtet oder abgewischt werden, da dies Probleme mit der FINE-Patrone hervorrufen kann.

Hinweis

- Überprüfen Sie, ob die FINE-Patrone noch Tinte enthält.

  - Überprüfen des Tintenstatus über die Anzeigen für Tintenbehälter am Bedienfeld

  Überprüfen Sie, ob die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.

  - Austauschen der Tintenbehälter

  Überprüfen Sie auch, ob die Schutzfolie an der Unterseite der FINE-Patrone entfernt wurde.

- Wenn die **Alarm**-Anzeige leuchtet oder blinkt, siehe Ein Fehler tritt auf.
- Möglicherweise kann die Druckqualität auch durch eine Steigerung der Einstellung für die Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.

  - Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten (Windows)
  - Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten (Mac OS)

Verschwommener oder uneinheitlicher Ausdruck:

Schritt 1 Drucken Sie das Düsentestmuster.

Über das Gerät

- Drucken des Düsentestmusters

Über den Computer

- Drucken eines Düsentestmusters (Windows)
- Drucken eines Düsentestmusters (Mac OS)

Schritt 2 Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

Fehlende Linien oder horizontale weiße Streifen im Düsenmuster:

Schritt 3 Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Über das Gerät

- Reinigen des Druckkopfs

Über den Computer

- Reinigen der Druckköpfe (Windows)
- Reinigen der Druckköpfe (Mac OS)

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es: ➡ Schritt 1

Wenn das Problem nach zweimaliger Durchführung der Schritte 1 bis 3 weiterhin besteht:

Schritt 4 Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Über das Gerät

- Intensives Reinigen des Druckkopfs

Über den Computer

- Reinigen der Druckköpfe (Windows)
- Reinigen der Druckköpfe (Mac OS)

Falls das Problem nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine intensive Reinigung des Druckkopfs aus. Ziehen Sie beim Ausschalten den Netzstecker nicht aus der Steckdose.

Wenn das Problem weiterhin besteht:

Schritt 5 Ersetzen Sie eine FINE-Patrone.

- Austauschen einerFINE-Patrone

Hinweis

- Wenn das Problem nach Austausch der FINE-Patrone weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

Uneinheitlicher Ausdruck (z. B. Versatz gerader Linien):

Schritt Richten sie den Druckkopf aus.

Über das Gerät

- Ausrichten des Druckkopfs

Über den Computer

- Automatische Ausrichtung der Position des Druckkopfs (Windows)
- Automatische Ausrichtung der Position des Druckkopfs (Mac OS)

Drucken des Düsentestmusters

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt. Ersetzen Sie eine FINE-Patrone mit niedrigem Tintenstand.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das vordere Fach ein.

3. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs, öffnen Sie das Papierausgabefach, und ziehen Sie die Papierausgabestütze heraus.

4. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige einmal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

   Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

   Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bis das Düsentestmuster des Geräts vollständig gedruckt wurde.

5. Überprüfen Sie das Düsentestmuster.

Überprüfen des Düsentestmusters

Überprüfen Sie das Düsentestmuster, um zu bestimmen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss.

1. Prüfen Sie, ob im Muster Linien fehlen (A) oder ob darin horizontale weiße Streifen sichtbar sind (B).

C: Gesamtanzahl bisher gedruckter Seiten

Wenn im Muster A Linien fehlen:

Der Die Reinigung des Druckkopfs ist erforderlich.

D: Gut

E: Fehlerhaft (fehlende Linien)

Wenn im Muster B horizontale weiße Streifen auftreten:

Der Die Reinigung des Druckkopfs ist erforderlich.

F: Gut

G: Fehlerhaft (horizontale weiße Streifen)

Hinweis

- Im ausgedruckten Düsentestmuster ist die Gesamtanzahl der bisher gedruckten Seiten in Schritten von 50 Blatt angegeben.

Reinigen des Druckkopfs

Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen oder horizontale weiße Streifen zu sehen sind, müssen Sie den Druckkopf reinigen. Durch die Reinigung werden die Düsen von Verstopfungen befreit, und der ursprüngliche Druckkopfzustand wird wiederhergestellt. Führen Sie die Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durch, da beim Reinigen des Druckkopfs Tinte verbraucht wird.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige zweimal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

   Das Gerät beginnt nun mit der Reinigung des Druckkopfs.

   Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

   Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor das Gerät die Reinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat. Dieser Vorgang dauert 1 bis 2 Minuten.

3. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

   Um den Zustand des Druckkopfs zu überprüfen, drucken Sie das Düsentestmuster.

Hinweis

- Wenn das Problem nach zweimaliger Reinigung des Druckkopfs weiterhin besteht, muss eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchgeführt werden.

Intensives Reinigen des Druckkopfs

Sollte sich die Druckqualität durch einfaches Reinigen des Druckkopfs nicht verbessern lassen, müssen Sie eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchführen. Da bei der intensiven Reinigung des Druckkopfs mehr Tinte verbraucht wird als bei der einfachen Reinigung des Druckkopfs, sollten Sie die intensive Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durchführen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige dreimal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

   Das Gerät beginnt nun mit der intensiven Reinigung des Druckkopfs.

   Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

   Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor das Gerät die intensive Reinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat. Dieser Vorgang dauert 1 bis 2 Minuten.

3. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

   Um den Zustand des Druckkopfs zu überprüfen, drucken Sie das Düsentestmuster.

Falls das Problem nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine intensive Reinigung des Druckkopfs aus.

Falls das Problem noch immer nicht behoben ist, ersetzen Sie die FINE-Patrone mit einer neuen.

Wenn das Problem nach Austausch der FINE-Patrone weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

Ausrichten des Druckkopfs

Wenn gerade Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht ordnungsgemäß gedruckt.

  Ersetzen Sie eine FINE-Patrone mit niedrigem Tintenstand.

Die folgenden Materialien werden benötigt: ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format (auch Recyclingpapier)*

* Das Papier muss beidseitig weiß und sauber sein.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das vordere Fach ein.

3. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs, öffnen Sie das Papierausgabefach, und ziehen Sie die Papierausgabestütze heraus.

4. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige viermal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

   Nun wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung gedruckt.

Wichtig

- Berühren Sie den bedruckten Teil der Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht. Wenn die Seite verschmutzt oder zerknittert ist, kann sie nicht ordnungsgemäß gescannt werden.
- Wenn die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht korrekt gedruckt wurde, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** und führen Sie das Verfahren dann erneut von Anfang an aus.

5. Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf die Auflagefläche.

   Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung MIT DER BEDRUCKTEN SEITE NACH UNTEN auf, und richten Sie die Markierung ◢, die sich rechts unten auf dem Blatt befindet, an der Ausrichtungsmarkierung aus.

6. Schließen Sie den Vorlagendeckel vorsichtig, und drücken Sie dann die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

   Das Gerät beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

   Die Ausrichtung des Druckkopfs ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

   Nehmen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung von der Auflagefläche.

Wichtig

- Bis zum Abschluss der Druckkopfpositionierung dürfen weder der Vorlagendeckel geöffnet noch die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf der Auflagefläche bewegt werden.
- Sollte bei der Ausrichtung des Druckkopfs ein Fehler auftreten, blinkt die **Alarm**-Anzeige. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**, um den Fehler aufzuheben, und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.

  Ein Fehler tritt auf

Hinweis

- Sollte der Ausdruck nach der oben beschriebenen Anpassung der Druckkopfposition weiterhin Mängel aufweisen, sollten Sie die Ausrichtung des Druckkopfs manuell über den Computer anpassen.

  Ausrichten der Position des Druckkopfes (Windows)

■ Ausrichten der Position des Druckkopfes (Mac OS)

- Zum Ausdrucken und Prüfen der aktuellen Druckkopf-Ausrichtungswerte halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige sechsmal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Mac OS)

- Reinigen der Druckköpfe
- Reinigen im Inneren des Druckers
- Reinigen der Papiereinzugwalzen
- Drucken eines Düsentestmusters
- Ausrichten des Druckkopfs
- Automatische Ausrichtung der Position des Druckkopfs
- Ausrichten der Position des Druckkopfes
- Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Reinigen der Druckköpfe

Mithilfe der Reinigungsfunktion für den Druckkopf können Sie eine verstopfte Druckkopfdüse reinigen. Sie sollten eine Reinigung des Druckkopfs durchführen, wenn der Ausdruck blass ist oder eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte vorhanden ist.

So führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch:

Reinigung (Cleaning)

1. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Klicken auf das Symbol **Reinigung (Cleaning)**

   Wenn das Dialogfeld geöffnet wird, wählen Sie die zu reinigende Tintengruppe aus.
   Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie den Reinigungsvorgang durchführen:

   Bei einigen Druckermodellen öffnet die Taste zum Öffnen der Tintenpatronenabdeckung die Abdeckung für die Tintenpatrone.
   Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte. Führen Sie dann bei Bedarf die Funktion **Reinigung (Cleaning)** durch.

   - Ist noch Tinte in der Tintenpatrone?
   - Haben Sie die Tintenpatrone richtig eingesetzt, so dass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören war?
   - Wenn das orangefarbene Klebeband vorhanden ist: Wurde es vollständig abgezogen?
     Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
   - Haben Sie die Tintenpatronen an den vorgesehenen Positionen eingesetzt?

3. Führen Sie die Reinigung durch

   Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**.

   Die Druckkopfreinigung beginnt.

   Wichtig

   - Schließen Sie das Papierausgabefach nicht, bevor die Reinigung abgeschlossen ist.

4. Abschließen der Reinigung

   Anschließend wird die Meldung für das Drucken von Düsentestmustern angezeigt.

5. Überprüfen der Ergebnisse

   Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

   Wenn das Druckkopfproblem nach einer ersten Reinigung nicht behoben wurde, führen Sie den Reinigungsvorgang erneut durch.

Wichtig

- Bei der **Reinigung (Cleaning)** wird ein wenig Tinte verbraucht.
  Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht.
  Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Die **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** ist gründlicher als die normale Reinigung. Führen Sie eine Intensivreinigung durch, wenn das Druckkopfproblem durch zweimaliges Aufrufen von **Reinigung (Cleaning)** nicht behoben wurde.

1. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Klicken auf das Symbol **Intensivreinigung (Deep Cleaning)**

   Wenn das Dialogfeld geöffnet wird, wählen Sie die Tintengruppe aus, die intensiv gereinigt werden soll.
   Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie den Intensivreinigungsvorgang durchführen:

   Bei einigen Druckermodellen öffnet die Taste zum Öffnen der Tintenpatronenabdeckung die Abdeckung für die Tintenpatrone.
   Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte. Führen Sie dann bei Bedarf die Funktion **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** durch.

   - Ist noch Tinte in der Tintenpatrone?
   - Haben Sie die Tintenpatrone richtig eingesetzt, so dass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören war?
   - Wenn das orangefarbene Klebeband vorhanden ist: Wurde es vollständig abgezogen?
     Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
   - Haben Sie die Tintenpatronen an den vorgesehenen Positionen eingesetzt?

3. Durchführen der Intensivreinigung

   Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**.
   Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

   Die Intensivreinigung wird gestartet.

   Wichtig

   - Schließen Sie das Papierausgabefach nicht, bevor die Intensivreinigung abgeschlossen ist.

4. Abschließen der Intensivreinigung

   Nach Anzeigen der Bestätigungsmeldung wird das Dialogfeld **Düsentest (Nozzle Check)** geöffnet.

5. Überprüfen der Ergebnisse

   Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

Wichtig

- Bei der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** wird mehr Tinte verbraucht als bei der **Reinigung (Cleaning)**.
  Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht.
  Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

Hinweis

- Wenn nach der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** durch. Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, sehen Sie unter „Es wird keine Tinte ausgegeben“ nach.

Verwandtes Thema

- Drucken eines Düsentestmusters

Reinigen im Inneren des Druckers

Führen Sie vor einem Duplexdruck eine Bodenplattenreinigung durch, um Verschmierungen auf der Rückseite des Papiers zu verhindern.
Führen Sie die Bodenplattenreinigung auch dann aus, wenn auf den ausgedruckten Seiten Verschmierungen zu sehen sind, die nicht von den Druckdaten herrühren.

So führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch:

Bodenplattenreinigung (Bottom Plate Cleaning)

1. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Klicken auf das Symbol **Bodenplattenreinigung (Bottom Plate Cleaning)**

   Das Dialogfenster wird geöffnet.

3. Einlegen von Papier in den Drucker

   Falten Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format entlang der Längsseite in der Mitte, und falten Sie es wieder auseinander.
   Falten Sie eine Seite des Blatts erneut zur Hälfte, sodass die Papierkante an der Knickfalte in der Blattmitte ausgerichtet ist. Entfalten Sie das Blatt dann wieder.
   Legen Sie das Blatt mit den Knickfalten nach oben in das vordere Fach ein. Achten Sie darauf, dass die Kante der knickfreien Blatthälfte von Ihnen weg zeigt.

4. Durchführen der Bodenplattenreinigung

   Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**.
   Die Bodenplattenreinigung wird gestartet.

Reinigen der Papiereinzugwalzen

Hiermit werden die Papiereinzugwalzen gereinigt. Führen Sie die Walzenreinigung durch, wenn Papierpartikel an den Papiereinzugwalzen haften und das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen wird.

So führen Sie eine Reinigung der Papiereinzugwalzen durch:

Reinigung der Papiereinzugwalzen (Roller Cleaning)

1. Vorbereitung des Druckers

   Nehmen Sie alle Blätter aus dem vorderen Fach heraus.

2. Auswahl von **Reinigung (Cleaning)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

3. Klicken Sie auf das Symbol **Reinigung der Papiereinzugwalzen (Roller Cleaning)**

   Die Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

4. Ausführen der Reinigung der Papiereinzugwalze

   Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**.
   Die Reinigung der Papiereinzugwalze beginnt.

5. Abschließen der Reinigung der Papiereinzugwalze

   Wenn sich die Papiereinzugwalzen nicht mehr bewegen, führen Sie die Anweisungen in der Meldung aus, und legen Sie ein Blatt Normalpapier oder ein handelsübliches Reinigungsblatt in das vordere Fach ein. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

   Das Papier wird ausgegeben, und die Reinigung der Einzugwalzen wird abgeschlossen.

Drucken eines Düsentestmusters

Mit Hilfe der Düsentest-Funktion können Sie durch Ausdrucken eines Düsentestmusters überprüfen, ob der Druckkopf ordnungsgemäß funktioniert. Falls der Ausdruck blass ist oder eine Farbe nicht gedruckt wird, sollten Sie das Düsentestmuster ausdrucken.

So drucken Sie ein Düsentestmuster:

Düsentest (Nozzle Check)

1. Auswahl von **Testdruck (Test Print)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Klicken auf das Symbol **Düsentest (Nozzle Check)**

   Die Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
   Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie das Düsentestmuster drucken:

   Bei einigen Druckermodellen öffnet die Taste zum Öffnen der Tintenpatronenabdeckung die Abdeckung für die Tintenpatrone.
   Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte. Führen Sie dann bei Bedarf die Funktion **Düsentest (Nozzle Check)** durch.

   - Ist noch Tinte in der Tintenpatrone?
   - Haben Sie die Tintenpatrone richtig eingesetzt, so dass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören war?
   - Wenn das orangefarbene Klebeband vorhanden ist: Wurde es vollständig abgezogen?
     Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
   - Haben Sie die Tintenpatronen an den vorgesehenen Positionen eingesetzt?

3. Einlegen von Normalpapier in den Drucker

   Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in das vordere Fach ein.

4. Drucken des Düsentestmusters

   Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**.
   Das Düsentestmuster wird gedruckt.

5. Überprüfen des Druckergebnisses

   Prüfen Sie das Druckergebnis, wenn das Dialogfeld geöffnet wird. Wenn das Druckergebnis normal ist, klicken Sie auf **Beenden (Quit)**.

   Wenn der Ausdruck verschmiert ist oder nicht gedruckte Abschnitte enthält, klicken Sie auf **Reinigung (Cleaning)**, um den Druckkopf zu reinigen.

Verwandtes Thema

- Reinigen der Druckköpfe

Ausrichten des Druckkopfs

Bei der Durchführung der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfposition korrigiert und Probleme wie Streifenbildung in Farben und Linien verbessert.
Wenn die Druckergebnisse beispielsweise durch versetzte Linien ungleichmäßig erscheinen, führen Sie die Ausrichtung des Druckkopfs durch.

Die Ausrichtung des Druckkopfs kann bei diesem Drucker automatisch oder manuell durchgeführt werden.

Ausrichten der Position des Druckkopfes

Bei der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfpositionen im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben.

Bei diesem Drucker kann der Druckkopf auf zweierlei Weise ausgerichtet werden: durch die automatische und durch die manuelle Druckkopfausrichtung.

So führen Sie die manuelle Druckkopfausrichtung durch:

Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

1. Auswahl von **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Umstellen der Druckkopfausrichtung auf manuellen Betrieb

   Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)**.

3. Übernehmen der Einstellungen

   Klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)** und dann auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

4. Auswahl von **Testdruck (Test Print)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

5. Klicken auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**

   Eine Meldung wird angezeigt.

6. Einlegen von Normalpapier in den Drucker

   Legen Sie drei Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter in das vordere Fach ein.

7. Durchführen der Druckkopfausrichtung

   Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Druckkopf ausrichten (Align Print Head)**.
   Das erste Muster wird gedruckt.

   Wichtig

   - Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe nicht während eines Druckvorgangs.

8. Überprüfen der gedruckten Muster

   Geben Sie die Nummern der Muster mit den am wenigsten sichtbaren Streifen in die entsprechenden Felder ein, und klicken Sie auf **OK**.

Hinweis

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die vertikalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.

(A) Am wenigsten sichtbare vertikale Streifen
(B) Am deutlichsten sichtbare vertikale Streifen

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die horizontalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.

(A) Am wenigsten sichtbare horizontale Streifen
(B) Am deutlichsten sichtbare horizontale Streifen

9. Bestätigen der angezeigten Meldung und Klicken auf **OK**

Das zweite Muster wird gedruckt.

Wichtig

- Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe nicht während eines Druckvorgangs.

10. Überprüfen der gedruckten Muster

Geben Sie die Nummern der Muster mit den am wenigsten sichtbaren Streifen in die entsprechenden Felder ein, und klicken Sie auf **OK**.

Hinweis

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die vertikalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.

(A) Am wenigsten sichtbare vertikale Streifen
(B) Am deutlichsten sichtbare vertikale Streifen

11. Bestätigen der angezeigten Meldung und Klicken auf **OK**

Das dritte Muster wird gedruckt.

Wichtig

- Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe nicht während eines Druckvorgangs.

12. Überprüfen der gedruckten Muster

Geben Sie die Nummern der Muster mit den am wenigsten sichtbaren Streifen in die entsprechenden Felder ein, und klicken Sie auf **OK**.

Hinweis

- Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Auswahl des besten Musters haben, wählen Sie die Einstellung, bei der die horizontalen Streifen am wenigsten sichtbar sind.

(A) (B)

(A) Am wenigsten sichtbare horizontale Streifen
(B) Am deutlichsten sichtbare horizontale Streifen

Hinweis

- Nachdem die Druckkopfausrichtung abgeschlossen ist, können Sie die aktuelle Einstellung drucken und überprüfen. Klicken Sie hierfür auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**, und wenn die Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Ausrichtungswert drucken (Print Alignment Value)**.

Automatische Ausrichtung der Position des Druckkopfs

Bei der Druckkopfausrichtung werden die Druckkopfpositionen im Gerät korrigiert und Probleme wie Farbabweichungen und falsch ausgerichtete Zeilen behoben.

Bei diesem Drucker kann der Druckkopf auf zweierlei Weise ausgerichtet werden: durch automatische Druckkopfausrichtung und durch manuelle Druckkopfausrichtung. Normalerweise führt der Drucker eine automatische Druckkopfausrichtung durch. Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.

So führen Sie die automatische Druckkopfausrichtung durch:

Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)

1. Auswahl von **Testdruck (Test Print)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Klicken auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**

   Eine Meldung wird angezeigt.

3. Einlegen von Normalpapier in den Drucker

   Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in das vordere Fach ein.

   Hinweis

   - Die zu verwendende Anzahl Blätter ist unterschiedlich, wenn Sie die manuelle Druckkopfausrichtung durchführen.

4. Drucken des Musters für die Druckkopfausrichtung

   Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Druckkopf ausrichten (Align Print Head)**.
   Das Anpassungsmuster wird gedruckt.

   Wichtig

   - Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe nicht während eines Druckvorgangs.

5. Scannen des Anpassungsmusters

   Nach dem Drucken des Anpassungsmusters wird eine Meldung angezeigt.
   Legen Sie das Anpassungsmuster auf die Auflagefläche. Drücken Sie dann die Taste **Start** am Drucker.
   Die Druckkopfausrichtung beginnt.

Hinweis

- Nachdem die Druckkopfausrichtung abgeschlossen ist, können Sie die aktuelle Einstellung drucken und überprüfen. Klicken Sie hierfür auf das Symbol **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)**, und wenn die Meldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Ausrichtungswert drucken (Print Alignment Value)**.

Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Sie können den verbleibenden Tintenstand und den Typ der FINE-Patrone für Ihr Modell überprüfen.

1. Auswahl von **Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

   Es wird eine Abbildung zu den Tintentypen und deren Status angezeigt.
   Wenn eine Warnmeldung bezüglich des aktuellen Tintenstands angezeigt wird, zeigt der Druckertreiber ein entsprechendes Symbol an.

2. Klicken auf **Details zur Tinte (Ink Details)** (bei Bedarf)

   Sie können die tintenspezifische Informationen überprüfen.

Hinweis

- **Details zur Tinte (Ink Details)** wird bei niedrigem Tintenstand angezeigt.
- Klicken Sie auf ?, um zu prüfen, welche FINE-Patrone das Modell verwendet.
- Klicken Sie auf **Aktualisieren (Update)**, um den aktuell verbleibenden Tintenstand anzuzeigen.
- Wenn Sie eine Meldung zum verbleibenden Tintenstand erhalten, wird ein Hinweis über dem Tintensymbol angezeigt.

  Beispiel:
  Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie eine neue Tintenpatrone vor.
  Die Druckqualität ist möglicherweise nicht zufrieden stellend, wenn weiterhin unter dieser Bedingung gedruckt wird.

Reinigung

- Reinigen des Gerätegehäuses
- Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels
- Reinigen der Papiereinzugwalze
- Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)

Reinigen des Gerätegehäuses

Verwenden Sie am besten ein weiches, trockenes Tuch, wie z. B. ein Brillenputztuch, und entfernen Sie damit vorsichtig Schmutz von der Oberfläche. Glätten Sie das Tuch ggf. vor dem Reinigen.

Wichtig

- Schalten Sie das Gerät vor dem Reinigen unbedingt aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Papiertücher, Stoffe mit rauer Struktur oder ähnliche Materialien, die die Oberfläche verkratzen könnten.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit flüchtigen Flüssigkeiten wie Verdünnungsmittel, Benzol, Aceton oder anderen chemischen Reinigern, da dies zu Fehlfunktionen oder zur Beschädigung der Geräteoberfläche führen kann.

Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

Wichtig

- Schalten Sie das Gerät vor dem Reinigen unbedingt aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Papiertücher, Stoffe mit rauer Struktur oder ähnliche Materialien, die die Oberfläche verkratzen könnten.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit flüchtigen Flüssigkeiten wie Verdünnungsmittel, Benzol, Aceton oder anderen chemischen Reinigern, da dies zu Fehlfunktionen oder zur Beschädigung der Geräteoberfläche führen kann.

Verwenden Sie ein weiches, sauberes, fusselfreies und trockenes Tuch. Wischen Sie die Auflagefläche (A) und die Innenseite des Vorlagendeckels (weiße Folie) (B) vorsichtig ab. Sorgen Sie dafür, dass speziell auf der Glasoberfläche keine Rückstände verbleiben.

Wichtig

- Die Innenseite des Vorlagendeckels (weiße Folie) (B) kann leicht beschädigt werden. Wischen Sie sie deshalb sehr vorsichtig ab.

Reinigen der Papiereinzugwalze

Wenn die Papiereinzugwalze (z. B. durch anhaftenden Papierstaub) verschmutzt ist, wird das Papier möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen.

In diesem Fall sollten Sie die Papiereinzugwalze reinigen. Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Folgendes benötigen Sie: ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format oder ein handelsübliches Reinigungsblatt

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, und entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem vorderen Fach.

2. Öffnen Sie das Papierausgabefach.

3. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige siebenmal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

   Die Papiereinzugwalze dreht sich während des Reinigungsvorgangs ohne Papier.

4. Warten Sie, bis die Papiereinzugwalze sich nicht mehr dreht. Schließen Sie das Papierausgabefach und legen Sie dann ein Blatt Papier im A4- oder Letter-Format oder ein handelsübliches Reinigungsblatt in das vordere Fach ein.

5. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs, öffnen Sie das Papierausgabefach, und ziehen Sie die Papierausgabestütze heraus.

6. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige siebenmal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

   Das Gerät startet nun den Reinigungsvorgang. Sobald das Papier ausgeschoben wird, ist die Reinigung beendet.

Wenn das Problem nach dem Reinigen der Papiereinzugwalze weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)

Entfernen Sie Ablagerungen im Inneren des Geräts. Durch Verschmutzungen im Innenraum des Geräts kann das Papier beim Drucken verschmutzt werden. Wir empfehlen daher, das Gerät regelmäßig zu reinigen.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format*

* Verwenden Sie neues Papier.

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, und entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem vorderen Fach.

2. Falten Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in Längsrichtung. Entfalten Sie anschließend das Blatt dann wieder.

3. Falten Sie eine Seite des entfalteten Blatts erneut zur Hälfte, sodass die Papierkante an der Knickfalte in der Blattmitte ausgerichtet ist. Entfalten Sie das Blatt dann wieder.

4. Legen Sie nur dieses Blatt mit den Knickfalten nach oben in das vordere Fach ein. Achten Sie darauf, dass die Kante der knickfreien Blatthälfte von Ihnen weg zeigt.

5. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs, öffnen Sie das Papierausgabefach, und ziehen Sie die Papierausgabestütze heraus.

6. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige achtmal blinkt, und lassen Sie sie dann sofort los.

   Das Papier wird durch das Gerät gezogen und reinigt dabei das Geräteinnere.

Prüfen Sie die Falze des ausgeworfenen Papiers. Weisen sie Tintenspuren auf, müssen Sie die Bodenplattenreinigung erneut durchführen.

Hinweis

- Verwenden Sie für eine erneute Bodenplattenreinigung ein neues Blatt Papier.

Wenn das Problem nach dem erneuten Reinigen weiterhin besteht, sind möglicherweise hervorstehende Teile im Geräteinneren verschmutzt. Wischen Sie die Verschmutzungen mit einem Wattestäbchen o. ä. ab.

Wichtig

- Schalten Sie das Gerät vor dem Reinigen unbedingt aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Übersicht

- **Sicherheit**
  - Sicherheitsvorkehrungen
  - Vorschriften
- **Hauptkomponenten und ihre Verwendung**
  - Hauptkomponenten
  - Stromversorgung
- **Ändern von Einstellungen**
  - Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
  - Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Mac OS)
  - Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus
  - Initialisieren der Geräteeinstellungen
  - Deaktivieren der Funktion Drahtloses LAN
- **Netzwerkverbindung**
  - Tipps für die Netzwerkverbindung
- **Netzwerkkommunikation (Windows)**
  - Überprüfen und Ändern der Netzwerkeinstellungen
  - IJ Network Tool (Netzwerkverbindung)
  - IJ Network Tool (andere Bildschirme)
  - Tipps zur Netzwerkkommunikation
- **Netzwerkkommunikation (Mac OS)**
  - Überprüfen und Ändern der Netzwerkeinstellungen
  - Tipps zur Netzwerkkommunikation
- **Sicherstellen optimaler Druckergebnisse**
  - Tintentipps
  - Drucktipps
  - Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen
  - Abbrechen eines Druckauftrags

- Wahren hoher Druckqualität
- Transportieren Ihres Druckers

Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren

Technische Daten

Sicherheit

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften

Sicherheitsvorkehrungen

Aufstellort

- Stellen Sie das Gerät nur an einem Ort auf, an dem es stabil steht und keinen übermäßigen Schwingungen ausgesetzt ist.
- Wählen Sie einen Standort, an dem das Gerät vor hoher Luftfeuchtigkeit, Staub, Hitze (z. B. von einem Heizkörper) und direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.
  Zur Vermeidung von Brand und Stromschlag darf das Gerät nur in einer Betriebsumgebung aufgestellt werden, die den Angaben unter Technische Daten entspricht.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen hochflorigen Teppich.
- Stellen Sie das Gerät nicht mit der Rückseite gegen die Wand.

Netzanschluss

- Achten Sie darauf, dass der Bereich um die Steckdose jederzeit zugänglich ist, damit Sie den Netzstecker bei Bedarf problemlos herausziehen können.
- Ziehen Sie den Stecker niemals durch Ziehen am Kabel aus der Steckdose.
  Durch Ziehen des Netzsteckers kann das Netzkabel beschädigt werden, was zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen kann.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.

Arbeiten in der Nähe des Geräts

- Greifen Sie während eines Druckvorgangs unter keinen Umständen in das Gerät.
- Halten Sie das Gerät immer auf beiden Seiten fest, wenn Sie es tragen. Falls das Gerät mehr als 14 kg wiegt, wird empfohlen, das Gerät mit zwei Personen zu tragen. Durch versehentliches Fallenlassen des Geräts werden Verletzungen verursacht. Bezüglich des Gewichts des Geräts siehe Technische Daten.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät. Vermeiden Sie es besonders, Metallgegenstände (Büroklammern, Heftklammern usw.) oder Behälter mit entzündlichen Lösungsmitteln (Alkohol, Verdünnung usw.) auf dem Gerät abzustellen.
- Transportieren und benutzen Sie das Gerät nicht schräg, senkrecht oder kopfüber, da in diesen Stellungen Tinte austreten und das Gerät beschädigt werden kann.

Arbeiten in der Nähe des Geräts (Für Multifunktionsdrucker)

- Drücken Sie den Vorlagendeckel nicht zu sehr nach unten, wenn Sie ein dickes Buch zum Kopieren oder Scannen auflegen. Die Auflagefläche könnte zerbrechen und Verletzungen verursachen.

Druckköpfe/Tintenbehälter und FINE-Patronen

- Bewahren Sie Tintenbehälter außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf. Wenn Tinte* versehentlich in Kontakt mit dem Mund kommt (durch Lecken oder Verschlucken), spülen Sie den Mund sofort mit klarem Wasser aus, oder trinken Sie ein bis zwei Glas Wasser. Konsultieren Sie bei Reizungen oder Beschwerden umgehend einen Arzt.
  * Klare Tinte enthält Nitratsalze (Modelle mit klarer Tinte).
- Falls Tinte in Kontakt mit den Augen kommt, spülen Sie die Augen umgehend aus. Waschen Sie Tinte, die in Kontakt mit der Haut kommt, umgehend mit Wasser und Seife ab. Konsultieren Sie umgehend einen Arzt, falls eine anhaltende Reizung der Augen oder der Haut auftritt.

- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte eines Druckkopfs oder von FINE-Patronen nach dem Drucken.
  Diese Metallteile sind möglicherweise sehr heiß und können Verbrennungen verursachen.
- Werfen Sie die Tintenbehälter und FINE-Patronen nicht ins Feuer.
- Versuchen Sie nicht, den Druckkopf, die Tintenbehälter oder FINE-Patronen zu zerlegen oder Änderungen daran vorzunehmen.

Vorschriften

Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV:

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779.

Für Modelle mit Lithiumbatterie

- Batterienentsorgung gemaess lokalen Vorschriften.
- Wenn die Batterie durch eine eines falschen Typs ersetzt wird, besteht Explosionsgefahr.

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß der EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die umweltgerechte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/weee.

Environmental Information

Reducing your environmental impact while saving money

Power Consumption and Activation Time

The amount of electricity a device consumes depends on the way the device is used. This product is designed and set in a way to allow you to reduce your electricity costs. After the last print it switches to Ready Mode. In this mode it can print again immediately if required. If the product is not used for a time, the device switches to its Power Save Mode. The devices consume less power (Watt) in these modes. If you wish to set a longer Activation Time or would like to completely deactivate the Power Save Mode, please consider that this device may then only switch to a lower energy level after a longer period of time or not at all.
Canon does not recommend extending the Activation Times from the optimum ones set as default.

Energy Star®

The Energy Star® programme is a voluntary scheme to promote the development and purchase of energy efficient models, which help to minimise environmental impact.
Products which meet the stringent requirements of the Energy Star® programme for both environmental benefits and the amount of energy consumption will carry the Energy Star® logo accordingly.

Paper types

This product can be used to print on both recycled and virgin paper (certified to an environmental stewardship scheme), which complies with EN12281 or a similar quality standard. In addition it can support printing on media down to a weight of 64g/m^2, lighter paper means less resources used and a lower environmental footprint for your printing needs.

Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- Hauptkomponenten
- Stromversorgung

Hauptkomponenten

- Vorderansicht
- Rückansicht
- Innenansicht
- Bedienfeld

Vorderansicht

(1) Papierausgabestütze

Wird herausgezogen, um das ausgegebene Papier abzustützen.

(2) Papierausgabefach

Hier wird das bedruckte Papier ausgegeben.

(3) Abdeckung der Papierausgabe

Wird geöffnet, um die FINE-Patrone auszutauschen oder um Papierstaus innerhalb des Geräts zu beheben.

(4) Vorlagendeckel

Öffnen Sie diese Abdeckung, um ein Originaldokument auf die Auflagefläche zu legen.

(5) Papierführungen

Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie auf beiden Seiten eng am Papierstapel anliegen.

(6) Vorderes Fach

Legen Sie hier das Papier ein. Blätter desselben Papierformats und -typs können als Stapel eingelegt werden. Sie werden beim Druckvorgang automatisch einzeln eingezogen.

- Einlegen von Normalpapier/Fotopapier
- Einlegen von Umschlägen

(7) Vordere Abdeckung

Wird geöffnet, um Papier in das vordere Fach einzulegen.

(8) Papierstütze

Wird herausgezogen, um Papier in das vordere Fach einzulegen.

(9) Verlängerung des Ausgabefachs

Wird geöffnet, um das ausgegebene Papier abzustützen.

(10) Bedienfeld

Mithilfe der Tasten und Anzeigen des Bedienfelds können Sie die Einstellungen ändern und das Gerät bedienen.

Bedienfeld

(11) Auflagefläche

Legen Sie hier ein Original ein.

Rückansicht

(1) Transporteinheit

Öffnen Sie die Abdeckung, um gestautes Papier zu entfernen.

(2) Netzkabelanschluss

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an.

(3) USB-Anschluss

Schließen Sie hier das USB-Kabel zum Anschluss des Geräts an einen Computer an.

Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung des Metallgehäuses.
- Das USB-Kabel darf nicht eingesteckt oder abgezogen werden, während das Gerät druckt oder wenn über den Computer Originale gescannt werden.

Innenansicht

(1) Tintenpatronen-Sperrhebel

Fixiert die FINE-Patrone.

(2) FINE-Patrone (Tintenpatronen)

Eine austauschbaren Patrone, in die Druckkopf und Tintenpatrone integriert sind.

(3) FINE-Patronen-Halterung

Hier werden die FINE-Patronen eingesetzt.

Die FINE-Patrone mit den Farbtinten muss in die linke Halterung und die FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte in die rechte Halterung eingesetzt werden.

(4) Abdeckung für Kopf

Wird zum Austauschen der FINE-Patrone geöffnet. Die Abdeckung für Kopf öffnet sich automatisch, wenn die Abdeckung der Papierausgabe geöffnet wird.

Hinweis

- Ausführliche Informationen zum Austauschen einer FINE-Patrone finden Sie unter Austauschen einer FINE-Patrone.

Wichtig

- Der Bereich in der Nähe der Komponenten A kann durch Tintentröpfchen hervorgerufene Verunreinigungen aufweisen. Dies hat keinerlei Einfluss auf die Leistung des Geräts.
- Die Komponenten A oder die dahinter befindlichen elektrischen Kontakte B dürfen nicht berührt werden. Das Gerät druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.

B
A

Bedienfeld

* Sämtliche Anzeigen auf dem Bedienfeld werden in der folgenden Abbildung zur besseren Veranschaulichung leuchtend dargestellt.

(1) EIN (ON)-Anzeige

Blinkt beim Einschalten und leuchtet danach kontinuierlich.

Hinweis

- Sie können den Status des Geräts anhand der **EIN (ON)**- und **Alarm**-Anzeige prüfen.
  - Die **EIN (ON)**-Anzeige ist aus: Das Gerät ist ausgeschaltet.
  - Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet: Das Gerät ist zum Drucken bereit.
  - Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt: Das Gerät wird zum Drucken vorbereitet, oder der Druckvorgang wird ausgeführt.
  - Die **Alarm**-Anzeige blinkt: Es ist ein Fehler aufgetreten und das Gerät ist nicht druckbereit.
  - **EIN (ON)**-Anzeige und **Alarm**-Anzeige blinken abwechselnd: Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Kontaktaufnahme mit dem Service-Center erfordert.

  Ein Fehler tritt auf

(2) Taste EIN (ON)

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet. Achten Sie vor dem Einschalten des Geräts darauf, dass der Vorlagendeckel geschlossen ist.

Ein- und Ausschalten des Geräts

(3) Wi-Fi-Anzeige

Zeigt den WLAN-Status durch Leuchten oder Blinken an.

Leuchtet:

Wireless LAN-Verbindung ist aktiviert.

Blinkt:

Drucken oder Scannen über ein drahtloses LAN. Blinkt ebenfalls beim Konfigurieren der WLAN-Verbindung.

(4) Schaltfläche Wi-Fi

Halten Sie diese gedrückt, um die drahtlose LAN-Verbindung einzurichten.

(5) Anzeigen für Tintenbehälter

Leuchten oder Blinken signalisiert beispielsweise, dass die Tinte zur Neige geht.

Die linke Anzeige zeigt den Status der FINE-Patrone mit den Farbtinten an und die rechte Anzeige den Status der FINE-Patrone mit der schwarzen Tinte.

(6) Taste Papier (Paper)

Auswahl des Seitenformats und des Medientyps.

(7) Anzeige Papier (Paper)

Leuchtet zur Angabe des Seitenformats und des Medientyps, die bzw. der mit der Taste **Papier (Paper)** ausgewählt wurde.

(8) Taste Stopp (Stop)

Bricht einen laufenden Druck-, Kopier- oder Scanauftrag ab.

Wenn Sie die Taste gedrückt halten, können Sie Wartungsoptionen oder Geräteeinstellungen auswählen.

(9) Taste Farbe (Color)*

Startet das Kopieren in Farbe. Im Einstellungsmodus dient diese Taste auch dazu, die Auswahl eines Menüeintrags oder einer Einstellung abzuschließen.

(10) Taste Schwarz (Black)*

Startet eine Schwarzweißkopie usw. Im Einstellungsmodus dient diese Taste auch dazu, die Auswahl eines Menüeintrags oder einer Einstellung abzuschließen.

(11) Anzeige Alarm

Beim Auftreten eines Fehlers blinkt oder leuchtet diese Anzeige. Während der Gerätewartung oder beim Ändern der Geräteeinstellungen können entsprechend der Anzahl der Blinkzeichen Optionen ausgewählt werden.

* In der Anwendungssoftware sowie den Handbüchern werden die Tasten **Farbe (Color)** und **Schwarz (Black)** kollektiv als "Start"- oder "OK"-Taste bezeichnet.

Stromversorgung

- Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist
- Ein- und Ausschalten des Geräts
- Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel
- Hinweis zum Abziehen des Netzkabels

Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Geräts kann es einige Zeit dauern, bis das Gerät den Druckvorgang startet.

Ein- und Ausschalten des Geräts

Einschalten des Geräts

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät einzuschalten.

   Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt und leuchtet dann kontinuierlich.

   Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Geräts kann es einige Zeit dauern, bis das Gerät den Druckvorgang startet.
- Wenn die **Alarm**-Anzeige aufleuchtet oder blinkt, siehe Ein Fehler tritt auf.
- Sie können festlegen, dass das Gerät automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druck- oder Scanvorgang über einen Computer ausgeführt wird, der über ein USB-Kabel oder ein drahtloses Netzwerk mit dem Gerät verbunden ist. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert.

  Verwalten der Leistung des Druckers (Windows)
  Verwalten der Leistung des Druckers (Mac OS)

Ausschalten des Geräts

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten.

   Sobald die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, ist das Gerät ausgeschaltet.

Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet haben, vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist.

Hinweis

- Sie können festlegen, dass das Gerät automatisch ausgeschaltet wird, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Aktionen ausgeführt oder keine Druckaufträge an das Gerät gesendet werden. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.

  - Verwalten der Leistung des Druckers (Windows)
  - Verwalten der Leistung des Druckers (Mac OS)

Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel

Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat von der Stromversorgung und überprüfen Sie, ob die Steckdose/das Netzkabel einen oder mehrere der unten genannten Fehler aufweist.

- Die Steckdose/das Netzkabel ist heiß.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rostig.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist verbogen.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist abgenutzt.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rissig.

⚠ Vorsicht

- Wenn Sie an der Steckdose/am Netzkabel einen oder mehrere der oben beschriebenen Fehler feststellen, ziehen Sie das Netzkabel ab, und wenden Sie sich an den Kundendienst. Wenn das Gerät trotz eines der oben genannten Fehler betrieben wird, kann ein Feuer oder ein Stromschlag verursacht werden.

Hinweis zum Abziehen des Netzkabels

Gehen Sie zum Abziehen des Netzkabels des Geräts wie nachstehend beschrieben vor.

Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, drücken Sie die Taste **EIN (ON)** und vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet. Wenn das Netzkabel abgezogen wird, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, kann der Druckkopf eintrocknen oder verstopfen, wodurch sich die Druckqualität verschlechtert.

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten.

2. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.

3. Ziehen Sie das Netzkabel ab.

Die technischen Daten des Netzkabels hängen davon ab, in welches Land bzw. in welche Region es geliefert wurde.

Ändern von Einstellungen

- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Mac OS)
- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus
- Initialisieren der Geräteeinstellungen
- Deaktivieren der Funktion Drahtloses LAN

Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (MAC OS)

- Speichern eines geänderten Druckprofils
- Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone
- Verwalten der Leistung des Druckers
- Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers
- Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Speichern eines geänderten Druckprofils

Sie können das von Ihnen im Dialog "Drucken" erstellte Druckprofil benennen und speichern. Das registrierte Druckprofil kann unter **Voreinstellungen (Presets)** wieder abgerufen werden. Ein nicht mehr benötigtes Druckprofil kann auch gelöscht werden.

So speichern Sie ein Druckprofil:

Speichern von Druckprofilen

1. Festlegen der erforderlichen Einstellungen im Dialog "Drucken"

2. Wählen Sie unter **Voreinstellungen (Presets)** die Option **Aktuelle Einstellungen als Voreinstellung sichern... (Save Current Settings as Preset...)** aus.

3. Speichern der Einstellungen

   Geben Sie im angezeigten Dialog einen Namen unter **Voreinstellungsname (Preset Name)** ein, und legen Sie ggf. **Voreinstellung verfügbar für (Preset Available For)** fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

Wichtig

- Nicht alle Druckeinstellungen können als Voreinstellung gespeichert werden.

Verwenden eines gespeicherten Druckprofils

1. Auswahl des Namens des zu verwendenden Druckprofils unter **Voreinstellungen (Presets)** im Dialog "Drucken"

   Das Druckprofil im Dialog "Drucken" wird mit dem abgerufenen Profil aktualisiert.

Löschen nicht mehr benötigter Druckprofile

1. Auswählen des zu löschenden Druckprofils

   Wählen Sie im Dialogfeld für das Drucken im Abschnitt **Voreinstellungen (Presets)** die Option **Voreinstellungen anzeigen... (Show Presets...)** aus. Wählen Sie anschließend im angezeigten Dialogfeld den Namen des zu löschenden Druckprofils aus.

2. Löschen des Druckprofils

   Klicken Sie auf **Löschen (Delete)** und anschließend auf **OK**. Die ausgewählten Druckprofile werden aus **Voreinstellungen (Presets)** gelöscht.

Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone

Mit dieser Funktion können Sie entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck unter den installierten Tintenpatronen die am besten geeignete FINE-Patrone angeben.
Wenn eine der FINE-Patronen leer wird und nicht sofort durch eine neue ersetzt werden kann, können Sie die andere FINE-Patrone angeben, die noch Tinte enthält, und weiterdrucken.

So wählen Sie eine der FINE-Patronen aus:

1. Auswahl von **Tintenpatroneneinstellungen (Ink Cartridge Settings)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Auswählen der zu verwendenden FINE-Patrone

   Wählen Sie die zu verwendende FINE-Patrone aus, und klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)**.

   Nur Farbe (Color Only)
   Verwendet nur die Patrone mit Farbtinten.

   Nur Schwarz (Black Only)
   Verwendet nur die Patrone mit schwarzer Tinte.

   Schwarz und Farbe (Both Black and Color)
   Verwendet die im Drucker eingesetzten Patronen mit schwarzer Tinte und Farbtinten.

3. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.
   Ab dem nächsten Druckvorgang wird die ausgewählte FINE-Patrone verwendet.

Wichtig

- Mit den folgenden Einstellungen ist **Nur Schwarz (Black Only)** nicht funktionsfähig, da der Drucker Dokumente über die FINE-Patrone mit den Farbtinten druckt.
  - Ein anderer Papiertyp als **Normalpapier (Plain Paper)**, **Umschlag (Envelope)**, **Ink Jet Hagaki (A)**, **Hagaki K (A)**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki** wurde vom **Medientyp (Media Type)** von **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü im Druckdialogfenster ausgewählt.
  - "XXX (randlos)" ist im Popupmenü **Papierformat (Paper Size)** des Druckdialogs ausgewählt.
- Nehmen Sie eine nicht verwendete FINE-Patrone nicht heraus. Es kann nicht gedruckt werden, wenn eine der FINE-Patronen herausgenommen wird.

Verwalten der Leistung des Druckers

Diese Funktion ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über den Druckertreiber.

So richten Sie die Ein-/Ausschaltfunktion des Druckers ein:

Ausschalten (Power Off)

Die Funktion **Ausschalten (Power Off)** schaltet den Drucker aus. Bei Verwendung dieser Funktion kann der Drucker nicht über den Druckertreiber eingeschaltet werden.

1. Auswahl von **Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Ausschalten

   Klicken Sie auf **Ausschalten (Power Off)** und dann auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.
   Der Drucker wird ausgeschaltet.

Autom. Ein/Aus (Auto Power)

Unter **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** können Sie **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** und **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen.

Mit der Funktion **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch einschaltet, wenn er Daten empfängt.
Mit der Funktion **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch ausschaltet, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Aktivitäten im Druckertreiber oder auf dem Drucker stattgefunden haben.

1. Auswahl von **Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

2. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Autom. Ein/Aus (Auto Power)**

   Ein Dialog wird angezeigt.

   Hinweis

   - Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

   Automatisches Einschalten (Auto Power On)
   Wenn Sie in der Liste die Option **Aktiviert (Enable)** auswählen, schaltet sich der Drucker ein, sobald er Daten empfängt.

Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)

Geben Sie die Zeit in der Liste an. Wenn in diesem Zeitraum keine Vorgänge für den Druckertreiber oder den Drucker auftreten, wird der Drucker automatisch ausgeschaltet.

4. Übernehmen der Einstellungen

Die Einstellung ist nun aktiv. Um die Funktion zu deaktivieren, wählen Sie **Deaktiviert (Disable)** in der Liste.

Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers

Die geräuscharme Funktion senkt den Geräuschpegel dieses Druckers beim Drucken. Wählen Sie den geräuscharmen Modus, wenn Sie das Druckergeräusch nachts und in anderen Situationen, in denen es stören könnte, reduzieren möchten.
Die Verwendung dieser Funktion kann den Druckvorgang verlangsamen.

So können Sie den geräuscharmen Modus verwenden:

1. Auswahl von **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

Hinweis

- Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Drucker möglich ist, wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, da der Computer nicht auf die im Drucker festgelegten Funktionsinformationen zugreifen kann. Klicken Sie in diesem Fall auf **Abbrechen (Cancel)**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

2. Einstellen des geräuscharmen Modus

Nehmen Sie ggf. eine der folgenden Einstellungen vor:

Geräuscharmen Modus nicht verwenden (Do not use quiet mode)
Wählen Sie diese Option, wenn der Drucker mit normalem Geräuschpegel drucken soll.

Geräuscharmen Modus immer verwenden (Always use quiet mode)
Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers beim Drucken zu senken.

Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)
Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers zu festgelegten Zeiten zu senken. Wählen Sie **Startzeit (Start time)** und **Ende (End time)** für die Aktivierung des gewünschten geräuscharmen Modus aus. Wenn beide Einstellungen auf die gleiche Zeit eingestellt sind, kann der geräuscharme Modus nicht aktiviert werden.

Wichtig

- Der geräuscharme Modus kann über das Bedienfeld des Druckers oder den Druckertreiber eingestellt werden.
  Der geräuscharme Modus wird sowohl auf Vorgänge angewendet, die über das Bedienfeld des Druckers ausgeführt werden, als auch auf Druck- und Scanvorgänge, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus eingestellt wurde.
- Wenn Sie eine Zeit unter **Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)** festlegen, wird der geräuscharme Modus nicht auf Vorgänge (Kopieren, Direktdruck usw.) angewendet, die direkt über den Drucker ausgeführt werden.

3. Übernehmen der Einstellungen

   Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

   Alle Einstellungen sind nun wirksam.

Hinweis

- Die Auswirkungen des geräuscharmen Modus können je nach den gewählten Druckqualitätseinstellungen geringer sein.

Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

So konfigurieren Sie **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**:

1. Erforderlichenfalls Einschalten des Druckers und Auswahl von **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility

   Hinweis

   - Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Drucker möglich ist, wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, da der Computer nicht auf die im Drucker festgelegten Funktionsinformationen zugreifen kann.
     Klicken Sie in diesem Fall auf **Abbrechen (Cancel)**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

2. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

   Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)

   Sie können die Wartezeit des Druckers bis zum Drucken der nächsten Seite festlegen. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Wartezeit, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Wartezeit.
   Wenn das Papier verschmutzt ist, weil die nächste Seite ausgegeben wird, bevor die Tinte auf der aktuellen Seite vollständig getrocknet ist, sollte die Wartezeit verlängert werden.
   Durch Verringerung der Wartezeit wird die Druckgeschwindigkeit gesteigert.

   Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)

   Der Drucker kann den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier beim Drucken mit hoher Dichte vergrößern, um Papierabrieb zu verhindern.
   Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Papierabrieb verhindert werden soll.

   Doppelten Papiereinzug vermeiden (Prevent paper double-feed)

   Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen nur, wenn der Drucker mehrere Blätter Normalpapier gleichzeitig einzieht.

   Wichtig

   - Die Verwendung dieser Funktion verlangsamt den Druckvorgang.

   Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)

   Die Funktion **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** unter **Testdruck (Test Print)** im Popupmenü des Canon IJ Printer Utility ist normalerweise für die automatische Ausrichtung konfiguriert. Sie können aber zur manuellen Kopfausrichtung wechseln.
   Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.
   Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen möchten. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die automatische Druckkopfausrichtung zu veranlassen.

   Papierbreite beim Drucken vom Computer erkennen (Detect the paper width when printing from computer)

   Beim Drucken über den Computer wird durch diese Funktion das in den Drucker eingelegte Papier identifiziert.
   Wenn die vom Drucker erkannte Papierbreite von der unter **Papierformat (Paper Size)** im Dialog "Drucken" angegebenen abweicht, wird eine Meldung angezeigt.

Aktivieren Sie zur Verwendung der Papierbreitenerkennung beim Drucken über den Computer das Kontrollkästchen.

Wichtig

- Wenn Sie Papier mit einem benutzerspezifischen Format verwenden, geben Sie die Größe des in den Drucker eingelegten Papiers im Dialog **Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Sizes)** an.
  Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, obwohl Papier des angegebenen Formats eingelegt wurde, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Papierbreite beim Drucken vom Computer erkennen (Detect the paper width when printing from computer)**.

3. Übernehmen der Einstellungen

   Klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)** und dann auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

   Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

- Geräuscharme Einstellungen
- Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts

Geräuscharme Einstellungen

Verwenden Sie diese Gerätefunktion, um die Betriebsgeräusche zu reduzieren, z. B. wenn Sie nachts drucken.

Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um die Einstellung festzulegen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt und geben Sie diese frei, wenn die **Alarm**-Anzeige 9-mal blinkt.

3. Drücken Sie auf die Taste **Farbe (Color)**.

   Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Taste **Schwarz (Black)** in Schritt 4.

   Wichtig

   - Die Betriebsgeschwindigkeit ist geringer, wenn der geräuscharme Modus ausgewählt ist.

   Hinweis

   - Der geräuscharme Modus kann über das Bedienfeld des Geräts oder den Druckertreiber eingestellt werden. Der geräuscharme Modus wird sowohl auf Vorgänge angewendet, die über das Bedienfeld des Geräts ausgeführt werden, als auch auf Druck- und Scanvorgänge, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus eingestellt wurde.
   - Für Windows kann der geräuscharme Modus über ScanGear (Scannertreiber) eingestellt werden.

Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts

Sie können das Gerät an die Umgebungsanforderungen anpassen und festlegen, dass es automatisch ein- und ausgeschaltet wird

Automatisches Einschalten des Geräts

Automatisches Ausschalten des Geräts

Automatisches Einschalten des Geräts

Sie können die automatische Einschaltfunktion des Geräts aktivieren, damit es eingeschaltet wird, sobald ein Druck- oder Scanauftrag von einem Computer oder Druckdaten an das Gerät gesendet werden.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt und geben Sie diese frei, wenn die **Alarm**-Anzeige 14-mal blinkt.

3. Drücken Sie auf die Taste **Farbe (Color)**.

   Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Taste **Schwarz (Black)**.

   Hinweis

   - Das automatische Einschalten des Geräts kann über das Bedienfeld des Geräts oder den Druckertreiber eingestellt werden. Der geräuscharme Modus wird auf Druck- oder Scanvorgänge angewendet, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus verwendet wird.
   - Für Windows können Sie auswählen, ob Sie das Gerät automatisch über ScanGear (Scannertreiber) einschalten.

Automatisches Ausschalten des Geräts

Sie können die automatische Abschaltfunktion des Geräts aktivieren, damit es ausgeschaltet wird, sobald für eine bestimmte Zeit keine Aktion ausgeführt wird oder keine Druckdaten an das Gerät gesendet werden.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt und geben Sie diese frei, wenn die **Alarm**-Anzeige 13-mal blinkt.

3. Drücken Sie auf die Taste **Farbe (Color)**.

   Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Taste **Schwarz (Black)**.

   Hinweis

   - Das automatische Ausschalten des Geräts kann über das Bedienfeld des Geräts oder den Druckertreiber eingestellt werden. Die Zeitspanne bis zum Ausschalten des Geräts kann über den Druckertreiber festgelegt werden.

- Für Windows können Sie auswählen, ob Sie das Gerät automatisch über ScanGear (Scannertreiber) ausschalten. Über ScanGear (Scannertreiber) kann die Zeitspanne bis zum Ausschalten des Geräts festgelegt werden.

Initialisieren der Geräteeinstellungen

Sie können die Geräteeinstellungen initialisieren.

Wichtig

- Für Windows:

  Beachten Sie bei der Verwendung des Geräts über WLAN, dass durch die Initialisierung alle Netzwerkeinstellungen am Gerät gelöscht werden und Druckvorgänge von einem Computer über das Netzwerk nicht mehr möglich sind. Um das Gerät über das Netzwerk zu verwenden, richten Sie es mittels der Installations-CD-ROM ein oder folgen Sie den Anweisungen auf der Canon-Website, um das Setup auszuführen.

- Für Mac OS, Smartphone oder Tablet:

  Beachten Sie bei der Verwendung des Geräts über WLAN, dass durch die Initialisierung alle Netzwerkeinstellungen am Gerät gelöscht werden und Druckvorgänge von einem Computer über das Netzwerk nicht mehr möglich sind. Um das Gerät über ein Netzwerk zu verwenden, folgen Sie den Anweisungen auf der Canon-Website.

Um die Einstellungen des Geräts zu initialisieren, halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt und geben diese frei, wenn die **Alarm**-Anzeige 21-mal blinkt.

Alle Geräteeinstellungen sind initialisiert. Das vom IJ Network Tool festgelegte Admin-Kennwort wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

Führen Sie nach der Initialisierung des Druckers die Einrichtung wie erforderlich erneut aus.

Hinweis

- Für die folgenden Einstellungen können die Standardeinstellungen nicht wiederhergestellt werden:
  - Aktuelle Position des Druckkopfs
  - Anfrage für Zertifikatssignierung für die Einstellung der Verschlüsselungsmethode (SSL/TLS)

Deaktivieren der Funktion Drahtloses LAN

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um das drahtlose LAN zu deaktivieren.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt.

3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** zweimal und anschließend die Taste **Wi-Fi**.

   Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet und die **Wi-Fi**-Anzeige nicht mehr leuchtet, ist das WLAN deaktiviert.

   Hinweis

   - Wenn Sie das WLAN aktivieren, drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, die Taste **Schwarz (Black)** und dann die Taste **Wi-Fi**, in dieser Reihenfolge.

Netzwerkverbindung

- Tipps für die Netzwerkverbindung

Tipps für die Netzwerkverbindung

- Standard-Netzwerkeinstellungen
- Fortfahren nach dem Druckeranschluss-/Kabel verbinden-Bildschirm nicht möglich
- Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden
- Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN
- Drucknetzwerkeinstellungen

Standard-Netzwerkeinstellungen

Standards für LAN-Verbindung

Einstellung	Standard
Wireless LAN aktivieren/deaktivieren	Aktiviert (Enable)
SSID	BJNPSETUP
Kommunikationsmodus	Infrastruktur
WLAN-Sicherheit	Deaktiviert (Disable)
IPv4-IP-Adresse	Automatische Einrichtung
IPv6-IP-Adresse	Automatische Einrichtung
Druckername festlegen	XXXXXX000000
IPv6 aktivieren/deaktivieren	Aktiviert (Enable)
WSD aktivieren/deaktivieren (WSD-Einstellungen)	Aktiviert (Enable)
Zeitüberschreit.einstellung (WSD-Einstellungen)	1 Minute
Bonjour aktivieren/deaktivieren (Bonjour-Einstellungen)	Aktiviert (Enable)
Servicename (Bonjour-Einstellungen)	Canon MG3600 series
LPR-Protokolleinstellung	Aktiviert (Enable)
PictBridge-Kommunikation	Aktiviert (Enable)

(„XXXXXX“ sind die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse des Geräts.)

Standards für den Zugriffspunktmodus

Einstellung	Standard
SSID (Zugriffspunktname) *1	XXXXXX-MG3600series
Sicherheitseinstellung	WPA2-PSK (AES)
Kennwort *2	Seriennummer des Geräts

*1 „XXXXXX“ sind die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse des Geräts.

*2 Der Standardwert hängt von dem Gerät ab.

Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden

Wenn der Drucker während der Einrichtung gefunden wird, können auch weitere Drucker mit dem selben Namen auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt werden.

Wählen Sie einen Drucker aus, indem Sie die Einstellungen des Druckers mit denen auf dem Ergebnisbildschirm vergleichen.

- Für Windows:

  Prüfen Sie die MAC-Adresse oder die Seriennummer des Druckers, um den korrekten Drucker aus den Ergebnissen auszuwählen.

- Für Mac OS:

  Die Druckernamen werden mit der MAC-Adresse angezeigt, die am Ende des Namens angefügt wird, oder durch den von Bonjour angegebenen Druckernamen.

  Prüfen Sie Bezeichner wie die MAC-Adresse, den Druckernamen, den Bonjour angibt, sowie die Seriennummer des Druckers, um den richtigen Drucker aus der Auswahl zu wählen.

Hinweis

- Die Seriennummer wird möglicherweise nicht auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt.

Zur Überprüfung der MAC-Adresse und der Seriennummer des Druckers drucken Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen über das Bedienfeld aus.

Drucknetzwerkeinstellungen

Herstellen einer Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN/Ändern der Verbindungsmethode von USB zu LAN

■Für Windows:

■Für Mac OS:

Für Windows:

Um einen Computer zur Verbindung mit dem Gerät in einem LAN hinzuzufügen, oder um von einer USB- zu einer LAN-Verbindung zu wechseln. führen Sie mit der Installations-CD-ROM die Einrichtung durch, oder befolgen Sie die Anleitung auf der Canon-Website.

Für Mac OS:

Um einen zusätzlichen Computer per LAN mit dem Gerät zu verbinden, oder um von einer USB- zu einer LAN-Verbindung zu wechseln, befolgen Sie die Anleitung auf der Canon-Website.

Drucknetzwerkeinstellungen

Verwenden Sie das Bedienfeld, um die aktuellen Netzwerkeinstellungen des Geräts auszudrucken.

Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Legen Sie zwei Blätter Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.
3. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt.
4. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi** erneut.

   Das Gerät beginnt mit dem Drucken der Informationen zu den Netzwerkeinstellungen.

   Der Ausdruck enthält die folgenden Informationen zu den Netzwerkeinstellungen:

Einstellung	Beschreibung	Einstellung
Product Information	Produktinformationen	–
Product Name	Produktname	XXXXXXXX
ROM Version	ROM-Version	XXXXXXXX
Serial Number	Seriennummer	XXXXXXXX
Wireless LAN	WLAN (Wireless LAN)	Enable/Disable
MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
WPS PIN CODE	WPS PIN-Code	XXXXXXXX
Infrastructure	Infrastruktur	Enable/Disable
Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
SSID	SSID	WLAN-SSID
Channel *1	Kanal	XX (1 bis 11)
Encryption	Verschlüsselungsmethode	None/WEP/TKIP/AES
WEP Key Length	WEP-Schlüssellänge (Bit)	Inactive/128/64
Authentication	Authentifizierungsmethode	None/auto/open/shared/WPA-PSK/WPA2-PSK
Signal Strength	Signalstärke	0 bis 100 [%]
TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX

Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
IP Address *2	IP-Adresse (IP address)	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Subnet Prefix Length *2	Subnetzpräfixlänge	XXX
Default Gateway *2	Standard-Gateway	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
IPsec *3	IPsec-Einstellung	Active
Security Protocol *3	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH
Access Point Mode	Zugriffspunktmodus (Access point mode)	Enable/Disable
Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
SSID	SSID	Zugriffspunktmodus-SSID
Password	Kennwort	Kennwort des Zugriffspunktmodus (8 bis 10 alphanumerische Zeichen)
Channel	Kanal	3
Encryption	Verschlüsselungsmethode	AES
Authentication	Authentifizierungsmethode	WPA2-PSK
TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX
Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
IP Address *2	IP-Adresse (IP address)	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Subnet Prefix Length *2	Subnetzpräfixlänge	XXX
Default Gateway *2	Standard-Gateway	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
IPsec *3	IPsec-Einstellung	Active
Security Protocol *3	Sicherheitsmethode	–
Other Settings	Weitere Einstellungen	–
Printer Name	Druckername	Druckername (max. 15 alphanumerische Zeichen)

WSD Printing	WSD-Druckeinstellung	Enable/Disable
WSD Timeout	Zeitüberschreitung nach	1/5/10/15/20 [min]
LPD Printing	LPD-Druckeinstellung	Enable/Disable
Bonjour	Bonjour-Einstellung	Enable/Disable
Bonjour Service Name	Servicename Bonjour	Servicename Bonjour (bis zu 52 alphanumerische Zeichen)
PictBridge Commun.	PictBridge-Kommunikation	Enable/Disable
DNS Server	DNS-Serveradresse automatisch ermitteln	Auto/Manual
Primary Server	Primäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
Secondary Server	Sekundäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
Proxy Server	Proxyservereinstellung	Enable/Disable
Proxy Address	Proxyadresse	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
Proxy Port	Proxy-Port-Spezifikation	1 bis 65535

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

*1 Abhängig von dem Land oder der Region, in dem bzw. der das Gerät erworben wurde, reicht der Kanalbereich von 1 bis 11.

*2 Der Netzwerkstatus wird nur ausgedruckt, wenn IPv6 aktiviert ist.

*3 Der Netzwerkstatus wird nur ausgedruckt, wenn die Einstellungen IPv6 und IPsec aktiviert sind.

Netzwerkkommunikation (Mac OS)

- Überprüfen und Ändern der Netzwerkeinstellungen
- Tipps zur Netzwerkkommunikation

Überprüfen und Ändern der Netzwerkeinstellungen

- IJ Network Tool
- Bildschirm Canon IJ Network Tool
- Canon IJ Network Tool-Menüs
- Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN
- Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP
- Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2
- Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtgebundenes LAN
- Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort
- Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks
- Ändern von Einstellungen in Direktee Verbindung
- Initialisieren der Netzwerkeinstellungen
- Anzeigen der geänderten Einstellungen

IJ Network Tool

Das IJ Network Tool ist ein Dienstprogramm, mit dem die Netzwerkeinstellungen des Geräts angezeigt und geändert werden können. Es wird bei der Einrichtung des Geräts installiert.

Wichtig

- Zur Verwendung des Geräts über ein LAN muss die für den jeweiligen Verbindungstyp erforderliche Ausrüstung bereitstehen, wie etwa ein Wireless Router oder ein LAN-Kabel.
- Starten Sie das IJ Network Tool nicht während eines Druckvorgangs.
- Drucken Sie nicht, wenn das IJ Network Tool ausgeführt wird.
- Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn die Meldung erscheint, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Starten von IJ Network Tool

1. Wählen Sie **Programme (Applications)** im Menü **Gehe zu (Go)** von Finder aus, doppelklicken Sie auf **Canon Utilities** > **IJ Network Tool** und doppelklicken Sie anschließend auf das Symbol **Canon IJ Network Tool**.

Je nach Drucker ist das Administratorkennwort für den Drucker bereits ab Werk festgelegt. Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen ändern möchten, müssen Sie sich mit dem Administratorkennwort authentifizieren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

Administratorkennwort

Um die Sicherheit zu verbessern, empfehlen wir, das Administratorkennwort zu ändern.

Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort

Bildschirm Canon IJ Network Tool

In diesem Abschnitt werden die im Bildschirm **Canon IJ Network Tool** angezeigten Elemente beschrieben.

1. **Dienstprogramme (Utilities)**

   Ändert die Einstellungen des Geräts.

   Wählen Sie diese Option aus, um die Einstellungen des Netzwerknamens (SSID) zu ändern.

   Setup

   Dient zum Einrichten des Geräts.

   Wenn Sie das Gerät von Grund auf neu einrichten, verbinden Sie Computer und Gerät mit einem USB-Kabel.

2. **Drucker: (Printers:)**

   Druckername, Typ und Verbindungsziel werden angezeigt.

   Der ausgewählte Drucker kann eingerichtet oder geändert werden.

3. **Aktualisieren (Update)**

   Führt die Druckererkennung erneut aus. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn der Zieldrucker nicht angezeigt wird.

   Wichtig

   - Wenn Sie mit IJ Network Tool die Netzwerkeinstellungen des Druckers ändern möchten, muss er über ein LAN verbunden sein.
   - Falls der Drucker in einem Netzwerk nicht erkannt wird, stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Aktualisieren (Update)**. Möglicherweise dauert es einige Minuten, bis Drucker erkannt werden. Falls der Drucker noch nicht erkannt wird, verbinden Sie das Gerät und den Computer mit einem USB-Kabel und klicken Sie auf **Aktualisieren (Update)**.
   - Falls der Drucker über einen anderen Computer verwendet wird, werden Sie in einem Bildschirm darüber informiert.

Hinweis

- Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option **Aktualisieren (Refresh)** im Menü **Darstellung (View)**.

4. **Konfiguration... (Configuration...)**

Bei Auswahl von **Dienstprogramme (Utilities)** aktiviert. Klicken Sie auf diese Option, um den Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** anzuzeigen und die Einstellungen des ausgewählten Druckers zu konfigurieren.

Hinweis

- Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option **Konfiguration... (Configuration...)** im Menü **Einstellungen (Settings)**.

Canon IJ Network Tool-Menüs

In diesem Abschnitt werden die Menüs im **Canon IJ Network Tool** beschrieben.

1. Menü **Canon IJ Network Tool**

   Über Canon IJ Network Tool (About Canon IJ Network Tool)
   Zeigt die Version dieser Anwendung an.

   Canon IJ Network Tool beenden (Quit Canon IJ Network Tool)
   Beendet das IJ Network Tool.

2. Menü **Darstellung (View)**

   Status
   Zeigt den Bildschirm **Status** zur Prüfung des Druckerverbindungsstatus und des Drahtloskommunikationsstatus an.

   Im Modus Direkte Verbindung (Zugriffspunktmodus) ist diese Option nicht verfügbar und Sie können den Druckerverbindungsstatus nicht überprüfen.

   Aktualisieren (Refresh)
   Dient zum Aktualisieren des Inhalts von **Drucker: (Printers:)** auf die neuesten Informationen sowie zum Anzeigen des Inhalts.

   Wichtig

   - Wenn Sie mit IJ Network Tool die Netzwerkeinstellungen des Druckers ändern möchten, muss er über ein LAN verbunden sein.
   - Falls der Drucker in einem Netzwerk nicht erkannt wird, stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und wählen Sie **Aktualisieren (Refresh)** aus. Möglicherweise dauert es einige Minuten, bis Drucker erkannt werden. Falls der Drucker noch nicht erkannt wird, verbinden Sie das Gerät und den Computer mit einem USB-Kabel und wählen **Aktualisieren (Refresh)** aus.
   - Falls der Drucker über einen anderen Computer verwendet wird, werden Sie in einem Bildschirm darüber informiert.

   Hinweis

   - Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option **Aktualisieren (Update)** im Bildschirm **Canon IJ Network Tool**.

   Netzwerkinformationen (Network Information)
   Zeigt den Bildschirm **Netzwerkinformationen (Network Information)** an, in dem die Netzwerkeinstellungen des Druckers geprüft werden können.

3. Menü **Einstellungen (Settings)**

   Konfiguration... (Configuration...)
   Zeigt den Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** an, um die Einstellungen des ausgewählten Druckers zu konfigurieren.

Hinweis

- Dieses Element besitzt dieselbe Funktion wie die Option **Konfiguration... (Configuration...)** im Bildschirm **Canon IJ Network Tool**.

Wartung... (Maintenance...)

Zeigt den Bildschirm **Wartung (Maintenance)** an, mit dem die Netzwerkeinstellungen des Druckers auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können.

Einrichten der direkten Verbindung des Druckers... (Set up printer's direct connection...)

Sie können die Einstellungen für die Direkte Verbindung (den Zugriffspunktmodus) ändern oder überprüfen.

Ändern von Einstellungen in Direktee Verbindung

4. Menü **Hilfe (Help)**

Anweisungen (Instructions)

Zeigt dieses Handbuch an.

Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN

Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die WLAN-Einstellungen des Druckers zu ändern. Falls Sie die WLAN-Einstellungen des Computers über eine drahtlose Verbindung ohne USB-Verbindung ändern, kann der Computer nach dem Ändern der Einstellungen möglicherweise nicht mehr mit dem Gerät kommunizieren.

Hinweis

- Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.
- Aktivieren Sie die WLAN-Einstellung des Druckers, um die Einstellungen auf der Registerkarte **Drahtloses LAN (Wireless LAN)** zu ändern.

1. Starten Sie das IJ Network Tool.

2. Wählen Sie Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.

   Wenn der Drucker vorübergehend über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, wählen Sie den Drucker, für den in der Spalte **Verbunden mit (Connected to) USB** angegeben ist.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration... (Configuration...)**.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drahtloses LAN (Wireless LAN)**.

5. Ändern oder überprüfen Sie die Einstellungen.

   Klicken Sie nach dem Ändern der Konfiguration auf **OK**. Ein Bildschirm wird angezeigt, in dem eine Bestätigung angefordert wird, bevor die Einstellungen an den Drucker gesendet werden. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Einstellungen an den Drucker gesendet und der Bildschirm **Gesendete Einstellungen (Transmitted Settings)** angezeigt.

   1. **Netzwerktyp: (Network Type:)**

      Zeigt den zurzeit ausgewählten Modus des drahtlosen LAN an.

AirPort-Netzwerk (Infra) (AirPort Network (Infra))

Der Drucker wird über einen Wireless Router mit dem drahtlosen LAN verbunden.

Direktee Verbindung (Direct Connection)

Verbindet externe drahtlose Kommunikationsgeräte (z. B. Computer, Smartphones oder Tablet-Geräte) mit dem Drucker, der als Zugriffspunkt (Wireless Router) verwendet wird.

Hinweis

- Wenn in **Netzwerktyp: (Network Type:) Direktee Verbindung (Direct Connection)** angezeigt wird, können Sie die Einstellungen auf den Registerkarten **Drahtloses LAN (Wireless LAN)** oder **Admin-Kennwort (Admin Password)** nicht ändern.
- Sie können die Einstellungen unter **Einrichten der direkten Verbindung des Druckers... (Set up printer's direct connection...)** im Menü **Einstellungen (Settings)** ändern oder prüfen, wenn Sie den Drucker mit Direktverbindung (Zugriffspunktmodus) verwenden.

  Ändern von Einstellungen in Direktee Verbindung

2. **Netzwerk (SSID): (Network (SSID):)**

   Der Netzwerkname (SSID) des zurzeit verwendeten drahtlosen LAN wird angezeigt.

Hinweis

- Geben Sie dieselbe SSID ein, die auf dem Wireless Router konfiguriert ist. Groß-/Kleinschreibung muss bei der SSID beachtet werden.

Im Modus Direkte Verbindung (Zugriffpunktmodus) wird der Zugriffspunktname (SSID) des Druckers angezeigt.

3. **Suchen... (Search...)**

   Der Bildschirm **Wireless Router (Wireless Routers)** wird zur Auswahl eines Wireless Routers angezeigt, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

   Bildschirm Wireless Router (Wireless Routers)

Hinweis

- Wenn das IJ Network Tool über ein LAN ausgeführt wird, wird die Schaltfläche abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden. Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die Einstellungen zu ändern.

4. **Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)**

   Wählen Sie die verwendete Verschlüsselungsmethode über das WLAN aus.

Wichtig

- Falls die Verschlüsselungstypen von Wireless Router, Drucker oder Computer nicht übereinstimmen, kann der Drucker nicht mit dem Computer kommunizieren. Ist zwischen Drucker und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Druckers geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen.
- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk herstellen, das nicht durch Sicherheitsmaßnahmen geschützt wird, besteht die Gefahr, dass beispielsweise persönliche Daten von Dritten eingesehen werden können.

Keine (Do Not Use)

Wählen Sie diese Option aus, um die Verschlüsselung zu deaktivieren.

Kennwort verwenden (WEP) (Use Password (WEP))

Die Übertragung wurde mit einem von Ihnen festgelegten WEP-Schlüssel verschlüsselt.

Wurde kein Netzwerkkennwort (WEP) festgelegt, wird automatisch der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** angezeigt. Klicken Sie zum Ändern der zuvor festgelegten WEP-Einstellungen auf **Konfiguration... (Configuration...)**, um den Bildschirm anzuzeigen.

Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP

WPA/WPA2 (Use WPA/WPA2)

Die Übertragung wurde mit einem von Ihnen festgelegten Netzwerkschlüssel verschlüsselt.

Die Sicherheit ist höher als bei der Verwendung von WEP.

Wurde kein Netzwerkschlüssel festgelegt, wird automatisch der Bildschirm **Authentifizierungsart bestätigen (Authentication Type Confirmation)** angezeigt. Sollen zuvor die Netzwerkschlüsseleinstellungen geändert werden, klicken Sie auf **Konfiguration... (Configuration...)**, um den Bildschirm **WPA/WPA2-Details (WPA/WPA2 Details)** anzuzeigen.

Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2

5. **Konfiguration... (Configuration...)**

Der Bildschirm mit den detaillierten Einstellungen wird angezeigt. Das Netzwerkkennwort (WEP) oder der Schlüssel WPA/WPA2, der in **Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)** ausgewählt wurde, kann überprüft und geändert werden.

Weitere Informationen zur Einstellung für WEP:

Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP

Weitere Informationen zur Einstellung für WPA/WPA2:

Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2

6. **TCP/IP-Einstellung: (TCP/IP Setting:)**

Legt die IP-Adresse des Druckers fest, der über das LAN verwendet wird. Geben Sie einen für die Netzwerkumgebung geeigneten Wert an.

IP-Adresse automatisch ermitteln (Get IP address automatically)

Wählen Sie diese Option aus, um eine automatisch von einem DHCP-Server zugeordnete IP-Adresse zu verwenden. Die DHCP-Serverfunktion muss auf Ihrem Wireless Router aktiviert werden.

Folgende IP-Adresse verwenden (Use following IP address)

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine bestimmte oder eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

- **Bildschirm Wireless Router (Wireless Routers)**

1. **Gefundene Wireless Router: (Detected Wireless Routers:)**

   Die Signalstärke vom Wireless Router, der Verschlüsselungstyp, der Name des Wireless Routers und der Funkkanal können überprüft werden.

   Wichtig

   - Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk herstellen, das nicht durch Sicherheitsmaßnahmen geschützt wird, besteht die Gefahr, dass beispielsweise persönliche Daten von Dritten eingesehen werden können.

   Hinweis

   - Die Signalstärke wird folgendermaßen angezeigt.

     : Gut

     : Mittel

     : Schlecht

   - Der Verschlüsselungstyp wird folgendermaßen angezeigt.

     Leer: Keine Verschlüsselung

     WEP: WEP ist festgelegt

     WPA/WPA2: WPA/WPA2 ist festgelegt

2. **Aktualisieren (Refresh)**

   Klicken Sie hier, um die Liste der Wireless Router zu aktualisieren, wenn der Ziel-Wireless Router nicht erkannt wird.

   Befindet sich der Ziel-Wireless-Router in einem geschlossenen Netzwerk (geschützter Modus), klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, und geben Sie den Netzwerknamen (SSID) unter **Netzwerk (SSID) (Network (SSID))** ein.

   Hinweis

   - Stellen Sie sicher, dass der Wireless Router eingeschaltet ist.

3. **Einrichten (Set)**

Klicken Sie auf diese Option, um den Netzwerknamen (SSID) in **Netzwerk (SSID): (Network (SSID):)** auf der Registerkarte **Drahtloses LAN (Wireless LAN)** festzulegen.

Hinweis

- Wenn der ausgewählte Wireless Router verschlüsselt ist, wird entweder der Bildschirm **WPA/WPA2-Details (WPA/WPA2 Details)** oder der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** angezeigt. Konfigurieren Sie in diesem Fall die Details, um die Verschlüsselungseinstellungen zu verwenden, die auf dem Wireless Router festgelegt sind.
- Wireless Router, die von diesem Gerät nicht verwendet werden können (einschließlich derer, für die die Verwendung anderer Verschlüsselungsmethoden konfiguriert wurde), werden abgeblendet und können nicht konfiguriert werden.

Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP

Hinweis

- Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die WLAN-Einstellungen des Druckers zu ändern. Falls Sie die WLAN-Einstellungen des Computers über eine drahtlose Verbindung ohne USB-Verbindung ändern, kann der Computer nach dem Ändern der Einstellungen möglicherweise nicht mehr mit dem Gerät kommunizieren.

1. Starten Sie das IJ Network Tool.

2. Wählen Sie Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.

   Wenn der Drucker vorübergehend über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, wählen Sie den Drucker, für den in der Spalte **Verbunden mit (Connected to) USB** angegeben ist.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration... (Configuration...)**.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drahtloses LAN (Wireless LAN)**.

5. Wählen Sie unter **Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)** die Option **Kennwort verwenden (WEP) (Use Password (WEP))**, und klicken Sie auf **Konfiguration... (Configuration...)**.

   Der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** wird angezeigt.

6. Ändern oder überprüfen Sie die Einstellungen.

   Beim Ändern des Kennworts (WEP-Schlüssel) muss dieselbe Änderung auch am Kennwort (WEP-Schlüssel) des Wireless Router vorgenommen werden.

   1. **Kennwort (WEP-Schlüssel): (Password (WEP Key):)**

      Geben Sie denselben Schlüssel wie auf dem Wireless Router festgelegt ein.

      Die zulässige Anzahl der Zeichen und der Zeichentyp können je nach der Kombination von Schlüssellänge und Schlüsselformat unterschiedlich sein.

	Schlüssellänge (Key Length)	
	64 Bit (64 bit)	**128 Bit (128 bit)**

Schlüsselformat (Key Format)	**ASCII**	5 Zeichen	13 Zeichen
	Hexadezimal (**Hex**)	10 Stellen	26 Stellen

2. **Schlüssellänge: (Key Length:)**

   Wählen Sie entweder **64 Bit (64 bit)** oder **128 Bit (128 bit)**.

3. **Schlüsselformat: (Key Format:)**

   Wählen Sie entweder **ASCII** oder **Hex** aus.

4. **Schlüssel-ID: (Key ID:)**

   Wählen Sie die für den Wireless Router festgelegte Schlüssel-ID (Index).

   Hinweis

   - Wenn der Drucker über ein LAN mit einer AirPort Base Station verbunden ist:

     Wenn der Drucker über ein LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, überprüfen Sie die Einstellungen unter **Schutz (Wireless Security)** in **AirPort-Dienstprogramm (AirPort Utility)**.

     - Wählen Sie **64 Bit (64 bit)** aus, falls für die Schlüssellänge in der AirPort Base Station **40 Bit WEP (WEP 40 bit)** ausgewählt wurde.
     - Wählen Sie für **Schlüssel-ID: (Key ID:) 1** aus. Andernfalls ist der Computer nicht in der Lage, über den Wireless Router mit dem Drucker zu kommunizieren.

5. **Authentifizierung: (Authentication:)**

   Wählen Sie die Authentifizierungsmethode, um den Zugriff des Druckers auf den Wireless Router zu authentifizieren.

   Normalerweise wählen Sie die Option **Automatisch (Auto)** aus. Falls Sie die Methode manuell angeben möchten, wählen Sie **Offenes System (Open System)** oder die Option **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)** je nach Einstellung des Wireless Router.

7. Klicken Sie auf **OK**.

   Wichtig

   - Ist zwischen Drucker und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Druckers geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen.

Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2

Hinweis

- Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

Verbinden Sie den Drucker und den Computer vorübergehend mit einem USB-Kabel, um die WLAN-Einstellungen des Druckers zu ändern. Falls Sie die WLAN-Einstellungen des Computers über eine drahtlose Verbindung ohne USB-Verbindung ändern, kann der Computer nach dem Ändern der Einstellungen möglicherweise nicht mehr mit dem Gerät kommunizieren.

Die Beispielscreenshots in diesem Abschnitt beziehen sich auf die detaillierten WPA-Einstellungen.

1. Starten Sie das IJ Network Tool.

2. Wählen Sie Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.

   Wenn der Drucker vorübergehend über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, wählen Sie den Drucker, für den in der Spalte **Verbunden mit (Connected to) USB** angegeben ist.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration... (Configuration...)**.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drahtloses LAN (Wireless LAN)**.

5. Wählen Sie **WPA/WPA2 (Use WPA/WPA2)** unter **Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)**, und klicken Sie auf **Konfiguration... (Configuration...)**.

6. Geben Sie die Passphrase ein und klicken Sie auf **OK**.

   1. **Passphrase:**

      Geben Sie die Passphrase für den Wireless Router ein. Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

      Ist Ihnen die Passphrase des Wireless Router nicht bekannt, erhalten Sie in der Bedienungsanleitung für den Wireless Router oder beim Hersteller des Geräts die entsprechenden Informationen.

   2. **Dynamischer Verschlüsselungstyp: (Dynamic Encryption Type:)**

      Die dynamische Verschlüsselungsmethode wird entweder über TKIP (Basisverschlüsselung) oder AES (Sichere Verschlüsselung) automatisch ausgewählt.

Wichtig

- Wenn **Automatisch (Auto)** nicht unter **Dynamischer Verschlüsselungstyp: (Dynamic Encryption Type:)** angezeigt werden, wählen Sie entweder **TKIP(Basisverschlüsselung) (TKIP(Basic Encryption))** oder **AES(Sichere Verschlüsselung) (AES(Secure Encryption))** aus.

- Ist zwischen Drucker und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Druckers geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen.

Hinweis

- Dieses Gerät unterstützt WPA/WPA2-PSK (WPA/WPA2-Personal) und WPA2-PSK (WPA2-Personal).

Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtgebundenes LAN

Hinweis

- Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.
- Aktivieren Sie die die Einstellung des drahtgebundenen LAN des Druckers, um die Einstellungen auf der Registerkarte **Drahtgebundenes LAN (Wired LAN)** zu ändern.

1. Starten Sie das IJ Network Tool.
2. Wählen Sie Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration... (Configuration...)**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drahtgebundenes LAN (Wired LAN)**.
5. Ändern oder überprüfen Sie die Einstellungen.

   Klicken Sie nach dem Ändern der Konfiguration auf **OK**. Ein Bildschirm wird angezeigt, in dem eine Bestätigung angefordert wird, bevor die Einstellungen an den Drucker gesendet werden. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Einstellungen an den Drucker gesendet und der Bildschirm **Gesendete Einstellungen (Transmitted Settings)** angezeigt.

   1. **TCP/IP-Einstellung: (TCP/IP Setting:)**

      Legt die IP-Adresse des Druckers fest, der über das LAN verwendet wird. Geben Sie einen für die Netzwerkumgebung geeigneten Wert an.

      IP-Adresse automatisch ermitteln (Get IP address automatically)

      Wählen Sie diese Option aus, um eine automatisch von einem DHCP-Server zugeordnete IP-Adresse zu verwenden. Die DHCP-Serverfunktion muss auf Ihrem Computer aktiviert werden.

Folgende IP-Adresse verwenden (Use following IP address)

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine bestimmte oder eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort

Hinweis

- Sie können die Einstellungen nicht ändern, wenn Sie den Modus Direkte Verbindung (Zugriffspunktmodus) verwenden.

1. Starten Sie das IJ Network Tool.

2. Wählen Sie Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration... (Configuration...)**.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Admin-Kennwort (Admin Password)**.

   Die Registerkarte **Admin-Kennwort (Admin Password)** wird angezeigt.

5. Ändern oder überprüfen Sie die Einstellungen.

1. **Admin-Kennwort verwenden (Use admin password)**

   Legt ein Administratorkennwort mit Berechtigungen zum Einrichten und Ändern von detaillierten Optionen fest. Aktivieren Sie zum Verwenden dieser Funktion dieses Kontrollkästchen, und geben Sie ein Kennwort ein.

   Wichtig

   - Das Kennwort muss zwischen 4 und 32 alphanumerische Zeichen enthalten. Beim Kennwort muss Groß-/Kleinschreibung beachtet werden. Vergessen Sie das von Ihnen festgelegte Kennwort nicht.

2. **Kennwort: (Password:)**

   Geben Sie das festzulegende Kennwort ein.

3. **Kennwort erneut eingeben: (Password Confirmation:)**

   Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung erneut ein.

6. Klicken Sie auf **OK**.

   Ein Bildschirm wird angezeigt, in dem eine Bestätigung angefordert wird, bevor die Einstellungen an den Drucker gesendet werden. Wenn Sie auf **OK** klicken, werden die Einstellungen an den Drucker gesendet und der Bildschirm **Gesendete Einstellungen (Transmitted Settings)** angezeigt.

Bildschirm Kennwort eingeben (Enter Password)

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, falls ein Administratorkennwort für den Drucker festgelegt ist.

- **Admin-Kennwort (Admin Password)**

  Geben Sie das festgelegte Administratorkennwort ein. Aus Sicherheitsgründen wird das Kennwort bei der Eingabe nicht angezeigt.

  Wichtig

  - Wenn Sie das von Ihnen festgelegte Administratorkennwort vergessen, initialisieren Sie den Drucker, sodass das Kennwort auf die Standardeinstellung zurückgesetzt wird.

- **OK**

  Klicken Sie nach der Eingabe des Administratorkennworts auf diese Option.

- **Abbrechen (Cancel)**

  Mit dieser Option kehren Sie zur Liste der gefundenen Drucker zurück. Sie müssen das richtige Administratorkennwort eingeben, um den Drucker bedienen zu können.

Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

Hinweis

- Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.
- Wenn das Gerät über das drahtgebundene LAN verwendet wird, können Sie den Netzwerkstatus nicht überwachen.

1. Starten Sie das IJ Network Tool.

2. Wählen Sie Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.

3. Wählen Sie im Menü **Darstellung (View)** die Option **Status** aus.

   Der Bildschirm **Status** wird angezeigt, und Sie können den Status und die Verbindungsleistung des Druckers überprüfen.

   1. **Signalpegel: (Signal Level:)**

      Gibt die Stärke des vom Drucker empfangenen Signals von 0 bis 100 % an.

   2. **Übertragungsqualität: (Link Quality:)**

      Gibt die Signalqualität bei der Kommunikation ohne Rauschen an (von 0 % bis 100 %).

      Wichtig

      - Ist der angegebene Wert niedrig, stellen Sie den Drucker näher an das drahtlose Netzwerkgerät.

   3. **Erweiterte Messung... (Advanced Measurement...)**

      Klicken Sie auf diese Option, um die Verbindungsleistung zwischen dem Drucker und dem Wireless Router zu prüfen. Führen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm aus, um den Status zu messen und anzuzeigen. Die Messung nimmt einige Minuten in Anspruch.

      Wenn unter **Verbindungsleistung zwischen Drucker und Wireless Router: (Connection performance between the printer and the wireless router:)** angezeigt wird, kann der Drucker mit dem Wireless Router kommunizieren. Informieren Sie sich andernfalls in den angezeigten Kommentaren sowie in der Hilfe dazu, wie Sie den Status der Kommunikationsverbindung verbessern, und klicken Sie auf **Neue Messung (Remeasurement)**.

      - Überprüfen Sie, ob sich Drucker und Wireless Router innerhalb der für drahtlose Verbindungen erforderlichen Reichweite befinden und ungehindert kommunizieren können.
      - Überprüfen Sie, ob Drucker und Wireless Router zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind.

Verringern Sie in diesem Fall den Abstand zwischen den Geräten (mindestens 50 m/164 Fuß).

- Überprüfen Sie, ob sich zwischen Wireless Router und Drucker keine Hindernisse befinden.

  Falls die Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Etagen erfolgt, nimmt die Verbindungsleistung in der Regel ab. Wählen Sie geeignete Räumlichkeiten, um derartige Probleme zu vermeiden.

- Stellen Sie sicher, dass in der Nähe von Drucker und Wireless Router keine Quellen für Funkstörungen vorhanden sind.

  Möglicherweise wird für die drahtlose Verbindung dasselbe Frequenzband wie für Mikrowellenherde und andere Quellen für Funkstörungen verwendet. Drucker und Wireless Router sollten möglichst nicht in der Nähe derartiger Störquellen aufgestellt werden.

- Überprüfen Sie, ob der Funkkanal des Wireless Router und der eines anderen Wireless Router in der Umgebung zu nah beieinander liegen.

  Wenn der Funkkanal des Wireless Router und der eines anderen Wireless Router in unmittelbarer Umgebung zu nah beieinander liegen, wird die Verbindungsleistung u. U. instabil. Verwenden Sie einen Funkkanal, der keine Störungen mit anderen Wireless Routern verursacht.

- Überprüfen Sie, ob Drucker und Wireless Router einander zugewandt sind.

  Die Verbindungsleistung kann von der Ausrichtung der drahtlosen Geräte abhängig sein. Drehen Sie den Wireless Router und den Drucker in eine andere Richtung, um optimale Leistung zu erzielen.

- Überprüfen Sie, ob von anderen Computern nicht auf den Drucker zugegriffen wird.

  Wenn im Messergebnis angezeigt wird, überprüfen Sie, ob von anderen Computern nicht auf den Drucker zugegriffen wird.

Wenn dennoch weiterhin angezeigt wird, beenden Sie die Messung und starten das IJ Network Tool erneut, um die Messung von vorne zu beginnen.

Hinweis

- Werden unter **Netzwerkleistung insgesamt: (Overall Network Performance:)** Meldungen angezeigt, positionieren Sie das Gerät und den Wireless Router entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Leistung zu verbessern.

Ändern von Einstellungen in Direktee Verbindung

Hinweis

- Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.
- Je nach verwendetem Drucker kann in den Handbüchern „Direkte Verbindung“ als „Zugriffspunktmodus“ bezeichnet werden.
- Sie können diese Funktion nur verwenden, wenn der von Ihnen verwendete Computer mit dem drahtlosen LAN kompatibel ist.

1. Starten Sie das IJ Network Tool.

2. Wählen Sie im Menü **Einstellungen (Settings)** die Option **Einrichten der direkten Verbindung des Druckers... (Set up printer's direct connection...)** aus.

   Der Bildschirm **Einrichtung der direkten Verbindung auf dem Drucker (Direct Connection Setup of the Printer)** wird angezeigt.

3. Überprüfen Sie die angezeigte Meldung und klicken Sie auf **Weiter (Next)**.

   Wenn der Bildschirm für die Kennworteingabe angezeigt wird, geben Sie das für Ihren Computer festgelegte Kennwort ein und klicken auf **Hilfsprogramm installieren (Install Helper)**.

4. Klicken Sie im angezeigten Bildschirm auf **Erlauben (Allow)**.

   Der Bildschirm **Drucker auswählen (Select Printer)** wird angezeigt.

   Hinweis

   - Wenn nur ein Drucker verfügbar ist, um die Einstellungen zu ändern, wird der Bildschirm **Einrichtung der direkten Verbindung auf dem Drucker (Direct Connection Setup of the Printer)** angezeigt. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 6 fort.

5. Wählen Sie Drucker im Bildschirm **Drucker auswählen (Select Printer)** aus und klicken Sie auf **OK**.

   Die festgelegte SSID (Name des Zugriffspunkts), die Verschlüsselungsmethode und das Kennwort werden im Bildschirm **Drucker auswählen (Select Printer)** angezeigt.

6. Ändern Sie die Verschlüsselungsmethode oder das Kennwort wie erforderlich.

Wichtig

- Sie können die Verschlüsselungsmethode oder das Kennwort abhängig vom verwendeten Drucker nicht ändern.
- Wenn Sie die Einstellungen im Bildschirm oben nicht ändern können, können Sie die SSID (den Namen des Zugriffspunkts) und das Kennwort gleichzeitig im Bedienfeld ändern. (Sie können die Verschlüsselungsmethode nicht ändern.)

  Details hierzu finden Sie, indem Sie im Online-Handbuch Ihres Druckers nach "UG500"/"UG501" suchen und die Anleitungen anzeigen.

7. Klicken Sie auf **Einstellungen (Settings)**.

   Die Einstellungsinformationen werden an den Drucker gesendet.

Initialisieren der Netzwerkeinstellungen

Wichtig

- Beachten Sie, dass durch die Initialisierung alle Netzwerkeinstellungen am Gerät gelöscht werden und Druck- bzw. Scanvorgänge von einem Computer über das Netzwerk u. U. nicht mehr möglich sind. Um das Gerät über ein Netzwerk zu verwenden, führen Sie die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf der Canon-Website durch.

1. Starten Sie das IJ Network Tool.

2. Wählen Sie Drucker unter **Drucker: (Printers:)** aus.

3. Wählen Sie im Menü **Einstellungen (Settings)** die Option **Wartung... (Maintenance...)** aus.

   1. **Initialisierung einstellen (Setting Initialization)**

      Initialisieren (Initialize)

      Setzt alle Netzwerkeinstellungen des Druckers auf die Werkseinstellungen zurück.

4. Klicken Sie auf **Initialisieren (Initialize)**.

   Der Bildschirm **Initialisierung einstellen (Setting Initialization)** wird angezeigt.

   Klicken Sie auf **OK**, um die Netzwerkeinstellungen des Druckers zu initialisieren. Schalten Sie den Drucker während der Initialisierung nicht aus.

   Klicken Sie auf **OK**, wenn die Initialisierung abgeschlossen ist.

   Wenn die Initialisierung ausgeführt wird, während eine Verbindung über ein drahtloses LAN besteht, wird die Verbindung unterbrochen. Daher sollte die Einrichtung entsprechend den Anweisungen auf der Canon-Website durchgeführt werden.

Hinweis

- Nach dem Initialisieren der LAN-Einstellungen können Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers mit IJ Network Tool über eine USB-Verbindung ändern. Um die Netzwerkeinstellungen mithilfe des Canon IJ Network Tool zu ändern, aktivieren Sie zuvor das WLAN.

Anzeigen der geänderten Einstellungen

Der Bildschirm **Bestätigung (Confirmation)** wird angezeigt, nachdem die Druckereinstellungen im Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** geändert wurden. Wenn Sie im Bildschirm **Bestätigung (Confirmation)** auf **OK** klicken, wird der folgende Bildschirm zur Prüfung der geänderten Einstellungen angezeigt.

1. **Einstellungen: (Settings:)**

   Eine Liste der im Bildschirm **Konfiguration (Configuration)** vorgenommenen Änderungen wird angezeigt.

Tipps zur Netzwerkkommunikation

- Verwenden des Kartensteckplatzes über das Netzwerk
- Technische Begriffe
- Einschränkungen

Verwenden des Kartensteckplatzes über das Netzwerk

Hinweis

- Diese Funktion ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar. Informationen dazu, ob diese Funktion für Ihren Drucker verfügbar ist, finden Sie in der Funktionsliste für jedes Modell.

Einrichten des Kartensteckplatzes als Netzlaufwerk

Einschränkungen bei der Verwendung eines Kartensteckplatzes im Netzwerk

Einrichten des Kartensteckplatzes als Netzlaufwerk

Der Kartensteckplatz muss aktiviert sein, damit er im Netzwerk verwendet werden kann.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um den Kartensteckplatz als Netzlaufwerk zu aktivieren.

1. Setzen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz ein.

2. Prüfen Sie den Namen des aktuellen Druckers.

   Sie finden den aktuellen Druckernamen auf der LCD-Anzeige des Druckers.

3. Klicken Sie im Finder auf das Menü **Gehe zu (Go)** und **Mit Server verbinden (Connect to Server)**.

4. Geben Sie „smb://xxxxxxxxxxxx/canon_memory/“ ein und klicken Sie auf **Verbinden (Connect)**.

   Wenn der aktuelle Druckername z. B. "123ABC000000" lautet, geben Sie "smb://123ABC000000/canon_memory/" ein.

5. Vergewissern Sie sich, dass der Kartensteckplatz aktiviert ist.

   Wurde der Kartensteckplatz aktiviert, wird das folgende Symbol auf dem Desktop oder im Fenster **Computer** im Menü **Gehe zu (Go)** vom Finder angezeigt.

Hinweis

- Unter Umständen wird der Authentifizierungsbildschirm angezeigt. In diesem Fall müssen Sie das Kennwort nicht eingeben.
- Wenn Sie den Kartensteckplatz nicht mithilfe der oben genannten Methode aktivieren können, geben Sie die IP-Adresse des Geräts anstelle des aktuellen Druckernamens ein und wiederholen den Vorgang. Beispiel: "smb://192.168.1.1/canon_memory/". Wenn Sie den Kartensteckplatz mit der IP-Adresse aktiviert haben, müssen Sie ihn bei jeder Änderung der IP-Adresse des Geräts erneut aktivieren.

Einschränkungen bei der Verwendung eines Kartensteckplatzes im Netzwerk

- Eine Speicherkarte, die sich in einem Kartensteckplatz innerhalb eines Netzwerks befindet, kann nicht beschrieben werden. Es ist nur möglich, die auf der Speicherkarte befindlichen Daten zu lesen.
- Der Kartensteckplatz kann von mehreren Computern genutzt werden, wenn das Gerät in ein Netzwerk eingebunden ist. Auf die Dateien auf einer Speicherkarte im Kartensteckplatz können mehrere Computer gleichzeitig zugreifen.
- Falls Ihr Computer einer Domäne hinzugefügt wurde, ist der Kartensteckplatz möglicherweise nicht als Netzlaufwerk aktiviert.
- Falls Sie eine Speicherkarte verwenden, auf der große Dateien oder viele Dateien gespeichert sind, wird ein hohes Maß an Kartenzugriff erzeugt. In diesem Fall ist die Verwendung der Speicherkarte nicht möglich oder langsam. Warten Sie, bis die **Zugriff (Access)**-Anzeige des Geräts leuchtet.
- Wenn Sie über das Netzwerk auf das Netzlaufwerk für den Kartensteckplatz zugreifen, werden Dateinamen, die aus höchstens acht Kleinbuchstaben (ohne Dateierweiterung) bestehen, möglicherweise in Großbuchstaben angezeigt.

  Ein Dateiname wie "abcdefg.doc" wird beispielsweise zu "ABCDEFG.DOC", während ein Name wie "AbcdeFG.doc" unverändert bleibt.

  Die Datei wurde nicht umbenannt, der Name wird lediglich in anderer Form angezeigt.
- Deaktivieren Sie die Funktion, um Dateien von einem Computer auf eine Speicherkarte zu speichern, damit Dateien von einer Speicherkarte über ein Netzwerk gelesen werden können.

Technische Begriffe

In diesem Abschnitt werden die im Handbuch verwendeten technischen Begriffe erläutert.

- A
- B
- C
- D
- F
- I
- K
- L
- M
- N
- P
- R
- S
- T
- U
- W

A

- **Zugriffspunktmodus (Access point mode)**

  Wenn in der Umgebung kein Wireless Router vorhanden ist, wird das Gerät als Wireless Router für die Verbindung von externen drahtlosen Kommunikationsgeräten (z. B. Computer, Smartphones oder Tablet-Geräte) verwendet. Im Zugriffspunktmodus (Direkte Verbindung) können Sie bis zu 5 Geräte mit dem Gerät verbinden.

- **Ad-hoc**

  Einstellung für Client-Computer und Gerät, bei der die drahtlose Kommunikation auf Peer-to-Peer-Basis erfolgt, d. h. alle Clients im selben SSID-/Netzwerk-Namen kommunizieren direkt miteinander. Es ist kein Wireless Router erforderlich. Dieses Gerät unterstützt keine Ad-hoc-Kommunikation.

- **Admin-Kennwort**

  Administratorkennwort im IJ Network Tool zum Beschränken des Zugriffs von Netzwerkbenutzern. Muss eingegeben werden, um auf den Drucker zuzugreifen und die Druckereinstellungen zu ändern.

- **AES**

  Eine Verschlüsselungsmethode Dies ist optional für WPA/WPA2. Starker kryptografischer Algorithmus, der in US-amerikanischen Regierungsbehörden zur Datenverarbeitung angewendet wird.

- **AirPort Netzwerk (Infra)**

  Client-Computer- und Geräteeinrichtung, bei der jegliche drahtlose Kommunikation über einen Wireless Router erfolgt.

- **Authentifizierungsmethode**

  Die Methode, die ein Wireless Router verwendet, um einen Drucker über ein drahtloses LAN zu authentifizieren. Die Methoden sind kompatibel zueinander.

  Wenn als Verschlüsselungsmethode WEP verwendet wird, kann als Authentifizierungsmethode **Offenes System (Open System)** oder **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)** festgelegt werden.

  Bei WPA/WPA2 lautet die Authentifizierungsmethode PSK.

  - **Automatisch (Auto)**

    Der Drucker ändert seine Authentifizierungsmethode automatisch und passt sie an den Wireless Router an.

  - **Offenes System (Open System)**

    Bei dieser Authentifizierungsmethode wird der Kommunikationspartner ohne Verwendung des WEP-Schlüssels authentifiziert, selbst wenn **Kennwort verwenden (WEP) (Use Password (WEP))** ausgewählt ist.

  - **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)**

    Bei dieser Authentifizierungsmethode wird der Kommunikationspartner mithilfe des für die Verschlüsselung eingestellten WEP-Schlüssels authentifiziert.

B

- **Bonjour**

  Ein Dienst, der in das Betriebssystem Mac OS X integriert ist und die verbindungsfähigen Geräte in einem Netzwerk automatisch erkennt.

C

- **Kanal**

  Frequenz-Channel zur drahtlosen Kommunikation. Im Infrastrukturmodus wird der Channel automatisch angepasst, damit diese Einstellung mit der des Wireless Router übereinstimmt. Dieses Gerät unterstützt die Kanäle 1 bis 13. (Abhängig von dem Land oder der Region, in dem bzw. der das Gerät erworben wurde, werden die Kanäle 12 und 13 nicht unterstützt.) Beachten Sie, dass die Anzahl der Channels, die für Ihr WLAN verwendet werden kann, je nach Region oder Land variiert.

D

- **DHCP-Serverfunktionen**

  Der Router weist automatisch eine IP-Adresse zu, wenn der Drucker oder der PC in einem Netzwerk gestartet wird.

- **Direkte Verbindung (Zugriffspunktmodus)**

  Wenn in der Umgebung kein Wireless Router vorhanden ist, wird das Gerät als Wireless Router für die Verbindung von externen drahtlosen Kommunikationsgeräten (z. B. Computer, Smartphones oder Tablet-Geräte) verwendet. Im Modus Direkte Verbindung (Zugriffspunktmodus) können Sie bis zu 5 Geräte mit dem Gerät verbinden.

- **DNS-Server**

  Ein Server, der Gerätenamen in IP-Adressen umwandelt. Geben Sie bei der manuellen Angabe von IP-Adressen sowohl die Adresse eines primären als auch eines sekundären Servers an.

F

- **Firewall**

  Ein System, das illegale Zugriffe auf Computer im Netzwerk verhindert. Sie können die Firewallfunktion eines Breitbandrouters, die auf dem Computer installierte Sicherheitssoftware oder das Betriebssystem des Computers verwenden, um dies zu verhindern.

I

- **IEEE 802.11b**

  Internationaler Standard für WLAN bei Verwendung des Frequenzbereichs 2,4 GHz mit einem Durchsatz von bis zu 11 MBit/s.

- **IEEE 802.11g**

  Internationaler Standard für WLAN bei Verwendung des Frequenzbereichs 2,4 GHz mit einem Durchsatz von bis zu 54 MBit/s. Kompatibel mit 802.11b.

- **IEEE 802.11n**

  Internationaler Standard für drahtloses LAN bei Verwendung der Frequenzbereiche 2,4 GHz und 5 GHz. Selbst wenn Sie zwei oder mehr Antennen verwenden oder eine höhere Übertragungsrate als zuvor erreichen, indem Sie mehrere Kommunikationskanäle gleichzeitig verwenden, kann die Übertragungsgeschwindigkeit vom angeschlossenen Gerät beeinflusst werden.

  Bei einer maximalen Übertragungsrate von 600 Mbit/s ist es möglich, in einem Radius von ca. 12 m mit mehreren Computerterminals zu kommunizieren.

  Kompatibel mit 802.11b und 802.11g.

- **IP-Adresse**

  Eine eindeutige Zahl mit vier durch Punkte getrennten Teilen. Jedes Netzwerkgerät, das mit dem Internet verbunden ist, besitzt eine IP-Adresse. Beispiel: 192.168.0.1

  Eine IP-Adresse wird üblicherweise vom Wireless Router oder einem DHCP-Server des Routers automatisch zugeordnet.

- **IPv4/IPv6**

  Im Internet verwendete Internet-Protokolle. IPv4 verwendet 32-Bit-Adressen, IPv6 verwendet 128-Bit-Adressen.

K

- **Schlüsselformat (Key Format)**

  Wählen Sie als Kennwort (WEP)-Schlüsselformat entweder **ASCII** oder **Hex** aus. Das Zeichen, das für den WEP-Schlüssel verwendet wird, unterscheidet sich je nach gewählten Schlüsselformaten.

  - ASCII

Geben Sie eine Zeichenfolge mit 5 oder 13 Zeichen ein, die alphanumerische Zeichen und Unterstriche "_" enthalten darf. Groß-/Kleinschreibung muss beachtet werden.

- Hex

  Geben Sie eine Zeichenfolge mit 10 oder 26 Zeichen ein, die hexadezimale Zeichen (0 bis 9, A bis F und a bis f) enthalten kann.

- **Schlüssellänge (Key Length)**

  Länge des WEP-Schlüssels. Wählen Sie entweder 64 Bit oder 128 Bit. Bei einem längeren Schlüssel können Sie einen komplexeren WEP-Schlüssel festlegen.

L

- **Übertragungsqualität (Link Quality)**

  Der Status der Verbindung zwischen Wireless Router und dem Drucker ohne Rauschen (Störungen) wird mit einem Wert von 0 bis 100 % angegeben.

- **LPR**

  Ein plattformunabhängiges Druckprotokoll, das in TCP/IP-Netzwerken verwendet wird. Bidirektionale Kommunikation wird nicht unterstützt.

M

- **MAC-Adresse (AirPort-ID)**

  Auch als physische Adresse bekannt. Ein eindeutiger und dauerhafter Hardware-Bezeichner, der den Netzwerkgeräten vom Hersteller zugewiesen wird. MAC-Adressen sind 48 Bit lang und werden als hexadezimale Zahl geschrieben, die durch Doppelpunkte unterteilt ist, d.h. 11:22:33:44:55:66.

N

- **Netzwerk (SSID)**

  Eindeutige Kennung für ein drahtloses LAN. Hierfür wird häufig ein Netzwerkname oder ein Wireless Router verwendet.

  Mit der SSID wird ein WLAN von einem anderen unterschieden, um Überschneidungen zu verhindern.

  Der Drucker und alle Clients in einem drahtlosen LAN müssen dieselbe SSID verwenden, um miteinander kommunizieren zu können. Die SSID kann bis zu 32 Zeichen lang sein und besteht aus alphanumerischen Zeichen. Auf die SSID kann auch durch den Netzwerknamen verwiesen werden.

P

- **Kennwort (WEP)/Kennwort (WEP-Schlüssel) (Password (WEP)/Password (WEP Key))**

  Eine von IEEE 802.11 verwendete Verschlüsselungsmethode. Freigegebener Sicherheitsschlüssel, der zur Verschlüsselung und Entschlüsselung von Daten verwendet wird, die über WLANs gesendet werden. Dieser Drucker unterstützt Schlüssellängen von 64 Bits oder 128 Bits, die Schlüsselformate ASCII-Code oder Hexadezimal und die Schlüsselnummern 1 bis 4.

- **Leistung (Performance)**

  Gibt an, ob der Drucker verwendet werden kann.

- **Proxyserver**

  Ein Server, der einen an LAN angeschlossenen Computer mit dem Internet verbindet. Geben Sie bei der Verwendung eines Proxyservers die Adresse und die Portnummer des Proxyservers an.

- **PSK**

  Eine von WPA/WPA2 angewendete Verschlüsselungsmethode.

R

- **Router**

  Ein Verteilergerät zur Verbindung mit einem anderen Netzwerk.

S

- **Signalstärke**

  Die Stärke des Signals vom Wireless Router, das vom Drucker empfangen wird, wird mit einem Wert von 0 bis 100 % angegeben.

- **SSID**

  Eindeutige Kennung für ein drahtloses LAN. Hierfür wird häufig ein Netzwerkname oder ein Wireless Router verwendet.

  Mit der SSID wird ein WLAN von einem anderen unterschieden, um Überschneidungen zu verhindern.

  Der Drucker und alle Clients in einem drahtlosen LAN müssen dieselbe SSID verwenden, um miteinander kommunizieren zu können. Die SSID kann bis zu 32 Zeichen lang sein und besteht aus alphanumerischen Zeichen. Auf die SSID kann auch durch den Netzwerknamen verwiesen werden.

- **Geschützter Modus (Stealth)**

  Im geschützten Modus wird ein Wireless Router verborgen, indem seine SSID nicht gesendet wird. Der Client muss die für den Wireless Router festgelegte SSID angeben, um eine Erkennung zu ermöglichen.

  Der geschützte Modus wird als "geschlossenes Netzwerk" bezeichnet.

- **Adresse der Subnetmask (Subnet Mask Address)**

  Die IP-Adresse hat zwei Komponenten, die Netzwerkadresse und die Hostadresse. Mit der Subnetzmaske wird die Subnetzmaskenadresse aus der IP-Adresse errechnet. Eine Subnetzmaske wird üblicherweise vom Wireless Router oder einem DHCP-Server des Routers automatisch zugeordnet.

  Beispiel:

  IP-Adresse: 192.168.127.123

  Subnetmask: 255.255.255.0

  Adresse der Subnetmask: 192.168.127.0

T

- **TCP/IP**

  Suite der Kommunikationsprotokolle, die zur Verbindung von Hosts mit dem Internet oder dem LAN verwendet wird. Dieses Protokoll ermöglicht die Kommunikation verschiedener Terminals untereinander.

- **TKIP**

  Ein von WPA/WPA2 angewendetes Verschlüsselungsprotokoll.

U

- **USB**

  Serielle Schnittstelle, die das Austauschen von Geräten während des Betriebs ermöglicht, d. h. Geräte können ein- und ausgesteckt werden, ohne das Gerät auszuschalten.

W

- **WEP/WEP-Schlüssel**

  Eine von IEEE 802.11 verwendete Verschlüsselungsmethode. Freigegebener Sicherheitsschlüssel, der zur Verschlüsselung und Entschlüsselung von Daten verwendet wird, die über WLANs gesendet werden. Dieser Drucker unterstützt Schlüssellängen von 64 Bits oder 128 Bits, die Schlüsselformate ASCII-Code oder Hexadezimal und die Schlüsselnummern 1 bis 4.

- **Wi-Fi**

  Internationaler Verband, der die Interoperabilität von WLAN-Produkten basierend auf der Spezifikation IEEE 802.11 zertifiziert.

  Dieses Gerät ist ein von Wi-Fi autorisiertes Produkt.

- **WLAN (Wireless LAN)**

  Ein Netzwerk, zu dem die Verbindung anstelle von physischen Kabeln über eine Drahtlostechnologie wie Wi-Fi hergestellt wird.

- **Wireless Router**

  Ein Drahtlostransceiver oder eine Basisstation, der/die Informationen von Drahtlos-Clients/dem Gerät empfängt und diese erneut rund sendet. In einem Infrastruktur-Netzwerk erforderlich.

- **WPA**

  Sicherheitsframework, das von der Wi-Fi Alliance im Oktober 2002 angekündigt wurde. Die Sicherheit ist höher als bei der Verwendung von WEP.

  - Authentifizierung (Authentication)

    WPA definiert die folgenden Authentifizierungsmethoden: "Persönlicher WPA" kann ohne Authentifizierungsserver verwendet werden; für "Firmenweiter WPA" ist ein Authentifizierungsserver erforderlich.

    Dieses Gerät unterstützt "Persönlicher WPA".

  - Passphrase

    Dieser verschlüsselte Schlüssel wird zur Authentifizierung des persönlichen WPA verwendet.

Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

- **WPA2**

  Sicherheitsframework, das von der Wi-Fi Alliance im September 2004 als neue Version von WPA veröffentlicht wurde. Bietet mit dem erweiterten Verschlüsselungsstandard (AES) einen besseren Verschlüsselungsmechanismus.

  - Authentifizierung (Authentication)

    WPA2 definiert die folgenden Authentifizierungsmethoden: "Persönlicher WPA2" kann ohne Authentifizierungsserver verwendet werden; für "Firmenweiter WPA2" ist ein Authentifizierungsserver erforderlich.

    Dieses Gerät unterstützt "Persönlicher WPA2".

  - Passphrase

    Dieser verschlüsselte Schlüssel wird zur Authentifizierung des persönlichen WPA2 verwendet.

    Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

- **WPS (Wi-Fi Protected Setup)**

  WPS ist ein Standard zur einfachen und sicheren Einrichtung eines drahtlosen Netzwerks.

  Es gibt 2 grundsätzliche Methoden, die bei Wi-Fi Protected Setup verwendet werden:

  PIN-Eingabe: eine verbindliche Einrichtungsmethode für alle WPS-zertifizierten Geräte

  Konfiguration durch Tastendruck (Push button configuration; PBC): eine physische Hardware-Taste oder eine simulierte Software-Schaltfläche.

Einschränkungen

Falls Sie einen Drucker über das drahtlose LAN verwenden, erkennt der Drucker möglicherweise drahtlose Systeme in der Nähe. Aus diesem Grund sollten Sie dem Wireless Router einen Netzwerkschlüssel (WEP oder WPA/WPA2) zuweisen, um die drahtlose Übertragung zu verschlüsseln. Für eine drahtlose Kommunikation mit einem Produkt, das den Wi-Fi nicht erfüllt, kann keine Garantie übernommen werden.

Verbindungen mit zu vielen Computern wirken sich auf die Leistung des Druckers aus, wie z. B. auf die Druckgeschwindigkeit.

Sicherstellen optimaler Druckergebnisse

- Tintentipps
- Drucktipps
- Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen
- Abbrechen eines Druckauftrags
- Wahren hoher Druckqualität
- Transportieren Ihres Druckers

Tintentipps

Wie wird Tinte für andere Vorgänge als das Drucken verwendet?

Tinte kann auch für andere Vorgänge als das Drucken verwendet werden. So dient sie nicht nur zum Drucken, sondern wird auch bei der Reinigung des Druckkopfs zur Erhaltung einer optimalen Druckqualität verwendet.

Das Gerät führt automatisch regelmäßig eine Reinigung der Düsen durch, durch die die Tinte austritt, um das Verstopfen dieser Düsen zu verhindern. Während der Reinigung der Düsen wird nur eine geringe Tintenmenge verbraucht.

Wird für den Schwarzweiß-Druck auch Farbtinte benötigt?

Abhängig vom Typ des Druckpapiers und den Einstellungen des Druckertreibers kann auch beim Schwarzweiß-Druck andere Tinte als schwarze Tinte verwendet werden. Daher kann auch für den Schwarzweiß-Druck farbige Tinte verbraucht werden.

Drucktipps

Überprüfen Sie vor Beginn des Druckvorgangs den Zustand des Geräts!

- Ist der Druckkopf funktionsfähig?

  Wenn die Düsen des Druckkopfs verstopft sind, wird der Ausdruck blass und Papier verschwendet. Überprüfen Sie den Druckkopf, indem Sie das Düsentestmuster drucken.

  Wartungsverfahren

- Ist das Innere des Geräts durch Tinte verschmiert?

  Nach umfangreichen Druckaufträgen oder randlosem Druck kann der Papierweg mit Tinte verschmiert sein. Reinigen Sie das Innere Ihres Geräts mithilfe der Bodenplattenreinigung.

Kontrollieren Sie, ob das Papier richtig eingelegt ist!

- Ist das Papier in der korrekten Ausrichtung eingelegt?

  Legen Sie Papier so in das vordere Fach ein, dass DIE ZU BEDRUCKENDE SEITE NACH UNTEN ZEIGT.

  Einlegen von Papier

- Ist das Papier gewellt?

  Gewelltes Papier kann zu einem Papierstau führen. Glätten Sie gewelltes Papier, und legen Sie es dann wieder ein.

  „Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein.“ unter Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

Denken Sie daran, nach dem Einlegen des Papiers die Einstellungen für das Papier festzulegen

Falls das eingelegte Papier nicht der Einstellung für den Medientyp entspricht, fällt das Druckergebnis unter Umständen nicht zufrieden stellend aus. Wählen Sie nach dem Einlegen des Papiers die geeignete Medientypeinstellung für das eingelegte Papier aus.

- Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Es gibt verschiedene Papierarten: Papier mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung für das Drucken von Fotos mit optimaler Qualität ebenso wie Papier für den Druck alltäglicher Dokumente.

Jeder Medientyp verfügt über bestimmte Voreinstellungen, beispielsweise zu Tintenverbrauch und -auftrag, Abstand von den Düsen usw., so dass beim Bedrucken des jeweiligen Medientyps eine optimale Bildqualität gewährleistet ist.

Auf diese Weise werden bei der Auswahl des jeweiligen Medientyps automatisch die Einstellungen verwendet, die für den eingelegten Medientyp am besten geeignet sind.

Abbrechen eines Druckauftrags

Verwenden Sie niemals die Taste EIN (ON)!

Wenn Sie während der Ausführung eines Druckauftrags die Taste **EIN (ON)** drücken, können die vom Computer weiterhin an das Gerät gesendeten Daten dazu führen, dass nach dem Wiedereinschalten kein Drucken mehr möglich ist.

Drücken Sie zum Abbrechen des Druckvorgangs die Taste **Stopp (Stop)**.

Wahren hoher Druckqualität

Um jederzeit eine optimale Druckqualität sicherzustellen, müssen Sie verhindern, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen. Beachten Sie immer die folgenden Regeln für optimale Druckqualität.

Hinweis

- Bei manchen Papierarten kann die Tinte verschwimmen, wenn Sie den Ausdruck mit einem Text- oder Kaltflächenmarker bearbeiten, oder verwischen, wenn Wasser oder Schweiß auf den Ausdruck gelangt.

Ziehen Sie das Netzkabel erst ab, nachdem der Drucker ausgeschaltet wurde!

Beim Drücken der Taste **EIN (ON)** zum Ausschalten des Geräts wird der Druckkopf automatisch abgedeckt, um die Düsen vor dem Eintrocknen zu schützen. Wenn Sie den Netzstecker ziehen, bevor die **EIN (ON)**-Anzeige erloschen ist, wird der Druckkopf nicht ordnungsgemäß abgedeckt, und es besteht die Gefahr, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen.

Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet, bevor Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Drucken Sie von Zeit zu Zeit!

Ebenso wie die Spitze eines Filzstifts trotz Abdeckkappe austrocknen und unbenutzbar werden kann, wenn der Stift längere Zeit nicht benutzt wird, ist es auch möglich, dass der Druckkopf eintrocknet oder die Düsen durch getrocknete Tinte verstopfen, wenn das Gerät selten in Gebrauch ist. Wir empfehlen, das Gerät mindestens einmal im Monat zu benutzen.

Transportieren Ihres Druckers

Beim Transportieren des Geräts aufgrund eines Umzugs oder einer Reparatur sollte Folgendes beachtet werden.

Wichtig

- Verpacken Sie das Gerät für den sicheren Transport mit nach unten weisendem Boden und ausreichend Schutzmaterial in einem stabilen Karton.
- Lassen Sie die FINE-Patrone im Gerät, und drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten. Auf diese Weise wird der Druckkopf im Gerät automatisch abgedeckt und vor dem Eintrocknen geschützt.
- Nach dem Verpacken darf der Karton mit dem Gerät weder gekippt noch auf den Kopf oder auf die Seite gestellt werden. Andernfalls könnte während des Transports Tinte austreten und das Gerät beschädigt werden.
- Wenn der Transport des Geräts über eine Spedition erfolgt, beschriften Sie den Karton mit "OBEN", damit das Gerät mit nach unten weisendem Boden transportiert wird. Beschriften Sie den Karton ebenfalls mit "VORSICHT, ZERBRECHLICH".

1. Schalten Sie das Gerät aus.

2. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, und ziehen Sie den Netzstecker des Druckers heraus.

   Wichtig

   - Trennen Sie das Gerät nicht von der Stromversorgung, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, da dies zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Geräts führen kann, wodurch unter Umständen keine Druckvorgänge mehr auf dem Gerät ausgeführt werden können.

3. Ziehen Sie die Papierausgabestütze heraus, und schließen Sie das Papierausgabefach. Ziehen Sie die Papierstütze mit geschlossener Verlängerung des Ausgabefachs heraus.

4. Schließen Sie die vordere Abdeckung.

5. Ziehen Sie erst das Druckerkabel aus dem Computer und aus dem Gerät und ziehen Sie dann den Netzstecker aus dem Gerät.

6. Sichern Sie alle Abdeckungen des Geräts mit Klebeband, damit sie sich während des Transports nicht öffnen. Verpacken Sie das Gerät anschließend in einem Plastikbeutel.

7. Polstern Sie das Gerät mit Schutzmaterial, wenn Sie das Gerät im Karton verpacken.

Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren

Das Kopieren, Scannen, Drucken oder Verwenden von Reproduktionen der im Folgenden aufgeführten Dokumente kann illegal sein.

Die hier aufgeführte Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall rechtlich beraten.

- Banknoten
- Zahlungsanweisungen
- Einlagenzertifikate
- Briefmarken (entwertet oder postfrisch)
- Ausweispapiere
- Musterungs- und Einberufungsbescheide
- Behördenschecks und -wechsel
- Fahrzeugpapiere
- Reiseschecks
- Essensmarken
- Reisepässe
- Aufenthaltsgenehmigungen
- Steuer- und Gebührenmarken (entwertet oder nicht)
- Anleihescheine und andere Schuldverschreibungen
- Aktienzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke/Kunstwerke (sofern keine Erlaubnis des Rechteinhabers vorliegt)

Technische Daten

Allgemeine technische Daten

Druckauflösung (dpi)	4800* (horizontal) x 1200 (vertikal) * Tintentropfen können mit einem minimalen Abstand von 1/4800 Zoll aufgetragen werden.
Schnittstelle	**USB-Anschluss:** Hi-Speed USB *1 **LAN-Anschluss:** WLAN: IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b *2 *1 Der Computer muss dem Hi-Speed USB-Standard entsprechen. Die Hi-Speed USB-Schnittstelle ist vollständig kompatibel mit USB 1.1, sodass auch eine Verbindung über USB 1.1 möglich ist. *2 Einrichtung möglich über WPS (Wi-Fi Protected Setup), WCN (Windows Connect Now) oder Kabellose Einrichtung. USB und LAN können gleichzeitig verwendet werden.
Druckbreite	203,2 mm / 8 Zoll (für randlosen Druck: 216 mm / 8,5 Zoll)
Betriebsbedingungen	**Temperatur:** 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F) **Luftfeuchtigkeit:** 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Unter bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen kann die Leistung des Druckers beeinträchtigt werden. Empfohlene Bedingungen: **Temperatur:** 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F) **Luftfeuchtigkeit:** 10 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Papier, wie z. B. Fotopapier, finden Sie auf der Verpackung des Papiers bzw. in den mitgelieferten Anweisungen.
Lagerbedingungen	**Temperatur:** 0 bis 40 °C (32 bis 104 °F) **Luftfeuchtigkeit:** 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)
Stromversorgung	100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Stromverbrauch	**Drucken (Kopieren):** ca. 16 W *1 **Standby (Minimum):** ca. 1,4 W *1*2 **AUS:** ca. 0,1 W *1 WLAN ist aktiv. *2 Die Wartezeit für das Standby kann nicht geändert werden.
Außenabmessungen	ca. 449 (B) x 304 (T) x 152 (H) mm ca. 17,7 (B) x 12 (T) x 6 (H) Zoll * Mit geschlossener vorderer Abdeckung.
Gewicht	ca. 5,4 kg (ca. 11,9 lb)

	* Mit eingesetzten FINE-Patronen.
Canon FINE-Patrone	Insgesamt 1792 Düsen (BK 640 Düsen, C/M/Y jeweils 384 Düsen)

Technische Daten für Kopiervorgänge

Mehrfachkopie	max. 21 Seiten
Verkleinerung / Vergrößerung	An Seite anpassen

Technische Daten für Scanvorgänge

Scanner-Treiber	**Windows:** TWAIN 1.9-Spezifikation, WIA **Mac OS:** ICA
Maximales Scanformat	A4/Letter, 216 x 297 mm / 8,5 x 11,7 Zoll
Scan-Auflösung	**Max. optische Auflösung (horizontal x vertikal):** 1200 x 2400 dpi *1 **Max. interpolierte Auflösung:** 19200 x 19200 dpi *2 *1 Die optische Auflösung steht für die maximale Abtastrate nach ISO 14473. *2 Das Erhöhen der Scanauflösung führt zu einer Reduzierung des maximal möglichen Scanbereichs.
Gradation (Eingabe / Ausgabe)	**Grau:** 16 Bit/8 Bit **Farbe:** 48 Bit/24 Bit (RGB jeweils 16 Bit/8 Bit)

Technische Daten für das Netzwerk

Kommunikationsprotokoll	TCP/IP
WLAN (Wireless LAN)	**Unterstützte Standards:** IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b **Frequenzbandbreite:** 2,4 GHz **Kanal:** 1-11 oder 1-13 * Frequenzbandbreite und verfügbare Kanäle unterscheiden sich je nach Land oder Region. **Reichweite in Innenräumen:** 50 m / 164 Fuß * Effektive Reichweite variiert je nach Installationsumgebung und räumlichen Gegebenheiten. **Sicherheit:** WEP (64/128 Bit) WPA-PSK (TKIP/AES) WPA2-PSK (TKIP/AES) **Einrichtung:** WPS (Konfiguration durch Tastendruck/PIN-Code-Methode) WCN (WCN-NET) Kabellose Einrichtung **Sonstiges:** Administrationskennwort

Mindestsystemanforderungen

Entspricht bei höheren Werten den Voraussetzungen für das Betriebssystem.

Windows

Betriebssystem	Windows 8.1*, Windows 8 Windows 7, Windows 7 SP1 Windows Vista SP2 Windows XP SP3 (nur 32-Bit) * Windows 8.1 einschließlich Windows 8.1-Aktualisierung.
Verfügbarer Festplattenspeicher	3,1 GB Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
Monitor	XGA 1024 x 768

Mac OS

Betriebssystem	OS X v10.7.5 - OS X v10.10
Verfügbarer Festplattenspeicher	1,5 GB Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
Monitor	XGA 1024 x 768

Andere unterstützte Betriebssysteme

Einige Funktionen sind möglicherweise nicht bei jedem Betriebssystem verfügbar. Weitere Informationen zum Betrieb mit iOS, Android und Windows RT finden Sie auf der Website von Canon.

Funktion zum mobilen Drucken

Apple AirPrint
Google Cloud Print
PIXMA Cloud Link

- Um Easy-WebPrint EX und alle *Online-Handbuch* zu verwenden, benötigen Sie eine Internetverbindung.
- Windows: Der Betrieb kann nur auf einem Computer mit vorinstalliertem Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista oder Windows XP garantiert werden.
- Windows: Während der Softwareinstallation ist ein CD-ROM-Laufwerk oder eine Internetverbindung erforderlich.
- Windows: Internet Explorer 8, 9, 10 oder 11 ist für die Installation von Easy-WebPrint EX erforderlich.
- Windows: Einige Funktionen für Windows Media Center sind möglicherweise nicht verfügbar.
- Windows: .NET Framework 4 oder 4.5 muss zur Verwendung der Windows-Software installiert sein.

- Windows: XPS Essentials Pack ist für das Drucken unter Windows XP erforderlich.
- Windows: Der TWAIN-Treiber (ScanGear) basiert auf der TWAIN 1.9-Spezifikation und erfordert den mit dem Betriebssystem gelieferten Datenquellen-Manager.
- Mac OS: Für Mac OS ist eine Internetverbindung während der Softwareinstallation erforderlich.
- Bei einer hausinternen Netzwerkumgebung muss der Anschluss 5222 offen sein. Informationen erhalten Sie beim Netzwerkadministrator.

Die Informationen in diesem Handbuch können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Info zu Papier

- **Verwendbare Medientypen**
  - Maximale Papierkapazität
- **Nicht verwendbare Medientypen**
- **Druckbereich**
  - Druckbereich
  - Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge
  - Letter, Legal
  - Umschläge

Verwendbare Medientypen

Optimale Druckergebnisse erhalten Sie mit für den Tintenstrahldruck geeignetem und dieses Gerät optimiertem Papier. Canon bietet eine Vielzahl von Papiertypen an, die sowohl für Dokumente als auch für Fotos und Abbildungen geeignet sind. Wir empfehlen, für den Ausdruck Ihrer wichtigen Fotos Originalpapier von Canon zu verwenden.

Medientypen

Handelsübliches Papier

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)*1
- Umschläge*2
- T-Shirt-Transferfolie*2

Originalpapier von Canon

Die Artikelnummer des Originalpapiers von Canon wird in Klammern angegeben. Bitte beachten Sie die mit dem Papier gelieferten Informationen zur zu bedruckenden Seite und zur Handhabung des Papiers. Auf unserer Website finden Sie Informationen zu den Papierformaten, in denen Originalpapier von Canon verfügbar ist.

Hinweis

- Manche Originalpapiere von Canon sind möglicherweise nicht überall verfügbar. In manchen Ländern (z. B. in den USA) ist das Papier nicht mit der Artikelnummer ausgezeichnet. Richten Sie sich in diesem Fall beim Kauf nach der Bezeichnung des Papiers.

Papier für den Druck von Dokumenten:

- Canon Red Label Superior <WOP111>*1
- Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>*1

Papier für den Fotodruck:

- Professional Fotopapier Platin <PT-101>
- Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-601>
- Fotoglanzpapier <GP-601>
- Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>*1
- Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>
- Photo Papier Plus,Seiden-Glanz <SG-201>
- Fotopapier Matt <MP-101>*2

Papier für den Druck repräsentativer Dokumente:

- Hochauflösendes Papier <HR-101N>*2

*1 Dieses Papier kann auch zum Erstellen von Kopien verwendet werden. Verwenden Sie zur Auswahl die Taste **Papier (Paper)** auf dem Bedienfeld. Sie können nur Normalpapier des Formats A4 oder Letter, oder Fotopapier des Formats 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) auswählen.
*2 Das Drucken auf dieses Papier über ein PictBridge (WLAN)-kompatibles Gerät wird nicht unterstützt.

- Maximale Papierkapazität
- Papiereinstellungen im Druckertreiber (Windows)
- Papiereinstellungen im Druckertreiber (Mac OS)

Hinweis

- Beim Drucken von Fotos, die auf einem PictBridge (WLAN) -kompatiblen Gerät gespeichert sind, müssen das Seitenformat und der Medientyp angegeben werden.

  Drucken von Digitalkamera

Seitenformate

Das Gerät ermöglicht die Verwendung der im Folgenden angegebenen Seitenformate.

Hinweis

- Über das Bedienfeld können nur folgende Formate gedruckt werden.
  - A4, Letter und 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
- Das Drucken der folgenden Seitenformate über ein PictBridge (WLAN)-kompatibles Gerät wird nicht unterstützt.
  - B5, A5, Legal und Umschläge

Standardformate:

- Letter
- Legal
- A5
- A4
- B5
- 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
- 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll)
- 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll)
- Umschlag DL
- Umschlag #10

Nicht standardisierte Formate:

Sie können auch auf Papier drucken, das keinem Standardformat entspricht, solange die folgenden Mindest- und Maximalmaße eingehalten werden.

- Mindestgröße: 89,0 x 127,0 mm (3,50 x 5,00 Zoll)
- Maximalgröße: 215,9 x 676,0 mm (8,50 x 26,61 Zoll)

Papiergewicht

Sie können Papier in folgenden Gewichtsbereichen verwenden.

- 64 bis 105 g /m^2 (17 bis 28 lb) (bei Normalpapier, ausgenommen Originalpapier von Canon)

Verwenden Sie kein leichteres oder schwereres Papier (es sei denn, es handelt sich um Originalpapier von Canon), da dies zu einem Papierstau im Gerät führen kann.

Hinweise zur Lagerung von Papier

- Nehmen Sie die benötigte Anzahl an Blättern kurz vor dem Drucken aus der Verpackung.
- Um ein Verwellen des Papiers zu vermeiden, sollten Sie nach Abschluss des Druckens/Kopierens das nicht verwendete Papier wieder in die Verpackung legen und diese auf einer ebenen Fläche

lagern. Die Verpackung sollte vor übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Maximale Papierkapazität

Handelsübliches Papier

Medienname	Vorderes Fach	Papierausgabefach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)*1	ca. 100 Blatt (10 Blatt: Legal)	ca. 50 Blatt (10 Blatt: Legal)
Umschläge	5 Umschläge	*2
T-Shirt-Transferfolie	1 Blatt : A4	*2

Originalpapier von Canon

Hinweis

- Wir empfehlen, die bedruckten Seiten vor dem nächsten Druckvorgang aus dem Papierausgabefach zu entnehmen, um ein Verwischen und Verfärbe zu vermeiden (Canon Red Label Superior <WOP111>, Canon Océ Office Colour Paper <SAT213> und Hochauflösendes Papier <HR-101N> sind hiervon ausgenommen).

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname	Vorderes Fach	Papierausgabefach
Canon Red Label Superior <WOP111>	ca. 100 Blatt	ca. 50 Blatt
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	ca. 80 Blatt	ca. 50 Blatt

Papier für den Fotodruck:

Medienname <Artikelnummer>	Vorderes Fach
Professional Fotopapier Platin <PT-101>*3	10 Blätter: A4, Letter und 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll) 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/ GP-601>*3	10 Blätter: A4 und Letter 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
Fotoglanzpapier <GP-601>*3	10 Blätter: A4 und Letter 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>*3	10 Blätter: A4, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) und 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll) 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>*3	10 Blätter: A4 und Letter
Photo Papier Plus,Seiden-Glanz <SG-201>*3	10 Blätter: A4, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) und 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll) 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
Fotopapier Matt <MP-101>	10 Blätter: A4 und Letter 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)

Papier für den Druck repräsentativer Dokumente:

Medienname <Artikelnummer>	Vorderes Fach	Papierausgabefach
Hochauflösendes Papier <HR-101N>	80 Blatt	50 Blatt

*1 Bei manchen Papiertypen kann es bei ungünstigen Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder sehr niedrige Temperatur oder Luftfeuchtigkeit) auch bei Einhaltung der maximalen Kapazität des hinteren Fachs vorkommen, dass das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen wird. Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte.
*2 Wir empfehlen, das bedruckte Papier oder den bedruckten Umschlag vor dem nächsten Druckvorgang aus dem Papierausgabefach zu entnehmen, um ein Verwischen und Verfärben zu vermeiden.
*3 Wenn Sie mehrere Blätter dieses Papiers in das hintere Fach einlegen, können beim Einzug Spuren auf der zu bedruckenden Seite entstehen. Auch kann es vorkommen, dass das Papier nicht einwandfrei eingezogen wird. Führen Sie die Blätter in diesem Fall einzeln zu.

Nicht verwendbare Medientypen

Verwenden Sie kein Papier, das die folgenden Eigenschaften aufweist. Der Gebrauch dieser Papiersorten führt nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern kann auch Papierstaus oder Fehlfunktionen des Geräts verursachen.

- Gefaltetes, welliges oder zerknittertes Papier
- Feuchtes Papier
- Zu dünnes Papier (Papiergewicht unter 64 g /m^2 (17 lb))
- Zu dickes Papier (Papier mit einem Papiergewicht über 105 g /m^2 (28 lb), mit Ausnahme von Originalpapier von Canon)
- Beim Drucken auf Papier mit kleinerem Format als A5: Auf dieses Format beschnittene Normalpapier und Blätter von Notizblöcken
- Ansichtskarten
- Postkarten mit aufgeklebten Fotos oder Aufklebern
- Umschläge mit doppelter Klappe
- Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
- Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt
- Gelochtes Papier jeglicher Art
- Nicht rechteckiges Papier
- Geheftetes oder zusammengeklebtes Papier
- Papier mit Klebstoff
- Papier mit Glitter oder anderen Verzierungen

Druckbereich

- Druckbereich
- Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge
- Letter, Legal
- Umschläge

Druckbereich

Um eine optimale Druckqualität auf dem Gerät zu gewährleisten, wird an den Rändern aller Druckmedien ein gewisser Bereich freigelassen. Der tatsächlich bedruckbare Bereich befindet sich innerhalb dieser Ränder.

Empfohlener Druckbereich : Canon empfiehlt, innerhalb dieses Bereichs zu drucken.

Bedruckbarer Bereich : Der Bereich, in dem das Drucken möglich ist. Das Drucken in diesem Bereich kann jedoch die Druckqualität oder die Genauigkeit der Papierzufuhr beeinträchtigen.

Hinweis

- Bei Verwendung des automatischen Duplexdrucks ist der bedruckbare Bereich am oberen Rand um 2 mm (0,08 Zoll) schmaler als gewöhnlich.
- Durch Auswahl der Option zum randlosen Drucken können Sie Ausdrucke ohne Ränder erstellen.
- Bei der Ausführung des randlosen Druckens kann es zu minimalen Beschneidungen an den Kanten kommen, da das gedruckte Bild vergrößert wird, damit es die gesamte Seite ausfüllt.
- Verwenden Sie folgendes Papier für den randlosen Druck:
  - Professional Fotopapier Platin <PT-101>
  - Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-601>
  - Fotoglanzpapier <GP-601>
  - Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>
  - Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>
  - Photo Papier Plus,Seiden-Glanz <SG-201>
  - Fotopapier Matt <MP-101>

  Randloses Drucken auf anderen Papiersorten kann die Druckqualität erheblich verringern und/oder zu Ausdrucken mit veränderten Farbtönen führen.

  Randloses Drucken auf Normalpapier führt möglicherweise zu Ausdrucken mit geringerer Qualität. Verwenden Sie es nur für Testdrucke. Das randlose Drucken auf Normalpapier über das Bedienfeld oder ein PictBridge (WLAN)-kompatibles Gerät wird nicht unterstützt.
- Randloser Druck steht bei Papier der Formate Legal, A5 oder B5 sowie bei Umschlägen nicht zur Verfügung.
- Je nach Papiertyp kann durch das randlose Drucken die Druckqualität an den oberen und unteren Kanten des Papiers abnehmen, oder diese Teile werden verschmiert.

Andere Formate als Letter, Legal, Umschläge

Größe	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
A5	141,2 x 202,0 mm (5,56 x 7,95 Zoll)
A4	203,2 x 289,0 mm (8,00 x 11,38 Zoll)
B5	175,2 x 249,0 mm (6,90 x 9,80 Zoll)
10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	94,8 x 144,4 mm (3,73 x 5,69 Zoll)
13 x 18 cm (5 x 7 Zoll)	120,2 x 169,8 mm (4,73 x 6,69 Zoll)
20 x 25 cm (8 x 10 Zoll)	196,4 x 246,0 mm (7,73 x 9,69 Zoll)

Empfohlener Druckbereich

A: 32,5 mm (1,28 Zoll)

B: 33,5 mm (1,32 Zoll)

Bedruckbarer Bereich

C: 3,0 mm (0,12 Zoll)

D: 5,0 mm (0,20 Zoll)

E: 3,4 mm (0,13 Zoll)

F: 3,4 mm (0,13 Zoll)

Letter, Legal

Größe	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
Letter	203,2 x 271,4 mm (8,00 x 10,69 Zoll)
Legal	203,2 x 347,6 mm (8,00 x 13,69 Zoll)

Empfohlener Druckbereich

A: 32,5 mm (1,28 Zoll)

B: 33,5 mm (1,32 Zoll)

Bedruckbarer Bereich

C: 3,0 mm (0,12 Zoll)

D: 5,0 mm (0,20 Zoll)

E: 6,4 mm (0,25 Zoll)

F: 6,3 mm (0,25 Zoll)

Umschläge

Größe	Empfohlener Druckbereich (Breite x Höhe)
Umschlag DL	98,8 x 183,0 mm (3,88 x 7,20 Zoll)
Umschlag #10	93,5 x 204,3 mm (3,68 x 8,04 Zoll)

Empfohlener Druckbereich

A: 8,0 mm (0,31 Zoll)

B: 29,0 mm (1,14 Zoll)

C: 5,6 mm (0,22 Zoll)

D: 5,6 mm (0,22 Zoll)

Administratorkennwort

Je nach verwendetem Drucker ist das Administratorkennwort für den Drucker zum Zeitpunkt des Kaufs festgelegt.

Das Kennwort ist entweder „canon“ oder die Seriennummer des Druckers, wenn diese angegeben ist.

Modell, dessen Administratorkennwort als „canon“ festgelegt ist:

- Das Administratorkennwort ist für die unten angegebenen Modelle als „canon“ festgelegt.

  MG7500 series, MG6700 series, MG6600 series, MG5600 series

  MG2900 series, MX490 series, MB5300 series, MB5000 series

  MB2300 series, MB2000 series, E480 series, E460 series

  iP110 series, iB4000 series, PRO-100S series, PRO-10S series
- Zum Zeitpunkt des Kaufs ist für die oben genannten Modelle der Benutzername „ADMIN“ festgelegt.
- Bei der Änderung des Kennworts gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
  - Das festgelegte Kennwort kann zwischen 0 und 32 Zeichen umfassen.
  - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.
  - Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, mindestens 6 alphanumerische Zeichen zu verwenden.

Modell, dessen Seriennummer als Administratorkennwort verwendet wird:

- Für andere als die oben genannten Modelle wird die Seriennummer des Druckers als Administratorkennwort verwendet.

  Ort der Seriennummer
- Bei der Änderung des Kennworts gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
  - Legen Sie das Kennwort fest, das zwischen 4 und 32 Zeichen enthalten kann.
  - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.
  - Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, mindestens 6 alphanumerische Zeichen zu verwenden.

Wichtig

- Sie können das Kennwort über eines der unten genannten Tools ändern. (Einige Tools sind je nach verwendetem Drucker möglicherweise nicht verfügbar.)
  - Bedienfeld des Druckers
  - IJ Network Tool
  - Bildschirm zu Informationen des Druckers, der in einigen Versionen der Canon-Anwendungssoftware angezeigt wird
- Wenn das Kennwort bei der Freigabe des Druckers geändert wurde, und Sie das Kennwort nicht kennen, erkundigen Sie sich beim Administrator des Druckers, den Sie verwenden.
- Setzen Sie das Kennwort auf die Standardeinstellung zurück, indem Sie die Druckereinstellungen initialisieren.

Weitere Informationen zum Initialisieren des Druckers finden Sie, wenn Sie im Online-Handbuch Ihres Druckers nach „UG067“ oder „UG505“ suchen und die Anleitungen anzeigen.

Authentifizierung

Geben Sie das Kennwort ein, wenn der Bildschirm Identifizierung angezeigt wird.

Administratorkennwort

Sie müssen, abhängig vom verwendeten Drucker, den Benutzernamen und das Kennwort eingeben. Weitere Informationen zum Benutzernamen finden Sie unter dem Link oben.

Wichtig

- Möglicherweise wird die Meldung angezeigt, dass die Identifizierungsinformationen nicht überprüft wurden, abhängig vom verwendeten Drucker.
- Wir empfehlen Ihnen, aus Sicherheitsgründen das Kennwort zu ändern.

Hinweis

- Verwenden Sie eines der Betriebssysteme oder einen der Webbrowser unten, um **Remote UI** zu verwenden.
  - iOS Geräte:

    Betriebssystem: iOS 6.1 oder höher

    Browser: Standardbrowser des iOS-Geräts (Mobile Safari)
  - Android-Geräte:

    Betriebssystem: Android 2.3.3 oder höher

    Browser: Standardbrowser des Android-Geräts (Browser oder Chrome)
  - Mac OS-Geräte:

    Betriebssystem: Mac OS X v.10.6 oder höher

    Browser: Safari 5.1 oder höher
  - Windows-Geräte:

    Betriebssystem: Windows XP oder höher

    Browser: Internet Explorer 8 oder höher / Google Chrome 38.0.2125.104m oder höher / Mozilla Firefox 33.0 oder höher

Ort der Seriennummer

Die Seriennummer des Druckers befindet sich auf dem Aufkleber am Drucker. Sie besteht aus 9 alphanumerischen Zeichen (vier Buchstaben gefolgt von fünf Ziffern).

Beispiel:

Hinweis

- Die Seriennummer des Druckers befindet sich auf der Garantie.
- Abhängig vom verwendeten Drucker können Sie die Seriennummer überprüfen, indem Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers ausdrucken. Weitere Informationen zum Drucken finden Sie, indem Sie im Online-Handbuch Ihres Druckers nach „NR044“ suchen und die Anleitungen anzeigen.

Funktionsliste für jedes Modell

Siehe unten, um die Modelle zu prüfen, für die Sie den Kartensteckplatz über ein Netzwerk verwenden/nicht verwenden können.

- MG series
- MX series / MB series / E series / P series / iP series / iX series / iB series / PRO series

MG series

Modellname	Verwenden des Kartensteckplatzes über ein Netzwerk
MG7700	×
MG7530F	✓
MG7500	✓
MG7100	✓
MG6930	×
MG6800	×
MG6730	✓
MG6600	✓
MG6500	✓
MG6400	✓
MG5700	Kein Kartensteckplatz
MG5600	Kein Kartensteckplatz
MG5500	Kein Kartensteckplatz
MG3600	Kein Kartensteckplatz
MG3500	Kein Kartensteckplatz
MG2900	Kein Kartensteckplatz
MG2500	Kein Kartensteckplatz
MG2400	Kein Kartensteckplatz

MX series / MB series / E series / P series / iP series / iX series / iB series / PRO series

Modellname	Verwenden des Kartensteckplatzes über ein Netzwerk
MX series	Kein Kartensteckplatz
MB series	Kein Kartensteckplatz
E series	Kein Kartensteckplatz
P series	Kein Kartensteckplatz
iP series	Kein Kartensteckplatz
iX series	Kein Kartensteckplatz
iB series	Kein Kartensteckplatz
PRO series	Kein Kartensteckplatz

Drucken

Drucken von Computer

Drucken von Smartphone/Tablet

Drucken von Digitalkamera

Drucken von Computer

- Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)
- Drucken aus der Anwendungssoftware (Mac OS-Druckertreiber)
- Drucken mit Canon-Anwendungssoftware
- Drucken mittels eines Web-Service
- Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac

Drucken aus der Anwendungssoftware (Mac OS-Druckertreiber)

- Drucken mit einfacher Installation Grundlagen
- Verschiedene Druckmethoden
- Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten
- Überblick über den Druckertreiber
- Aktualisieren des Druckertreibers

Drucken mit einfacher Installation

Nachstehend wird ein einfacher Einrichtungsvorgang beschrieben, der das richtige Drucken mit diesem Drucker gewährleistet:

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist

2. Legen Sie Papier in den Drucker

3. Auswählen des Druckers

   Wählen Sie Ihr Modell in der Liste **Drucker (Printer)** im Dialog "Drucken" aus.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Details anzeigen (Show Details)**, um vom Einrichtungsfenster zur detaillierten Anzeige zu wechseln.

4. Auswählen des Papierformats

   Wählen Sie unter **Papierformat (Paper Size)** das zu verwendende Papierformat aus.
   Legen Sie ggf. die Anzahl der Exemplare, die zu druckenden Seiten und die Ausrichtung fest.

5. Auswählen von **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü

6. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie unter **Medientyp (Media Type)** den Typ des in den Drucker eingelegten Papiers.

7. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie unter **Druckqualität (Print Quality)** je nach Druckvorhaben die Option **Hoch (High)**, **Standard** oder **Entwurf (Draft)** aus.

Wichtig

- Welche Einstellungen für die Druckqualität ausgewählt werden können, kann je nach Druckprofil variieren.

8. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
Beim Drucken wird das Dokument gemäß dem Typ und Format des Mediums gedruckt.

Wichtig

- Wenn Sie in einer vor dem Starten des Druckvorgangs angezeigten Anleitungsmeldung das Kontrollkästchen **Nicht mehr anzeigen (Do not show again)** aktivieren, werden keine weiteren Anleitungsmeldungen angezeigt.
- Klicken Sie im Bereich **Voreinstellungen (Presets)** auf **Aktuelle Einstellungen als Voreinstellung sichern... (Save Current Settings as Preset...)**, um die festgelegten Einstellungen zu speichern.

Papiereinstellungen im Druckertreiber

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie einen für den Einsatzzweck geeigneten Medientyp auswählen.
Mit diesem Drucker können Sie folgende Medientypen verwenden.

Handelsübliches Papier

Medienbezeichnung	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	**Normalpapier (Plain Paper)**
Umschläge	**Umschlag (Envelope)**
Anderes Fotopapier	**Anderes Fotopapier (Other Photo Paper)**
T-Shirt-Transferfolie	**T-Shirt-Transferfolie (T-Shirt Transfers)**

Canon-Originalpapiere (Dokumentdruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Canon Red Label Superior <WOP111>	**Normalpapier (Plain Paper)**
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	**Normalpapier (Plain Paper)**

Originalpapiere von Canon (Fotodruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>	**Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)**
Professional Fotopapier Platin <PT-101>	**Professional Fotopapier Platin (Photo Paper Pro Platinum)**
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>	**Professional Fotopapier Hochgl. (Photo Paper Pro Luster)**
Photo Papier Plus,Seiden-Glanz <SG-201>	**Photo Papier Plus, Seiden-Glanz (Photo Paper Plus Semi-gloss)**
Fotoglanzpapier <GP-501/GP-601>	**Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)**
Fotopapier Matt <MP-101>	**Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)**

Originalpapiere von Canon (Drucken von Geschäftsbriefen)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Hochauflösendes Papier <HR-101N>	**Hochauflösendes Papier (High Resolution Paper)**

Originalpapiere von Canon (Originalprodukte)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Fotoetiketten <PS-101>	**Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)**

Verschiedene Druckmethoden

- Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge
- Festlegen des Heftrands
- Randloser Druck
- Anpassen des Dokuments an die Papiergröße
- Zoomdruck
- Seitenlayoutdruck
- Duplexdruck
- Bedrucken von Postkarten
- Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)

Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge

Seiten sortieren (Collate pages) + Umkehren (Reverse)

Seiten sortieren (Collate pages) + Normal

Umkehren (Reverse)

So legen Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge fest:

1. Festlegen der Anzahl der zu druckenden Exemplare

   Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare unter **Kopien (Copies)** im Dialog "Drucken" an.

2. Auswählen von **Papierhandhabung (Paper Handling)** im Popupmenü

3. Aktivieren des Kontrollkästchens **Seiten sortieren (Collate pages)**, wenn im Feld **Kopien (Copies)** mehrere Kopien angegeben wurden

   Wenn Sie das Kontrollkästchen **Seiten sortieren (Collate pages)** aktivieren, werden die Kopien von mehrseitigen Dokumenten in kompletten Sätzen ausgedruckt.
   Deaktivieren Sie diese Option, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl zusammen gedruckt werden sollen.

4. Festlegen der Druckreihenfolge

   Aktivieren Sie **Seitenfolge (Page Order)**.

   Bei der Auswahl von **Automatisch (Automatic)** und **Umkehren (Reverse)** startet der Druckvorgang von der letzten Seite.
   Bei der Auswahl von **Normal** startet der Druckvorgang von der ersten Seite.

5. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Beim Drucken wird die angegebene Anzahl an Kopien in der festgelegten Druckreihenfolge gedruckt.

Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendungssoftware als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

Festlegen des Heftrands

So legen Sie die Randbreite und die Heftseite fest:

1. Auswahl von **Rand (Margin)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Festlegen der Randbreite und der Heftseite

   Legen Sie bei Bedarf unter **Rand (Margin)** die Randbreite fest, und wählen Sie eine Heftposition in der Liste **Heftseite (Stapling Side)** aus.

   Hinweis

   - Der Drucker verringert den Druckbereich automatisch abhängig von der Position des Heftrands.
   - Je nach Einstellung für **Beidseitig (Two-Sided)** im Popupmenü **Layout** kann die auszuwählende **Heftseite (Stapling Side)** variieren.

3. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit der festgelegten Randbreite und Heftseite gedruckt.

Wichtig

- Wenn der randlose Druck aktiviert ist, sind die Optionen **Rand (Margin)** und **Heftseite (Stapling Side)** nicht verfügbar.

Randloser Druck

Die Funktion für das randlose Drucken erlaubt das Drucken ohne jeden Rand, indem die Daten vergrößert werden, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Beim Standarddruck werden um den Dokumentbereich Ränder erstellt. Beim randlosen Druck werden diese Ränder jedoch nicht erstellt. Wählen Sie den randlosen Druck, wenn Sie z. B. ein Foto ohne umgebenden Rand drucken wollen.

Die Funktion für randlosen Druck wird folgendermaßen eingestellt:

Festlegen des randlosen Drucks

1. Auswählen der Größe des Papiers, das für den randlosen Druck verwendet werden soll

   Wählen Sie „XXX (randlos)“ unter **Papierformat (Paper Size)** im Dialog "Drucken" aus.

2. Auswahl der Option **Randloser Druck (Borderless Printing)** im Popupmenü

3. Anpassen des Erweiterungsumfangs

   Passen Sie den Erweiterungsumfang bei Bedarf mit dem Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an.
   Wenn Sie den Regler nach rechts verschieben, wird der Umfang größer, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird er kleiner.
   In den meisten Fällen ist es empfehlenswert, den Schieberegler auf die zweite Position von rechts zu stellen.

Wichtig

- Wenn der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz rechts steht, können sich auf der Rückseite des Papiers Verschmierungen zeigen.

4. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten ohne Rand auf das Papier gedruckt.

Wichtig

- Beim randlosen Druck werden nur bestimmte Papierformate unterstützt. Stellen Sie sicher, dass Sie unter **Papierformat (Paper Size)** ein Format auswählen, für das "randlos" angegeben ist.
- Ist der randlose Druck aktiviert, sind die Optionen **Umschlag (Envelope)**, **Hochauflösendes Papier (High Resolution Paper)** und **T-Shirt-Transferfolie (T-Shirt Transfers)** nicht in der Liste **Medientyp (Media Type)** unter **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü des Dialogs "Drucken" verfügbar.
- Je nach verwendetem Papier kann die Druckqualität beeinträchtigt werden oder es können Flecken am oberen und unteren Blattrand auftreten.
- Wenn sich das Verhältnis von Höhe zu Breite von den Bilddaten unterscheidet, wird abhängig vom Format des Mediums ein Teil des Bildes möglicherweise nicht gedruckt.
  Beschneiden Sie in diesem Fall die Bilddaten mit einer Anwendungssoftware entsprechend dem Papierformat.
- Wenn der Zoomdruck oder der Seitenlayoutdruck aktiviert ist, können Sie keinen randlosen Druck durchführen.

Hinweis

- Bei Auswahl von **Normalpapier (Plain Paper)** im Menü **Medientyp (Media Type)** unter **Qualität und Medium (Quality & Media)** wird randloses Drucken nicht empfohlen.

Erweitern der zu druckenden Bildfläche des Dokuments

Wenn Sie einen großen Wert für die Erweiterung festlegen, können Sie ohne Probleme randlos drucken. Der Teil des Dokuments, der über den Papierbereich hinausragt, wird jedoch nicht gedruckt. Dies bedeutet, dass Objekte im Randbereich eines Fotos unter Umständen ausgeblendet werden.

Reduzieren Sie den Erweiterungswert, wenn Sie mit dem Ergebnis des randlosen Druckens nicht zufrieden sind. Der Erweiterungsumfang verringert sich, wenn der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** nach links bewegt wird.

Wichtig

- Wenn der Erweiterungsumfang verringert wird, kann je nach Papiergröße ein unerwünschter Rand auf dem Ausdruck erscheinen.

Hinweis

- Befindet sich der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz links, werden die Bilddaten nicht beschnitten. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Adressseite einer Postkarte bedrucken, damit die Postleitzahl des Absenders an der richtigen Position gedruckt wird.

Anpassen des Dokuments an die Papiergröße

So drucken Sie ein Dokument mit automatisch vergrößerten oder verkleinerten und an die Papiergröße angepassten Seiten:

1. Überprüfen des Seitenformats

   Stellen Sie sicher, dass die Einstellung unter **Papierformat (Paper Size)** im Dialog "Drucken" mit der Einstellung in der Anwendungssoftware übereinstimmt.

2. Auswählen von **Papierhandhabung (Paper Handling)** im Popupmenü

3. Festlegen des Druckpapierformats

   Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **An Papierformat anpassen (Scale to fit paper size)**. Wählen Sie dann im Popupmenü **Papierformat des Ziels (Destination Paper Size)** das Papierformat des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

4. Aktivieren des Kontrollkästchens **Nur verkleinern (Scale down only)** bei Bedarf

   Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird das Dokument an die Papiergröße angepasst, sofern es größer ist als das Papierformat. Wenn das Dokument kleiner ist als das Papierformat, wird es in Originalgröße gedruckt.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
Beim Drucken wird das Dokument so vergrößert oder verkleinert, dass es auf die Seite passt.

Zoomdruck

So drucken Sie ein Dokument mit vergrößerten oder verkleinerten Seiten:

1. Auswählen des Druckers

   Wählen Sie im Dialog "Seite einrichten" in der Liste **Format für (Format For)** den Namen Ihres Druckermodells.

2. Einstellen des Zoomdrucks

   Geben Sie unter **Größe (Scale)** den Skalierungsfaktor an und klicken Sie auf **OK**.

   Hinweis

   - Je nachdem, welchen Wert Sie für **Größe (Scale)** eingestellt haben, wird u. U. eine Fehlermeldung ausgegeben.

3. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie im Dialog "Drucken" auf **Drucken (Print)**.
   Das Dokument wird nun mit dem angegebenen Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsfaktor gedruckt.

Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie das Original erstellt haben, über eine Funktion zum skalierten Drucken verfügt, nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen in Ihrer Anwendung vor. Sie müssen nicht dieselbe Einstellung im Dialog "Seite einrichten" konfigurieren.

Seitenlayoutdruck

Mit dem Seitenlayoutdruck können Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier ausdrucken.

So verwenden Sie die Funktion Seitenlayoutdruck:

1. Auswählen von **Layout** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Festlegen der Anzahl der Seiten, die auf ein Blatt gedruckt werden sollen

   Geben Sie unter **Seiten pro Blatt (Pages per Sheet)** die Anzahl der Seiten an, die auf ein Blatt gedruckt werden sollen.

3. Richten Sie bei Bedarf die folgenden Optionen ein

   Seitenfolge (Layout Direction)
   Wählen Sie ein Symbol in der Liste aus, um die Anordnung der Seiten auf dem Blatt zu ändern.

   Rahmen (Border)
   Wählen Sie einen Seitenrand aus, der als Rahmen um jede Dokumentseite gedruckt werden soll.

   Seitenausrichtung umkehren (Reverse page orientation)
   Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Papierausrichtung zu ändern.

   Horizontal spiegeln (Flip horizontally)
   Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Dokument spiegeln möchten.

4. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Beim Drucken des Dokuments wird auf jedem Blatt die angegebene Anzahl an Seiten in der festgelegten Reihenfolge gedruckt.

Duplexdruck

So drucken Sie Daten auf beiden Papierseiten:

1. Festlegen des Duplexdrucks

   Markieren Sie das Markierungsfeld **Beidseitig (Two-Sided)** im Dialog "Drucken".

2. Auswahl von **Layout** im Popupmenü des Dialogfensters "Drucken"

3. Festlegen der Heftseite

Für **Beidseitig (Two-Sided)** wählen Sie entweder **Bindung an langer Kante (Long-Edge binding)** oder **Bindung an kurzer Kante (Short-Edge binding)**.

4. Auswahl von **Rand (Margin)** im Popupmenü des Dialogfensters "Drucken"

5. Festlegen des Heftrands

Wählen Sie, falls erforderlich, zum Ändern der **Rand (Margin)** eine Einstellung aus der Liste und legen Sie bei Bedarf unter **Heftseite (Stapling Side)** die Randbreite fest.

Hinweis

- Je nach Einstellung für **Beidseitig (Two-Sided)** im Popupmenü **Layout** kann die auszuwählende **Heftseite (Stapling Side)** variieren.

6. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
Beim Drucken wird der Duplexdruck ausgeführt.

Wichtig

- Wenn im Menü **Medientyp (Media Type)** von **Qualität und Medium (Quality & Media)** ein anderer Medientyp als **Normalpapier (Plain Paper)** ausgewählt wurde, ist die Option für Duplexdruck nicht verfügbar.
- Beim randlosen Druck steht der Duplexdruck nicht zur Verfügung.
- Duplexdruck kann nur ausgeführt werden, wenn unter **Papierformat (Paper Size)** eines der folgenden Papierformate ausgewählt wird.
  - **US Brief (US Letter)**, **DIN A4 (A4)**
- Nach dem Bedrucken der Vorderseite muss die Tinte eine Weile trocknen, bevor die Rückseite bedruckt werden kann. (Der Druckvorgang wird unterbrochen.) Berühren Sie das Papier während dieses Zeitraums nicht. Sie können die Wartezeit für die Tintentrocknung unter **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Canon IJ Printer Utility ändern.

Hinweis

- Wenn die Rückseite des Papiers beim Duplexdruck verschmiert wird, zeigen Sie das Popupmenü von Canon IJ Printer Utility an, wählen **Reinigung (Cleaning)** aus dem Menü aus und führen dann eine **Bodenplattenreinigung (Bottom Plate Cleaning)** durch.
- Beim Duplexdruck ist der Druckbereich geringfügig kleiner als der normale Druckbereich.

Verwandte Themen

- Reinigen im Inneren des Druckers
- Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Bedrucken von Postkarten

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für den Postkartendruck beschrieben.

1. Legen Sie eine Postkarte in den Drucker

2. Auswählen des Papierformats im Dialog "Drucken"

   Wählen Sie **Postkarte (Postcard)** oder **Postkarte - Doppelt (Postcard Double)** aus dem Menü **Papierformat (Paper Size)**.

   Wichtig

   - Antwortkarten können nur verwendet werden, wenn sie über den Computer gedruckt werden.
   - Setzen Sie beim Drucken einer Antwortkarte das Papierformat über die Anwendungssoftware oder den Druckertreiber stets auf **Postkarte - Doppelt (Postcard Double)**.
   - Falten Sie die Antwortkarte nicht. Bei einer Knickfalte kann der Drucker die Postkarte nicht ordnungsgemäß einziehen, was zu einem Papierstau oder versetzt gedruckten Zeilen führen kann.
   - Der randlose Druck ist bei Antwortkarten nicht verfügbar.

3. Auswählen von **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü

4. Auswählen des Medientyps

   Wählen Sie unter **Medientyp (Media Type)** den Typ des in den Drucker eingelegten Papiers.

   Wichtig

   - Der Drucker kann nicht auf Postkarten drucken, die mit Fotos oder Etiketten versehen sind.
   - Wenn Sie die Seiten von Postkarten separat bedrucken, erzielen Sie ein besseres Druckergebnis, wenn Sie zuerst die Mitteilungsseite und anschließend die Adressseite drucken.

5. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Beim Ausführen des Druckvorgangs werden die Daten auf die Postkarte gedruckt.

Wichtig

- Wenn Sie in einer vor dem Starten des Druckvorgangs angezeigten Anleitungsmeldung das Kontrollkästchen **Nicht mehr anzeigen (Do not show again)** aktivieren, werden keine weiteren Anleitungsmeldungen angezeigt.

Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)

Sie können Höhe und Breite des Papiers angeben, wenn das Papierformat nicht im Menü **Papierformat (Paper Size)** verfügbar ist. Ein solches Papierformat wird "benutzerdefiniertes Format" genannt.

So richten Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat ein:

1. Erstellen eines neuen benutzerdefinierten Papierformats

   Wählen Sie im Dialog "Drucken" unter **Papierformat (Paper Size)** die Option **Eigene Papierformate... (Manage Custom Sizes...)** aus.
   Klicken Sie im Dialog **Eigene Papierformate (Custom Paper Sizes)** auf **+**.

   Ohne Titel (Untitled) wird zur Liste hinzugefügt.

2. Festlegen von Details zum benutzerdefinierten Papierformat

   Doppelklicken Sie auf **Ohne Titel (Untitled)**, geben Sie den Namen des zu speichernden Papierformats ein, und legen Sie unter **Papierformat (Paper Size)** die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des Papiers fest.
   Wählen Sie **Benutzerdefiniert (User Defined)** oder Ihr Modell unter **Nicht bedruckbarer Bereich (Non-Printable Area)**, und geben Sie dann die Ränder ein.

3. Eintragen des benutzerdefinierten Papierformats

   Klicken Sie auf **OK**.
   Das benutzerdefinierte Papierformat wird nun registriert.

Wichtig

- Wenn Sie in der Anwendungssoftware, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, Werte für die Höhe und Breite angeben können, legen Sie diese Werte in der Anwendung fest. Wenn Sie diese Werte in der Anwendungssoftware nicht angeben können, legen Sie die Werte mithilfe der oben angeführten Vorgehensweise im Druckertreiber fest.

Hinweis

- Um ein gespeichertes Papierformat zu duplizieren, wählen Sie es in der Liste **Eigene Papierformate (Custom Paper Sizes)** aus und klicken auf **Duplizieren (Duplicate)**.
- Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie es in der Liste **Eigene Papierformate (Custom Paper Sizes)** aus und klicken auf **-**.

Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß
- Festlegen der Farbkorrektur
- Optimaler Fotodruck von Bilddaten
- Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber
- Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit der Anwendungssoftware)
- Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit dem Druckertreiber)
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)

Die Druckqualität kann unter **Benutzerdefiniert (Custom)** festgelegt werden.

So legen Sie die Druckqualität fest:

1. Auswahl von **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Auswählen der Druckqualität

   Aktivieren Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** als **Druckqualität (Print Quality)**.

3. Festlegen der Druckqualität

   Bewegen Sie den Schieberegler **Qualität (Quality)** an die gewünschte Position.

4. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Bilddaten mit der ausgewählten Druckqualität gedruckt.

Wichtig

- Bestimmte Druckqualitätsoptionen sind je nach den unter **Medientyp (Media Type)** gewählten Einstellungen nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß

So drucken Sie ein farbiges Dokument schwarzweiß:

1. Auswahl von **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Festlegen des Druckens von Graustufen

   Aktivieren Sie die Option **Graustufen drucken (Grayscale Printing)**.

3. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument in ein Graustufendokument umgewandelt.
   So können Sie ein Farbdokument schwarzweiß drucken.

Hinweis

- Bei der Funktion **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** werden neben der schwarzen Tinte u. U. auch andere Tinten verwendet.

Festlegen der Farbkorrektur

Sie können die Farbkorrekturmethode festlegen, die dem zu druckenden Dokument entspricht. Normalerweise passt der Druckertreiber die Farben mithilfe von Canon Digital Photo Color an, damit die Daten mit den Farbtönen gedruckt werden, die von den meisten Menschen bevorzugt werden.

Wenn Sie mit dem Farbraum (sRGB) der Bilddaten effektiv drucken möchten, bzw. durch Angeben eines ICC-Druckprofils aus Ihrer Anwendungssoftware, wählen Sie **ColorSync**. Soll der Druckertreiber die Farbkorrektur vornehmen, wählen Sie stattdessen die Option **Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)**.

So legen Sie die Methode der Farbkorrektur fest:

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Auswählen der Farbkorrektur

   Wählen Sie das Element unten aus, das Ihrem Zweck entspricht.

   ColorSync
   Nehmen Sie mit ColorSync Farbkorrekturen vor.

   Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)
   Wenn Sie Canon Digital Photo Color verwenden, können Sie in Farbtönen drucken, die von den meisten Personen bevorzugt werden.

3. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Dokumentdaten mit der angegebenen Farbkorrektur gedruckt.

Wichtig

- Wenn Sie ein ICC-Druckprofil mit der Anwendungssoftware festlegen, kann die Option **Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)** nicht immer ausgewählt werden, weil **ColorSync** automatisch ausgewählt wird.
- Die Einstellung **Qualität und Medium (Quality & Media)** ist auch bei Auswahl von **ColorSync** oder **Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)** erforderlich.

Verwandte Themen

- Optimaler Fotodruck von Bilddaten
- Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber
- Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit der Anwendungssoftware)
- Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit dem Druckertreiber)

Optimaler Fotodruck von Bilddaten

Beim Drucken von Bildern, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, entsteht gelegentlich der Eindruck, dass sich die Farbtöne auf dem Ausdruck von den Farbtönen im eigentlichen Bild oder von den auf dem Bildschirm angezeigten Farbtönen unterscheiden.
Um Druckergebnisse zu erhalten, die den gewünschten Farbtönen möglichst ähnlich sind, müssen Sie ein Druckverfahren wählen, das sich für die Anwendungssoftware bzw. Ihre Anforderungen am besten eignet.

Farbmanagement

Geräte wie Digitalkameras, Scanner, Monitore und Drucker handhaben Farben unterschiedlich. Das Farbmanagement (Farbabgleich) ist eine Methode, mit der geräteabhängige "Farben" als allgemeiner Farbraum verwaltet werden.

In Mac OS ist ein Farbmanagementsystem namens "ColorSync" in das Betriebssystem integriert.
sRGB ist einer der häufig verwendeten Farbräume.

ICC-Profile konvertieren geräteabhängige "Farben" in allgemeine Farbräume. Mithilfe eines ICC-Profils und des Farbmanagements können Sie den Farbraum der Bilddaten innerhalb des vom Drucker unterstützten Farbreproduktionsbereichs erweitern.

Für Bilddaten geeignetes Druckverfahren auswählen

Das empfohlene Druckverfahren hängt von dem Farbraum (sRGB) der Bilddaten oder der zu verwendenden Anwendungssoftware ab.

Es gibt zwei typische Druckverfahren.
Ermitteln Sie den Farbraum (sRGB) der Bilddaten sowie die zu verwendende Anwendungssoftware und wählen Sie das für Ihren Zweck geeignete Druckverfahren.

Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber

Beschreibt die Prozedur zum Drucken mithilfe der Farbkorrekturfunktion des Druckertreibers.

- So drucken Sie unter Verwendung von Canon Digital Photo Color

  Der Drucker druckt die Daten in den Farbtönen, die von den meisten Menschen bevorzugt werden. Dabei werden die Farben der ursprünglichen Bilddaten reproduziert und dreidimensionale Effekte sowie scharfe Kontraste erzeugt.
- So drucken Sie direkt unter Zuweisung der Bearbeitungsergebnisse einer Anwendungssoftware

  Beim Drucken stellt der Drucker auch kleinste Farbdifferenzen zwischen dunklen und hellen Bereichen dar, ohne die dunkelsten und hellsten Bereiche selbst zu verändern.
  Beim Drucken berücksichtigt der Drucker das Ergebnis der Optimierung, also z. B. die veränderte Helligkeit, die mit einer Anwendungssoftware eingestellt wurde.

Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit der Anwendungssoftware)

Beschreibt das Verfahren zum Drucken unter Verwendung des Farbraums von sRGB.
Sie können mit einem allgemeinen Farbraum drucken, indem Sie Anwendungssoftware und Druckertreiber so einrichten, dass das Farbmanagement dem ICC-Eingabeprofil der Bilddaten entspricht.
Die Methode zum Einrichten des Druckertreibers ist je nach verwendeter Anwendungssoftware unterschiedlich.

Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber

Sie können die Farbkorrekturfunktion des Druckertreibers angeben, um durch die Verwendung von Canon Digital Photo Color mit den Farbtönen zu drucken, die von den meisten Menschen bevorzugt werden. Verwenden Sie beim Drucken aus einer Anwendungssoftware, die ICC-Profile identifizieren kann und deren Angabe erlaubt, die Anwendungssoftware zur Angabe eines ICC-Druckprofil und der Einstellungen für das Farbmanagement.

So passen Sie die Farben mit dem Druckertreiber an:

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Auswählen der Farbkorrektur

   Wählen Sie **Canon Farbabgleich (Canon Color Matching)**.

3. Einstellen weiterer Elemente

   Wählen Sie im Popupmenü **Farboptionen (Color Options)** aus. Passen Sie bei Bedarf die Farbbalance mit **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** sowie die Einstellungen **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** an.

4. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, passt der Druckertreiber die Farben beim Druck der Daten an.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit der Anwendungssoftware)

Wenn Sie mit Adobe Photoshop, Canon Digital Photo Professional oder einer anderen Anwendungssoftware drucken, die ICC-Eingabeprofile identifizieren kann und das Angeben solcher Profile unterstützt, verwendet der Drucker beim Drucken das integrierte Mac OS-Farbmanagementsystem (ColorSync). Der Drucker druckt die Bearbeitungsergebnisse der Anwendungssoftware und verwendet den Farbraum des in den Bilddaten angegebenen ICC-Eingabeprofils.

Geben Sie für diese Druckmethode mit der Anwendungssoftware die Farbmanagementeinstellungen sowie ICC-Eingabeprofil und ICC-Druckprofil in den Bilddaten an.
Beim Drucken mit einem ICC-Druckprofil, das Sie selbst in Ihrer Anwendungssoftware erstellt haben, müssen Sie die Farbmanagementeinstellungen in der Anwendungssoftware vornehmen.
Eine Anleitung enthält das Handbuch der verwendeten Anwendungssoftware.

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Auswählen der Farbkorrektur

   Wählen Sie **ColorSync**.
   Sie können für **Profil (Profile)** die Einstellung **Automatisch (Automatic)** beibehalten.

   Wichtig

   - Je nach verwendeter Anwendungssoftware können Sie möglicherweise nur die Einstellung für **ColorSync** ändern.
   - Wenn Sie für **Profil (Profile)** eine andere Einstellung als **Automatisch (Automatic)** auswählen, kann der Drucker nicht die richtigen Farben ausgeben.

3. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker den Farbraum der Bilddaten.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Festlegen der Farbkorrektur

- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Drucken mit ICC-Profilen (Angeben eines ICC-Profils mit dem Druckertreiber)

Drucken Sie aus einer Anwendungssoftware, die keine ICC-Eingabeprofile identifizieren oder mithilfe des Farbraums des ICC-Eingabeprofils (sRGB) festlegen kann, das in den Daten angegeben wurde.

1. Auswahl der Option **Farbanpassung (Color Matching)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Auswählen der Farbkorrektur

   Wählen Sie **ColorSync**.
   Sie können für **Profil (Profile)** die Einstellung **Automatisch (Automatic)** beibehalten.

   Wichtig

   - Wenn Sie für **Profil (Profile)** eine andere Einstellung als **Automatisch (Automatic)** auswählen, kann der Drucker nicht die richtigen Farben ausgeben.

3. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker den Farbraum der Bilddaten.

Wichtig

- Mit dem Druckertreiber können Sie kein ICC-Eingabeprofil angeben.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Anpassen der Farbbalance

Sie können die Farbtöne beim Drucken anpassen.
Da diese Funktion die Farbbalance der Druckausgabe durch Veränderung des Tintenmenge jeder einzelnen Farbe anpasst, ändert sich auch die Farbbalance des Dokuments insgesamt. Verwenden Sie die Anwendungssoftware, wenn Sie die Farbbalance grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für kleine Korrekturen der Farbbalance.
Im folgenden Beispiel wurde mithilfe der Farbbalance Cyan intensiviert und Gelb abgeschwächt, sodass die Farben insgesamt gleichmäßiger werden.

Keine Anpassung

Anpassen der Farbbalance

So passen Sie die Farbbalance an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Anpassen der Farbbalance

   Es gibt separate Schieberegler für **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)**. Jede Farbe wird betont, wenn der entsprechende Regler nach rechts geschoben wird, und schwächer, wenn der Regler nach links geschoben wird. Wenn Cyan reduziert wird, wird beispielsweise Rot betont.
   Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

3. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument mit der angepassten Farbbalance gedruckt.

Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** für **Qualität und Medium (Quality & Media)** aktiviert ist, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**) nicht verfügbar.
- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**) nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Einstellen der Helligkeit

Sie können die Helligkeit der Bilddaten beim Drucken ändern.
Diese Funktion ändert nicht reines Weiß oder reines Schwarz, sondern nur die Helligkeit der dazwischen liegenden Farben.
Die folgenden Beispiele zeigen das Druckergebnis bei Änderung der Helligkeitseinstellung.

Hell (Light) ist ausgewählt

Normal ist ausgewählt

Dunkel (Dark) ist ausgewählt

So passen Sie die Helligkeit an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Einstellen der Helligkeit

   Wählen Sie **Hell (Light)**, **Normal** oder **Dunkel (Dark)** als Einstellung für **Helligkeit (Brightness)**. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

3. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit der eingestellten Helligkeit gedruckt.

Wichtig

- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Helligkeit (Brightness)** nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Anpassen der Intensität

Sie können Bilddaten für den Ausdruck abschwächen (aufhellen) oder verstärken (dunkler machen).
Im folgenden Beispiel wurde die Intensität erhöht, so dass alle Farben intensiver gedruckt werden.

Keine Anpassung

Höhere Intensität

So passen Sie die Intensität an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Anpassen der Intensität

   Ziehen Sie den Schieberegler **Intensität (Intensity)** nach rechts, um die Farben zu verstärken (dunkler erscheinen zu lassen). Ziehen Sie den Schieberegler nach links, um die Farben abzuschwächen (heller erscheinen zu lassen).
   Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

3. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Bilddaten mit der angepassten Intensität gedruckt.

Wichtig

- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Intensität (Intensity)** nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Einstellen des Kontrasts

Einstellen des Kontrasts

Sie können den Bildkontrast während des Druckvorgangs anpassen.
Erhöhen Sie den Kontrast, um die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern stärker hervorzuheben. Verringern Sie den Kontrast, wenn die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern nicht so deutlich sein sollen.

Keine Anpassung

Kontrast einstellen

So passen Sie den Kontrast an:

1. Auswahl von **Farboptionen (Color Options)** im Popupmenü vom Dialog "Drucken"

2. Kontrast einstellen

   Wenn Sie den Schieberegler **Kontrast (Contrast)** nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert.
   Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

3. Abschließen der Konfiguration

   Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.
   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Bild mit dem angepassten Kontrast gedruckt.

Wichtig

- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, ist die Option **Kontrast (Contrast)** nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität

Überblick über den Druckertreiber

- Canon IJ-Druckertreiber
- Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters
- Dialog "Seite einrichten"
- Dialog "Drucken"
- Qualität und Medium
- Farboptionen
- Randloser Druck
- Rand
- Canon IJ Printer Utility
- Öffnen des Canon IJ Printer Utility
- Wartung des Druckers
- Anzeigen des Druckstatusfensters
- Löschen nicht benötigter Druckaufträge
- Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Canon IJ-Druckertreiber

Der Canon IJ-Druckertreiber (im Folgenden bezeichnet als Druckertreiber) ist eine Softwarekomponente, die auf Ihrem Computer installiert wird. Sie wird zum Drucken von Daten auf diesem Druckerbenötigt.

Der Druckertreiber wandelt die von Ihrer Anwendungssoftware erstellten Druckdaten in Daten um, die vom Drucker interpretiert werden können, und sendet diese Daten an den Drucker.

Da unterschiedliche Modelle jeweils andere Formate der Druckdaten unterstützen, benötigen Sie einen Druckertreiber für das von Ihnen verwendete Modell.

So verwenden Sie die Hilfe des Druckertreibers

Sie können die Hilfefunktion über den Dialog "Drucken" anzeigen.

Wählen Sie eine Einstellung aus dem Popupmenü im Dialog "Drucken" aus. Klicken Sie dann auf ? unten links auf dem Bildschirm, um eine Erläuterung des Elements anzuzeigen.

Hilfe für den Druckertreiber wird angezeigt, wenn das folgende Popupmenü ausgewählt wird:

- **Qualität und Medium (Quality & Media)**
- **Farboptionen (Color Options)**
- **Randloser Druck (Borderless Printing)**
- **Rand (Margin)**

Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

Sie können das Druckertreiber-Setup-Fenster aus der Anwendungssoftware heraus anzeigen, die Sie gerade verwenden.

Öffnen des Dialogfelds "Seite einrichten"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Seiteneinstellungen (Papiereinstellungen) vor dem Drucken festzulegen.

1. Auswahl von **Seite einrichten... (Page Setup...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

   Der Dialog "Seite einrichten" wird geöffnet.

Öffnen des Dialogfensters "Drucken"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen vor dem Drucken festzulegen.

1. Auswahl von **Drucken... (Print...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

   Der Dialog "Drucken" wird geöffnet.

Dialog "Seite einrichten"

Im Dialog "Papierformat" konfigurieren Sie die grundlegenden Druckeinstellungen wie beispielsweise das Format des im Drucker eingelegten Papiers oder die Skalierung.

Um den Dialog Seite einrichten zu öffnen, wählen Sie in der Regel den Befehl **Seite einrichten... (Page Setup...)** im Menü **Ablage (File)** Ihrer Anwendungssoftware.

Einstellungen (Settings)

Klicken Sie auf das Popupmenü und wählen Sie folgende Optionen aus:

Seiteneinstellungen (Page Attributes)

Legen Sie die Papiergröße oder den Zoomdruck fest.

Als Standard sichern (Save as Default)

Sie können die Attribute der angezeigten Seite als Standardeinstellungen speichern.

Format für (Format For)

Wählen Sie den Namen des Druckers, auf dem gedruckt werden soll.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des Papiers, das für den Druckvorgang verwendet werden soll.

Wählen Sie die Option **Eigene Papierformate... (Manage Custom Sizes...)**, wenn es sich nicht um eine Standardpapiergröße handelt und Sie die Größe selbst festlegen möchten.

Ausrichtung (Orientation)

Wählen Sie die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Größe (Scale)

Legen Sie den Skalierungsfaktor fest.

Sie können die Größe des Dokuments für den Druckvorgang vergrößern oder verkleinern.

Dialog "Drucken"

Im Dialog "Drucken" können Sie den Papiertyp und die Druckqualität festlegen.

Um den Dialog "Drucken" zu öffnen, wählen Sie in der Regel **Drucken... (Print...)** im Menü **Ablage (File)** Ihrer Softwareanwendung.

Drucker (Printer)

Wählen Sie den Namen des Druckers, auf dem gedruckt werden soll.

Wenn Sie auf **Drucker hinzufügen... (Add Printer...)** klicken, öffnet sich ein Dialog, in dem Sie den Drucker angeben können.

Voreinstellungen (Presets)

Sie können die im Dialog "Drucken" vorgenommenen Einstellungen sichern oder löschen.

Hinweis

- Sie können **Voreinstellungen anzeigen... (Show Presets...)** auswählen, um die im Dialogfeld festgelegten Druckeinstellungen zu überprüfen.

Kopien (Copies)

Sie können die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen.

Hinweis

- Sie können das sortierte Drucken festlegen, indem Sie im Popupmenü die Option **Papierhandhabung (Paper Handling)** auswählen.

Beidseitig (Two-Sided)

Sie können Duplexdruck einstellen.

Seiten (Pages)

Sie können den Druckbereich festlegen.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des Papiers, das für den Druckvorgang verwendet werden soll.

Wählen Sie die Option **Eigene Papierformate... (Manage Custom Sizes...)**, wenn es sich nicht um eine Standardpapiergröße handelt und Sie die Größe selbst festlegen möchten.

Ausrichtung (Orientation)

Wählen Sie die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Popupmenü

Über das Popupmenü können Sie im Dialog "Drucken" zwischen den verschiedenen Seiten wechseln. Welches Menü zuerst angezeigt wird, ist abhängig von der Anwendungssoftware, mit der das Dialogfeld für das Drucken geöffnet wurde.

Im Popupmenü können Sie eine der folgenden Optionen auswählen.

Layout

Sie können einen Seitenlayoutdruck einstellen.

Mit der Option **Seitenausrichtung umkehren (Reverse page orientation)** können Sie die Seitenausrichtung ändern. Mit der Option **Horizontal spiegeln (Flip horizontally)** können Sie ein Spiegelbild des Dokuments drucken. Sie können auch Duplexdruck einstellen.

Farbanpassung (Color Matching)

Sie können die Methode zur Farbkorrektur auswählen.

Papierhandhabung (Paper Handling)

Hier können Sie die zu druckenden Seiten und die Druckreihenfolge festlegen.

Deckblatt (Cover Page)

Sie können vor und nach einem Dokument Deckblätter ausgeben.

Qualität und Medium (Quality & Media)

Hier können Sie grundlegende Druckeinstellungen vornehmen, die dem Drucker entsprechen.

Farboptionen (Color Options)

Hier können Sie die Farben nach Wunsch anpassen.

Randloser Druck (Borderless Printing)

Sie können anpassen, um wie viel das Original beim randlosen Druck über den Rand des Papiers hinausreichen soll.

Rand (Margin)

Hier können Sie die Heftseite und den Heftrand festlegen.

Zubehörstatus (Supply Levels)

Der ungefähre Tintenstand wird angezeigt.

PDF

Sie können ein Dokument als PDF-Datei (Portable Document Format) sichern.

Qualität und Medium

In diesem Dialog können Sie die grundlegenden Druckeinstellungen für den jeweiligen Papiertyp festlegen. Solange kein spezielles Druckverfahren erforderlich ist, reichen die Einstellungen in diesem Dialog für den normalen Druckbetrieb aus.

Medientyp (Media Type)

Wählen Sie den zu verwendenden Medientyp aus.
Sie müssen den Medientyp auswählen, der in den Drucker eingelegt ist. Diese Auswahl ermöglicht es dem Drucker, den dem Medium entsprechenden Druckvorgang auszuführen.

Hinweis

- Wählen Sie beim Drucken auf eine doppelseitige Postkarte „Postkarte – Doppelt als Papiergröße“, und wiederholen Sie dann den Druck.
- Wenn Sie auf einem anderen Papier als Hagaki drucken, laden Sie das Papier gemäß den Verwendungsanweisungen, und klicken Sie dann auf **OK**.

Papierzufuhr (Paper Source)

Zeigt die Papierquelle an.

Druckqualität (Print Quality)

Wählen Sie die Option aus, die dem Dokumenttyp und dem Druckzweck am ehesten entspricht.
Wenn eines der Optionsfelder ausgewählt wird, wird die entsprechende Qualität automatisch eingestellt.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Entwurf (Draft)

Diese Einstellung ist für Testdrucke geeignet.

Benutzerdefiniert (Custom)

Wählen Sie dieses Optionsfeld zum Festlegen der Qualität.

Qualität (Quality)

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** unter **Druckqualität (Print Quality)** auswählen, können Sie die Druckqualität mit dem Schieberegler anpassen.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Aktivieren Sie den Graustufendruck. Mit der Funktion zum Drucken von Graustufen kann ein Dokument im Drucker in Graustufendaten umgewandelt und in Schwarzweiß gedruckt werden.
Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, werden sowohl Schwarzweiß- als auch Farbdokumente monochrom gedruckt. Wenn Sie ein Farbdokument in Farbe drucken möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß

Farboptionen

Mit diesem Dialog können Sie die Druckfarbe wunschgemäß einstellen. Wenn die Farben des Ausdrucks nicht dem gewünschten Ergebnis entsprechen, passen Sie die Einstellungen im Dialog an, und drucken Sie anschließend erneut.

Die hier vorgenommenen Anpassungen haben anders als bei einer Bildbearbeitungssoftware keine Auswirkungen auf die Farben des Originalbilds. Mit diesem Dialog sollten Sie nur Feineinstellungen vornehmen.

Vorschau

Zeigt die Auswirkungen der Farbanpassung an.

Die Auswirkungen der Anpassung zeigen sich in der Farbe und Helligkeit des jeweiligen Elements.

Beispieltyp (Sample Type)

Wählen Sie das als Beispiel anzuzeigende Bild aus.

Wählen Sie ggf. ein dem vorgesehenen Ausdruck entsprechendes Bild aus: **Standard**, **Landschaft (Landscape)** oder **Grafiken (Graphics)**.

Farbmuster anz. (View Color Pattern)

Zeigt ein Muster zur Überprüfung der bei der Farbanpassung vorgenommenen Farbänderungen an.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Beispielbild mit einem Farbmuster anzeigen möchten.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Beispielbild mit einem unter **Beispieltyp (Sample Type)** ausgewählten Bild anzeigen möchten.

Hinweis

- Die Grafik wird einfarbig angezeigt, wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** unter **Qualität und Medium (Quality & Media)** aktiviert ist.

Farbbalance (Cyan, Magenta, Gelb (Yellow))

Passen Sie ggf. die Intensität jeder einzelnen Farbe an. Ziehen Sie den Schieberegler zum Intensivieren einer Farbe nach rechts. Ziehen Sie den Schieberegler zum Abschwächen einer Farbe nach links.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Das Anpassen der Farbbalance führt zu unterschiedlichen Farbanteilen der einzelnen Farbtinten und so zu unterschiedlichen Farbtönen im gesamten Dokument.
Verwenden Sie den Druckertreiber nur für kleinere Korrekturen der Farbbalance. Verwenden Sie die Anwendungssoftware, wenn Sie die Farbbalance grundlegend ändern wollen.

Helligkeit (Brightness)

Wählen Sie die Helligkeit für die gedruckten Bilder.
Sie können die Level von reinem Weiß und reinem Schwarz nicht ändern. Die hier vorgenommene Einstellung wirkt sich auf den Kontrast der Farben zwischen Weiß und Schwarz aus.
Wählen Sie bei Bedarf **Hell (Light)**, **Normal** oder **Dunkel (Dark)**.

Intensität (Intensity)

Wählen Sie diese Option, um die Intensität des Ausdrucks anzupassen.
Um die Gesamtintensität zu erhöhen, ziehen Sie den Schieberegler nach rechts. Um die Gesamtintensität zu verringern, ziehen Sie den Schieberegler nach links.
Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Kontrast (Contrast)

Mit der Funktion "Kontrast" wird der Unterschied zwischen Hell und Dunkel in Bildern während des Druckvorgangs angepasst.
Erhöhen Sie den Kontrast, um die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern stärker hervorzuheben. Verringern Sie den Kontrast, wenn die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern nicht so deutlich sein sollen.
Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** für **Qualität und Medium (Quality & Media)** aktiviert ist, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**) nicht verfügbar.
- Wenn Sie unter **Farbanpassung (Color Matching)** die Option **ColorSync** auswählen, sind die Farbbalanceoptionen (**Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**), **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** ausgeblendet und nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts

Randloser Druck

In diesem Dialog können Sie anpassen, wie weit das Dokument beim randlosen Druck über den Rand des Papiers hinausreichen soll.

Erweiterungsumfang (Amount of Extension)

Geben Sie mit dem Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an, in welchem Umfang das Dokument über das Papier hinausreichen soll.
Wenn Sie den Regler nach rechts verschieben, wird der Umfang größer, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird er kleiner.

Verwandtes Thema

- Randloser Druck

Rand

In diesem Dialog können Sie die Heftseite und die Breite des Heftrands (für das Heften mehrerer Blätter) festlegen.

Rand (Margin)

Geben Sie die Breite des Heftrands an. Geben Sie einen Wert zwischen 0 mm (0 Zoll) und 30 mm (1,2 Zoll) ein.

Heftseite (Stapling Side)

Geben Sie die Seite an, die geheftet werden soll.

Längsseite heften (links) (Long-side stapling (Left))/Längsseite heften (rechts) (Long-side stapling (Right))

Wählen Sie diese Option, wenn die lange Seite des Papiers geheftet werden soll.
Wählen Sie links oder rechts.

Breitseite heften (oben) (Short-side stapling (Top))/Breitseite heften (unten) (Short-side stapling (Bottom))

Wählen Sie diese Option, wenn die kurze Seite des Papiers geheftet werden soll.
Wählen Sie oben oder unten.

Verwandte Themen

- Festlegen des Heftrands
- Duplexdruck

Canon IJ Printer Utility

Mit dem Canon IJ Printer Utility können Sie die Druckerwartung durchführen und die Einstellungen des Druckers ändern.

Funktionen des Canon IJ Printer Utility

Über das Popupmenü können Sie im Canon IJ Printer Utility zwischen den verschiedenen Seiten wechseln. Im Popupmenü können Sie eine der folgenden Optionen auswählen.

Reinigung (Cleaning)

Reinigen Sie den Drucker, um zu verhindern, dass es zu Verschmierungen auf dem Papier kommt, und reinigen Sie verstopfte Druckkopfdüsen.

- Reinigen der Druckköpfe
- Reinigen im Inneren des Druckers
- Reinigen der Papiereinzugwalzen

Testdruck (Test Print)

Führen Sie einen Testdruck aus, um den Zustand der Druckkopfdüsen zu überprüfen und den Druckkopf auszurichten.

- Ausrichten der Position des Druckkopfes
- Drucken eines Düsentestmusters

Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)

Ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über den Druckertreiber.

Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)

Überprüfen Sie den aktuellen Tintenstand.

Tintenpatroneneinstellungen (Ink Cartridge Settings)

Wählt die zum Drucken verwendete FINE-Patrone aus.

Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)

Sie können das Betriebsgeräusch des Druckers senken.

Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Ändern Sie die Einstellungen des Druckers.

Hinweis

- Um das Canon IJ Printer Utility zu nutzen, müssen Sie das Drucker zuerst einschalten.
- Je nach den ausgewählten Elementen kommuniziert der Computer mit dem Drucker, um Informationen abzurufen. Falls keine Kommunikation zwischen Computer und Drucker möglich ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt.
  Klicken Sie in diesem Fall auf **Abbrechen (Cancel)**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

Öffnen des Canon IJ Printer Utility

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Canon IJ Printer Utility zu öffnen.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** (**Drucken und Scannen (Print & Scan)**) aus.

2. Starten Sie Canon IJ Printer Utility

   Wählen Sie Ihr Modell in der Druckerliste aus, und klicken Sie auf **Optionen & Zubehör... (Options & Supplies...)**.

   Klicken Sie auf der Registerkarte **Dienstprogramm (Utility)** auf **Drucker-Dienstprogramm öffnen (Open Printer Utility)**.

   Canon IJ Printer Utility wird gestartet.

Wartung des Druckers

- Reinigen der Druckköpfe
- Reinigen im Inneren des Druckers
- Reinigen der Papiereinzugwalzen
- Drucken eines Düsentestmusters
- Ausrichten der Position des Druckkopfes
- Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers
- Festlegen der zu verwendenden Tintenpatrone
- Verwalten der Leistung des Druckers
- Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers
- Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Anzeigen des Druckstatusfensters

Prüfen Sie den Druckfortschritt wie nachfolgend beschrieben:

1. Starten des Druckstatusfensters

   - Wenn die Druckdaten zum Drucker gesendet wurden

     Das Druckstatusfenster wird automatisch geöffnet. Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, klicken Sie auf (das Druckersymbol), das im Dock angezeigt wird.
   - Wenn die Druckdaten nicht zum Drucker gesendet wurden

     Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** (**Drucken und Scannen (Print & Scan)**) aus.
     Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, wählen Sie den Namen des Drucker modells in der Druckerliste aus, und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen... (Open Print Queue...)**.

2. Prüfen des Druckstatus

   Sie können den Namen der Datei, die gerade gedruckt wird, und den Namen der Datei, die als Nächstes gedruckt wird, anzeigen.

   - Bei Verwendung von OS X Yosemite v10.10, OS X Mavericks v10.9 oder OS X Mountain Lion v10.8

Der ausgewählte Druckauftrag wird gelöscht.

Unterbricht den Druckvorgang für das angegebene Dokument.

Setzt den Druckvorgang des angegebenen Dokuments fort.

Hält den Druck aller Dokumente an.

Wird nur angezeigt, wenn der Druck aller Dokumente angehalten wurde, und setzt den Druck aller Dokumente fort.

   - Bei Verwendung von OS X Lion v10.7:

Der ausgewählte Druckauftrag wird gelöscht.

Unterbricht den Druckvorgang für das angegebene Dokument.

Setzt den Druckvorgang des angegebenen Dokuments fort.

Zeigt die Druckauftragsinformationen an.

Hält den Druck aller Dokumente an.

Wird nur angezeigt, wenn der Druck aller Dokumente angehalten wurde, und setzt den Druck aller Dokumente fort.

Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Wenn der Druckvorgang vom Drucker nicht gestartet wird, sind möglicherweise noch Daten von abgebrochenen oder fehlgeschlagenen Druckaufträgen vorhanden.
Löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge im Fenster mit dem Druckstatus.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** (**Drucken und Scannen (Print & Scan)**) aus.

2. Wählen Sie Ihr Modell aus und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen... (Open Print Queue...)**

   Der Bildschirm mit dem Druckstatus wird angezeigt.

3. Wählen Sie den nicht benötigten Druckauftrag aus, und klicken Sie auf (**Löschen (Delete)**)

   Die ausgewählten Druckaufträge werden gelöscht.

Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Für den Druckertreiber gelten die nachfolgend beschriebenen Beschränkungen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie mit dem Druckertreiber arbeiten.

Beschränkungen für den Druckertreiber

- Stellen Sie sicher, dass Sie beim Konfigurieren des Dialogs "Seite einrichten" zunächst das von Ihnen verwendete Modell in der Liste **Format für (Format For)** auswählen. Wenn Sie einen anderen Drucker auswählen, wird der Druckvorgang möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt.
- Wenn das Canon IJ Printer Utility den aktuellen Tintenstand im Fenster **Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)** nicht anzeigt, prüfen Sie, ob die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.
- Wenn das Canon IJ Printer Utility die **Informationen zum Tintenstand (Ink Level Information)** anzeigt, schließen Sie die Abdeckung der Papierausgabe des Druckers.
- Die folgenden Funktionen stehen unter Mac OS nicht zur Verfügung, können jedoch unter Windows genutzt werden.
  - Duplexdruck (manuell)
  - Broschürendruck
  - Druckmodus "Nebeneinander/Poster"
- Je nach verwendeter Anwendungssoftware wird links im Dialog "Drucken" möglicherweise keine Vorschau angezeigt.
- Starten Sie das Canon IJ Network Tool nicht während eines Druckvorgangs.
- Drucken Sie nicht, wenn das Canon IJ Network Tool ausgeführt wird.
- Wenn Sie diesen Drucker und AirPort mit einem USB-Kabel verbinden und drucken, müssen Sie die neueste AirPort-Firmware installieren.
- Falls Sie OS X Mavericks v10.9 verwenden, schließen Sie das Fenster zur Überprüfung des Druckstatus, wenn Sie die Druckerwartung im Canon IJ Printer Utility durchführen.

Hinweise zum Hinzufügen eines Druckers

- Wenn Sie den Druckertreiber von Canon unter Mac OS installieren und den Drucker über eine Netzwerkverbindung nutzen, können Sie im Dialog **Hinzufügen (Add)** (**Drucker hinzufügen (Add Printer)**) die Optionen **Bonjour** oder **Canon IJ Network** auswählen.
  Canon empfiehlt zum Drucken die Verwendung des **Canon IJ Network**.
  Wenn **Bonjour** ausgewählt ist, können Hinweise zum Tintenstand von denen im **Canon IJ Network** abweichen.
- Wenn Sie einen Canon-Druckertreiber auf OS X Yosemite v10.10 oder OS X Mavericks v10.9 installieren und eine USB-Verbindung verwenden, kann das Dialogfenster **Hinzufügen (Add)** (**Drucker hinzufügen (Add Printer)**) mehrere Auswahlmöglichkeiten für **Verwenden (Use)** anzeigen. Wir empfehlen die Verwendung von Canon XXX series (XXX ist das Modell), so dass Sie detaillierte Druckeinstellungen angeben können.

Aktualisieren des Druckertreibers

- Verwenden des aktuellen Druckertreibers
- Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste
- Vor dem Installieren des Druckertreibers
- Installieren des Druckertreibers

Verwenden des aktuellen Druckertreibers

Wenn Sie den Druckertreiber auf die neueste Version aktualisieren, werden ungelöste Probleme damit möglicherweise behoben.

Sie können auf unsere Website zugreifen und den neuesten Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

Wichtig

- Sie können den Druckertreiber kostenlos herunterladen, eventuell anfallende Kosten für die Internetverbindung müssen jedoch von Ihnen übernommen werden.

Verwandte Themen

- Vor dem Installieren des Druckertreibers
- Installieren des Druckertreibers

Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste

Nicht mehr verwendete Canon IJ-Drucker können aus der Druckerliste gelöscht werden.
Bevor Sie den Canon IJ-Drucker löschen, ziehen Sie das Kabel zwischen Drucker und Computer ab.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den nicht mehr benötigten Canon IJ-Drucker aus der Druckerliste zu entfernen:

Der Canon IJ-Drucker kann nur gelöscht werden, wenn Sie als Benutzer mit Administratorrechten angemeldet sind. Informationen über Benutzer mit Administratorrechten finden Sie im Handbuch zu Mac OS.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** (**Drucken und Scannen (Print & Scan)**) aus.

2. Löschen des Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste

   Wählen Sie in der Druckerliste den Canon IJ-Drucker aus, der gelöscht werden soll, und klicken Sie dann auf **-**.

   Klicken Sie auf **Drucker löschen (Delete Printer)**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Vor dem Installieren des Druckertreibers

In diesem Abschnitt werden die Elemente erläutert, die Sie vor der Installation der Druckertreiber überprüfen sollten. Sie finden in diesem Abschnitt auch Informationen für den Fall, dass die Druckertreiber nicht installiert werden können.

Überprüfen der Einstellungen des Computers

- Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.
- Melden Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten an. Das Installationsprogramm fordert Sie zur Eingabe des Namens und Kennworts des administrativen Benutzers auf. Wenn mehrere Benutzer mit Mac OS arbeiten, melden Sie sich mit dem Konto des zuerst registrierten Administrators an.

Wichtig

- Wenn Sie Mac OS aktualisieren, werden alle installierten Druckertreiber gelöscht.
  Wenn Sie diesen Drucker weiter verwenden möchten, müssen Sie anschließend den jeweils aktuellsten Druckertreiber erneut installieren.

Verwandte Themen

- Verwenden des aktuellen Druckertreibers
- Installieren des Druckertreibers

Installieren des Druckertreibers

Sie können über das Internet auf unsere Website zugreifen und den neuesten Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

So installieren Sie den heruntergeladenen Druckertreiber:

1. Aktivieren des Volumes

   Doppelklicken Sie auf die Image-Datei, die Sie heruntergeladen haben.
   Die Datei wird entpackt, und das Volume wird aktiviert.

2. Starten des Installationsprogramms

   Doppelklicken Sie auf dem Datenträger auf "PrinterDriver_XXX_YYY.pkg" (wobei "XXX" dem Modellnamen und "YYY" der Version entspricht).

3. Starten der Installation

   Installieren Sie den Druckertreiber, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

   Wenn die Softwarelizenzvereinbarung angezeigt wird, lesen Sie den Inhalt, und klicken Sie auf **Fortfahren (Continue)**. Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, können Sie diese Software nicht installieren.

4. Auswählen des Installationsziels

   Wählen Sie bei Bedarf den Ort für die Installation des Druckertreibers aus, und klicken Sie auf **Fortfahren (Continue)**.

5. Ausführen der Installation

   Klicken Sie auf **Installieren (Install)**.
   Wenn der Authentifizierungsbildschirm angezeigt wird, geben Sie den Namen und das Kennwort des Administrators ein, und klicken Sie auf **Software installieren (Install Software)**.

6. Abschließen der Installation

   Sobald die Meldung angezeigt wird, dass der Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Schließen (Close)**.

Der Druckertreiber wurde erfolgreich installiert.

Wichtig

- Wenn das Installationsprogramm nicht ordnungsgemäß ausgeführt wird, wählen Sie im Menü **Installationsprogramm (Installer)** im Finder die Option **Installationsprogramm beenden (Quit Installer)**, um das Installationsprogramm zu beenden. Starten Sie dann das Installationsprogramm neu.
- Das Herunterladen des Druckertreibers ist kostenlos. Es fallen lediglich die normalen Gebühren für Ihre Internetverbindung an.

Verwandte Themen

- Verwenden des aktuellen Druckertreibers
- Löschen des nicht benötigten Canon IJ-Druckers aus der Druckerliste
- Vor dem Installieren des Druckertreibers

Drucken mit Canon-Anwendungssoftware

- Handbuch zu My Image Garden
- Handbuch zu Easy-PhotoPrint+

Handbuch zu My Image Garden

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von My Image Garden.

Für Windows:

Neueste Version

My Image Garden V. 3.2.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Wie Sie die Version überprüfen können

Ältere Versionen

Wählen Sie Ihre Version von My Image Garden aus.

- V. 3.1.x/V. 3.0.x
- V2.1.x
- V2.0.x
- V1.1.x

Für Mac OS:

Neueste Version

My Image Garden V. 3.2.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Wie Sie die Version überprüfen können

Ältere Versionen

Wählen Sie Ihre Version von My Image Garden aus.

- V. 3.1.x/V. 3.0.x
- V2.1.x
- V2.0.x
- V1.1.x

Drucken mittels eines Web-Service

- Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
- Drucken mit Google Cloud Print

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Mit PIXMA/MAXIFY Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt ohne Computer nutzen:

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Gescannte Bilder bei einem Datenverwaltungsdienst speichern
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker
- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus

Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA/MAXIFY Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA/MAXIFY Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Drucken mit Google Cloud Print

Das Gerät ist mit Google Cloud Print™ kompatibel (Google Cloud Print ist ein Dienst von Google Inc.).

Google Cloud Print ermöglicht das Drucken an jedem Ort über Anwendungen oder Services, die Google Cloud Print unterstützen.

Senden von Druckdaten und Drucken über das Internet

Nach der Registrierung des Geräts bei Google Cloud Print können Sie über Anwendungen oder Dienste, die Google Cloud Print unterstützen, ohne Internetverbindung drucken.

Senden von Druckdaten und Drucken ohne Internet

Wichtig

- Die Verfügbarkeit dieser Funktion ist abhängig vom Land oder der Region, in der Sie leben.
- Zum Drucken mit Google Cloud Print benötigen Sie ein Google-Konto und müssen das Gerät vorher bei Google Cloud Print registrieren.

  Zusätzlich müssen eine LAN-Verbindung mit dem Gerät und eine Internetverbindung vorhanden sein, um das Gerät bei Google Cloud Print zu registrieren. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

1. Einrichten eines Google-Kontos
2. Registrieren des Geräts bei Google Cloud Print
3. Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print

Wichtig

- Wenn das Gerät den Besitzer wechselt, sollten Sie dessen Registrierung in Google Cloud Print löschen.

  Löschen des Geräts in Google Cloud Print

Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Gerät und eine Internetverbindung vorhanden sein, um das Gerät bei Google Cloud Print zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Einrichten eines Google-Kontos

Zum Drucken mit Google Cloud Print benötigen Sie ein Google-Konto und Sie müssen das Gerät vorher bei Google Cloud Print registriert haben.

Hinweis

- Wenn Sie bereits ein Google-Konto haben, registrieren Sie das Gerät bei Google Cloud Print.

  Registrieren des Geräts bei Google Cloud Print

Rufen Sie im Webbrowser des Computers oder des Mobilgeräts Google Cloud Print auf und registrieren Sie die erforderlichen Informationen.

* Der oben gezeigte Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Registrieren des Geräts bei Google Cloud Print

Das Gerät kann mit den folgenden beiden Verfahren bei Google Cloud Print registriert werden.

- Registrierung mit Google Chrome
- Registrieren mittels eines anderen Webbrowsers

Wichtig

- Wenn Sie kein Google-Konto besitzen, richten Sie eins ein.

  Einrichten eines Google-Kontos

- Wenn das Gerät den Besitzer wechselt, sollten Sie dessen Registrierung in Google Cloud Print löschen.

  Löschen des Geräts in Google Cloud Print

- Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Gerät und eine Internetverbindung vorhanden sein, um das Gerät bei Google Cloud Print zu registrieren oder zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Registrierung mit Google Chrome

1. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.
2. Wählen Sie in Chrome-Menü **Sign in to Chrome...** (Anmelden bei Chrome...) aus.
3. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.
4. Wählen Sie in (Chrome-Menü) **Settings** (Einstellungen) aus.
5. Wählen Sie **Show advanced settings...** (Erweiterte Einstellungen anzeigen...) aus, um Informationen anzuzeigen.
6. Wählen Sie für **Google Cloud Print Manage** (Verwalten) aus.
7. Wenn **Canon MG3600 series** und die Schaltfläche **Drucker hinzufügen (Add printers)** angezeigt werden, wählen Sie **Drucker hinzufügen (Add printers)**.
8. Klicken Sie in der Bestätigungsmeldung für die Registrierung des Geräts auf **OK**.
9. Wenn die **Wi-Fi**-Anzeige des Geräts 3-mal blinkt, drücken Sie die Taste **Wi-Fi**.

   Ihr Drucker ist nun registriert.

Registrieren mittels eines anderen Webbrowsers

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Zeigen Sie den Druckerstatus im Webbrowser an.

3. Wählen Sie **Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup)** -> **Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup)** -> **Bei Google Cloud Print registrier. (Register with Google Cloud Print)** aus.

   Hinweis

   - Wenn Sie das Gerät bereits bei Google Cloud Print registriert haben, wird eine Bestätigungsmeldung zum erneuten Registrieren des Geräts angezeigt.

4. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, wenn der Bestätigungsbildschirm zum Registrieren des Geräts angezeigt wird.

5. Wählen Sie in den Druckeinstellungen für Google Cloud Print die Anzeigesprache aus.

6. Führen Sie den Authentifizierungsvorgang durch.

7. Wenn die Meldung über die abgeschlossene Registrierung angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print

Wenn Sie Druckdaten mit Google Cloud Print senden, empfängt das Gerät die Druckdaten und druckt sie automatisch.

Wenn Sie über Smartphone, Tablet, Computer oder ein anderes externes Gerät mit Google Cloud Print drucken, müssen Sie vorher Papier in das Gerät einlegen.

Sie können über die folgenden beiden Verfahren bei Google Cloud Print drucken.

- Drucken über das Internet

  Hierfür sind eine LAN-Verbindung mit dem Gerät und eine Internetverbindung erforderlich.

  Senden von Druckdaten über das Internet

- Drucken ohne Internet

  Hierfür sind eine lokale Netzwerkverbindung mit dem Gerät oder die Aktivierung des Zugriffspunktmodus des Geräts erforderlich. Die Aktivierung von Bonjour auf dem Gerät ist erforderlich.

  Senden von Druckdaten ohne Internet

Hinweis

- Abhängig von der Kommunikationsmethode kann es einige Augenblicke dauern, bis der Druckvorgang gestartet bzw. abgeschlossen wird, oder das Gerät kann die Druckdaten möglicherweise nicht empfangen.
- Beim Drucken mit Google Cloud Print wird der Druckvorgang je nach Status des Geräts möglicherweise abgebrochen (z. B. wenn das Gerät nicht verfügbar ist oder ein Fehler aufgetreten ist). Überprüfen Sie den Status des Geräts, um den Druckvorgang fortzusetzen, und drucken Sie mit Google Cloud Print erneut.
- Druckeinstellungen:
  - Wenn Sie einen anderen Medientyp als Normalpapier oder ein anderes Papierformat als A4/Letter ausgewählt haben, werden die Daten nur einseitig gedruckt, auch wenn Duplexdruck aktiviert wurde.
  - Wenn Sie als Medientyp Normalpapier oder als Papierformat B5/A5 ausgewählt haben, werden die Daten mit Rand gedruckt, auch wenn randloser Druck aktiviert wurde.
  - Je nach Druckdaten kann sich das Druckergebnis von der Vorlage unterscheiden.
  - Abhängig vom Gerät, das die Druckdaten sendet, können Sie möglicherweise keine Druckeinstellungen auswählen, wenn Sie die Druckdaten über Google Cloud Print senden.

Senden von Druckdaten über das Internet

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zum Senden von Druckdaten über den Google Chrome-Browser auf dem Computer erläutert. Der Vorgang unterscheidet sich abhängig von Gerät, Anwendungen oder Diensten.

Wichtig

- Für das Senden von Druckdaten über das Internet sind eine LAN-Verbindung mit dem Gerät und eine Internetverbindung erforderlich. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Geräts aktiviert ist, wird das Gerät automatisch eingeschaltet, wenn es die Druckdaten empfängt.

2. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.

3. Wählen Sie in Chrome-Menü **Sign in to Chrome...** (Anmelden bei Chrome...) aus.

4. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.

5. Wählen Sie in (Chrome-Menü) **Print...** (Drucken...) aus.

6. Wählen Sie **Change...** (Ändern...) neben **Destination** (Ziel) aus.

7. Wählen Sie in **Google Cloud Print Canon MG3600 series** aus.

8. Wählen Sie **Print** (Drucken) aus.

   Wenn Sie die Vorbereitungen zum Drucken mit Google Cloud Print abgeschlossen haben, empfängt das Gerät die Druckdaten und druckt automatisch.

Senden von Druckdaten ohne Internet

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zum Senden von Druckdaten über den Google Chrome-Browser auf dem Computer erläutert. Der Vorgang unterscheidet sich abhängig von Gerät, Anwendungen oder Diensten.

Wichtig

- Hierfür sind eine lokale Netzwerkverbindung mit dem Gerät oder die Aktivierung des Zugriffspunktmodus des Geräts erforderlich.
- Die Aktivierung von Bonjour auf dem Gerät ist erforderlich.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

   Hinweis

   - Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Geräts aktiviert ist, wird das Gerät automatisch eingeschaltet, wenn es die Druckdaten empfängt.

2. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.

3. Wählen Sie in Chrome-Menü **Sign in to Chrome...** (Anmelden bei Chrome...) aus.

4. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.

5. Wählen Sie in (Chrome-Menü) **Print...** (Drucken...) aus.

6. Wählen Sie **Change...** (Ändern...) neben **Destination** (Ziel) aus.

7. Wählen Sie in **Local Destinations** (Lokale Ziele) **Canon MG3600 series** aus.

8. Wählen Sie **Print** (Drucken) aus.

   Wenn Sie die Vorbereitungen zum Drucken mit Google Cloud Print abgeschlossen haben, empfängt das Gerät die Druckdaten und druckt automatisch.

Löschen des Geräts in Google Cloud Print

Wenn der Eigentümer des Geräts wechselt oder Sie das Gerät erneut registrieren möchten, löschen Sie es in Google Cloud Print, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

Das Gerät kann mit den folgenden beiden Verfahren bei Google Cloud Print gelöscht werden.

- Löschen mittels Google Chrome
- Löschen mittels eines anderen Webbrowsers

Wichtig

- Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Gerät und eine Internetverbindung vorhanden sein, um das Gerät bei Google Cloud Print zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Löschen mittels Google Chrome

1. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.
2. Wählen Sie in Chrome-Menü **Sign in to Chrome...** (Anmelden bei Chrome...) aus.
3. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.
4. Wählen Sie in (Chrome-Menü) **Settings** (Einstellungen) aus.
5. Wählen Sie **Show advanced settings...** (Erweiterte Einstellungen anzeigen...) aus, um Informationen anzuzeigen.
6. Wählen Sie für **Google Cloud Print Manage** (Verwalten) aus.
7. Wählen Sie **Verwalten (Manage)** neben **Canon MG3600 series** in der Geräteliste aus.
8. Wählen Sie **Löschen (Delete)** aus.
9. Klicken Sie in der Bestätigungsmeldung für das Löschen des Geräts auf **OK**.

Löschen mittels eines anderen Webbrowsers

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Zeigen Sie den Druckerstatus im Webbrowser an.
3. Wählen Sie **Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup)** -> **Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup)** -> **Von Google Cloud Print löschen (Delete from Google Cloud Print)** aus.

4. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, wenn der Bestätigungsbildschirm zum Löschen des Geräts angezeigt wird.

Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac

Verwenden von AirPrint zum Drucken von Ihrem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac.

Mit AirPrint können Sie Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente von einem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac drucken, ohne einen Treiber installieren oder Apps oder Software herunterladen zu müssen.

Hinweis

- Wenn Sie mit AirPrint von einem iOS-Gerät aus drucken möchten, vgl. unten.

  Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät

Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

- **AirPrint Betriebsbedingungen**
  - iPhone, iPad und iPod touch mit der neuesten Version von iOS
  - Mac mit der neuesten Version von Mac OS
- **Verbindungsmethode**

  Das iOS-Gerät oder der Mac und das Gerät müssen über ein LAN mit demselben Netzwerk oder direkt ohne Wireless Router miteinander verbunden sein.

Hinzufügen des Geräts als AirPrint-Drucker zu Ihrem Mac

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** (**Drucken und Scannen (Print & Scan)**) auf Ihrem Mac aus.
2. Wählen Sie **+**, um die Druckerliste anzuzeigen.
3. Wählen Sie den Namen des Geräts, aufgeführt als **Bonjour Multifunction**.
4. Wählen Sie **Secure AirPrint** oder **AirPrint** aus **Verwenden (Use)**.
5. Wählen Sie **Hinzufügen (Add)**.

Drucken mit AirPrint von Mac

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Geräts aktiviert ist, wird das Gerät automatisch eingeschaltet, wenn es die Druckdaten empfängt.

2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.

3. Führen Sie den Druck in Ihrer Anwendungssoftware durch.

   Das Druckdialogfenster wird angezeigt.

4. Wählen Sie den Namen Ihres Modells, das als AirPrint-Drucker hinzugefügt ist, aus der Liste **Drucker (Printer)** im Druckdialog aus.

5. Stellen Sie nach Bedarf das Papierformat, den Medientyp und andere Einstellungen ein.

6. Wählen Sie **Print** (Drucken) aus.

   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet das Gerät zum Drucken die angegebenen Einstellungen.

Hinweis

- Für WLAN-Verbindungen:
  - Nach dem Einschalten des Geräts kann es einige Minuten dauern, bis das Gerät über eine WLAN-Verbindung kommunizieren kann. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit dem WLAN verbunden ist und versuchen Sie, zu drucken.
  - Wenn Bonjour auf dem Gerät deaktiviert ist, kann AirPrint nicht verwendet werden. Überprüfen Sie die LAN-Einstellungen des Geräts und aktivieren Sie Bonjour.
- Weitere Informationen zur AirPrint-Fehlersuche finden Sie unten.

  Drucken mit AirPrint nicht möglich

Überprüfen des Druckstatus

Anzeigen des Druckstatusfensters

Löschen eines Druckauftrags

Um einen Druckauftrag mit AirPrint abzubrechen, gehen Sie wie in einer der folgenden Methoden beschrieben vor:

- Über das Gerät: Verwenden Sie die Taste **Stopp (Stop)**, um den Druckauftrag abzubrechen.
- Von einem iOS-Gerät: Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Drucken von Smartphone/Tablet

- Direktes Drucken von Smartphone/Tablet
- Drucken mittels eines Web-Service

Direktes Drucken von Smartphone/Tablet

- Android-Druck
- Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät
- Verwendung des Geräts mit Zugriffspunktmodus

Android-Druck

Verwenden Sie das Druck-Plug-in von Canon

Canon Print Service ist ein Druck-Plug-in für Android 4.4.2 oder neuer, das kostenlos auf Google Play erhältlich ist. Durch Installation und Aktivierung dieses Plug-Ins können Sie von Ihrem Android-Smartphone oder -Tablet aus über ein WLAN Druckaufträge an einen Canon-Drucker senden.

Drucken über Mopria

Von einem Mopria-kompatiblen Android-Smartphone oder -Tablet aus können Sie über ein WLAN Druckaufträge an einen Canon-Drucker senden.

Weitere Details, einschließlich unterstützter Geräte, finden Sie auf der Mopria-Homepage (http://www.mopria.org).

Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät

Verwenden von AirPrint zum Drucken von Ihrem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac.

Mit AirPrint können Sie Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente von einem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac drucken, ohne einen Treiber installieren oder Apps oder Software herunterladen zu müssen.

Hinweis

- Wenn Sie mit AirPrint von Mac aus drucken möchten, vgl. unten.

  Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac

Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

- **AirPrint Betriebsbedingungen**
  - iPhone, iPad und iPod touch mit der neuesten Version von iOS
  - Mac mit der neuesten Version von Mac OS
- **Verbindungsmethode**

  Das iOS-Gerät oder der Mac und das Gerät müssen über ein LAN mit demselben Netzwerk oder direkt ohne Wireless Router miteinander verbunden sein.

Drucken mit AirPrint von einem iOS-Gerät.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

   Hinweis

   - Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Geräts aktiviert ist, wird das Gerät automatisch eingeschaltet, wenn es die Druckdaten empfängt.

2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.

3. Tippen Sie auf das Betriebssymbol, um die Menüoptionen der Anwendungen Ihres iOS-Geräts anzuzeigen.

   Die Abbildung unten zeigt ein Beispiel für das Drucken vom iPad-Webbrowser. Der Bildschirm variiert, abhängig von den Geräten oder Anwendungen.

4. Tippen Sie in den Menüoptionen auf **Drucken (Print)**.

5. Wählen Sie den Namen Ihres Modells aus **Drucker (Printer)** in **Druckeroptionen (Printer Options)** aus.

Wichtig

- Da einige Anwendungen AirPrint nicht unterstützen, werden die **Druckeroptionen (Printer Options)** möglicherweise nicht angezeigt. Wenn eine Anwendung die Verwendung der Druckeroptionen nicht zulässt, können Sie nicht über diese Anwendung drucken.

Hinweis

- Die **Druckeroptionen (Printer Options)** unterscheiden sich abhängig von der von Ihnen verwendeten Anwendung.

6. Beim Drucken eines Dateityps mit mehreren Seiten, wie z. B. PDF-Dateien, tippen Sie auf **Bereich (Range)** und dann auf **Alle Seiten (All Pages)** oder wählen Sie den zu druckenden Bereich von Seiten aus.

7. Tippen Sie unter **1 Kopie (1 Copy)** auf **+** oder **-**, um die Anzahl der benötigten Kopien festzulegen.

8. Tippen Sie unter **Duplexdruck (Duplex Printing)** auf **Ein (On)**, um den Duplexdruck zu aktivieren, oder auf **Aus (Off)**, um die Funktion zu deaktivieren.

9. Tippen Sie auf **Drucken (Print)**.

   Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet das Gerät zum Drucken die angegebenen Einstellungen.

Hinweis

- Für WLAN-Verbindungen:
  - Nach dem Einschalten des Geräts kann es einige Minuten dauern, bis das Gerät über eine WLAN-Verbindung kommunizieren kann. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit dem WLAN verbunden ist und versuchen Sie, zu drucken.
  - Wenn Bonjour auf dem Gerät deaktiviert ist, kann AirPrint nicht verwendet werden. Überprüfen Sie die LAN-Einstellungen des Geräts und aktivieren Sie Bonjour.
- Weitere Informationen zur AirPrint-Fehlersuche finden Sie unten.

  Drucken mit AirPrint nicht möglich

Papierformat

Mit AirPrint wird das Papierformat automatisch und abhängig von der auf dem iOS-Gerät verwendeten Anwendung sowie der Region, in der AirPrint verwendet wird, ausgewählt.

Wenn die Foto-Anwendung verwendet wird, entspricht das Standardpapierformat in Japan der Größe L und in anderen Ländern und Regionen der Größe 4"x6" bzw. KG.

Wenn die Dokument-Anwendung verwendet wird, entspricht das Standardpapierformat in den USA der Größe Letter und in Japan und Europa der Größe A4.

Wichtig

- Abhängig vom Gerät oder Betriebssystem unterscheidet sich das Standardpapierformat von der oben genannten Größe.

Wir empfehlen Ihnen, einen Testdruck durchzuführen.

- Ihre Anwendung unterstützt möglicherweise unterschiedliche Papierformate.

Überprüfen des Druckstatus

Beim Drucken wird ein Symbol für die **Druckzentrale (Print Center)** in der Liste der zuletzt verwendeten Anwendungen angezeigt. Sie können es für die Überprüfung des Druckstatus verwenden.

Drücken Sie zweimal die Taste Home auf dem iOS-Gerät, um zum **Multitasking**-Modus zu wechseln. Streichen Sie dann nach rechts, um das Symbol für die **Druckzentrale (Print Center)** und eine **Druckzusammenfassung (Print Summary)** anzuzeigen.

Löschen eines Druckauftrags

Um einen Druckauftrag mit AirPrint abzubrechen, gehen Sie wie in einer der folgenden Methoden beschrieben vor:

- Über das Gerät: Verwenden Sie die Taste **Stopp (Stop)**, um den Druckauftrag abzubrechen.
- Mit einem iOS-Gerät: Drücken Sie zweimal die Home-Taste auf dem iOS-Gerät, um zum **Multitasking**-Modus zu wechseln, und streichen Sie dann nach rechts. Tippen Sie auf das Symbol für die **Druckzentrale (Print Center)**, um eine **Druckzusammenfassung (Print Summary)** anzuzeigen. Tippen Sie auf den Druckauftrag, den Sie abbrechen möchten, und dann auf **Druck abbrechen (Cancel Printing)**.

Verwendung des Geräts mit Zugriffspunktmodus

Der Zugriffspunktmodus ermöglicht Ihnen das Drucken oder Scannen, indem Sie in Umgebungen, in denen kein Wireless Router verfügbar ist, das Gerät mit einem Gerät wie einem Computer, Smartphone oder Tablet über eine drahtlose Verbindung verbinden. Zusätzlich können Sie das Gerät mit einem Gerät ohne Wireless Router verbinden, auch wenn ein solcher verfügbar ist.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Zugriffspunktmodus, der Zugriffspunktname (SSID) des Geräts und die Sicherheitseinstellungen aktiviert werden.

Aktivieren des Zugriffspunktmodus

Drucken/Scannen im Zugriffspunktmodus

Beenden des Zugriffspunktmodus

Zugriffspunktmodus-Einstellung

Wichtig

- Bevor Sie das Gerät im Zugriffspunktmodus verwenden, müssen Sie die Nutzungsbeschränkungen prüfen und das Gerät zum Zugriffspunktmodus umschalten.

  Einschränkungen

- Wenn Sie das Gerät lange Zeit mit dem Zugriffspunktmodus verwenden, wird empfohlen, dass Sie aus Sicherheitsgründen den standardmäßigen Zugriffspunktnamen und das Standardkennwort in die Kombination aus Nummern und Buchstaben ändern.

Aktivieren des Zugriffspunktmodus

Aktivieren Sie den Zugriffspunktmodus gemäß der unten genannten Vorgehensweise.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt.

3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)**, dann die Taste **Farbe (Color)**, und schließlich die Taste **Wi-Fi**, in dieser Reihenfolge.

   Die **EIN (ON)**-Anzeige wechselt vom Blinken zum Leuchten, und der Zugriffspunktmodus ist aktiviert.

Hinweis

- Um die MAC-Adresse und Seriennummer des Geräts sowie die aktuellen Zugriffspunktmodus-Einstellungen zu überprüfen, drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

  Drucknetzwerkeinstellungen

- Sie können optional die folgenden Sicherheitseinstellungen festlegen.

  Zugriffspunktmodus-Einstellung

Drucken/Scannen im Zugriffspunktmodus

Geben Sie die Geräteinstellungen an, verbinden Sie das Gerät mit dem Gerät und starten Sie anschließend den Druck-/Scanvorgang wie unten beschrieben.

Hinweis

- Wir empfehlen Ihnen, vor der Verbindung eines Geräts den Zugriffspunktnamen (SSID) und das Kennwort für den Zugriffspunktmodus zu überprüfen.

  Um den Zugriffspunktnamen (SSID) und das Kennwort zu überprüfen, drucken Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts aus.

  Drucknetzwerkeinstellungen

1. Schalten Sie die Drahtloskommunikation auf Ihrem Gerät ein.

   Aktivieren Sie im Menü „Einstellung“ Ihres Geräts „Wi-Fi“.

   Weitere Informationen zum Einschalten der Drahtloskommunikation finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

2. Wählen Sie aus der auf dem Gerät angezeigten Liste „XXXXXX-MG3600 series“ aus („XXXXXX“ bezeichnet die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse des Geräts).

3. Geben Sie das Kennwort ein.

   Ihr Gerät ist mit dem Gerät verbunden.

4. Starten Sie den Druckvorgang von Ihrem Gerät aus.

   Hinweis

   - Weitere Informationen zum Drucken oder Scannen von einem Gerät über WLAN finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts oder des Programms.

Beenden des Zugriffspunktmodus

Legen Sie in Umgebungen, in denen das Gerät mit dem Computer in der Regel über das drahtlose LAN verbunden wird, für das Gerät gemäß der unten angegebenen Vorgehensweise die drahtlose LAN-Verbindung fest, wenn Sie die temporäre Verwendung des Geräts mit dem Zugriffspunktmodus beenden.

1. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt.

2. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, dann die Taste **Schwarz (Black)**, und schließlich die Taste **Wi-Fi**, in dieser Reihenfolge.

   Die **EIN (ON)**-Anzeige wechselt von Blinken zu Leuchten, die **Wi-Fi**-Anzeige leuchtet auf und das WLAN ist aktiviert.

   Hinweis

   - Beachten Sie Folgendes, wenn Sie das Gerät nicht im Zugriffspunktmodus oder im drahtlosen LAN verwenden:

     Befolgen Sie die untenstehenden Schritte, um den Zugriffspunktmodus und das drahtlose LAN zu deaktivieren.

     1. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt.

2. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** zweimal und anschließend die Taste **Wi-Fi**.

   Die **EIN (ON)**-Anzeige wechselt von Blinken zu Leuchten, die **Wi-Fi**-Anzeige leuchtet nicht mehr und das WLAN ist deaktiviert.

Zugriffspunktmodus-Einstellung

Der Anfangswert des Zugriffspunktmodus wird wie folgt festgelegt.

SSID (Zugriffspunktname)	XXXXXX-MG3600series * „XXXXXX“ sind die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse des Geräts.
Sicherheitseinstellung	WPA2-PSK (AES)
Kennwort	Seriennummer des Geräts

Die Seriennummer des Geräts befindet sich auf dem Aufkleber an der Rückseite des Druckers. Sie besteht aus 9 alphanumerischen Zeichen (vier Buchstaben gefolgt von fünf Ziffern).

Hinweis

- Um die MAC-Adresse und Seriennummer des Geräts sowie die aktuellen Zugriffspunktmodus-Einstellungen zu überprüfen, drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

  Drucknetzwerkeinstellungen

- Sie können die Sicherheitseinstellung und das Kennwort mit dem IJ Network Tool ändern.

  Wenn Sie die Zugriffspunkteinstellung des Geräts ändern, müssen Sie auch die Zugriffspunkteinstellung Ihres Geräts ändern.

Drucken mittels eines Web-Service

- Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
- Drucken mit Google Cloud Print

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Mit PIXMA/MAXIFY Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt ohne Computer nutzen:

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Gescannte Bilder bei einem Datenverwaltungsdienst speichern
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker
- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus

Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA/MAXIFY Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA/MAXIFY Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Drucken mit Google Cloud Print

Das Gerät ist mit Google Cloud Print™ kompatibel (Google Cloud Print ist ein Dienst von Google Inc.).

Google Cloud Print ermöglicht das Drucken an jedem Ort über Anwendungen oder Services, die Google Cloud Print unterstützen.

Senden von Druckdaten und Drucken über das Internet

Nach der Registrierung des Geräts bei Google Cloud Print können Sie über Anwendungen oder Dienste, die Google Cloud Print unterstützen, ohne Internetverbindung drucken.

Senden von Druckdaten und Drucken ohne Internet

Wichtig

- Die Verfügbarkeit dieser Funktion ist abhängig vom Land oder der Region, in der Sie leben.
- Zum Drucken mit Google Cloud Print benötigen Sie ein Google-Konto und müssen das Gerät vorher bei Google Cloud Print registrieren.

  Zusätzlich müssen eine LAN-Verbindung mit dem Gerät und eine Internetverbindung vorhanden sein, um das Gerät bei Google Cloud Print zu registrieren. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

1. Einrichten eines Google-Kontos
2. Registrieren des Geräts bei Google Cloud Print
3. Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print

Wichtig

- Wenn das Gerät den Besitzer wechselt, sollten Sie dessen Registrierung in Google Cloud Print löschen.

  Löschen des Geräts in Google Cloud Print

Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Gerät und eine Internetverbindung vorhanden sein, um das Gerät bei Google Cloud Print zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Drucken von Digitalkamera

- Direktes Drucken von Fotos von PictBridge-kompatiblem (WLAN) Gerät
- PictBridge (WLAN-)Druckeinstellungen

Direktes Drucken von Fotos von PictBridge-kompatiblem (WLAN) Gerät

Sie können ein PictBridge-kompatibles (WLAN) Gerät wie eine Digitalkamera, einen Camcorder oder ein Mobiltelefon über WLAN mit dem Gerät verbinden und aufgenommene Bilder direkt ohne Computer drucken.

Anschließbare Geräte:

PictBridge-kompatibles (WLAN) Gerät

Druckbares Bilddatenformat:

Das Gerät akzeptiert Bilder*, die mit einer DCF-kompatiblen (Design rule for Camera File) Kamera aufgenommen wurden, und PNG-Dateien.

* Kompatibel mit Exif 2.2/2.21/2.3

Wichtig

- Für die Nutzung dieser Funktion ist eine LAN-Verbindung zum Gerät erforderlich.

Hinweis

- PictBridge ist der Standard für das direkte Ausdrucken (also ohne Verwendung eines Computers) von Fotos von Geräten wie Digitalkameras, digitalen Camcordern, Foto-Handys usw.

  In diesem Handbuch wird der PictBridge-Druck über die WLAN-Verbindung als "PictBridge (WLAN)" bezeichnet.
- Beim Drucken von Fotos von einem an das Gerät angeschlossenen PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät wird die Verwendung des Netzteils aus dem Lieferumfang des Geräts empfohlen. Wenn Sie das Gerät mit einem Akku betreiben, sollte dieser vollständig aufgeladen sein.
- Je nach Modell oder Marke Ihres Geräts müssen Sie möglicherweise einen mit PictBridge (WLAN) kompatiblen Druckmodus auswählen, bevor Sie das Gerät anschließen. Unter Umständen müssen Sie das Gerät außerdem einschalten oder den Wiedergabemodus manuell aktivieren, nachdem Sie es an den Drucker angeschlossen haben.

  Führen Sie alle notwendigen Vorgänge am PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät vor dem Anschließen an das Gerät aus. Lesen Sie dazu die Anweisungen im Handbuch des Geräts.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.

3. Verbinden Sie das PictBridge-kompatible (WLAN) Gerät mit dem Gerät.

   Sorgen Sie dafür, dass das Gerät vom PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät erkannt wird, und verbinden Sie das PictBridge-kompatible (WLAN) Gerät über WLAN mit dem Gerät.

   Hinweis

   - Weitere Informationen zum Erkennen des Geräts finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräts.

4. Legen Sie die Druckeinstellungen wie Papiertyp und Layout fest.

Im Menü der LCD-Anzeige des PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräts können Sie Einstellungen vornehmen. Wählen Sie das Format und den Typ des in das Gerät eingelegten Papiers aus.

Einstellungen am PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät

5. Starten Sie den Druckvorgang von Ihrem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät.

PictBridge (WLAN-)Druckeinstellungen

Einstellungen am PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät

In diesem Abschnitt werden die PictBridge-Funktionen (WLAN) des Geräts beschrieben. Informationen zu den Druckeinstellungen an einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät finden Sie im Handbuch des Geräts.

Hinweis

- In der folgenden Beschreibung werden die Bezeichnungen der Einstellungselemente von PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten der Marke Canon verwendet. Die Bezeichnungen der Einstellungselemente können je nach Modell oder Marke des jeweiligen Geräts abweichen.
- Einige der unten erläuterten Einstellungselemente sind auf einigen Geräten möglicherweise nicht verfügbar. Wenn Sie die Druckeinstellungen am Gerät nicht ändern können, druckt der Drucker die Bilder folgendermaßen:

  Papierformat: 10 x 15 cm / 4 x 6 Zoll

  Papiertyp: Foto

  Layout: 1-fach, Randlos

  Datum/Dateinr. Druck: Nicht gedruckt

  Bildoptimierung: Die Druckvorgänge werden mit der Funktion zur automatischen Fotokorrektur optimiert.

Sie können die folgenden Druckeinstellungen für das Drucken von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät verwenden.

Papierformat	10 x 15 cm/4 Zoll x 6 Zoll, 13 x 18 cm*/5 Zoll x 7 Zoll, 20 x 25 cm/8 Zoll x 10 Zoll, A4, 8,5 Zoll x 11 Zoll (Letter) * Kann nur auf bestimmten PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten der Marke Canon ausgewählt werden. (Ist je nach Gerät unter Umständen nicht ausgewählt.)
Papiertyp	• Standard: Fotoglanzpapier Plus II PP-201/Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz GP-501, GP-601/Photo Papier Plus,Seiden-Glanz SG-201/Professional Fotopapier Hochgl. LU-101 • Foto: Fotoglanzpapier Plus II PP-201/Fotoetiketten* * Wählen Sie beim Drucken auf Klebeetikettenpapier **10x15 cm (4"x6") (4"x6"/10x15cm)** unter **Papierformat (Paper size)**. Wählen Sie unter **Layout** nicht die Option **Randlos (Borderless)** aus. • Foto-Schnelldruck: Professional Fotopapier Platin PT-101 • Normal: Normalpapier im Format A4/Letter Ist für **Papiertyp (Paper type)** der Wert **Normal (Plain)** ausgewählt, wird der randlose Druck deaktiviert, auch wenn das **Layout** auf **Randlos (Borderless)** eingestellt ist.
Layout	Standard (Randlos), Index, Mit Rand, Randlos, n fach (2, 4, 9, 16)*1, 20-fach*2, 35-fach*3 *1 Layout kompatibel mit Papier im A4- oder Letter-Format und Etikett der Marke Canon oben. -A4/Letter: 4-fach

	-Fotoetiketten: 2-fach, 4-fach, 9-fach, 16-fach. *2 Mit einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät von Canon können Sie bei Auswahl von Elementen mit dem Zeichen "i" Aufnahmeinformationen (Exif-Daten) im Listenformat (20-fach) oder auf den Rändern der angegebenen Daten (1-fach) drucken. (Steht bei einigen PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten von Canon möglicherweise nicht zur Verfügung.) *3 Gedruckt in 35-mm-Filmstillayout (Kontaktabzuglayout). Steht nur bei PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten von Canon zur Verfügung. (Steht bei einigen PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten von Canon möglicherweise nicht zur Verfügung.)
Druckdatum & Dateinr.	Standard (Aus: Kein Druck), Datum, Dateinr., Beide, Aus
Bildoptimierung	Standard (Autom. Fotokorr.)*1, Ein (Autom. Fotokorr.)*1, Aus, Rote-Augen-Korrektur*2 *1 Die Szene oder das Gesicht einer Person auf der Aufnahme wird erkannt, und die beste Korrektur wird für jedes Foto automatisch vorgenommen. So wird z. B. ein dunkles Gesicht durch Hintergrundbeleuchtung für den Druck erhellt. Eine Szene wie z. B. eine Landschafts- oder Nachtaufnahme, Person usw. wird analysiert und mithilfe der besten Farbe, Helligkeit oder Kontrasteinstellung automatisch für den Druckvorgang korrigiert. *2 Kann nur auf bestimmten PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten der Marke Canon ausgewählt werden. (Ist je nach Gerät unter Umständen nicht ausgewählt.)
Zuschneiden	Standard (Aus: Kein Zuschneiden), Ein (Einstellung der Kamera verwenden), Aus

Kopieren

Kopieren auf Normalpapier Grundlagen

Kopieren auf Fotopapier

Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt

Kopieren von Smartphone/Tablet

Kopieren auf Normalpapier

Legen Sie das Original auf die Auflagefläche auf, um Kopien auf A4-Normalapier zu erstellen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Legen Sie Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.

3. Legen Sie ein Original auf die Auflagefläche.

4. Drücken Sie die Taste **Papier (Paper)**, damit obere **Papier (Paper)**-Anzeige leuchtet.

Hinweis

- Sie können das Format des im vorderen Fach eingelegten Papiers von A4 in Letter und umgekehrt ändern.

  Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt

5. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, um Farbkopien zu erstellen, oder die Taste **Schwarz (Black)**, um Schwarzweiß-Kopien zu erstellen.

   Das Gerät startet den Kopiervorgang.

   Nehmen Sie nach dem Kopieren das Originaldokument von der Auflagefläche.

   - **Vorgehensweise für das Anfertigen mehrerer Kopien:**

     Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** mehrfach, entsprechend der gewünschten Anzahl der Kopien.

     Drücken Sie dieselbe Taste (die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**), die Sie auch zuvor gedrückt haben.

   - **Abbrechen des Kopiervorgangs:**

     Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

Wichtig

- Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie den Vorlagendeckel öffnen oder das Originaldokument von der Auflagefläche nehmen.

  Wenn das Gerät das Original scannt, blinkt die **EIN (ON)**-Anzeige.

Hinweis

- **Vorgehensweise zum Einstellen der Druckqualität auf "Entwurf" (Schnelligkeitspriorität)**

  Mit den folgenden Schritten können Sie die Druckqualität auf "Entwurf" (Schnelligkeitspriorität) einstellen.

  1. Halten Sie in Schritt 5 die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

     Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt einmal.

  2. Lassen Sie die Taste los.

     Das Gerät startet den Kopiervorgang.

  In der Druckqualitätseinstellung "Entwurf" erhält die Druckgeschwindigkeit Vorrang vor der Qualität. Wenn Sie mehr Wert auf die Druckqualität legen, halten Sie die Taste **Farbe (Color)** bzw. **Schwarz (Black)** weniger als 2 Sekunden lang gedrückt, um mit der Druckqualität "Standard" zu kopieren.

Kopieren auf Fotopapier

Sie können das aufgelegte Original auf Fotopapier des Formats 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) ohne Rand kopieren. Die Original vergrößert oder verkleinert sich automatisch entsprechend dem Papierformat.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Legen Sie Fotopapier im Format 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) ein.

3. Legen Sie ein Original auf die Auflagefläche.

4. Drücken Sie die Taste **Papier (Paper)**, damit die untere **Papier (Paper)**-Anzeige leuchtet.

5. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, um Farbkopien zu erstellen, oder die Taste **Schwarz (Black)**, um Schwarzweiß-Kopien zu erstellen.

   Das Gerät startet den Kopiervorgang und passt die Größe automatisch an das Seitenformat an.

   Nehmen Sie nach dem Kopieren das Originaldokument von der Auflagefläche.

   - **Vorgehensweise für das Anfertigen mehrerer Kopien:**

     Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** mehrfach, entsprechend der gewünschten Anzahl der Kopien.

     Drücken Sie dieselbe Taste (die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**), die Sie auch zuvor gedrückt haben.

   - **Abbrechen des Kopiervorgangs:**

     Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

Wichtig

- Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie den Vorlagendeckel öffnen oder das Originaldokument von der Auflagefläche nehmen.

  Wenn das Gerät das Original scannt, blinkt die **EIN (ON)**-Anzeige.

Hinweis

- Wenn das Original kopiert wird, können an den Kanten Teile abgeschnitten werden, da das kopierte Bild zum Ausfüllen der gesamten Seite vergrößert wird.

Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt

Sie können das Format des im vorderen Fach eingelegten Papiers von A4 in Letter und umgekehrt ändern.

Diese Einstellung ist nützlich, wenn Sie für gewöhnlich Papier im Format Letter in das vordere Fach einlegen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** gedrückt und geben Sie diese frei, wenn die **Alarm**-Anzeige 10-mal blinkt.

   Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet nicht, sondern beginnt zu blinken.

3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** zur Auswahl von A4 bzw. die Taste **Farbe (Color)** zur Auswahl von Letter.

   Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt nicht mehr, sondern leuchtet und das Papierformat ist geändert.

   Hinweis

   - Wenn Sie das Seitenformat von A4 in Letter oder umgekehrt ändern, legen Sie Papier des ausgewählten Formats ein.

     Wenn Sie das Seitenformat auf A4 eingestellt haben, legen Sie A4 Normalpapier ein.

     Wenn Sie das Seitenformat auf Letter eingestellt haben, legen Sie Normalpapier im Format Letter ein.

   - Diese Einstellung wird auch nach dem Ausschalten des Geräts beibehalten.

Kopieren von Smartphone/Tablet

Durch die Installation von Canon PRINT Inkjet/SELPHY auf Ihrem Smartphone oder Tablet können Sie ein Original über die Einstellungen auf Ihrem Smartphone/Tablet kopieren.

Canon PRINT Inkjet/SELPHY kann aus dem App Store und von Google Play heruntergeladen werden.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.

3. Verbinden Sie das Gerät und Ihr Smartphone/Tablet.

   - Verbindung mit Wireless Router:

     Drahtlose Verbindung

   - Verbindung ohne Wireless Router:

     Verwendung des Geräts mit Zugriffspunktmodus

4. Starten Sie Canon PRINT Inkjet/SELPHY auf Ihrem Smartphone/Tablet.

5. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät ausgewählt wurde.

   Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie Ihr Gerät aus.

6. Tippen Sie auf **Kopieren (Copy)**.

7. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.

   Folgende Einstellungselemente sind verfügbar.

   - Anzahl der Kopien
   - Medientyp
   - Papierformat
   - Vergrößerung
   - Qualität

8. Legen Sie ein Originaldokument auf die Auflagefläche.

9. Tippen Sie auf **Farbe (Color)**, um Farbkopien zu erstellen, oder auf **Schwarz (Black)**, um Schwarzweiß-Kopien zu erstellen.

10. Wenn der Bildschirm für die Kennworteingabe angezeigt wird, geben Sie das Kennwort ein und tippen auf **OK**.

    Das Gerät startet nun den Kopiervorgang.

    Hinweis

    - Zum Zeitpunkt des Kaufs wird die Seriennummer des Geräts als Kennwort verwendet.

- Administratorkennwort

Scannen

Scannen über den Computer (Windows)

Scannen über den Computer (Mac OS)

Scannen mit Smartphone/Tablet

Scannen über den Computer (Windows)

- Verwenden von IJ Scan Utility
- Scannen über Anwendungssoftware (ScanGear)
- Weitere Scan-Methoden
- Menü und Einstellungsfenster von IJ Network Scanner Selector EX
- Tipps zum Scannen
- Originale positionieren (Scannen von Computer)
- Netzwerk-Scan-Einstellungen

Scannen über den Computer (Mac OS)

- Verwenden von IJ Scan Utility
- Verwenden des Scanner-Treibers
- Tipps zum Scannen
- Originale positionieren (Scannen von Computer)
- Netzwerk-Scan-Einstellungen

Verwenden von IJ Scan Utility

- **Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?**
- **Starten von IJ Scan Utility**
- **Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan** Grundlagen
- **Dokumente scannen**
- **Fotos scannen**
- **Scannen mit bevorzugten Einstellungen**
- **Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen)**
  - Anpassen von Schnittrahmen im Fenster **Bild zusammenfügen**
- **Mehrere Originale gleichzeitig scannen**
- **Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse**
- **Gescannte Bilder per E-Mail versenden**
- **Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR)**
- **Bildschirme von IJ Scan Utility**

Was ist IJ Scan Utility (Scanner-Software)?

IJ Scan Utility ist eine Anwendung, mit der Sie auf einfache Weise Dokumente, Fotos usw. scannen können.

Sie können mehrere Schritte, vom Scannen bis zum Speichern, gleichzeitig durchführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility klicken.

Funktionen von IJ Scan Utility

Einfach gemäß Verwendungszweck scannen

Sie können einfach durch Klicken auf Symbole scannen. Klicken Sie je nach Zweck oder Objekttyp auf **Automatisch (Auto)**, um auf einfache Weise zu scannen, oder auf **Dokument (Document)**, um Text in einem Dokument oder einer Zeitschrift zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen, oder auf **Foto (Photo)**, um mit für Fotos geeigneten Einstellungen zu scannen.

Hinweis

- Unter "IJ Scan Utility Hauptbildschirm" finden Sie weitere Informationen zum IJ Scan Utility Hauptbildschirm.

Gescannte Bilder automatisch speichern

Die gescannten Bilder werden automatisch in einem vordefinierten Ordner gespeichert. Sie können den Ordner bei Bedarf ändern.

Hinweis

- Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.
- Weitere Informationen zum Angeben eines Ordners finden Sie unter "Dialogfenster Einstellungen".

Integration in Anwendungen

Sie können gescannte Bilder über die Integration in andere Anwendungen verwenden und gescannte Bilder in Ihrer bevorzugten Anwendung anzeigen, sie an E-Mails anhängen, Text aus Bildern extrahieren usw.

Wichtig

- Einige Funktionen sind nur verfügbar, wenn My Image Garden installiert ist.

Hinweis

- Informationen zum Festlegen der zu integrierenden Anwendungen finden Sie unter "Dialogfenster Einstellungen".

Starten von IJ Scan Utility

Hinweis

- Wenn Sie mehrere Scanner verwenden oder den Verbindungstyp von einer USB- zu einer Netzwerkverbindung geändert haben, richten Sie die Netzwerkverbindung über IJ Scan Utility ein.

  Netzwerk-Scan-Einstellungen

Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder die Option **Programme (Applications)**. Doppelklicken Sie anschließend auf **Canon Utilities**, **IJ Scan Utility** und dann auf das Symbol **Canon IJ Scan Utility2**, um IJ Scan Utility zu starten.

Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan

Vereinfachen Sie das Scannen durch die automatische Erkennung des Objekttyps.

Wichtig

- Die folgenden Objekttypen können möglicherweise nicht korrekt gescannt werden. Passen Sie in diesem Fall die Schnittrahmen (Auswahlfelder; Scan-Bereiche) im Bildschirm an, der durch Klicken auf **Treiber (Driver)** im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility angezeigt wird und starten Sie den Scan erneut.
  - Fotos mit weißlichem Hintergrund
  - Auf weißem Papier gedruckte Objekte, handgeschriebene Dokumente, Visitenkarten usw.
  - Dünne Objekte
  - Dicke Objekte

1. Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

2. Legen Sie Objekte auf die Auflagefläche Ihres Scanners oder Druckers.

   Originale positionieren (Scannen von Computer)

3. Starten Sie IJ Scan Utility.

4. Klicken Sie auf **Automatisch (Auto)**.

   Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Wenn für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen vorgenommen werden sollen, klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, und aktivieren Sie dann im Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** das Kontrollkästchen **Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)**.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.
- Auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen zum Scannen mit Angabe des Objekttyps.

  Fotos scannen
  Dokumente scannen
  Scannen mit bevorzugten Einstellungen

Dokumente scannen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Objekte mit den für Dokumenten geeigneten Einstellungen scannen.

1. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.

   Originale positionieren (Scannen von Computer)

2. Starten Sie IJ Scan Utility.

3. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))**, und geben Sie das Papierformat, die Auflösung etc. an.

   Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

4. Klicken Sie auf **Dokument (Document)**.

   Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.

Fotos scannen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Fotos mit den für Fotos geeigneten Einstellungen scannen.

1. Legen Sie das Foto auf die Auflagefläche.

   Originale positionieren (Scannen von Computer)

2. Starten Sie IJ Scan Utility.

3. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))**, und geben Sie das Papierformat, die Auflösung etc. an.

   Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

4. Klicken Sie auf **Foto (Photo)**.

   Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.

Scannen mit bevorzugten Einstellungen

Sie können auf der Auflagefläche liegende Objekte mit Ihren bevorzugten und vorab gespeicherten Einstellungen scannen.

Dies ist praktisch für das Speichern von häufig verwendeten Einstellungen und das Festlegen von detaillierten Scaneinstellungen.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.

2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))**, und geben Sie den Objekttyp, die Auflösung usw. nach Bedarf an.

   Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

   Hinweis

   - Nach dem Vornehmen der Einstellungen können Sie dieselben Einstellungen für zukünftige Scanvorgänge verwenden.

3. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.

   Originale positionieren (Scannen von Computer)

4. Klicken Sie auf **Benutzerdef. (Custom)**.

   Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** festgelegt ist. Das Dialogfenster wird angezeigt, wenn Sie auf **Einst... (Settings...)** klicken. Im Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** können Sie ebenfalls erweiterte Einstellungen für das Scannen festlegen.

Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen)

Sie können die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend wieder zu einem Bild zusammenfügen. Es werden Objekte unterstützt, die etwa doppelt so groß wie die Auflagefläche sind.

Hinweis

- Nachfolgend wird beschrieben, wie mit dem Scannen des Objekts begonnen wird, das auf der linken Bildschirmseite angezeigt werden soll.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.

2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, wählen Sie das Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))**, und geben Sie den Objekttyp, die Auflösung usw. nach Bedarf an.

   Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

3. Klicken Sie auf **Zusammenf. (Stitch)**.

   Das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** wird geöffnet.

4. Wählen Sie das Ausgabeformat unter **Ausgabegröße wählen (Select Output Size)** gemäß des Papierformats aus.

5. Stellen Sie sicher, dass **Von links scannen (Scan from Left)** unter **Scanrichtung (Scan Direction)** ausgewählt ist.

6. Legen Sie das Objekt, das auf der linken Bildschirmseite angezeigt werden soll, mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

7. Klicken Sie auf **Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1)**.

Das erste Objekt wird gescannt und in **1** angezeigt.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

8. Legen Sie das Objekt, das auf der rechten Bildschirmseite angezeigt werden soll, mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

9. Klicken Sie auf **Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2)**.

Das zweite Objekt wird gescannt und in **2** angezeigt.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

10. Passen Sie die gescannten Bilder nach Ihren Vorstellungen an.

Verwenden Sie die Symbolleiste zum Drehen und Vergrößern/Verkleinern, oder ziehen Sie die Bilder, um ihre Position zu ändern.

Hinweis

- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)**, um den zu speichernden Bereich festzulegen.

  Anpassen von Schnittrahmen im Fenster **Bild zusammenfügen**

- Zum erneuten Scannen eines Objekts wählen Sie das Bild im Vorschaubereich oder die Miniaturansicht oben im Bildschirm aus und klicken dann auf (Löschen). Das ausgewählte Bild wird gelöscht, und Sie können das Objekt erneut scannen.

11. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**.

Das zusammengesetzte Bild wird gespeichert.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** erhalten Sie im „Fenster **Bild zusammenfügen**“
- Sie können erweiterte Einstellungen für das Scannen im Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** vornehmen, das durch Klicken auf **Einst... (Settings...)** angezeigt wird.

Anpassen von Schnittrahmen im Fenster Bild zusammenfügen

Beim "Zuschneiden" wählen Sie den Bildbereich aus, den Sie beibehalten möchten. Die übrigen Bildbereiche werden beim Scannen verworfen.

Im Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** können Sie einen Schnittrahmen auf dem im Vorschaubereich angezeigten Bild festlegen.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Anpassen der Schnittrahmen (Auswahlfelder) im Bildschirm, der durch Klicken auf **Treiber (Driver)** im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility angezeigt wird, finden Sie in der Hilfe von Digitale Bilder.

Anfänglicher Schnittrahmen

Es ist kein Schnittrahmen festgelegt. Wenn Sie das Kontrollkästchen **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)** aktivieren, wird ein aktiver Schnittrahmen automatisch um das Bild im Vorschaubereich angezeigt. Sie können den Schnittrahmen mit der Maus ziehen, um den Bereich festzulegen.

Beim Sannen wird der Bildbereich im Schnittrahmen gescannt.

Schnittrahmen anpassen

Der Mauszeiger ändert sich in ↔↕↘↗ (Pfeil), wenn er über einem Schnittrahmen positioniert wird. Klicken Sie und ziehen Sie die Maus, um den Schnittrahmen zu vergrößern oder zu verkleinern.

Der Mauszeiger ändert sich in (Hand), wenn er innerhalb eines Schnittrahmens positioniert wird. Klicken Sie und ziehen Sie die Maus, um den gesamten Schnittrahmen zu verschieben.

Schnittrahmen löschen

Zum Löschen des Schnittrahmens deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)**.

Mehrere Originale gleichzeitig scannen

Sie können zwei oder mehr Fotos (kleine Objekte) auf der Auflagefläche gleichzeitig scannen und jedes Bild einzeln speichern.

Wichtig

- Die folgenden Objekttypen können möglicherweise nicht korrekt gescannt werden. Passen Sie in diesem Fall die Schnittrahmen (Auswahlfelder; Scan-Bereiche) im Bildschirm an, der durch Klicken auf **Treiber (Driver)** im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility angezeigt wird und starten Sie den Scan erneut.
  - Fotos mit weißlichem Hintergrund
  - Auf weißem Papier gedruckte Objekte, handgeschriebene Dokumente, Visitenkarten usw.
  - Dünne Objekte
  - Dicke Objekte

Mit automatischem Scannen:

Es wird automatisch erkannt, ob ein oder mehrere Objekte vorhanden sind. Klicken Sie im Hauptbildschirm IJ Scan Utility auf **Automatisch (Auto)** und scannen Sie.

Einfaches Scannen mit dem automatischen Scan

Ohne automatisches Scannen:

Setzen Sie im Dialogfenster Einstellungen die Option **Papierformat (Paper Size)** auf **Automatisch scannen (Auto scan)**, und scannen Sie.

Hinweis

- Die Bildschirme für das Scannen mit bevorzugten Einstellungen werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

1. Legen Sie die Objekte auf die Auflagefläche.

   Originale positionieren (Scannen von Computer)

2. Starten Sie IJ Scan Utility.

3. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.

   Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Benutzerdefiniert scannen (Custom Scan)**.

5. Wählen Sie unter **Quelle wählen (Select Source)** den Typ der zu scannenden Objekte aus.

6. Wählen Sie **Automatisch scannen (Auto scan)** unter **Papierformat (Paper Size)** aus, und klicken Sie dann auf **OK**.

Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
  - Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**

7. Klicken Sie auf **Benutzerdef. (Custom)**.

Es werden mehrere Objekte gleichzeitig gescannt.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Gescannte Bilder werden in dem Ordner gespeichert, der unter **Speichern in (Save in)** im entsprechenden Dialogfenster Einstellungen festgelegt ist. Das Dialogfenster wird durch Klicken auf **Einst... (Settings...)** angezeigt. In jedem Dialogfenster Einstellungen können Sie ebenfalls erweiterte Scaneinstellungen vornehmen.

Speichern nach dem Prüfen der Scanergebnisse

Sie können die Scanergebnisse prüfen und die Bilder dann auf einem Computer speichern.

Wichtig

- Sie können die Scanergebnisse nicht vor dem Speichern prüfen, wenn Sie mit der Einstellung **Automatisch (Auto)** scannen.

Hinweis

- Die Bildschirme für das Scannen von Fotos werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.

2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.

Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Foto scannen (Photo Scan)**.

4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
  - Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Treiber)**

5. Klicken Sie auf **Foto (Photo)**.

Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** angezeigt.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

6. Ändern Sie nach Bedarf die Bildfolge oder die Dateispeicheroptionen.

Sie können die Bildfolge bzw. die Dateispeicheroptionen im Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** festlegen.

Hinweis

- Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

7. Klicken Sie auf **OK**.

Die gescannten Bilder werden wie angegeben gespeichert.

Gescannte Bilder per E-Mail versenden

Sie können gescannte Bilder per E-Mail versenden.

Hinweis

- Die Bildschirme für das Scannen von Fotos werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.

2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.

Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Foto scannen (Photo Scan)**.

4. Wählen Sie unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** die Option **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)** und dann ein E-Mail-Programm aus.

Hinweis

- Sie können für Anhänge zu verwendende E-Mail-Programme aus dem Popup-Menü hinzufügen.
- Wenn **Keines (manuell anhängen) (None (Attach Manually))** ausgewählt ist, hängen Sie die gescannten und gespeicherten Bilder manuell an eine E-Mail an.

5. Klicken Sie auf **OK**.

Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
  - Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Treiber)**

6. Klicken Sie auf **Foto (Photo)**.

Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Nach Abschluss des Scanvorgangs wird das festgelegte E-Mail-Programm automatisch gestartet, und die Bilder werden an eine neue Nachricht angehängt.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Die gescannten Bilder werden entsprechend den im Dialogfenster Einstellungen vorgenommenen Einstellungen gespeichert.
- Wenn das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** im Dialogfenster Einstellungen aktiviert ist, wird das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** angezeigt. Nachdem Sie die Speicheroptionen festgelegt und auf **OK** geklickt haben, werden die gescannten Bilder gespeichert und im festgelegten E-Mail-Programm automatisch an eine neue Nachricht angehängt.

7. Geben Sie den Empfänger, das Thema und die E-Mail-Nachricht ein. Senden Sie dann die E-Mail.

Weitere Informationen zu den E-Mail-Einstellungen finden Sie im Handbuch Ihres E-Mail-Programms.

Extrahieren von Text aus gescannten Bildern (OCR)

Scannen Sie Text in gescannten Zeitschriften und Zeitungen und zeigen Sie ihn in Ihrem Texteditor an.

Hinweis

- Sie können Text beim Scannen über **Dokument (Document)**, **Benutzerdef. (Custom)** oder **Treiber (Driver)** extrahieren.
- Die Bildschirme für das Scannen von Dokumenten werden in den folgenden Beschreibungen als Beispiele verwendet.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.

2. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**.

Das Dialogfenster Einstellungen wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Dokument scannen (Document Scan)**.

Hinweis

- Für **Auflösung (Resolution)** kann nur **300 dpi** oder **400 dpi** eingestellt werden, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt wurde.

4. Wählen Sie unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** die Option **OCR starten (Start OCR)** aus, und wählen Sie dann die Anwendung zum Anzeigen des Ergebnisses aus.

Hinweis

- Wenn eine kompatible Anwendung nicht installiert ist, wird der Text im Bild extrahiert und in Ihrem Texteditor angezeigt.
  Der anzuzeigende Text basiert auf **Sprache des Dokuments (Document Language)** im Dialogfeld **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))**. Wählen Sie die Sprache aus, die Sie in der **Sprache des Dokuments (Document Language)** extrahieren und scannen möchten.
- Sie können die Anwendung über das Popup-Menü hinzufügen.

5. Klicken Sie auf **OK**.

Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird angezeigt.

Hinweis

- Auf den folgenden Seiten finden Sie Einzelheiten zu den Einstellungselementen im Dialogfenster Einstellungen.
  - Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Treiber)**

6. Klicken Sie auf **Dokument (Document)**.

Der Scan-Vorgang wird gestartet.

Nach dem Abschluss des Scanvorgangs werden die gescannten Bilder gemäß Einstellungen gespeichert, und der extrahierte Text wird in der angegebenen Anwendung angezeigt.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Der Text, der in Ihrem Texteditor angezeigt wird, dient nur der Orientierung. Text im Bild der folgenden Dokumentarten wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß erkannt:
  - Dokumente mit Text, dessen Schriftgröße (bei 300 dpi) außerhalb des Bereichs von 8 bis 40 Punkt liegt
  - Schräg liegende Dokumente

- Dokumente, die falsch herum platziert wurden, oder Dokumente mit falsch ausgerichtetem Text (verdrehten Zeichen)
- Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
- Dokumente mit schmalem Zeilenabstand
- Dokumente mit Farben im Hintergrund von Text
- Dokumente mit Text in mehreren Sprachen

Bildschirme von IJ Scan Utility

- **IJ Scan Utility Hauptbildschirm**
- **Dialogfenster Einstellungen**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Treiber)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)**
- **Bildschirm Netzwerkauswahl**
- **Dialogfenster Speichereinstellungen**
- **Fenster Bild zusammenfügen**

IJ Scan Utility Hauptbildschirm

Wählen Sie im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder die Option **Programme (Applications)**. Doppelklicken Sie anschließend auf **Canon Utilities**, **IJ Scan Utility** und dann auf das Symbol **Canon IJ Scan Utility2**, um IJ Scan Utility zu starten.

Sie können verschiedene Arbeitsschritte, vom Scannen bis zum Speichern, auf einmal ausführen, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.

Produktname (Product Name)

Zeigt den Namen des Produkts an, das zurzeit von IJ Scan Utility verwendet wird.

Wenn es sich beim angezeigten Produkt nicht um das Produkt handelt, das Sie verwenden möchten, wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Liste.

Wählen Sie bei einer Netzwerkverbindung ein Produkt mit dem Zusatz "Netzwerk" hinter dem Produktnamen aus.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Einrichten einer Netzwerkumgebung finden Sie unter „Netzwerk-Scan-Einstellungen“.

Automatisch (Auto)

Erkennt den Objekttyp automatisch und speichert diese auf einem Computer. Das Datenformat zum Speichern wird ebenfalls automatisch festgelegt.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** können die Speichereinstellungen und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Dokument (Document)

Scannt Objekte als Dokumente und speichert diese auf einem Computer.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Foto (Photo)

Scannt Objekte als Fotos und speichert diese auf einem Computer.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Benutzerdef. (Custom)

Scannt Objekte mit Ihren bevorzugten Einstellungen und speichert die Bilder auf einem Computer. Der Objekttyp kann automatisch erkannt werden.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Zusammenf. (Stitch)

Zeigt das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** an, in dem Sie die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend in einem Bild zusammenfügen können.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Treiber (Driver)

Hiermit können Sie beim Scannen Bildkorrekturen und Farbeinstellungen vorzunehmen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** können die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angegeben werden.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Einst... (Settings...)

Zeigt das Dialogfenster Einstellungen an, in dem Sie die Einstellungen für das Scannen/Speichern und das Verhalten nach dem Scannen angeben können.

Dialogfenster Einstellungen

Das Dialogfenster Einstellungen hat zwei Registerkarten: (Scannen über den Computer) und (Allgemeine Einstellungen). Wenn Sie auf eine Registerkarte klicken, ändert sich die Ansicht im roten Rahmen, und Sie können erweiterte Einstellungen für Funktionen auf den Registerkarten vornehmen.

Registerkarte (Scannen über den Computer)

Sie können das Verhalten für das Scannen über IJ Scan Utility oder My Image Garden festlegen.

- Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen)**
- Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
- Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen)**
- Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**
- Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)**
- Dialogfenster **Einstellungen (Treiber)**

Registerkarte (Allgemeine Einstellungen)

Sie können das zu verwendende Produkt, die Dateigrößenbeschränkung für E-Mail-Anhänge, die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und einen Ordner für das vorübergehende Speichern von Bildern festlegen.

- Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)**

Dialogfenster Einstellungen (Automatisch scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **Automatisch scannen (Auto Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))** können Sie erweiterte Scaneinstellungen vornehmen, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps zu scannen.

- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

Unterstützte Objekte

Fotos, Postkarten, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Dokumente und BDs/DVDs/CDs.

Wichtig

- Um die folgenden Typen von Objekten zu scannen, geben Sie den Objekttyp- und die größe im Dialogfeld **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))**, **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** oder **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** an. Klicken Sie anschließend im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Foto (Photo)**, **Dokument (Document)** oder **Benutzerdef. (Custom)**. Folgende Objekte können mit **Automatisch (Auto)** nicht ordnungsgemäß gescannt werden.
  - Fotos im Format A4
  - Textdokumente, die kleiner als 2L (127 mm x 178 mm) (5 Zoll x 7 Zoll) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
  - Objekte, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind

- Lange, schmale Objekte, z. B. Panoramafotos

- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Legen Sie die zu scannenden Objekte ordnungsgemäß auf die Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

  Weitere Informationen zum Platzieren von Objekten finden Sie unter „Originale positionieren (Scannen von Computer)“.

Hinweis

- Um den Moiré-Effekt beim Scannen zu reduzieren, setzen Sie **Quelle wählen (Select Source)** im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** oder **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** auf **Zeitschrift (Magazine)**, und klicken Sie dann im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Dokument (Document)** oder **Benutzerdef. (Custom)**.

(1) Bereich Scan-Optionen

Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)

Wendet für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen an.

Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf + (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

Datenformat (Data Format)

Automatisch (Auto) ist ausgewählt. Die folgenden Datenformate werden beim Speichern automatisch gemäß dem Objekttyp angewendet.

- Fotos, Postkarten, BDs/DVDs/CDs und Visitenkarten: JPEG
- Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente: PDF

Wichtig

- Das Speicherformat kann je nach Platzierung des Objekts unterschiedlich sein.

  Originale positionieren (Scannen von Computer)

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX_01_01“ (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

Hinweis

- Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Dokument scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **Dokument scannen (Document Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten als Dokumente festlegen.

- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über den Bildschirm zum Scannen von My Image Garden angezeigt wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

(1) Bereich Scan-Optionen

Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts.

- Dokumente scannen: **Dokument (Document)**
- Zeitschriften scannen: **Zeitschrift (Magazine)**

Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

Auflösung

Hinweis

- **300 dpi** oder **400 dpi** kann nur eingestellt werden, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt wurde.

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf ▶ (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen.

Hinweis

- Wenn **Farbmodus (Color Mode)** auf **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt ist, werden nur **Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)**, **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** und **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)** angezeigt.

Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

Moiré reduzieren (Reduce moire)

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Moiré reduzieren (Reduce moire)** aktivieren.

Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Hinweis

- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und starten Sie den Scan, um Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn bestimmte Bereiche angegeben wurden.
  Weitere Informationen finden Sie unter „**Bundstegkorr. (Gutter Correction)**“.
- Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Scannen bei einer Netzwerkverbindung länger als gewöhnlich dauern.

Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
  - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
  - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
  - Dokumente mit wenig Text
  - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
  - Handschriftlicher Text
  - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** aktivieren.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

Wichtig

- Es werden nur Textdokumente in der unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** im Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** ausgewählten Sprache unterstützt.
- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
  - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
  - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
  - Dokumente mit gemustertem Hintergrund

  Aktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** und drehen Sie das Bild im Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)**.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf + (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

Wichtig

- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.
- Sie können **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** nicht auswählen, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt ist.

Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn **Schwarzweiß (Black and White)** unter **Farbmodus (Color Mode)** ausgewählt ist.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX_01_01“ (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

Scanergebnisse prüfen (Check scan results)

Zeigt das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** nach dem Scannen an.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

OCR starten (Start OCR)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

Hinweis

- Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Foto scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **Foto scannen (Photo Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Foto scannen) (Settings (Photo Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten als Fotos festlegen.

- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

(1) Bereich Scan-Optionen

Quelle wählen (Select Source)

Foto (Photo) ist ausgewählt.

Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.

Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

Auflösung

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf ▶ (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen.

Wichtig

- Ist für **Farbmodus (Color Mode)** die Option **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt, ist **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)** nicht verfügbar.

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf + (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF** oder **PNG** auswählen.

Wichtig

- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.

Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX_01_01“ (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

Scanergebnisse prüfen (Check scan results)

Zeigt das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** nach dem Scannen an.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

Hinweis

- Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **Benutzerdefiniert scannen (Custom Scan)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen mit Ihren bevorzugten Einstellungen festlegen.

- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über den Bildschirm zum Scannen von My Image Garden angezeigt wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

(1) Bereich Scan-Optionen

Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts. Wählen Sie **Automatisch (Auto)**, damit der Objekttyp automatisch erkannt und **Farbmodus (Color Mode)**, **Papierformat (Paper Size)** und **Auflösung (Resolution)** ebenfalls automatisch eingestellt werden.

Wichtig

- Folgende Objekttypen werden von der Einstellung **Automatisch (Auto)** unterstützt: Fotos, Postkarten, Visitenkarten, Zeitschriften, Zeitungen, Dokumente und BDs/DVDs/CDs.
- Legen Sie zum Scannen der folgenden Objekttypen den Typ oder die Größe des Objekts fest. Folgende Objekte können mit **Automatisch (Auto)** nicht ordnungsgemäß gescannt werden.
  - Fotos im Format A4
  - Textdokumente, die kleiner als 2L (127 mm x 178 mm) (5 Zoll x 7 Zoll) sind, z. B. Taschenbuchseiten, deren Buchrücken abgeschnitten ist
  - Objekte, die auf dünnem weißem Papier gedruckt sind
  - Lange, schmale Objekte, z. B. Panoramafotos
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Platzieren Sie die zu scannenden Objekte entsprechend ihrem Typ ordnungsgemäß auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

  Weitere Informationen zum Platzieren von Objekten finden Sie unter „Originale positionieren (Scannen von Computer)“.

Hinweis

- Wenn Sie nach dem Scannen Text im gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten, geben Sie **Quelle wählen (Select Source)** an, statt **Automatisch (Auto)** auszuwählen.
- Zum Reduzieren von Moiré stellen Sie **Quelle wählen (Select Source)** auf **Zeitschrift (Magazine)** ein oder aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Moiré reduzieren (Reduce moire)** in den **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)**.

Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

Hinweis

- Ist für **Quelle wählen (Select Source)** die Option **Automatisch (Auto)** ausgewählt, ist nur **Farbe (Color)** verfügbar.

Papierformat (Paper Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Objekts aus.

Wenn Sie die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem Sie das Papierformat angeben können. Wählen Sie eine Option für **Einheit (Unit)**, geben Sie die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.

Hinweis

- Ist für **Quelle wählen (Select Source)** die Option **Automatisch (Auto)** ausgewählt, ist nur **Automatisch (Auto)** verfügbar.
- Klicken Sie im Bildschirm, in dem das Papierformat festgelegt werden kann, auf **Standard (Defaults)**, um die festgelegten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

Auflösung

Hinweis

- Ist für **Quelle wählen (Select Source)** die Option **Automatisch (Auto)** ausgewählt, ist nur **Automatisch (Auto)** verfügbar.
- **300 dpi** oder **400 dpi** kann nur eingestellt werden, wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt wurde.

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf ▶ (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen. Die verfügbaren Einstellungselemente hängen von der Option **Quelle wählen (Select Source)** ab.

- **Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Automatisch (Auto) ausgewählt ist:**

  Empfohlene Bildkorrektur übernehmen (Apply recommended image correction)

  Wendet für jeden Objekttyp automatisch die geeigneten Korrekturen an.

  Wichtig

  - Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

  Hinweis

  - Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

- **Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Foto (Photo) ausgewählt ist:**

  Wichtig

  - Ist für **Farbmodus (Color Mode)** die Option **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt, ist **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)** nicht verfügbar.

  Kontor schärfen (Sharpen outline)

  Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

- **Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Zeitschrift (Magazine) oder Dokument (Document) ausgewählt ist:**

  Hinweis

  - Wenn **Farbmodus (Color Mode)** auf **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt ist, werden nur **Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)**, **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** und **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)** angezeigt.

  Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

  Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Text in einem Dokument oder Magazin zu schärfen und dadurch besser lesbar zu machen.

Wichtig

- Der Farbton kann aufgrund der Korrekturen von dem des Originalbilds abweichen. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.

Hinweis

- Der Scan-Vorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie diese Funktion aktivieren.

Kontor schärfen (Sharpen outline)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)

Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

Moiré reduzieren (Reduce moire)

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Moiré reduzieren (Reduce moire)** aktivieren.

Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)

Reduziert Bundstegschatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Hinweis

- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und starten Sie den Scan, um Bundstegschatten korrigieren, wenn Sie Dokumente scannen, bei deren Format es sich nicht um ein Standardformat handelt, oder wenn bestimmte Bereiche angegeben wurden.
  Weitere Informationen finden Sie unter „**Bundstegkorr. (Gutter Correction)**“.
- Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Scannen bei einer Netzwerkverbindung länger als gewöhnlich dauern.

Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
  - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
  - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
  - Dokumente mit wenig Text
  - Dokumente, die Abbildungen/Bilder enthalten
  - Handschriftlicher Text

- Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten

Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** aktivieren.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)

Erkennt die Ausrichtung des Texts im gescannten Dokument und dreht das Bild in die richtige Ausrichtung.

Wichtig

- Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** im Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung kann bei den folgenden Einstellungs- und Dokumenttypen möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300 bis 600 dpi
  - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt
  - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
  - Dokumente mit gemustertem Hintergrund

  Aktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** und drehen Sie das Bild im Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)**.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf + (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF**, **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** oder **Automatisch (Auto)** auswählen.

Wichtig

- Wenn **Automatisch (Auto)** ausgewählt ist, kann das Speicherformat variieren, je nachdem, wie Sie das Objekt platzieren.

  Originale positionieren (Scannen von Computer)

- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.
- Wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt ist, können Sie **PDF**, **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** und **Automatisch (Auto)** nicht auswählen.

Hinweis

- **Automatisch (Auto)** wird nur angezeigt, wenn **Automatisch (Auto)** für **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählt ist.
- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** oder **Automatisch (Auto)** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF**, **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** oder **Automatisch (Auto)** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn **Schwarzweiß (Black and White)** unter **Farbmodus (Color Mode)** ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF**, **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** oder **Automatisch (Auto)** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX_01_01“ (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

Scanergebnisse prüfen (Check scan results)

Zeigt das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** nach dem Scannen an.

Wichtig

- Wird nicht angezeigt, wenn **Quelle wählen (Select Source)** auf **Automatisch (Auto)** gesetzt ist.
- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

OCR starten (Start OCR)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

Hinweis

- Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **Scannen und zusammenfügen (Scan and Stitch)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Objekten festlegen, die größer als die Auflagefläche sind.

- (1) Bereich Scan-Optionen
- (2) Bereich Speichereinstellungen
- (3) Bereich Anwendungseinstellungen

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über den Bildschirm zum Scannen von My Image Garden angezeigt wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

(1) Bereich Scan-Optionen

Quelle wählen (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Objekts.

- Fotos scannen: **Foto (Photo)**
- Dokumente scannen: **Dokument (Document)**
- Zeitschriften scannen: **Zeitschrift (Magazine)**

Hinweis

- Zum Reduzieren von Moiré stellen Sie **Quelle wählen (Select Source)** auf **Zeitschrift (Magazine)** ein oder aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Moiré reduzieren (Reduce moire)** in den **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)**.

Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Farbmodus, in dem das Objekt gescannt werden soll.

Auflösung (Resolution)

Wählen Sie die Auflösung des zu scannenden Objekts aus.

Je höher der Wert für die Auflösung, desto detailreicher ist das Bild.

Auflösung

Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)

Klicken Sie auf (nach rechts weisender Pfeil), um Folgendes festzulegen. Die verfügbaren Einstellungselemente hängen von der Option **Quelle wählen (Select Source)** ab.

Wichtig

- Ist für **Farbmodus (Color Mode)** die Option **Schwarzweiß (Black and White)** festgelegt, ist **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)** nicht verfügbar.

- **Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Foto (Photo) ausgewählt ist:**

  Kontor schärfen (Sharpen outline)

  Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

- **Wenn für Quelle wählen (Select Source) die Option Zeitschrift (Magazine) oder Dokument (Document) ausgewählt ist:**

  Kontor schärfen (Sharpen outline)

  Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

  Durchschein-Effekt reduzieren (Reduce show-through)

  Schärft Text in einem Objekt oder reduziert den Durchschein-Effekt bei Zeitungen usw.

  Moiré reduzieren (Reduce moire)

  Reduziert Moiré-Effekte.

  Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

  Hinweis

  - Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Moiré reduzieren (Reduce moire)** aktivieren.

(2) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf + (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

Wichtig

- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.

Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn **Schwarzweiß (Black and White)** unter **Farbmodus (Color Mode)** ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX_01_01“ (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

Scanergebnisse prüfen (Check scan results)

Zeigt das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** nach dem Scannen an.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(3) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

Hinweis

- Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Treiber)

Klicken Sie auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) auf **Treiber (Driver)**, um das Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** können Sie angeben, wie Bilder beim Scannen mit dem Scanner-Treiber in IJ Scan Utility gespeichert werden sollen und das Verhalten nach dem Scannen festlegen.

- (1) Bereich Speichereinstellungen
- (2) Bereich Anwendungseinstellungen

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden die Einstellungselemente für **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** nicht angezeigt.

(1) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf + (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

Hinweis

- Wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** ausgewählt ist, können Bilder mit maximal 9.600 Pixel x 9.600 Pixel gescannt werden.
- Wenn das Kontrollkästchen **Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)** unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** aktiviert ist oder wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** ausgewählt ist, können Sie **JPEG/Exif**, **TIFF** oder **PNG** auswählen.
- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX_01_01“ (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Bilder mit einer Größe von maximal 21.000 Pixel x 30.000 Pixel und 1,8 GB zu scannen.

Wichtig

- Ist dieses Kontrollkästchen aktiviert, können **An Anwendung senden (Send to an application)**, **An Ordner senden (Send to a folder)**, **An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)** und **OCR starten (Start OCR)** nicht ausgewählt werden.
- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

Hinweis

- Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, können Bilder mit maximal 10.208 Pixel x 14.032 Pixel gescannt werden.

Scanergebnisse prüfen (Check scan results)

Zeigt das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** nach dem Scannen an.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, wird diese Option nicht angezeigt.

(2) Bereich Anwendungseinstellungen

Mit Anwendung öffnen (Open with an application)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder verbessern oder korrigieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Anwendung senden (Send to an application)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder unverändert in einer Anwendung verwenden möchten, in der Sie die Bilder durchsuchen oder organisieren können.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

An Ordner senden (Send to a folder)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder ebenfalls in einem anderen Ordner als dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner speichern möchten.

Sie können den Ordner über das Popup-Menü angeben.

An E-Mail anhängen (Attach to e-mail)

Wählen Sie die Option aus, wenn Sie die gescannten Bilder an E-Mails anhängen möchten.

Sie können das zu startende E-Mail-Programm aus dem Popup-Menü auswählen.

OCR starten (Start OCR)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Text in dem gescannten Bild in Textdaten konvertieren möchten.

Sie können die Anwendung über das Popup-Menü angeben.

Keine Anwendung starten (Do not start any application)

Das Speichern erfolgt in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner.

Hinweis

- Wählen Sie zum Hinzufügen einer Anwendung oder eines Ordners zum Popup-Menü **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, klicken Sie dann auf + (Plus) im angezeigten Dialogfenster, und geben Sie die Anwendung oder den Ordner an.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Dialogfenster Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)

Klicken Sie auf die Registerkarte (Allgemeine Einstellungen), um das Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** anzuzeigen.

Im Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** können Sie das zu verwendende Produkt, die Dateigrößenbeschränkung für E-Mail-Anhänge, die Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und einen Ordner für das vorübergehende Speichern von Bildern festlegen.

Wichtig

- Wenn das Dialogfenster Einstellungen über My Image Garden geöffnet wird, werden einige Optionen möglicherweise nicht angezeigt.

Produktname (Product Name)

Zeigt den Namen des Produkts an, das zurzeit von IJ Scan Utility verwendet wird.

Wenn es sich beim angezeigten Produkt nicht um das Produkt handelt, das Sie verwenden möchten, wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Liste.

Wählen Sie bei einer Netzwerkverbindung ein Produkt mit dem Zusatz "Netzwerk" hinter dem Produktnamen aus.

Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung wird **Auswählen (Select)** auf der rechten Seite des Produktnamens angezeigt. Klicken Sie auf **Auswählen (Select)**, um den Bildschirm zur Netzwerkauswahl anzuzeigen, auf dem Sie den zu verwendenden Scanner ändern können. Informationen zum Einstellungsverfahren finden Sie unter „Netzwerk-Scan-Einstellungen“.

E-Mail-Anhanggröße (E-mail Attachment Size)

Sie können die Größe gescannter Bilder beschränken, die an eine E-Mail anhängt werden sollen. Sie können **Klein (für Fenster mit 640 x 480 geeignet) (Small (Suitable for 640 x 480 Windows))**, **Mittel (für Fenster mit 800 x 600 geeignet) (Medium (Suitable for 800 x 600 Windows))**, **Groß (für**

Fenster mit 1024 x 768 geeignet) (Large (Suitable for 1024 x 768 Windows)) oder **Keine Änderung (No Change)** auswählen.

Sprache des Dokuments (Document Language)

Bei der Erstellung einer PDF-Datei, die Stichwortsuche unterstützt, können Sie eine Sprache für die Erkennung von Text in Bildern und für die Verwendung mit der Suche auswählen.

Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files)

Zeigt den Ordner an, in dem Bilder temporär gespeichert werden sollen. Klicken Sie auf **Durchsuchen... (Browse...)**, um den Zielordner festzulegen.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Standard (Defaults)

Sie können die Einstellungen im angezeigten Bildschirm auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Bildschirm Netzwerkauswahl

Sie können die Scanner oder Drucker auswählen, um über ein Netzwerk vom Computer zu scannen oder zu drucken.

Bildschirm Netzwerkauswahl

Wählen Sie im Dialog **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** unter **Produktname (Product Name)** ein Objekt aus der Liste aus, bei dem nach dem Produktnamen „Netzwerk“ angegeben ist, und klicken Sie dann rechts vom Produktnamen auf **Auswählen (Select)**, um den Bildschirm zur Netzwerkauswahl anzuzeigen.

Scanner (Scanners)

Die Bonjour-Servicenamen der Scanner oder Drucker, die über das Netzwerk verwendet werden können, werden angezeigt.

Sie können für jedes Modell einen Scanner oder Drucker auswählen.

Wichtig

- Sie können nicht über das Netzwerk verwendet werden, wenn Bonjour deaktiviert ist. Aktivieren Sie Bonjour auf Ihrem Scanner oder Drucker.
- Wenn Sie den Bonjour-Servicenamen geändert haben, nachdem der Scanner oder Drucker über seinen Bonjour-Servicenamen ausgewählt wurde, öffnen Sie nochmals den Bildschirm für die Netzwerkauswahl und wählen Sie unter **Scanner (Scanners)** den neuen Bonjour-Servicenamen aus.

Anweisungen (Instructions)

Öffnet dieses Handbuch.

Hinweis

- Wenn der Bonjour-Servicename von Ihrem Scanner oder Drucker nicht angezeigt wird oder ausgewählt werden kann, überprüfen Sie folgende Bedingungen, und klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen. Öffnen Sie ihn dann erneut, und versuchen Sie, das Gerät auszuwählen.
  - Der Scanner-Treiber ist installiert
  - Die Netzwerkeinstellungen Ihres Scanners oder Druckers wurden im Anschluss an die Installation des Scanner-Treibers konfiguriert
  - Die Netzwerkkommunikation zwischen Ihrem Scanner oder Drucker und dem Computer ist aktiviert Sollte der Scanner oder Drucker weiterhin nicht angezeigt werden, konsultieren Sie den Abschnitt „Probleme mit der Netzwerkkommunikation“ des entsprechenden Modells auf der Startseite vom *Online-Handbuch*.

Dialogfenster Speichereinstellungen

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Scanergebnisse prüfen (Check scan results)** unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** im Dialogfenster Einstellungen, um nach dem Scannen das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** anzuzeigen.

Sie können das Datenformat und das Ziel festlegen, während Sie sich die Scanergebnisse in Miniaturansicht ansehen.

Wichtig

- Nach dem Scannen über My Image Garden wird das Dialogfenster **Speichereinstellungen (Save Settings)** nicht angezeigt.

- (1) Bedienschaltflächen der Vorschau
- (2) Bereich Scanergebnisse
- (3) Bereich Speichereinstellungen

(1) Bedienschaltflächen der Vorschau

/ (Nach links drehen 90°)/(Nach rechts drehen 90°)

Mit diesen Schaltflächen können Sie gescannte Bilder um 90 Grad im bzw. gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Wählen Sie das Bild aus, das gedreht werden soll und klicken Sie auf (Nach links drehen 90°) oder (Nach rechts drehen 90°).

Wichtig

- Die Bedienschaltflächen der Vorschau werden nicht angezeigt, wenn das Kontrollkästchen **Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)** im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** aktiviert ist.

(2) Bereich Scanergebnisse

Zeigt die Miniaturansichten der gescannten Bilder an. Sie können die Speicherreihenfolge von Bildern per Drag & Drop ändern. Die Dateinamen für das Speichern werden unter den Miniaturansichten angezeigt.

(3) Bereich Speichereinstellungen

Dateiname (File Name)

Geben Sie den Dateinamen des zu speichernden Bilds ein. Wenn Sie eine Datei speichern, werden das Datum und vier Ziffern im Format "_20XX0101_0001" angehängt.

Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)** aktivieren, werden das Datum und vier Ziffern an den festgelegten Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Ordner an, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Hinzufügen eines Ordners **Hinzufügen... (Add...)** aus dem Popup-Menü, und klicken Sie dann auf + (Plus) in dem angezeigten Dialogfenster, und geben Sie den Zielordner an.

Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.

Datenformat (Data Format)

Wählen Sie das Datenformat, in dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

Sie können **JPEG/Exif**, **TIFF**, **PNG**, **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** auswählen.

Wichtig

- In den folgenden Fällen können Sie **PDF** und **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** nicht auswählen.
  - Wenn durch Klicken auf **Foto (Photo)** auf dem Hauptbildschirm von IJ Scan Utility gescannt wird
  - Wenn das Kontrollkästchen **Großformatige Bildscans aktivieren (Enable large image scans)** unter **Speichereinstellungen (Save Settings)** im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** aktiviert ist
  - Wenn **OCR starten (Start OCR)** unter **Anwendungseinstellungen (Application Settings)** im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))**, **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** oder **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** ausgewählt ist
- Die Option **JPEG/Exif** kann nicht ausgewählt werden, wenn für **Farbmodus (Color Mode)** die Einstellung **Schwarzweiß (Black and White)** gewählt wurde.

Hinweis

- Bei einer Netzwerkverbindung kann der Scanvorgang länger als gewöhnlich dauern, wenn Sie **TIFF** oder **PNG** in **Datenformat (Data Format)** festlegen.

JPEG-Bildqualität (JPEG Image Quality)

Sie können die Bildqualität von JPEG-Dateien angeben.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **JPEG/Exif** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern von PDF-Dateien aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimiert die Dateigröße beim Speichern, so dass die Last auf Ihrem Netzwerk/Server verringert wird.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.
- Diese Option wird nicht angezeigt, wenn **Schwarzweiß (Black and White)** unter **Farbmodus (Color Mode)** ausgewählt ist.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Wichtig

- Dies wird nur angezeigt, wenn **PDF** oder **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** in **Datenformat (Data Format)** ausgewählt ist.

Hinweis

- PDF-Dateien werden erstellt, die in der Sprache durchsucht werden können, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** auf der Registerkarte (Allgemeine Einstellungen) des Dialogfensters Einstellungen ausgewählt wurde.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die gescannten Bilder dort zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX_01_01“ (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

Fenster Bild zusammenfügen

Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Zusammenf. (Stitch)**, um das Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** anzuzeigen.

Sie können die rechten und linken Hälften eines Objekts, das größer als die Auflagefläche ist, scannen und die gescannten Bilder anschließend wieder zu einem Bild zusammenfügen. Sie können Objekte scannen, die etwa doppelt so groß wie die Auflagefläche sind.

- (1) Einstellungen und Bedienschaltflächen
- (2) Symbolleiste
- (3) Miniaturansichtsbereich
- (4) Vorschaubereich

Hinweis

- Die angezeigten Einträge variieren je nach gewählter Quelle und Ansicht.

(1) Einstellungen und Bedienschaltflächen

Ausgabegröße wählen (Select Output Size)

B4 (B5 x 2)

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts im Format B4 separat.

A3 (A4 x 2)

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts im Format A3 separat.

11 x 17 (Letter x 2)

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts, das doppelt so groß wie das Letter-Format ist, separat.

Ganze Auflagefläche x 2 (Full Platen x 2)

Scannt die linke und die rechte Hälfte eines Objekts, das doppelt so groß wie die Auflagefläche ist, separat.

Scanrichtung (Scan Direction)

Von links scannen (Scan from Left)

Zeigt das erste gescannte Bild auf der linken Seite an.

Von rechts scannen (Scan from Right)

Zeigt das erste gescannte Bild auf der rechten Seite an.

Scanbild 1 (Scan Image 1)

Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1)

Scannt das erste Objekt.

Scanbild 2 (Scan Image 2)

Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2)

Scannt das zweite Objekt.

Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)

Sie können den Scan-Bereich in der Vorschau anpassen.

Wird kein Bereich festgelegt, wird das Bild in der Größe gespeichert, die unter **Ausgabegröße wählen (Select Output Size)** ausgewählt ist. Wird ein Bereich festgelegt, wird nur das Bild im Schnittrahmen gescannt und gespeichert.

Anpassen von Schnittrahmen im Fenster **Bild zusammenfügen**

Speichern (Save)

Speichern (Save)

Speichert die beiden gescannten Bilder als ein Bild.

Abbrechen (Cancel)

Bricht das Scannen mit der Einstellung **Zusammenf. (Stitch)** ab.

(2) Symbolleiste

Sie können die gespeicherten Bilder löschen oder die in der Vorschau angezeigten Bilder anpassen.

(Löschen)

Löscht das in der Miniaturansicht ausgewählte Bild.

(Vergrößern/Verkleinern)

Vergrößert bzw. verkleinert das Vorschaubild.

Klicken Sie mit der linken Maustaste in den Vorschaubereich, um das angezeigte Bild zu vergrößern.

Klicken Sie bei gedrückter Ctrl-Taste in den Vorschaubereich, um das angezeigte Bild zu verkleinern.

(Nach links drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

(Um 180° drehen)

Das Vorschaubild wird um 180 Grad gedreht.

(Nach rechts drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.

(Handbuch öffnen)

Öffnet diese Seite.

(3) Miniaturansichtsbereich

Zeigt die Miniaturansichten der gescannten Bilder an. Ist leer, wenn keine Bilder gescannt wurden.

(4) Vorschaubereich

Zeigt die gescannten Bilder an. Sie können das Layout anpassen, indem Sie das gescannte Bild an eine andere Position ziehen, oder die Ergebnisse der unter "(1) Einstellungen und Bedienschaltflächen" vorgenommenen Einstellungen prüfen.

Wenn kein Bild gescannt wurde:

Nach dem Scannen des ersten Objekts durch Klicken auf Scannen von Bild 1 beginnen (Start Scanning Image 1):

Das Bild wird in der unter **Scanrichtung (Scan Direction)** festgelegten Richtung gescannt, und **2** wird neben dem Bild angezeigt.

Nach dem Scannen des zweiten Objekts durch Klicken auf Scannen von Bild 2 beginnen (Start Scanning Image 2):

Die beiden gescannten Bilder werden angezeigt.

Verwandtes Thema

- Originale scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Bild zusammenfügen)

Verwenden des Scanner-Treibers

Sie können scannen, indem Sie den Scanner-Treiber aus verschiedenen Anwendungen aus starten.

Weitere Informationen zum Scannen finden Sie in der Hilfe zu Mac OS.

Hinweis

- Weitere Informationen zu den Einstellungsverfahren für Bildkorrekturen und Farbeinstellungen finden Sie unter "Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen".
- Weitere Informationen zum Scanner-Treiber finden Sie unter "Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)".
- Weitere Informationen zum Scanner-Treiber finden Sie unter "Den Scanner-Treiber aktualisieren".
- Im Dialogfenster **Einstellungen (Treiber) (Settings (Driver))** von IJ Scan Utility können Sie erweiterte Einstellungen zum Scannen mit dem Scanner-Treiber vornehmen.

Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen

Im Scanner-Treiber können Sie die Bilder korrigieren und die Farbe einstellen.

Wichtig

- Wenn Sie die Bildkorrektur oder Farbeinstellung auf Objekte ohne Moiré-Effekte, Staub, Kratzer oder verblasste Farben anwenden, könnte sich dies ungünstig auf den Farbton auswirken.
- Die Ergebnisse der Bildkorrektur werden nicht im Testscan-Bildschirm angezeigt.

Hinweis

- Die angezeigten Bildschirme können sich je nach Anwendung unterscheiden.
- Welche Einstellungen ausgewählt werden können, hängt von den Einstellungen unter **Art (Kind)** ab.
- Das Scannen dauert möglicherweise länger als gewöhnlich, wenn Sie die Bildkorrektur oder Farbeinstellung anwenden.

Bildanpassung (Image Adjustment)

Wenn die Option "Bildanpassung" aktiviert ist, wird die Helligkeit für den im Bild festgelegten Bereich automatisch optimiert. Bilder können entsprechend dem automatisch erkannten oder dem angegebenen Objekttyp angepasst werden. Das Ergebnis der Anpassung wird auf das gesamte Bild angewendet.

Ohne (None)

Die Bildanpassung wird nicht angewendet.

Automatisch (Auto)

Die Bildanpassung wird beim automatischen Erkennen des Objekttyps angewendet. Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Foto (Photo)

Die für Fotos geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

Zeitschrift (Magazine)

Die für Zeitschriften geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

Dokument (Document)

Die für Textdokumente geeigneten Bildanpassungen werden vorgenommen.

Hinweis

- Wenn die Bildanpassung mit der Option **Automatisch (Auto)** unbefriedigend bleibt, geben Sie den Objekttyp an.
- Der Farbton des Originalbilds kann sich aufgrund der automatischen Bildanpassung ändern. Setzen Sie in diesem Fall die Option **Bildanpassung (Image Adjustment)** auf **Ohne (None)**.

Staub reduz. (Reduce Dust)

Gescannte Fotos können weiße Punkte aufweisen, die durch Staub und Kratzer entstehen. Ein solches Bildrauschen können Sie mit dieser Funktion reduzieren.

Ohne (None)

Staub und Kratzer werde nicht reduziert.

Niedrig (Low)

Wählen Sie diese Option, um kleine Staubpartikel und Kratzer zu reduzieren. Große werden möglicherweise nicht entfernt.

Mittel (Medium)

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Wählen Sie diese Option, um kleine und große Staubpartikel und Kratzer zu reduzieren. Dieser Vorgang kann jedoch selbst Spuren im Bild hinterlassen und feinere Bilddetails unkenntlich machen.

Wichtig

- Diese Funktion ist bei bestimmten Fotos möglicherweise nicht wirksam.

Hinweis

- Es wird empfohlen, diese Funktion beim Scannen von gedruckten Materialien auf **Ohne (None)** zu setzen.

Farbkorrektur (Fading Correction)

Verwenden Sie diese Funktion zum Korrigieren von Fotos, die mit der Zeit verblasst sind oder die einen Farbstich haben. Ein "Farbstich" entsteht, wenn eine Farbe aufgrund der Wetterverhältnisse bei der Aufnahme oder aufgrund starker Umgebungsfarben ein Bild dominiert.

Ohne (None)

Die Farbkorrektur wird nicht angewendet.

Niedrig (Low)

Wählen Sie diese Option, um eine geringe Verblassung der Farben und einen schwachen Farbstich zu korrigieren.

Mittel (Medium)

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Wählen Sie diese Option, um eine starke Verblassung der Farben und einen starken Farbstich zu korrigieren. Hierdurch kann der Tonwert des Bilds beeinträchtigt werden.

Wichtig

- Die Korrektur wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.
- Die Einstellung ist nur wirksam, wenn für **Art (Kind) Farbe (Color)** ausgewählt wurde.

Bildglättung (Grain Correction)

Verwenden Sie diese Funktion, um die Körnigkeit in Fotos zu reduzieren, die mit hochempfindlichem Film usw. aufgenommen wurden.

Ohne (None)

Die Körnigkeit wird nicht reduziert.

Niedrig (Low)

Wählen Sie diese Option, wenn das Foto leicht körnig ist.

Mittel (Medium)

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Wählen Sie diese Option, wenn das Foto sehr körnig ist. Diese Option kann Auswirkungen auf die Kontrast und Schärfe des Bildes haben.

Wichtig

- Die Korrektur wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.

Bundstegkorr. (Gutter Correction)

Verwenden Sie diese Funktion, um Schatten zu entfernen, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Text oder Zeilen, die durch gebogene Seiten unklar oder unscharf erscheinen, werden nicht korrigiert.

Ohne (None)

Der Bundstegschatten wird nicht korrigiert.

Niedrig (Low)

Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Wirkungsgrad der mittleren Einstellung zu stark ist.

Mittel (Medium)

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Wirkungsgrad der mittleren Einstellung zu schwach ist.

Wichtig

- Legen Sie keine Objekte auf die Auflagefläche, die schwerer als 2,0 kg (4,4 lbs) sind. Üben Sie auch keinen Druck von mehr als 2,0 kg (4,4 lbs) auf das Objekt aus. Bei zu starkem Druck funktioniert der Scanner möglicherweise nicht ordnungsgemäß, und das Glas der Auflagefläche kann brechen.
- Richten Sie das Objekt am Rand der Auflagefläche aus. Wenn das Objekt schräg platziert wird, wird die Korrektur möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet.

- Je nach Objekt wird die Korrektur möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet. Wenn der Seitenhintergrund nicht weiß ist, werden Schatten möglicherweise nicht korrekt oder gar nicht erkannt.
- Drücken Sie den Buchrücken während des Scan-Vorgangs wie beim Vorschau-Scannen fest nach unten. Wenn die Bindung nicht flach aufliegt, kann die Korrektur nicht ordnungsgemäß angewendet werden.

- Wie das Objekt zu platzieren ist, hängt von Ihrem Gerätemodell und dem zu scannenden Objekt ab.

Scharfzeichnen (Unsharp Mask)

Verstärkt die Konturen der Motive, um die Bildschärfe zu erhöhen.

Entrastern (Descreen)

Reduziert Moiré-Effekte.

Gedruckte Materialien werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht, wenn Fotos oder Bilder mit feinen Punkten gescannt werden. Mit der Funktion

Wichtig

- Wenn Sie **Entrastern (Descreen)** aktivieren, deaktivieren Sie **Scharfzeichnen (Unsharp Mask)**. Wenn Sie **Scharfzeichnen (Unsharp Mask)** aktivieren, können Moiré-Effekte zurückbleiben.

Hinweis

- Das Scannen dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie **Entrastern (Descreen)** aktivieren.

Durchschein-Eff. reduzieren (Reduce Show-through)

Verwenden Sie diese Funktion, um beim Scannen von Dokumenten den Durchschein-Effekt bei Duplex-Dokumenten zu verringern oder die Grundfarbe von Recyclingpapier und anderen gefärbten Papieren aufzuhellen.

Wichtig

- **Durchschein-Eff. reduzieren (Reduce Show-through)** ist nur wirksam, wenn **Dokument (Document)** oder **Zeitschrift (Magazine)** für **Bildanpassung (Image Adjustment)** ausgewählt wurde.

Vor jedem Scannen kalibr. (Calibrate before each scan)

Der Scanner wird vor jedem Testscan und Scan kalibriert, um den richtigen Farbton der gescannten Bilder zu reproduzieren.

Hinweis

- Je nach Computer kann die Kalibrierung einige Zeit dauern.

Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)

Der Scanner-Treiber unterliegt folgenden Einschränkungen. Beachten Sie folgende Punkte beim Verwenden des Scanner-Treibers.

Scanner-Treiber-Einschränkungen

- Wenn der Computer von mehreren Benutzern verwendet wird oder wenn Sie sich ab- und wieder angemeldet haben, wird möglicherweise die Meldung angezeigt, dass der Scanner-Treiber verwendet wird. Ziehen Sie in diesem Fall das USB-Kabel vom Computer ab und schließen Sie es wieder an.
- Der Scanvorgang kann fehlschlagen, wenn der Computer aus dem Ruhezustand erwacht ist und der Scanner-Treiber dabei aktiv ist. Führen Sie in diesem Fall folgende Schritte aus und scannen Sie erneut.
  1. Schalten Sie das Gerät aus.
  2. Beenden Sie den Scanner-Treiber, ziehen Sie dann das USB-Kabel vom Computer ab und verbinden Sie es erneut.
  3. Schalten Sie das Gerät ein.
- Schließen Sie nicht zwei oder mehr Scanner oder Multifunktionsdrucker mit Scannerfunktion gleichzeitig an denselben Computer an. Wenn mehrere Scangeräte angeschlossen sind, können beim Zugriff auf die Geräte Fehler auftreten.
- Wenn Sie ein netzwerkfähiges Gerät in einem Netzwerk verwenden, können nicht mehrere Computer gleichzeitig auf das Gerät zugreifen.
- Bei Verwendung eines netzwerkfähigen Modells in einem Netzwerk dauert das Scannen länger als gewöhnlich.
- Stellen Sie beim Scannen großer Bilder mit hoher Auflösung sicher, dass ausreichend Festplattenspeicher zur Verfügung steht. Beispielsweise sind zum Scannen eines A4-Dokuments mit einer Auflösung von 600 dpi in Farbe mindestens 300 MB an freiem Speicherplatz erforderlich.
- Schalten Sie den Computer während des Scan-Vorgangs nicht in den Standby-Modus.

Den Scanner-Treiber aktualisieren

- Den neuesten Scanner-Treiber erhalten
- Vor der Installation des Scanner-Treibers
- Installieren des Scanner-Treibers

Den neuesten Scanner-Treiber erhalten

Durch eine Aktualisierung der aktuellen Version des Scanner-Treibers auf die neueste Version können einige Probleme behoben werden, die möglicherweise aufgetreten sind.

Um den Scanner-Treiber zu beziehen, greifen Sie auf unsere Website zu und laden Sie den Scanner-Treiber für Ihr Modell herunter.

Wichtig

- Der Scanner-Treiber kann kostenlos heruntergeladen werden. Es fallen jedoch Internetverbindungsgebühren an.

Verwandtes Thema

- Vor der Installation des Scanner-Treibers
- Installieren des Scanner-Treibers

Vor der Installation des Scanner-Treibers

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie den Scanner-Treiber installieren. Prüfen Sie diese Punkte auch, wenn Sie den Scanner-Treiber nicht installieren können.

Gerätestatus

- Wenn das Gerät mit einem USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist, ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab.

Computereinstellungen

- Schließen Sie alle laufenden Anwendungen.
- Melden Sie sich als Administrator beim Computer an. Sie werden aufgefordert, Name und Kennwort des Benutzers mit Administratorrechten einzugeben. Wenn Sie mehrere Benutzerkonten auf Mac OS X haben, melden Sie sich mit dem zuerst erstellten Administratorkonto an.

Wichtig

- Wenn Sie zuerst eine neuere und dann eine ältere Version des Scanner-Treibers installieren, funktioniert der Scanner-Treiber möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Installieren Sie in diesem Fall die neuere Version des Scanner-Treibers erneut.

Hinweis

- Wenn Sie mehrere Versionen des Scanner-Treibers installieren möchten, installieren Sie zuerst die ältere Version des Scanner-Treibers.

Verwandtes Thema

- Den neuesten Scanner-Treiber erhalten
- Installieren des Scanner-Treibers

Installieren des Scanner-Treibers

Besuchen Sie unsere Website und laden Sie die neueste Version des Scanner-Treibers herunter.

Führen Sie folgende Schritte aus, um die heruntergeladene Version des Scanner-Treibers zu installieren.

1. Aktivieren Sie das Volumen.

   Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Datenträger-Image-Datei.

   Die Datei wird dekomprimiert und der Datenträger wird geladen.

2. Starten Sie das Installationsprogramm.

   Doppelklicken Sie auf die Datei ".pkg" auf dem dekomprimierten Datenträger.

   Die Installation wird gestartet.

3. Installieren Sie den Treiber.

   Befolgen Sie die Anweisungen für die Installation.

   Wenn der Bildschirm mit der Lizenzvereinbarung angezeigt wird, lesen Sie die Bestimmungen durch, und klicken Sie auf **Fortfahren (Continue)**. Wenn Sie die Lizenzvereinbarung nicht akzeptieren, können Sie diese Software nicht installieren.

   Wenn ein Authentifizierungsbildschirm angezeigt wird, geben Sie den Namen und das Kennwort des Administrators ein und klicken Sie auf **Software installieren (Install Software)**.

4. Schließen Sie die Installation ab.

   Der Scanner-Treiber ist installiert.

   Richten Sie die Netzwerkumgebung ein, wenn Sie über mehrere Scanner verfügen oder ein netzwerkfähiges Modell besitzen und den Verbindungstyp von einer USB- in eine Netzwerkverbindung geändert haben.

   Informationen zum Einstellungsverfahren finden Sie unter „Netzwerk-Scan-Einstellungen“.

Wichtig

- Die Installation kann fehlschlagen, wenn Sie während des Vorgangs auf **Zurück (Go Back)** klicken. Wählen Sie in diesem Fall **Installationsprogramm beenden (Quit Installer)** im Menü **Installationsprogramm (Installer)**, um das Installationsprogramm zu beenden. Starten Sie anschließend die Installation erneut.
- Der Scanner-Treiber kann kostenlos heruntergeladen werden. Es fallen jedoch Internetverbindungsgebühren an.

Verwandtes Thema

- Den neuesten Scanner-Treiber erhalten
- Vor der Installation des Scanner-Treibers

Tipps zum Scannen

- Auflösung
- Datenformate

Auflösung

Bei den gescannten Bilddaten handelt es sich um eine Ansammlung von Punkten, die Daten zur Helligkeit und Farbe der Darstellung enthalten. Die Dichte dieser Punkte wird „Auflösung“ genannt. Die Auflösung bestimmt, wie viele Detailinformationen in Ihrem Bild enthalten sind. Die Einheit für die Auflösung ist dpi (dots per inch, Punkte pro Zoll). Bei dpi handelt es sich um die Anzahl der Punkte pro Zoll (2,5 cm).

Je höher der Auflösungswert, desto detailreicher wird das Bild. Je niedriger der Auflösungswert, desto weniger Details werden wiedergegeben.

Festlegen der Auflösung

Unter **Auflösung (Resolution)** auf der Registerkarte (Scannen über den Computer) im Dialogfenster Einstellungen können Sie die Auflösung festlegen.

Empfohlene Auflösungseinstellungen

Legen Sie die Auflösung in Hinblick auf den Verwendungszweck des gescannten Bilds fest.

Objekttyp	Verwendung	Farbmodus	Empfohlene Auflösung
Farbfoto	Kopieren (Drucken)	Farbe	300 dpi
	Postkarte erstellen	Farbe	300 dpi
	Auf Computer speichern	Farbe	300 dpi
	Verwendung auf einer Website oder als E-Mail-Anhang	Farbe	150 dpi
Schwarzweißfoto	Auf Computer speichern	Graustufen	300 dpi
	Verwendung auf einer Website oder als E-Mail-Anhang	Graustufen	150 dpi
Textdokument (Dokument oder Zeitschrift)	Kopieren	Farbe, Graustufen oder Schwarzweiß	300 dpi
	An E-Mail anhängen	Farbe, Graustufen oder Schwarzweiß	150 dpi
	Text mit OCR scannen	Farbe oder Graustufen	300 dpi

Wichtig

- Wenn Sie die Auflösung verdoppeln, vervierfacht sich die Datengröße des gescannten Bilds. Wenn die Datei zu groß ist, sinkt die Verarbeitungsgeschwindigkeit deutlich und es kann zu Beeinträchtigungen kommen, z. B. aufgrund von Speichermangel. Legen Sie die mindestens erforderliche Auflösung in Hinblick auf den Verwendungszweck des gescannten Bilds fest.

Hinweis

- Wenn Sie das gescannte Bild beim Drucken vergrößern, legen Sie beim Scannen eine höhere Auflösung fest, als oben empfohlen wird.

Datenformate

Sie können beim Speichern von gescannten Bildern ein Datenformat auswählen. Welches Datenformat Sie auswählen sollten, hängt davon ab, wie und mit welcher Anwendung Sie das Bild verwenden möchten.

Je nach Anwendung und Betriebssystem (Windows oder Mac OS) stehen unterschiedliche Datenformate zur Verfügung.

Nachfolgend finden Sie Informationen zu den verschiedenen Bilddatenformaten.

PNG (Standard-Dateierweiterung: .png)

Dieses Datenformat wird häufig auf Websites verwendet.

PNG ist zum Bearbeiten gespeicherter Bilder geeignet.

JPEG (Standard-Dateierweiterung: .jpg)

Dieses Datenformat wird häufig auf Websites und für mit Digitalkameras erstellte Bilder verwendet.

Beim JPEG-Format sind hohe Komprimierungsraten möglich. Die Qualität von JPEG-Bildern nimmt jedoch bei jeder Speicherung geringfügig ab. Sie können sie nicht in den ursprünglichen Zustand zurückversetzen.

Das JPEG-Format steht für Schwarzweißbilder nicht zur Verfügung.

TIFF (Standard-Dateierweiterung: .tif)

Dieses Datenformat bietet eine relativ hohe Kompatibilität zwischen verschiedenen Computern und Anwendungen.

TIFF ist zum Bearbeiten gespeicherter Bilder geeignet.

Hinweis

- Einige TIFF-Dateien sind nicht kompatibel.
- IJ Scan Utility unterstützt folgende TIFF-Dateiformate.
  - Unkomprimiert, Schwarzweiß-Binärdateien
  - Unkomprimiert, RGB (8 Bit pro Kanal)
  - Unkomprimiert, Graustufen

PDF (Standard-Dateierweiterung: .pdf)

Dieses Datenformat für elektronische Dokumente wurde von Adobe Systems Incorporated entwickelt.

Es kann auf verschiedenen Computern und Betriebssystemen verwendet werden. Außerdem ist das Einbetten von Schriftarten möglich. Daher können Benutzer in unterschiedlichen Umgebungen diese Dateien ungeachtet der Unterschiede ganz einfach austauschen.

Originale positionieren (Scannen von Computer)

Im Folgenden wird beschrieben, wie Objekte auf die Auflagefläche des Scanners oder Druckers zu legen sind. Platzieren Sie die zu scannenden Objekte entsprechend ihrem Typ ordnungsgemäß auf der Auflagefläche. Anderenfalls werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

Wichtig

- Legen Sie keine Gegenstände auf dem Vorlagendeckel ab. Beim Öffnen des Vorlagendeckels können die Objekte in den Scanner oder Drucker fallen und eine Fehlfunktion verursachen.
- Schließen Sie beim Scannen den Vorlagendeckel.

Objekte platzieren

Platzieren Sie die Objekte wie unten beschrieben, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps bzw. der Objektgröße zu scannen.

Wichtig

- Wenn Sie mit Angabe des Papierformats in IJ Scan Utility oder im Scanner-Treiber scannen, richten Sie die obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus.
- Fotos, die in verschiedene Formen geschnitten wurden, und Objekte, die kleiner als 3 cm (1,2 Zoll) im Quadrat sind, können beim Scannen nicht korrekt zugeschnitten werden.
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Beim Scannen mit dem Scanner-Treiber kann das Verhalten abweichen. Passen Sie in diesem Fall den Schnittrahmen (Auswahlfeld) manuell an.

Für Fotos, Postkarten, Visitenkarten und BDs/DVDs/CDs	Für Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente
Einzelnes Objekt platzieren: Legen Sie das Objekt mit der bedruckten Seite nach unten auf die Auflagefläche. Lassen Sie zwischen den Kanten des Objekts und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt. 	Legen Sie das Objekt mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche, und richten Sie eine obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt. **Wichtig** • Informationen zu den Objektteilen, die nicht gescannt werden können, finden Sie auf der

Wichtig

- Große Objekte (z. B. Fotos im Format A4), die nicht mit einem Abstand zum Rand/Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche platziert werden können, werden möglicherweise als PDF-Datei gespeichert. Wenn das Objekt nicht im PDF-Format gespeichert werden soll, müssen Sie zunächst das gewünschte Datenformat angeben und dann den Scanvorgang starten.

Mehrere Objekte platzieren:

Lassen Sie zwischen den Objekten und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) sowie zwischen den Objekten selbst mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.

(A) mehr als 1 cm (0,4 Zoll)

Hinweis

- In IJ Scan Utility können Sie bis zu 12 Objekte positionieren.
- Die Ausrichtung schräg liegender Objekte (maximal 10 Grad) wird automatisch korrigiert.

Startseite vom *Online-Handbuch* im Abschnitt "Auflegen von Originalen" des entsprechenden Modells.

Netzwerk-Scan-Einstellungen

Sie können Ihren Scanner oder Drucker an ein Netzwerk anschließen, damit er von mehreren Computern verwendet werden kann.

Wichtig

- Es können nicht mehrere Benutzer gleichzeitig scannen.
- Um über ein Netzwerk zu scannen, aktivieren Sie auf dem Scanner oder Drucker die Option Bonjour.

Hinweis

- Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen für Ihren Scanner oder Drucker vorher anhand der Anweisungen auf der Webseite vor.
- Bei einer Netzwerkverbindung dauert der Scanvorgang dauert länger als bei einer USB-Verbindung.

Einstellung zum Scannen mit IJ Scan Utility

Wählen Sie auf dem Hauptbildschirm von IJ Scan Utility Ihren mit einem Netzwerk verbundenen Scanner oder Drucker aus.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.

2. Wählen Sie "Canon XXX series Network" (wobei "XXX" für den Modellnamen steht) unter **Produktname (Product Name)** aus.

   Sie können über eine Netzwerkverbindung scannen.

   Hinweis

   - Sollten Sie nicht scannen können, überprüfen Sie, ob der Scanner oder Drucker im Bildschirm für die Netzwerkauswahl ausgewählt ist.

Scannen mit Smartphone/Tablet

Dieses Gerät unterstützt die folgenden Scan-Funktionen.

PIXMA/MAXIFY Cloud Link

PIXMA/MAXIFY Cloud Link ist ein Web-Service von Canon- Speichern Sie gescannte Bilder zu Datenspeicherdiensten durch Integration mit verschiedenen Cloud-Diensten, ohne einen Computer zu verwenden.

- Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Mit PIXMA/MAXIFY Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt ohne Computer nutzen:

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Gescannte Bilder bei einem Datenverwaltungsdienst speichern
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker
- Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus

Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA/MAXIFY Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA/MAXIFY Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Fehlersuche

Häufig gestellte Fragen

- Gerät kann im Netzwerk nicht gefunden werden
- Gerät kann im WLAN nicht gefunden werden
- Druckvorgang lässt sich nicht starten
- Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen
- Ein Fehler tritt auf
- Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend
- Eine Meldung wird angezeigt
- Die MP Drivers können nicht installiert werden
- Netzwerkschlüssel unbekannt
- Papierstaus

Beispiele für Probleme

Das Gerät bewegt sich nicht

- Das Gerät wird nicht eingeschaltet
- Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet
- Das Gerät lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden
- Druckvorgang lässt sich nicht starten
- Papierstaus
- Probleme beim Scannen (Windows)
- Probleme beim Scannen (Mac OS)
- Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Korrekte Einstellung ist nicht möglich

- Gerät kann auf dem Bildschirm zur Prüfung der Druckereinstellungen nicht gefunden werden
- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- Gerät kann im WLAN nicht gefunden werden
- USB-Verbindungsprobleme
- Keine Kommunikation mit dem Gerät über USB möglich
- Netzwerkschlüssel unbekannt
- Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann das Gerät nicht mehr verwendet werden
- Administratorkennwort für das Gerät unbekannt
- Überprüfen der Netzwerkinformationen
- Wiederherstellen der Werkseinstellungen
- Die MP Drivers können nicht installiert werden
- Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows)
- Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows)

Druck-/Scanergebnisse sind nicht zufrieden stellend

- Druckvorgang lässt sich nicht starten
- Geringe Druckgeschwindigkeit

- Der Kopier-/Druckvorgang wird angehalten
- Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend
- Keine Tinte wird ausgegeben
- Papierstaus
- Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt
- Probleme mit automatischem Duplexdruck
- Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend (Windows)
- Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend (Mac OS)

- Fehler oder Meldung wird angezeigt

  - Ein Fehler tritt auf
  - Eine Meldung wird angezeigt
  - Supportcodeliste für Fehler
  - Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblem (WLAN) Gerät angezeigt
  - IJ Scan Utility-Fehlermeldungen (Windows)
  - IJ Scan Utility-Fehlermeldungen (Mac OS)
  - ScanGear (Scanner-Treiber)-Fehlermeldungen
  - Scanner-Treiber-Fehlermeldungen

Betriebsprobleme

- Probleme mit der Netzwerkkommunikation
- Probleme beim Drucken
- Probleme beim Drucken/Scannen über das Smartphone/Tablet
- Probleme beim Scannen (Windows)
- Probleme beim Scannen (Mac OS)
- Mechanische Probleme
- Probleme beim Installieren/Herunterladen
- Fehler und Meldungen
- Wenn ein Problem weiterhin besteht

Probleme mit der Netzwerkkommunikation

- Gerät kann im Netzwerk nicht gefunden werden
- Probleme mit der Netzwerkverbindung
- Andere Netzwerkprobleme

Gerät kann im Netzwerk nicht gefunden werden

- Gerät kann auf dem Bildschirm „Liste der Drucker im Netzwerk“ nicht gefunden werden
- Gerät kann auf dem Bildschirm zur Prüfung der Druckereinstellungen nicht gefunden werden
- Gerät kann im WLAN nicht gefunden werden

Gerät kann auf dem Bildschirm zur Prüfung der Druckereinstellungen nicht gefunden werden

Wenn das Gerät während der Kommunikationseinrichtung nicht auf dem **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)**-Bildschirm gefunden werden kann, überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen, und versuchen Sie es erneut.

Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 1

Wichtig

- Wenn das Gerät beim Einrichten der Netzwerkkommunikation über ein USB-Kabel nicht erkannt wird, befindet sich das Gerät möglicherweise im Zugriffspunktmodus. Beenden Sie in diesem Fall den Zugriffspunktmodus, und aktivieren Sie das WLAN. Versuchen Sie anschließend, das Gerät erneut zu erkennen.

  Verwendung des Geräts mit Zugriffspunktmodus

Hinweis

- Wählen Sie zur Einrichtung der Netzwerkkommunikation über USB das Kontrollkästchen **Netzwerkverbindung über USB einrichten (Set up the network connection via USB)** auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)**, und klicken Sie dann auf **Weiter (Next)**.

Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 1

Sind der Computer und das Netzwerkgerät (Router etc.) konfiguriert, und kann der Computer eine Verbindung mit dem Netzwerk herstellen?

Vergewissern Sie sich, dass Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen können.

Falls keine Webseiten angezeigt werden:

Konfigurieren Sie den Computer und das Netzwerkgerät.

Informationen zur Konfiguration erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers und Netzwerkgeräts oder beim Hersteller.

Wenn nach der Konfiguration des Computers und des Netzwerkgeräts Webseiten angezeigt werden können, klicken Sie auf **Erneut suchen (Redetect)** auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)**, um das Gerät zu erkennen.

Wenn das Gerät gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Falls Webseiten angezeigt werden:

Fahren Sie mit Test 2 fort.

■Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 2

Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 2

Wird die Einrichtung der Netzwerkkommunikation durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems behindert?

Die Kommunikation zwischen dem Gerät und Ihrem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden. Überprüfen Sie die Firewalleinstellung Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Betriebssystems bzw. die auf Ihrem Computer angezeigte Meldung.

Falls die Einrichtung durch die Firewall behindert wird:

- **Wenn eine Meldung angezeigt wird:**

  Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

  Nachdem Sie der Software den Zugriff gestattet haben, klicken Sie auf **Erneut suchen (Redetect)** auf dem **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)**-Bildschirm, um das Gerät erneut zu erkennen.

  Wenn das Gerät gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

- **Wenn keine Meldung angezeigt wird:**

  Brechen Sie die Einrichtung ab, und stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass die Canon-Software auf das Netzwerk zugreifen darf.

  - Für Windows:

    Die Datei **Setup.exe** oder **Setup64.exe** im Ordner **win** > **Driver** > **DrvSetup** auf der Installations-CD-ROM

  - Für Mac OS:

    Setup.app, **Canon IJ Network Tool.app**, **canonijnetwork.bundle**, **CIJScannerRegister.app**, **Canon IJ Scan Utility2.app** und **CIJSUAgent.app**

  Nachdem Sie die Einstellungen in der Sicherheitssoftwareerneut vorgenommen haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation erneut.

Hinweis

- Weitere Informationen zu den Firewalleinstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Falls die Firewalleinstellungen nicht die Ursache des Problems sind:

Fahren Sie mit Test 3 fort.

■Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 3

Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 3

Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des Wireless Routers, wie IP-Adressenfilterung, MAC-Adressenfilterung oder DHCP-Funktion.

Vergewissern Sie sich, dass der Funkkanal des Wireless Routers mit dem des Geräts übereinstimmt.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen des Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Klicken Sie nach der Überprüfung der Einstellungen des Wireless Routers auf **Erneut suchen (Redetect)** auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)**, um das Gerät erneut zu erkennen.

Wenn das Gerät gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Falls die Einstellungen des Wireless Routers nicht die Ursache des Problems sind:

Fahren Sie mit Test 4 fort.

Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 4

Bei der WLAN-Einrichtung wird das Gerät nicht gefunden: Prüfung 4

Prüfen Sie die Konfiguration des Wireless Routers, und stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht zu weit vom Wireless Router entfernt ist.

Stellen Sie sicher, dass der verwendete Wireless Router zur Verwendung einer Bandbreite von 2,4 GHz konfiguriert ist.

Weitere Informationen zum Prüfen der Einstellungen des Wireless Routers finden Sie im Handbuch des Wireless Routers, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Vergewissern Sie sich nach der Prüfung der Einstellung des Wireless Routers, dass sich das Gerät nicht zu weit vom Wireless Router entfernt befindet.

Das Gerät kann in Innenräumen bis zu 50 m (164 Fuß) vom Wireless Router entfernt sein. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nah genug am zu verwendenden Wireless Router befindet.

Prüfen Sie zudem, wo sich Gerät und Wireless Router befinden, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

- Suchen Sie nach Hindernissen zwischen dem Gerät und dem Wireless Router.

  Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Passen Sie den Standort von Gerät und Wireless Router an.

- Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für Funkwellen in der Umgebung des Gerät oder des Wireless Routers befinden.

  Falls sich ein Gerät (z. B. ein Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie der Wireless Router in der Nähe befindet, kann es Störungen verursachen. Stellen Sie das Gerät oder den Wireless Router möglichst weit entfernt von Störquellen auf.

Klicken Sie nach den oben erwähnten Maßnahmen auf **Erneut suchen (Redetect)** auf dem **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)**-Bildschirm, um das Gerät erneut zu erkennen.

Wenn das Gerät gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Wenn das Gerät noch nicht erkannt wird, wählen Sie das Kontrollkästchen **Netzwerkverbindung über USB einrichten (Set up the network connection via USB)** auf dem **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)**-Bildschirm, und klicken Sie auf **Weiter (Next)**, um die Netzwerkkommunikation über USB einzurichten.

Gerät kann auf dem Bildschirm „Liste der Drucker im Netzwerk“ nicht gefunden werden

Das Gerät konnte mit der aktuellen Einrichtungsmethode nicht erkannt werden.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Der einzustellende Drucker wurde in der Liste nicht gefunden (Setting printer could not be found on the list)** und klicken Sie anschließend auf **Weiter (Next)**. Der Bildschirm für die Anzeige einer anderen Einrichtungsmethode wird angezeigt.

Führen Sie die Einstellung gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm durch.

Fortfahren nach dem Druckeranschluss-/Kabel verbinden-Bildschirm nicht möglich

Wenn Sie nicht über den **Druckeranschluss (Printer Connection)**- oder den **Kabel anschließen (Connect Cable)**-Bildschirm hinausgelangen, prüfen Sie Folgendes.

Test 1 Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel korrekt an das Gerät und den Computer angeschlossen ist.

Schließen Sie das Gerät, wie in der folgenden Abbildung dargestellt, über ein USB-Kabel an den Computer an. Der USB-Anschluss befindet sich an der Rückseite des Geräts.

Wenn Sie nicht über den Druckeranschluss (Printer Connection)-Bildschirm hinausgelangen, prüfen Sie die nachfolgenden Punkte.

Test 2 Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um das Gerät und den Computer wieder miteinander zu verbinden.

Wichtig

- Stellen Sie für Mac OS sicher, dass sich das Schlosssymbol unten links auf dem Bildschirm **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** befindet (**Drucken und Scannen (Print & Scan)** in Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7).

  Wenn das Symbol (gesperrt) angezeigt wird, klicken Sie zum Entsperren auf das Symbol. (Zum Entsperren sind der Name und das Kennwort des Administrators erforderlich.)

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Gerät und dem Computer, und schließen Sie es anschließend wieder an.
3. Schalten Sie das Gerät ein.

Test 3 Sollten Sie das Problem nicht beheben können, befolgen Sie die untenstehenden Schritte, um die MP Drivers neu zu installieren.

1. Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

2. Klicken Sie auf **Erneut (Start Over)** auf dem **Installationsfehler (Installation Failure)**-Bildschirm.
3. Klicken Sie auf **Beenden (Exit)** auf dem **Setup starten (Start Setup)**-Bildschirm, und schließen Sie die Einrichtung ab.
4. Schalten Sie das Gerät aus.
5. Starten Sie den Computer neu.
6. Vergewissern Sie sich, dass keine anderen Anwendungen ausgeführt werden.
7. Wiederholen Sie die Einrichtung gemäß der Anleitung auf der Canon-Website.

Hinweis

- Für Windows können Sie die Installations-CD-ROM für die erneute Einrichtung verwenden.

Gerät kann im WLAN nicht gefunden werden

Test 1 Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

Test 2 Vergewissern Sie sich, dass die **Wi-Fi**-Anzeige an dem Gerät leuchtet.

Wenn die **Wi-Fi**-Anzeige nicht leuchtet, ist das drahtlose LAN deaktiviert. Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um das drahtlose LAN zu aktivieren.

1. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt.
2. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, dann die Taste **Schwarz (Black)**, und schließlich die Taste **Wi-Fi**, in dieser Reihenfolge.

   Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige aufhört zu blinken und leuchtet und die **Wi-Fi**-Anzeige aufleuchtet, ist das WLAN aktiviert.

Test 3 Wenn das Gerät vorübergehend über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, müssen Sie sicherstellen, dass das USB-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.

Wen Sie die WLAN-Verbindung einrichten oder Einstellungen für die WLAN-Verbindung mit dem IJ Network Tool über einen USB-Anschluss ändern, verbinden Sie das Gerät über ein USB-Kabel mit dem Computer (s. Abbildung unten). Der USB-Anschluss befindet sich an der Rückseite des Geräts.

Test 4 Vergewissern Sie sich, dass die Einrichtung des Geräts abgeschlossen wurde.

Wenn dies nicht der Fall ist, führen Sie die Einrichtung durch.

- Für Windows:

  Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.
- Für Mac OS:

  Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Test 5 Suchen Sie bei Verwendung des IJ Network Tool erneut nach dem Gerät.

- Für Windows:

  ■Bildschirm Canon IJ Network Tool

- Für Mac OS:

  ■Bildschirm Canon IJ Network Tool

Test 6 Wenn Sie über ein Netzwerk nach dem Gerät suchen, vergewissern Sie sich, dass das Gerät einem Anschluss zugeordnet ist. (Windows)

Wenn **Kein Treiber (No Driver)** unter **Name** im IJ Network Tool angezeigt wird, ist das Gerät keinem Anschluss zugeordnet. Wählen Sie **Anschluss zuordnen (Associate Port)** im Menü **Einstellungen (Settings)**, um dem Gerät einen Anschluss zuzuordnen.

■Wenn der Druckertreiber keinem Anschluss zugeordnet ist

Test 7 Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen des Geräts und des Wireless Routers miteinander übereinstimmen.

Informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung für den Wireless Router oder beim Hersteller zur Überprüfung der Einstellungen des Wireless Routers, und passen Sie dann die Geräteeinstellungen an.

■Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels

Test 8 Suchen Sie nach möglichen Hindernissen.

Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Verschieben Sie bei Bedarf das Gerät und/oder den Wireless Router.

Zur Überprüfung des Funkstatus

- Für Windows:

  ■Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

- Für Mac OS:

  ■Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

Test 9 Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht zu weit von dem Wireless Router entfernt befindet.

Das Gerät kann in Innenräumen bis zu 50 m (164 Fuß) vom Wireless Router entfernt sein. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nah genug am zu verwendenden Wireless Router befindet.

Zur Überprüfung des Funkstatus

- Für Windows:

  ■Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

- Für Mac OS:

  ■Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

Test 10 Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Nähe befinden.

Falls sich ein Gerät (z. B. ein Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie der Wireless Router in der Nähe befindet, kann es Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Zur Überprüfung des Funkstatus

- Für Windows:

  ■Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

- Für Mac OS:

  Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

Test 11 Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen des Computers korrekt sind.

Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router über das WLAN kommunizieren kann.

Test 12 Vergewissern Sie sich, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)**auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** des Eigenschaftendialogfelds des Druckertreibers ausgewählt ist. (Windows)

Test 13 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

Test 14 Wenn Sie einen Router verwenden, müssen das Gerät und der Computer mit der LAN-Seite verbunden werden (identisches Netzwerksegment).

Test 15 Wenn das Gerät per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, verwenden Sie alphanumerische Zeichen für den Namen des Netzwerks (SSID). (Mac OS)

Test 16 Überprüfen Sie die TCP/IP-Einstellungen des Geräts, und deaktivieren Sie IPv6.

Zur Überprüfung der aktuellen TCP/IP-Einstellung drucken Sie die Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld aus.

Drucknetzwerkeinstellungen

Wenn „TCP/IPv6“ auf „Aktiviert“ gesetzt ist, sind sowohl IPv4 als auch IPv6 aktiviert.

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 23 Mal blinkt.

IPv6 ist deaktiviert, nur IPv4 ist aktiviert.

Wenn das Problem weiterhin besteht, führen Sie die Einrichtung erneut durch.

- Für Windows:

  Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- Für Mac OS:

  Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Probleme mit der Netzwerkverbindung

- Das Gerät lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden
- Netzwerkschlüssel unbekannt
- Administratorkennwort für das Gerät unbekannt
- Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann das Gerät nicht mehr verwendet werden
- Geringe Druckgeschwindigkeit
- Tintenstand wird auf dem Druckerstatusmonitor nicht angezeigt (Windows)

Das Gerät lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden

- Keine Kommunikation mit dem Gerät nach Ändern der Netzwerkeinstellungen möglich (Windows)
- Keine Kommunikation mit dem Gerät über das WLAN möglich
- Keine Kommunikation mit dem Gerät über den Zugriffspunktmodus möglich
- Drucken oder Scannen über einen Netzwerkcomputer nicht möglich

Q Keine Kommunikation mit dem Gerät nach Ändern der Netzwerkeinstellungen möglich (Windows)

A

Es kann eine Weile dauern, bis der Computer eine IP-Adresse erhält. Der Computer muss unter Umständen neu gestartet werden.

Stellen Sie sicher, dass der Computer eine gültige IP-Adresse erhalten hat, und versuchen Sie erneut, das Gerät zu finden.

Q Keine Kommunikation mit dem Gerät über das WLAN möglich

A

Test 1 Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen des Geräts und des Wireless Routers miteinander übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Geräts die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- Drucknetzwerkeinstellungen

Sollten die Netzwerkeinstellungen des Geräts nicht mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts unter Verwendung des IJ Network Tool entsprechend den Einstellungen des Wireless Router.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht zu weit von dem Wireless Router entfernt befindet.

Das Gerät kann in Innenräumen bis zu 50 m (164 Fuß) vom Wireless Router entfernt sein. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nah genug am zu verwendenden Wireless Router befindet.

Test 4 Suchen Sie nach möglichen Hindernissen.

Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Verschieben Sie bei Bedarf das Gerät und/oder den Wireless Router.

Test 5 Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Nähe befinden.

Falls sich ein Gerät (z. B. ein Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie der Wireless Router in der Nähe befindet, kann es Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Test 6 Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen des Computers korrekt sind.

Weitere Informationen zur Verbindung und Einrichtung eines Netzwerkgeräts finden Sie im Handbuch des Geräts, oder wenden Sie sich an dessen Hersteller.

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Überwachen Sie den Signalstatus, und verschieben Sie bei Bedarf das Gerät und/oder den Wireless Router.

- Für Windows:

  ■Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

- Für Mac OS:

  ■Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

Test 8 Vergewissern Sie sich, dass Sie einen gültigen Kanal verwenden.

Möglicherweise unterliegt der zu verwendende drahtlose Kanal abhängig von den vom verwendeten drahtlosen Netzwerkgeräten Einschränkungen. Im Handbuch des Computers oder des drahtlosen Netzwerkgeräts finden Sie Informationen zum Prüfen der verwendbaren drahtlosen Kanäle.

Test 9 Vergewissern Sie sich, dass der in Prüfung 8 bestätigte auf dem Wireless Router eingestellte Kanal ein verwendbarer Kanal ist.

Ist dies nicht der Fall, ändern Sie den auf dem Wireless Router eingestellten Kanal.

Test 10 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

Test 11 Wenn Sie einen Router verwenden, müssen das Gerät und der Computer mit der LAN-Seite verbunden werden (identisches Netzwerksegment).

Test 12 Wenn das Gerät per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, verwenden Sie alphanumerische Zeichen für den Namen des Netzwerks (SSID). (Mac OS)

Wenn das Problem weiterhin besteht, führen Sie die Einrichtung erneut durch.

- Für Windows:

Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- Für Mac OS:

  Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- **Positionierung:**

  Stellen Sie sicher, dass sich zwischen dem Wireless Router und dem Gerät keine Hindernisse befinden.

Hinweis

- **Gehen Sie für den Anschluss des Geräts an den Windows XP Computer per kabelloser Einrichtung wie folgt vor:**

  Gehen Sie zum Einrichten des Geräts und des Computers wie folgt vor.

  1. Versetzen Sie das Gerät in den Zugriffspunktmodus.
  2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Drahtlose Netzwerkverbindung (Wireless Network Connections)** im Benachrichtigungsbereich der Taskleiste des Desktops. Wählen Sie anschließend **Verfügbare drahtlose Netzwerke anzeigen (View Available Wireless Networks)** aus.
  3. Wählen Sie den Netzwerknamen im angezeigten Bildschirm aus, und klicken Sie dann auf **Verbinden (Connect)**.

     Wählen Sie „XXXXXX-MGXXXXseries“ (wobei „XX“ für alphanumerische Zeichen steht) als Netzwerknamen aus.
  4. Geben Sie im angezeigten Bildschirm den Netzwerkschlüssel ein, und klicken Sie dann auf **Verbinden (Connect)**.

     Standardmäßig wird die Seriennummer des Geräts als Netzwerkschlüssel verwendet. Prüfen Sie die Seriennummer auf der Rückseite des Geräts.
  5. Verwenden Sie die Installations-CD-ROM oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Q Keine Kommunikation mit dem Gerät über den Zugriffspunktmodus möglich

A

Test 1 Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

Test 2 Ist der Zugriffspunktmodus deaktiviert?

Aktivieren Sie den Zugriffspunktmodus gemäß der unten genannten Vorgehensweise.

1. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt.
2. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)**, dann die Taste **Farbe (Color)**, und schließlich die Taste **Wi-Fi**, in dieser Reihenfolge.

   Die **EIN (ON)**-Anzeige wechselt vom Blinken zum Leuchten, und der Zugriffspunktmodus ist aktiviert.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass das Gerät als kabelloses Kommunikationsgerät (z. B. Computer, Smartphone oder Tablet) ausgewählt ist.

Wählen Sie den Zugriffspunktnamen (SSID), der für das Gerät als Kommunikationsziel für Kommunikationsgeräte angegeben ist.

Test 4 Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für den Zugriffspunktmodus festgelegt wurde?

Wenn die Sicherheitseinstellung des Zugriffspunktmodus aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben, um Ihr Kommunikationsgerät mit dem Gerät zu verbinden.

Test 5 Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht zu weit entfernt befindet.

Platzieren Sie kabellose Kommunikationsgeräte in einem geeigneten Abstand von dem Gerät.

Test 6 Suchen Sie nach möglichen Hindernissen.

Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Verschieben Sie bei Bedarf das Gerät.

Test 7 Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Nähe befinden.

Falls sich ein Gerät (z. B. ein Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie der Wireless Router in der Nähe befindet, kann es Störungen verursachen. Platzieren Sie das Gerät so weit wie möglich von Störquellen entfernt.

Test 8 Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Mit dem Zugriffspunktmodus können nicht mehr als 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

Q Drucken oder Scannen über einen Netzwerkcomputer nicht möglich

A

Test 1 Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen des Computers korrekt sind.

Weitere Informationen zur Einrichtung des Computers finden Sie in dem zugehörigen Benutzerhandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Test 2 Falls die MP Drivers nicht installiert sind, installieren Sie sie.

- Für Windows:

  Installieren Sie die MP Drivers mit der Installations-CD-ROM, oder installieren Sie von der Canon-Website.

- Für Mac OS:

  Installieren Sie die MP Drivers von der Canon-Website.

Test 3 Achten Sie darauf, dass der Wireless Router nicht einschränkt, welche Computer auf ihn zugreifen können.

Weitere Informationen zur Verbindung mit Ihrem Wireless Router und zu dessen Einrichtung finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an dessen Hersteller.

Hinweis

- Weitere Informationen zur Überprüfung der MAC-Adresse oder der IP-Adresse des Computers finden Sie unter Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers.

Netzwerkschlüssel unbekannt

- WEP- oder WPA/WPA2-Schlüssel für den Zugriffspunkt unbekannt, Verbindung nicht möglich
- Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels

Q WEP- oder WPA/WPA2-Schlüssel für den Zugriffspunkt unbekannt, Verbindung nicht möglich

A

Einzelheiten zur Einrichtung eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

Richten Sie das Gerät mit dem IJ Network Tool gemäß den Einstellungen des Wireless Routers ein.

Q Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels

A

Einzelheiten zur Einrichtung eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

Richten Sie das Gerät mit dem IJ Network Tool gemäß den Einstellungen des Wireless Routers ein.

- **Verwendung von WEP**

  Die Schlüssellänge, das Schlüsselformat, der zu verwendende Schlüssel (von 1 bis 4) und die Authentifizierungsmethode müssen für den Wireless Router, das Gerät und Ihren Computer jeweils übereinstimmen.

  Um mit einem Wireless Router, der automatisch erzeugte WEP-Schlüssel verwendet, kommunizieren zu können, muss das Gerät für die Verwendung des vom Wireless Router generierten Schlüssels eingerichtet werden. Geben Sie den Schlüssel dazu im hexadezimalen Format ein.

  - Für Windows:

    Im Normalfall wählen Sie für die Authentifizierungsmethode **Automatisch (Auto)** aus. Wählen Sie andernfalls je nach Einstellung des Wireless Routers die Option **Offenes System (Open System)** oder **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)** aus.

    Wenn der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** nach dem Klicken auf **Einrichten (Set)** auf dem **Suchen (Search)**-Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, und stellen Sie die Schlüssellänge, das Schlüsselformat, die Schlüsselnummer und die Authentifizierungsmethode für die Eingabe eines WEP-Schlüssels ein.

    Einzelheiten finden Sie unter Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP.

  - Für Mac OS:

    Im Normalfall wählen Sie für die Authentifizierungsmethode **Automatisch (Auto)** aus. Wählen Sie andernfalls je nach Einstellung des Wireless Routers die Option **Offenes System (Open System)** oder **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)** aus.

Wenn der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** nach dem Klicken auf **Einrichten (Set)** auf dem **Wireless Router (Wireless Routers)**-Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, und stellen Sie die Schlüssellänge, das Schlüsselformat, die Schlüsselnummer und die Authentifizierungsmethode für die Eingabe eines WEP-Schlüssels ein.

Einzelheiten finden Sie unter Ändern der detaillierten Einstellungen für WEP.

Hinweis

- Wenn das Gerät über ein LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist:

  Wenn das Gerät über ein LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, überprüfen Sie die Einstellungen unter **Schutz (Wireless Security)**im **AirPort-Dienstprogramm (AirPort Utility)**.

  - Wählen Sie **64 Bit (64 bit)** aus, falls für die Schlüssellänge in der AirPort Basisstation **40 Bit WEP (WEP 40 bit)**ausgewählt wurde.
  - Wählen Sie **1** für **Schlüssel-ID (Key ID)**. Andernfalls ist der Computer nicht in der Lage, über den Wireless Router mit dem Gerät zu kommunizieren.

- **Verwendung von WPA/WPA2**

  Die Authentifizierungsmethode, die Passphrase und der dynamische Verschlüsselungstyp müssen für den Wireless Router, das Gerät Ihren Computer übereinstimmen.

  Geben Sie die für den Wireless Router konfigurierte Passphrase ein (eine Abfolge aus 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder eine 64 Zeichen umfassende hexadezimale Zahl).

  Entweder TKIP (Basisverschlüsselung) oder AES (Sichere Verschlüsselung) ist automatisch als die dynamische Verschlüsselungsmethode ausgewählt.

  - Für Windows:

    Einzelheiten finden Sie unter Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2.

  - Für Mac OS:

    Einzelheiten finden Sie unter Ändern der detaillierten Einstellungen für WPA/WPA2.

Hinweis

- Dieses Gerät unterstützt WPA/WPA2-PSK (Persönlicher WPA/WPA2) und WPA2-PSK (Persönlicher WPA2).

Administratorkennwort für das Gerät unbekannt

Initialisieren der Geräteeinstellungen.

Initialisieren der Geräteeinstellungen

Führen Sie nach der Initialisierung des Geräts die Einrichtung erneut durch.

- **Für Windows:**

  Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- **Für Mac OS:**

  Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann das Gerät nicht mehr verwendet werden

Wenn Sie einen Wireless Router austauschen, müssen Sie die Netzwerkeinrichtung des Geräts erneut durchführen.

- Für Windows:

  Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- Für Mac OS:

  Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Wenn das Problem weiterhin besteht, finden Sie unten weitere Informationen.

■Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Gerät nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router

■Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Gerät möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde

Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Gerät nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass mit dieser Einstellung eine Kommunikation zwischen Computer und Wireless Router möglich ist.

Test 2 Wenn MAC-Adressen oder IP-Adressen am Wireless Router gefiltert werden, vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adressen oder IP-Adressen für den Computer, das Netzwerkgerät und das Gerät registriert sind.

Test 3 Bei Verwendung eines WEP- oder WPA/WPA2-Schlüssels muss der Verschlüsselungsschlüssel für den Computer, das Netzwerkgerät und das Gerät dem für den Wireless Router festgelegten Schlüssel entsprechen.

Neben dem WEP-Schlüssel selbst müssen Schlüssellänge, Schlüsselformat, die zu verwendende Schlüssel-ID und die Authentifizierungsmethode für Gerät, Wireless Router und Computer übereinstimmen.

Im Normalfall wählen Sie für die Authentifizierungsmethode **Automatisch (Auto)** aus. Wählen Sie zur manuellen Einstellung **Offenes System (Open System)** oder **Gemeinsamer Schlüssel (Shared Key)**, je nach den Einstellungen des Wireless Routers.

Weitere Informationen finden Sie unter Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels.

Q Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Gerät möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde

A

Wenn Sie den Verschlüsselungstyp für das Gerät ändern und anschließend keine Kommunikation mehr mit dem Computer möglich ist, vergewissern Sie sich, dass der Verschlüsselungstyp für den Computer und den Wireless Router dem für das Gerät eingerichteten Typ entspricht.

■Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Gerät nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router

Geringe Druckgeschwindigkeit

Test 1 Das Gerät druckt oder scannt möglicherweise gerade einen von einem anderen Computer gestarteten großen Auftrag.

Test 2 Überwachen Sie den Signalstatus, und verschieben Sie bei Bedarf das Gerät und/oder den Wireless Router.

- Für Windows:

  Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

- Für Mac OS:

  Überwachen des Status des drahtlosen Netzwerks

Stellen Sie sicher, dass sich zwischen dem Wireless Router und dem Gerät keine Hindernisse befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Falls das Gerät aufgrund einer Wand nicht über ein WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie das Gerät und den Computer im selben Raum auf.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Nähe befinden.

Falls sich ein Gerät (z. B. ein Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie der Wireless Router in der Nähe befindet, kann es Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Tintenstand wird auf dem Druckerstatusmonitor nicht angezeigt (Windows)

Verwenden Sie den Druckertreiber mit bidirektionaler Kommunikation.

Wählen Sie auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Eigenschaftendialogfeld des Druckertreibers die Option **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** aus.

■Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

Andere Netzwerkprobleme

- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- Es werden ständig Pakete gesendet (Windows)
- Überprüfen der Netzwerkinformationen
- Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt

- Kennwort eingeben (Enter Password) Bei der Einrichtung wird ein Bildschirm angezeigt
- Bei der Auswahl des Zugriffspunkts vom Suchen (Search)-Bildschirm aus wird der Bildschirm mit den Verschlüsselungseinstellungen angezeigt
- Die Meldung „Das Gerät wird mit dem unverschlüsselten drahtlosen Netzwerk verbunden“ wird angezeigt

Q Kennwort eingeben (Enter Password) Bei der Einrichtung wird ein Bildschirm angezeigt

A

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn das Gerät zur Verwendung mit dem Netzwerk eingerichtet ist und ein Administratorkennwort eingerichtet wurde.

- Für Windows:

- Für Mac OS:

Geben Sie das für das Gerät eingerichtete Administratorkennwort ein.

Hinweis

- Ein Administratorkennwort wurde für das Gerät bereits zum Zeitpunkt des Kaufs eingerichtet.

  Weitere Informationen finden Sie unter:

  Administratorkennwort

  Für eine verbesserte Sicherheit empfehlen wir, das Administratorkennwort zu ändern.

  - Für Windows:

    Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort

  - Für Mac OS:

    Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Admin-Kennwort

Bei der Auswahl des Zugriffspunkts vom Suchen (Search)-Bildschirm aus wird der Bildschirm mit den Verschlüsselungseinstellungen angezeigt

Dieser Bildschirm wird automatisch angezeigt, wenn der ausgewählte Wireless Router verschlüsselt ist. Wählen Sie dieselben Verschlüsselungseinstellungen wie für den Wireless Router.

- Für Windows:

  Weitere Informationen zu Verschlüsselungseinstellungen finden Sie unter Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN.

- Für Mac OS:

  Weitere Informationen zu Verschlüsselungseinstellungen finden Sie unter Ändern der Einstellungen auf der Registerkarte Drahtloses LAN.

Die Meldung „Das Gerät wird mit dem unverschlüsselten drahtlosen Netzwerk verbunden“ wird angezeigt

Für den Wireless Router ist keine Sicherheit konfiguriert. Das Gerät kann nach wie vor verwendet werden. Setzen Sie daher die Installation fort.

Wichtig

- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk herstellen, das nicht durch Sicherheitsmaßnahmen geschützt wird, besteht die Gefahr, dass beispielsweise persönliche Daten von Dritten eingesehen werden können.

Es werden ständig Pakete gesendet (Windows)

Wenn IJ Network Scanner Selector EX aktiviert ist, werden in regelmäßigen Abständen Pakete gesendet, um die Kommunikation mit dem Gerät über das Netzwerk zu prüfen. Wenn Sie Ihren Computer in einer Netzwerkumgebung verwenden, die sich von der für das Gerät eingerichteten Umgebung unterscheidet, deaktivieren Sie IJ Network Scanner Selector EX.

Um IJ Network Scanner Selector EX zu deaktivieren, klicken Sie im Benachrichtigungsbereich des Desktops mit der rechten Maustaste auf das Symbol , und wählen Sie dann **Canon IJ Network Scanner Selector EX deaktivieren (Disable Canon IJ Network Scanner Selector EX)** aus.

Überprüfen der Netzwerkinformationen

- Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Geräts
- Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers
- Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router
- Überprüfen der Netzwerkeinstellungsinformationen

Q Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Geräts

A

Zur Überprüfung der Geräte-IP-Adresse oder MAC-Adresse drucken Sie mit dem Bedienfeld die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- Drucknetzwerkeinstellungen

Sie können die Netzwerkeinstellungen auch auf dem Bildschirm des Computers überprüfen.

- Für Windows:

  - Bildschirm Canon IJ Network Tool

- Für Mac OS:

  - Canon IJ Network Tool-Menüs

Q Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers

A

Gehen Sie zum Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse Ihres Computers wie folgt vor.

- Für Windows:

  1. Wählen Sie wie unten dargestellt **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

     - Wählen Sie in Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)**über den **Start**-Bildschirm aus. Wenn **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** nicht auf dem **Start**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie nach „**Eingabeaufforderung (Command Prompt)**“.

     - Klicken Sie in Windows 7, Windows Vista oder Windows XP auf **Start** > **Alle Programme (All Programs)** > **Zubehör (Accessories)** > **Eingabeaufforderung (Command Prompt)**.

  2. Geben Sie „ipconfig/all“ ein, und drücken Sie die **Eingabetaste (Enter)**.

     Die IP-Adresse und die MAC-Adresse Ihres Computers werden angezeigt. Wenn Ihr Computer nicht mit einem Netzwerk verbunden ist, wird die IP-Adresse nicht angezeigt.

- Für Mac OS:

  1. Wählen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)** im Menü Apple, und klicken Sie dann auf **Netzwerk (Network)**.

  2. Vergewissern Sie sich, dass die von dem Computer verwendete Netzwerkschnittstelle ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **Erweitert (Advanced)**.

Vergewissern Sie sich, dass als Netzwerkschnittstelle die Option **Wi-Fi** ausgewählt ist.

3. Prüfen Sie die IP-Adresse oder die MAC-Adresse.

   Klicken Sie auf **TCP/IP**, um die IP-Adresse zu prüfen.

   Klicken Sie auf **Hardware**, um die MAC-Adresse zu prüfen.

Q Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router

A

Führen Sie einen Ping-Test durch, um zu prüfen, ob eine Kommunikation stattfindet.

- Für Windows:
  1. Wählen Sie wie unten dargestellt **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.
     - Wählen Sie in Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)**über den **Start**-Bildschirm aus. Wenn **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** nicht auf dem **Start**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie nach „**Eingabeaufforderung (Command Prompt)**“.
     - Klicken Sie in Windows 7, Windows Vista oder Windows XP auf **Start** > **Alle Programme (All Programs)** > **Zubehör (Accessories)** > **Eingabeaufforderung (Command Prompt)**.
  2. Geben Sie den Ping-Befehl ein, und betätigen Sie die **Eingabetaste (Enter)**.

     Der Ping-Befehl sieht wie folgt aus: XXX.XXX.XXX.XXX

     "XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

     Wenn eine Kommunikation stattfindet, wird eine Meldung wie die folgende angezeigt.

     Antwort von XXX.XXX.XXX.XXX: Bytes=32 Zeit=10ms TTL=255

     Wird **Anforderungszeitüberschreitung (Request timed out)** angezeigt, findet keine Kommunikation statt.
- Für Mac OS:
  1. Starten Sie das **Netzwerk-Dienstprogramm (Network Utility)**, wie nachfolgend gezeigt.
     - Wählen Sie in Mac OS X v10.10 oder Mac OS X v10.9 **Computer** aus dem Menü **Gehe zu (Go)** des Finder aus, doppelklicken Sie auf **Macintosh HD** > **System** > **Library** > **CoreServices** > **Programme (Applications)** > **Netzwerk-Dienstprogramm (Network Utility)**.
     - Öffnen Sie in Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7 den Ordner **Dienstprogramme (Utilities)** im Ordner **Programme (Applications)**, und doppelklicken Sie auf **Netzwerk-Dienstprogramm (Network Utility)**.
  2. Klicken Sie auf **Ping**.
  3. Stellen Sie sicher, dass **Nur XX Ping-Befehle senden (Send only XX pings)** (wobei XX für Ziffern steht) ausgewählt ist.
  4. Geben Sie die IP-Adresse des Zielgeräts oder des Ziel-Wireless Routers unter **Bitte geben Sie die Netzwerkadresse für das „Ping“ ein. (Enter the network address to ping)**ein.
  5. Klicken Sie auf **Ping**.

"XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Eine Meldung wie folgende wird angezeigt.

64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=0 ttl=64 Zeit=3,394 ms

64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=1 ttl=64 Zeit=1,786 ms

64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=2 ttl=64 Zeit=1,739 ms

– XXX.XXX.XXX.XXX Pingstatistik –

3 Pakete übertragen, 3 Pakete erhalten, 0 % Paketverlust

Falls der Paketverlust 100 % beträgt, findet keine Kommunikation statt. Andernfalls kommuniziert der Computer mit dem Zielgerät.

Q Überprüfen der Netzwerkeinstellungsinformationen

A

Zur Überprüfung der Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Geräts drucken Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen über das Bedienfeld aus.

Drucknetzwerkeinstellungen

Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Wichtig

- Für Windows:

  Die Initialisierung löscht alle Netzwerkeinstellungen auf dem Gerät, was das Drucken oder Scannen von einem Computer aus über das Netzwerk unmöglich macht. Um das Gerät nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder folgen Sie der Anleitung auf der Canon-Website, um die Einrichtung zu wiederholen.

- Für Mac OS:

  Die Initialisierung löscht alle Netzwerkeinstellungen auf dem Gerät, was das Drucken oder Scannen von einem Computer aus über das Netzwerk unmöglich macht. Um das Gerät nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, befolgen Sie die Anleitung auf der Canon-Website, um die Einrichtung zu wiederholen.

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **Alarm**-Anzeige 19 Mal blinkt.

Die Netzwerkeinstellungen werden initialisiert.

Probleme beim Drucken/Scannen über das Smartphone/Tablet

- **Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich**

Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Wenn Sie nicht über Ihr Smartphone/Tablet drucken/scannen können, kann Ihr Smartphone/Tablet möglicherweise nicht mit dem Gerät kommunizieren.

Prüfen Sie die Ursache des Problems entsprechend Ihrer Verbindungsmethode.

Keine Kommunikation mit dem Gerät über das WLAN möglich

Keine Kommunikation mit dem Gerät, während es sich im Zugriffspunktmodus befindet

Hinweis

- Lesen Sie Folgendes, wenn Sie Probleme beim Drucken über andere Verbindungsmethoden haben oder weitere Informationen zum Vornehmen der Einstellungen für die einzelnen Methoden benötigen:

  Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

  Drucken mit Google Cloud Print

  Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät

Q Keine Kommunikation mit dem Gerät über das WLAN möglich

A

Wenn Ihr Smartphone/Tablet nicht mit dem Gerät kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

Test 1 Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

Test 2 Leuchtet die Wi-Fi-Anzeige an dem Gerät?

Wenn die **Wi-Fi**-Anzeige nicht leuchtet, ist das drahtlose LAN deaktiviert. Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um das drahtlose LAN zu aktivieren.

1. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt.
2. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, dann die Taste **Schwarz (Black)**, und schließlich die Taste **Wi-Fi**, in dieser Reihenfolge.

   Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige aufhört zu blinken und leuchtet und die **Wi-Fi**-Anzeige aufleuchtet, ist WLAN aktiviert.

Test 3 Stimmen die Netzwerkeinstellungen des Geräts mit den Einstellungen des Wireless Routers überein?

Die Netzwerkeinstellungen des Geräts (z. B. Name des Wireless Routers, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Router übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Geräts die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

Drucknetzwerkeinstellungen

Sollten die Netzwerkeinstellungen des Geräts nicht mit den Einstellungen des Wireless Router übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts unter Verwendung von IJ Network Tool entsprechend den Einstellungen des Wireless Router.

Test 4 Stimmen die Netzwerkeinstellungen des Smartphones/Tablets mit den Einstellungen des Wireless Routers überein?

Die Netzwerkeinstellungen des Smartphones/Tablets (z. B. Name des Wireless Router, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Smartphone/Tablet, erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Geräts.

Sollten die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet nicht mit den Einstellungen des Wireless Router übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet entsprechend den Einstellungen des Wireless Router.

Test 5 Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht zu weit von dem Wireless Router entfernt befindet.

Der Drahtlosnetzwerkrouter befindet sich im Gebäude innerhalb des effektiven Bereichs für drahtlose Kommunikation. Stellen Sie das Gerät im Umkreis von 50 m/164 Fuß vom Drahtlosnetzwerkrouter auf.

Test 6 Suchen Sie nach möglichen Hindernissen.

Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Verschieben Sie bei Bedarf das Gerät und/oder den Wireless Router.

Test 7 Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Nähe befinden.

Falls sich ein Gerät (z. B. ein Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie der Wireless Router in der Nähe befindet, kann es Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit entfernt von Störquellen auf.

Q Keine Kommunikation mit dem Gerät, während es sich im Zugriffspunktmodus befindet

A

Wenn Ihr Smartphone/Tablet im Zugriffspunktmodus nicht mit dem Gerät kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

Test 1 Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

Test 2 Aktivieren Sie den Zugriffspunktmodus.

Aktivieren Sie den Zugriffspunktmodus gemäß der unten genannten Vorgehensweise.

1. Drücken Sie die Taste **Wi-Fi**, und halten Sie sie gedrückt, bis die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt.
2. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)**, dann die Taste **Farbe (Color)**, und schließlich die Taste **Wi-Fi**, in dieser Reihenfolge.

   Die **EIN (ON)**-Anzeige wechselt vom Blinken zum Leuchten, und der Zugriffspunktmodus ist aktiviert.

Test 3 Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Smartphones/Tablets.

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Smartphone/Tablet WLAN verwenden kann.

Weitere Informationen zum Vornehmen der Einstellungen des WLAN finden Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Smartphones/Tablets.

Test 4 Haben Sie das Gerät als Ziel für Ihr Smartphone/Tablet ausgewählt?

Wählen Sie den Zugriffspunktnamen (SSID) des Geräts mit Ihrem Smartphone/Tablet aus.

Test 5 Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für den Zugriffspunktmodus festgelegt wurde?

Wenn die Sicherheitseinstellung des Zugriffspunktmodus aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben, um das Smartphone/Tablet mit dem Gerät zu verbinden.

Test 6 Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht zu weit entfernt befindet.

Platzieren das Smartphone/Tablet in der Nähe des Geräts, um die Kommunikation zwischen den Geräten zu ermöglichen.

Test 7 Suchen Sie nach möglichen Hindernissen.

Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Verschieben Sie bei Bedarf das Gerät.

Test 8 Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Nähe befinden.

Falls sich ein Gerät (z. B. ein Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie der Wireless Router in der Nähe befindet, kann es Störungen verursachen. Platzieren Sie das Gerät so weit wie möglich von Störquellen entfernt.

Test 9 Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Mit dem Zugriffspunktmodus können nicht mehr als 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

Probleme beim Drucken

- Druckvorgang lässt sich nicht starten
- Papierstaus
- Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend
- Keine Tinte wird ausgegeben
- Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt
- Probleme mit automatischem Duplexdruck
- Der Kopier-/Druckvorgang wird angehalten
- Drucken mit AirPrint nicht möglich

Druckvorgang lässt sich nicht starten

Test 1 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät korrekt angeschlossen ist, und drücken Sie die **EIN (ON)**-Taste, um es einzuschalten.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt, während das Gerät initialisiert wird. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

Hinweis

- Wenn Sie große Datenmengen wie z. B. Fotos oder andere Grafiken drucken, wird der Druckauftrag möglicherweise erst mit einiger Verzögerung gestartet. Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt, während der Computer Daten verarbeitet und an das Gerät sendet. Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Test 2 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät korrekt mit dem Computer verbunden ist.

Wenn Sie ein USB-Kabel verwenden, vergewissern Sie sich, dass es sicher mit dem Gerät und dem Computer verbunden ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät, wie z. B. einen USB-Hub, verwenden, entfernen Sie es, und schließen Sie das Gerät direkt an den Computer an. Wiederholen Sie anschließend den Druckvorgang. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie das Gerät über ein LAN betreiben, stellen Sie sicher, dass das Gerät für den Einsatz im Netzwerk korrekt konfiguriert ist.

Test 3 Ist der Zugriffspunktmodus aktiviert?

Wenn Sie in einem anderen Modus als dem Zugriffspunktmodus drucken, deaktivieren Sie zuerst den Zugriffspunktmodus.

Verwendung des Geräts mit Zugriffspunktmodus

Test 4 Vergewissern Sie sich, dass das Papierausgabefach geöffnet ist.

Test 5 Wenn Sie von einem Computer aus drucken, löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge.

- Für Windows:

  Löschen nicht benötigter Druckaufträge

- Für Mac OS:

  Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Test 6 Ist der Druckertreiber Ihres Geräts beim Drucken ausgewählt?

Wenn Sie einen Treiber für einen anderen Drucker verwenden, kann der Druckvorgang am Gerät nicht korrekt ausgeführt werden.

- Für Windows:

  Stellen Sie sicher, dass „Canon XXX series Printer“ (wobei „XXX“ für den Namen Ihres Geräts steht) im Dialogfeld „Drucken“ ausgewählt ist.

  Hinweis

  - Wählen Sie **Als Standarddrucker festlegen (Set as Default Printer)** aus, um das Gerät als Standarddrucker festzulegen.

- Für Mac OS:

  Stellen Sie sicher, dass der Name Ihres Geräts im Dialogfeld „Drucken“ im Dialogfeld **Drucker (Printer)** ausgewählt ist.

  Hinweis

  - Wählen Sie das Gerät unter **Standarddrucker (Default printer)** aus, um das Gerät als Standarddrucker festzulegen.

Test 7 Geben Sie den richtigen Druckeranschluss an. (Windows)

Stellen Sie sicher, dass der korrekte Druckeranschluss eingerichtet ist.

1. Melden Sie sich mit Administratorrechten an einem Benutzerkonto an.
2. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
   - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop** > **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** > **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus.
   - Wählen Sie unter Windows 7 **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus dem **Start**-Menü.
   - Wählen Sie unter Windows Vista das **Start**-Menü > **Systemsteuerung (Control Panel)** > **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** > **Drucker (Printers)**.
   - Wählen Sie unter Windows XP das **Start**-Menü > **Systemsteuerung (Control Panel)** > **Drucker und andere Hardware (Printers and Other Hardware)** > **Drucker und Faxgeräte (Printers and Faxes)**.
3. Öffnen Sie die Druckertreibereigenschaften.
   - Klicken Sie unter Windows 8.1, Windows 8 oder Windows 7 mit der rechten Maustaste auf das Symbol „Canon XXX series Printer“ (wobei „XXX“ für den Namen Ihres Geräts steht), und wählen Sie anschließend **Druckereigenschaften (Printer properties)** aus.
   - Klicken Sie unter Windows Vista oder Windows XP mit der rechten Maustaste auf das Symbol „Canon XXX series Printer“ (wobei „XXX“ für den Namen Ihres Geräts steht), und wählen Sie anschließend **Eigenschaften (Properties)** aus.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse (Ports)**, um die Anschlusseinstellungen zu überprüfen.

   Vergewissern Sie sich, dass der Anschluss „USBnnn“ (wobei „n“ für eine Zahl steht) mit „Canon XXX series Printer“ in der Spalte **Drucker (Printer)** für **Auf folgenden Anschlüssen drucken (Print to the following port(s))** ausgewählt ist.

   Hinweis

   - Wenn das Gerät über LAN betrieben wird, wird der Anschlussname des Geräts als "CNBJNP_xxxxxxxxxx" angezeigt. "xxxxxxxxxx" ist die aus der MAC-Adresse generierte Zeichenfolge oder eine Zeichenfolge, die vom Benutzer beim Einrichten des Geräts festgelegt wurde.

- Falls die Einstellung falsch ist:

  Installieren Sie die MP Drivers erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Webseite.

- Der Druckvorgang startet nicht, obwohl das Gerät über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist und der Anschluss "USBnnn" ausgewählt wurde:

  Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **My Printer** im **Start**-Bildschirm aus, um **My Printer** zu starten. Wenn **My Printer** im **Start**-Bildschirm nicht angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie dann nach „**My Printer**“.

  Geben Sie den richtigen Druckeranschluss unter **Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer)** an. Legen Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann Namen Ihres Geräts aus.

  Klicken Sie unter Windows 7, Windows Vista oder Windows XP auf **Start**, und wählen Sie **Alle Programme (All programs)**, **Canon Utilities**, **Canon My Printer**, **Canon My Printer** und dann **Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer)**. Legen Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann Namen Ihres Geräts aus.

  Falls sich das Problem nicht beheben lässt, installieren Sie die MP Drivers neu von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

- Der Druckvorgang startet nicht, obwohl der Port "CNBJNP_xxxxxxxxxx" ausgewählt ist, wenn das Gerät im LAN verwendet wird:

  Starten Sie IJ Network Tool, wählen Sie „CNBJNP_xxxxxxxxxx“ wie in Schritt 4 bestätigt aus- Weisen Sie dann dem Drucker mit **Anschluss zuordnen (Associate Port)** in **Einstellungen (Settings)** den Anschluss zu.

  Falls sich das Problem nicht beheben lässt, installieren Sie die MP Drivers neu von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

Test 8 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß? (Windows)

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Dann setzen Sie im angezeigten Dialogfenster **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (On)**.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

Test 9 Starten Sie den Computer neu, wenn Sie über den Computer drucken.

Papierstaus

Bei einem Papierstau blinkt die **Alarm**-Anzeige und es wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche auf dem Computerbildschirm ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

- Für Windows:

- Für Mac OS:

* Der Bildschirm variiert je nach verwendetem Betriebssystem.

Weitere Informationen zum Entfernen von Papierstaus finden Sie unter Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau).

Hinweis

- Sie können auch nach Einzelheiten zur Behebung der von dem Supportcode angezeigten Fehler suchen.

  Suchen

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Wenn das Druckergebnis aufgrund von weißen Streifen, versetzten Linien oder ungleichmäßiger Farbgebung nicht zufrieden stellend ist, überprüfen Sie zuerst die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Test 1 Stimmen die Einstellungen für das Seitenformat und den Medientyp mit der Größe und dem Typ des eingelegten Papiers überein?

Wenn diese Einstellungen nicht übereinstimmen, kann nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden.

Wenn Sie ein Foto oder eine Abbildung drucken, kann eine falsche Papiertypeinstellung die Qualität des Ausdrucks verschlechtern.

Beim Drucken mit einer falschen Papiertypeinstellung kann außerdem die Druckoberfläche verkratzt werden.

Beim randlosen Druck kann je nach Kombination aus eingestelltem Papiertyp und eingelegtem Papier eine ungleichmäßige Farbgebung auftreten.

Die Methode zur Prüfung der Papier- und Druckqualitätseinstellungen richtet sich im Wesentlichen danach, wofür Sie Ihr Gerät verwenden.

Drucken von einem PictBridge (Wireless LAN)-kompatiblen Gerät	Prüfen Sie die Einstellungen an Ihrem PictBridge (Wireless LAN)-kompatiblen Gerät. PictBridge (WLAN-)Druckeinstellungen
Drucken über Ihren Computer	Prüfen Sie die Einstellungen, die den Druckertreiber verwenden. Drucken mit einfacher Installation

Test 2 Stellen Sie sicher, dass die richtige Druckqualität eingestellt ist (vgl. die Tabelle oben).

Wählen Sie eine für das Papier und das zu druckende Bild geeignete Druckqualität aus. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Hinweis

- Diese Einstellung kann nicht am PictBridge (Wireless LAN)-kompatiblen Gerät vorgenommen werden.

Test 3 Wenn das Problem nicht behoben werden kann, suchen Sie nach anderen Ursachen.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten unten:

Der Druck kann nicht abgeschlossen werden

Teil der Seite wird nicht gedruckt (Windows)

Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen

Farben sind unscharf

- Linien sind schief
- Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)
- Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows)
- Tintenflecken/Papierwellung
- Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt
- Rückseite des Papiers ist verschmutzt
- Vertikale Linie neben dem Bild
- Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf

Der Druck kann nicht abgeschlossen werden

Test 1 Wählen Sie die Einstellung aus, die das Komprimieren der Druckdaten nicht zulässt (Windows)

Wenn Sie die Einstellung zum Verhindern der Komprimierung von Druckdaten mit der verwendeten Anwendungssoftware aktivieren, wird das Druckergebnis möglicherweise verbessert.

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

* Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen nach Abschluss des Druckvorgangs.

Test 2 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß? (Windows)

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Dann setzen Sie im angezeigten Dialogfenster **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (On)**.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

Test 3 Möglicherweise reicht der Speicherplatz Ihrer Festplatte nicht zum Speichern des Auftrags aus.

Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Speicherplatz freizugeben.

Teil der Seite wird nicht gedruckt (Windows)

Test Verwenden Sie automatischen Duplexdruck?

Bei Verwendung des automatischen Duplexdrucks ist der bedruckbare Bereich oben auf der Seite 2 mm / 0,08 Zoll kürzer als gewöhnlich.

Aus diesem Grund kann es vorkommen, dass Inhalte am Ende einer Seite nicht gedruckt werden. Stellen Sie die verringerte Druckgröße im Druckertreiber ein, um dies zu verhindern.

Wichtig

- Bei einer verringerten Druckgröße kann das Layout je nach Dokument beeinträchtigt werden.

  Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine Zoom-Funktion verfügt, wählen Sie die reduzierte Größe in der Anwendung.

1. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster.

   Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Duplexdruck (Duplex Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.
3. Klicken Sie auf **Druckbereich einrichten (Print Area Setup)**, und wählen Sie **Verringerte Druckgröße verwenden (Use reduced printing)**.

Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen

Das Papier ist leer

Unscharfer Druck

Farben sind falsch

Weiße Streifen

A

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Drucken Sie das Düsentestmuster, und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

  Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

  Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

  Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfes nicht behoben ist, schalten Sie das Gerät aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durch.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:

  Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Test 3 Wenn eine FINE-Patrone leer ist, ersetzen Sie sie mit einer neuen.

Test 4 Bei Verwendung von Papier mit nur einer bedruckbaren Oberfläche muss das Papier mit der bedruckbaren Seite nach unten eingelegt werden.

Wenn die falsche Seite eines derartigen Papiers bedruckt wird, kann das Druckergebnis unscharf oder von verminderter Qualität sein.

Legen Sie das Papier so ein, dass die zu bedruckende Seite nach unten zeigt.

Ausführliche Informationen dazu, welche Seite bedruckbar ist, finden Sie in den mit dem Papier gelieferten Anweisungen.

Test 5 Ist die FINE-Patrone ordnungsgemäß installiert?

Wenn die FINE-Patrone nicht richtig eingesetzt ist, kann die Tinte möglicherweise nicht richtig ausgegeben werden.

Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe. Dann wird die Abdeckung für den Kopf geöffnet.

Drücken Sie den Tintenpatronen-Sperrhebel nach oben, um sicherzustellen, dass die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.

Schließen Sie die Abdeckung der Papierausgabe, nachdem Sie sichergestellt haben, dass die FINE-Patrone richtig eingesetzt ist.

Wenn das Problem nicht behoben wurde, entnehmen Sie die FINE-Patronen, und setzen Sie sie erneut ein.

Weitere Informationen zum Installieren von FINE-Patronen finden Sie unter Austauschen einer FINE-Patrone.

- **Weitere Informationen zum Kopieren finden Sie in den Abschnitten unten:**

Test 6 Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

Test 7 Stellen Sie sicher, dass das Original ordnungsgemäß auf der Auflagefläche liegt.

Auflegen von Originalen

Test 8 Liegt das Original mit der zu kopierenden Seite nach unten auf der Auflagefläche?

Test 9 Haben Sie ein Dokument kopiert, das mit diesem Gerät ausgedruckt wurde?

Wenn Sie ein Dokument, das mit diesem Gerät gedruckt wurde, als Original verwenden, kann die Druckqualität je nach Zustand des Originals verringert sein.

Wiederholen Sie den Druckvorgang vom Computer aus, wenn dies möglich ist.

Farben sind unscharf

Test 1 Wird das Düsentestmuster ordnungsgemäß gedruckt?

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

  Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

  Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

  Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfes nicht behoben ist, schalten Sie das Gerät aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durch.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:

  Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Test 2 Wenn eine FINE-Patrone leer ist, ersetzen Sie sie mit einer neuen.

Test 3 Ist die FINE-Patrone ordnungsgemäß installiert?

Wenn die FINE-Patrone nicht richtig eingesetzt ist, kann die Tinte möglicherweise nicht richtig ausgegeben werden.

Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe. Dann wird die Abdeckung für den Kopf geöffnet.

Drücken Sie den Tintenpatronen-Sperrhebel nach oben, um sicherzustellen, dass die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.

Schließen Sie die Abdeckung der Papierausgabe, nachdem Sie sichergestellt haben, dass die FINE-Patrone richtig eingesetzt ist.

Wenn das Problem nicht behoben wurde, entnehmen Sie die FINE-Patronen, und setzen Sie sie erneut ein.

Weitere Informationen zum Installieren von FINE-Patronen finden Sie unter Austauschen einer FINE-Patrone.

Hinweis

- Die gedruckten Farben stimmen aufgrund grundlegender Unterschiede bei den zur Herstellung der Farben verwendeten Methoden möglicherweise nicht mit den Farben auf dem Bildschirm überein. Farbsteuerungseinstellungen und Umgebungsunterschiede können sich ebenfalls auf die Darstellung der Farben auf dem Bildschirm auswirken. Die Farben im Druck können daher von denen auf dem Bildschirm abweichen.

Linien sind schief

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

Ausrichten des Druckkopfs

Hinweis

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung auf Ihrem Computer aus.
  - Für Windows:

    Ausrichten der Position des Druckkopfes
  - Für Mac OS:

    Ausrichten der Position des Druckkopfes

Test 3 Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Möglicherweise kann das Druckergebnis auch durch eine Erhöhung der Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.

Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)

Test 1 Wird die Funktion zum Seitenlayoutdruck oder die Heftrandfunktion verwendet?

Wird die Funktion „Seitenlayoutdruck“ oder die Heftrandfunktion verwendet, werden dünne Linien möglicherweise nicht gedruckt. Versuchen Sie, die Linien im Dokument dicker zu machen.

Test 2 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß?

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Dann setzen Sie im angezeigten Dialogfenster **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (On)**.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows)

Test 1 Wählen Sie die Einstellung aus, die das Komprimieren der Druckdaten nicht zulässt (Windows).

Wenn Sie die Einstellung zum Verhindern der Komprimierung von Druckdaten mit der verwendeten Anwendungssoftware aktivieren, wird das Druckergebnis möglicherweise verbessert.

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

* Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen nach Abschluss des Druckvorgangs.

Test 2 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß?

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Dann setzen Sie im angezeigten Dialogfenster **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (On)**.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

Tintenflecken/Papierwellung

Tintenflecken

Papierwellung

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Falls die Intensität hoch eingestellt ist, verringern Sie die Einstellung der Intensität, und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken mit hoher Intensität verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

Prüfen Sie die Intensitätseinstellung im Druckertreiber.

- Für Windows:

  Anpassen der Intensität

- Für Mac OS:

  Anpassen der Intensität

Test 3 Verwenden Sie zum Drucken von Fotos Fotopapier.

Zum Drucken von Daten mit hoher Farbsättigung, wie Fotos oder Bilder mit dunklen Farben, empfehlen wir die Verwendung von Fotoglanzpapier Plus II oder einem anderen Spezialpapier von Canon.

Verwendbare Medientypen

Q

Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

Papier ist verschmutzt

Verschmutzte Ränder

Verschmutzte Oberfläche

Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

A

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Prüfen Sie den Papiertyp.

- Stellen Sie sicher, dass Sie das für Ihren Druckauftrag geeignete Papier verwenden.

  Verwendbare Medientypen

- Verwenden Sie für den randlosen Druck nur das dafür geeignete Papier.

  Falls das verwendete Papier nicht für den randlosen Druck geeignet ist, wird möglicherweise die Druckqualität an den oberen und unteren Kanten des Papiers verringert.

  Druckbereich

Test 3 Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen.

Wenn Sie Photo Papier Plus,Seiden-Glanz verwenden, legen Sie das Papier ggf. gewellt ein. Wenn Sie das Papier in der Gegenrichtung aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Papieroberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

Legen Sie nicht verwendetes Papier zurück in das Paket, und bewahren Sie es auf einer ebenen Oberfläche auf.

- **Normalpapier**

  Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein.

  Ist das Papier über einen längeren Zeitraum im vorderen Fach eingelegt, kann es sich wellen. Legen Sie das Papier in diesem Fall mit der anderen Seite nach oben ein. Dadurch wird das Problem möglicherweise behoben.

- **Andere Papierarten**

  Wenn die Wellung des Papiers an den Ecken mehr als 3 mm / 0,1 Zoll (A) in der Höhe beträgt, kann das Papier möglicherweise verschmutzt oder nicht korrekt eingezogen werden. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Wellung des Papiers zu korrigieren.

  1. Rollen Sie das Papier wie unten dargestellt in die der Wellung entgegengesetzte Richtung.

  2. Prüfen Sie, ob das Papier nun eben ist.

     Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

Hinweis

- Je nach Papierart wird das Papier möglicherweise verschmutzt, oder es wird möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn es nicht nach innen gewellt ist. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben, um das Papier vor dem Drucken auf eine Wellung von weniger als 3 mm / 0,1 Zoll (B) in der Höhe nach außen zu biegen. Dadurch wird möglicherweise das Druckergebnis verbessert.

  (C) Zu bedruckende Seite

  Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise einzuführen.

Test 4 Stellen Sie den Drucker so ein, dass Papierabrieb verhindert wird.

Durch Festlegen der Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb wird der Abstand zwischen Druckkopf und Papier vergrößert. Wenn die Druckoberfläche auch bei korrekt eingestelltem Medientyp Abrieb aufweist, aktivieren Sie die Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb über das Bedienfeld am Gerät oder über den Computer.

Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

* Machen Sie diese Einstellung nach dem Abschluss des Druckvorgangs rückgängig. Andernfalls wird sie auch für weitere Druckvorgänge verwendet.

- Vom Bedienfeld

  Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 11 mal blinkt. Lassen Sie die Taste los und drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, um die Funktion zum Verhindern von Papierabrieb zu aktivieren.

Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 11 mal blinkt. Lassen Sie die Taste los und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)**, um die Funktion zum Verhindern von Papierabrieb zu deaktivieren.

- Vom Computer
  - Für Windows:

    Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster, wählen Sie die Registerkarte **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** in **Wartung (Maintenance)**, markieren Sie das Kontrollkästchen **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

    Weitere Informationen zum Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters finden Sie unter Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters.
  - Für Mac OS:

    Wählen Sie im Canon IJ Printer Utility **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Popup-Menü, markieren Sie das Kontrollkästchen **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)**, und klicken Sie dann auf **Übernehmen (Apply)**.

    Informationen zum Öffnen des Canon IJ Printer Utility finden Sie unter Öffnen des Canon IJ Printer Utility.

Test 5 Falls die Intensität hoch eingestellt ist, verringern Sie die Einstellung der Intensität, und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken mit hoher Intensität verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

Prüfen Sie die Intensitätseinstellung im Druckertreiber.

- Für Windows:

  Anpassen der Intensität
- Für Mac OS:

  Anpassen der Intensität

Test 6 Drucken Sie nicht außerhalb des empfohlenen Druckbereichs.

Beim Drucken außerhalb des empfohlenen Druckbereichs des Papiers kann die untere Kante des Papiers durch Tinte verschmutzt werden.

Passen Sie mit der Anwendungssoftware die Größe des Dokuments an.

Druckbereich

Test 7 Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

Test 8 Ist die Papiereinzugwalze verschmutzt?

Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

Reinigen der Papiereinzugwalze

Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Test 9 Ist das Innere des Geräts verschmutzt?

Beim Duplexdruck wird das Innere des Geräts möglicherweise durch Tinte verschmutzt. Dadurch wird der Ausdruck verschmiert.

Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Geräts zu reinigen.

Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)

Hinweis

- Um eine Verschmutzung des Geräteinnenraums zu vermeiden, stellen Sie das richtige Papierformat ein.

Test 10 Stellen Sie einen höheren Wert für Wartezeit für Tintentrocknung ein.

Dadurch kann die bedruckte Oberfläche trocknen, wodurch ein Verschmieren und Verkratzen des Papiers verhindert wird.

- Für Windows:
  1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
  2. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster.

     Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters
  3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** und **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**.
  4. Ziehen Sie den Schieberegler **Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)** zur Einstellung der Wartezeit, und klicken Sie dann auf **OK**.
  5. Überprüfen Sie die Meldung, und klicken Sie auf **OK**.
- Für Mac OS:
  1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
  2. Öffnen Sie das Canon IJ Printer Utility.

     Öffnen des Canon IJ Printer Utility
  3. Wählen Sie im Popupmenü die Option **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** aus.
  4. Ziehen Sie den Schieberegler **Wartezeit für Tintentrocknung: (Ink Drying Wait Time:)** zur Einstellung der Wartezeit, und klicken Sie dann auf **Übernehmen (Apply)**.
  5. Überprüfen Sie die Meldung, und klicken Sie auf **OK**.

Q

Rückseite des Papiers ist verschmutzt

A

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Geräts zu reinigen.

Reinigen des Geräteinneren (Bodenplattenreinigung)

Hinweis

- Bei randlosem Druck, Duplexdruck oder übermäßigem Drucken kann der Innenraum des Geräts mit Tinte verschmutzt werden.

Vertikale Linie neben dem Bild

Test Hat das eingelegte Papier das korrekte Format?

Wenn das Format des eingelegten Papiers größer ist als das festgelegte Format, werden die Ränder möglicherweise mit vertikalen Linien bedruckt.

Stellen Sie das Papierformat entsprechend dem eingelegten Papier ein.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Hinweis

- Der Verlauf des vertikalen Linienmusters kann je nach Bilddaten oder Druckeinstellung variieren.
- Dieses Gerät führt automatische Reinigungsvorgänge aus, um stets saubere Ausdrucke zu gewährleisten. Bei der Reinigung wird eine kleine Menge Tinte ausgegeben.

  Diese Tinte wird in der Regel im Tintenauffangbehälter gesammelt. Wenn das Format des eingelegten Papiers jedoch größer ist als das im Druckertreiber festgelegte Format, kann unter Umständen auch Tinte auf den äußeren Rand des Papiers abgegeben werden.

Q

Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf

Farben sind ungleichmäßig

Farben sind streifig

A

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

Test 2 Drucken Sie das Düsentestmuster, und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

  Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

  Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfes nicht behoben ist, schalten Sie das Gerät aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durch.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:

  Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Test 3 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Ausrichten des Druckkopfs

Hinweis

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung auf Ihrem Computer aus.
  - Für Windows:

    Ausrichten der Position des Druckkopfes
  - Für Mac OS:

    Ausrichten der Position des Druckkopfes

Keine Tinte wird ausgegeben

Test 1 Wenn eine FINE-Patrone leer ist, ersetzen Sie sie mit einer neuen.

Test 2 Ist die FINE-Patrone ordnungsgemäß installiert?

Wenn die FINE-Patrone nicht richtig eingesetzt ist, kann die Tinte möglicherweise nicht richtig ausgegeben werden.

Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe. Dann wird die Abdeckung für den Kopf geöffnet.

Drücken Sie den Tintenpatronen-Sperrhebel nach oben, um sicherzustellen, dass die FINE-Patrone ordnungsgemäß eingesetzt ist.

Schließen Sie die Abdeckung der Papierausgabe, nachdem Sie sichergestellt haben, dass die FINE-Patrone richtig eingesetzt ist.

Wenn das Problem nicht behoben wurde, entnehmen Sie die FINE-Patronen, und setzen Sie sie erneut ein.

Weitere Informationen zum Installieren von FINE-Patronen finden Sie unter Austauschen einer FINE-Patrone.

Test 3 Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

  Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

  Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

  Wenn das Problem nach der Intensivreinigung des Druckkopfes nicht behoben ist, schalten Sie das Gerät aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute Intensivreinigung durch.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:

  Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt

Test 1 Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

Einlegen von Papier

Test 2 Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die folgenden Punkte.

- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, dass die Kanten bündig ausgerichtet sind, bevor Sie es einlegen.
- Achten Sie beim Einlegen von mehr als zwei Blättern Papier darauf, dass der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

  Möglicherweise wird das Papier aber trotz Beachten der maximalen Kapazität nicht korrekt eingezogen. Dies ist abhängig vom Papiertyp oder den Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder niedrige Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte der Füllgrenze.
- Legen Sie das Papier unabhängig von der Druckausrichtung stets im Hochformat ein.
- Beim Einlegen von Papier muss die zu bedruckende Seite nach UNTEN zeigen. Schieben Sie die Papierführungen so weit nach innen, dass sie auf beiden Seiten eng am Papier anliegen.

  Einlegen von Papier
- Legen Sie den Papierstapel so ein, dass die Vorderkante des Papiers am hinteren Ende des vorderen Fachs anliegt.

Test 3 Ist das Papier zu dick oder gewellt?

Nicht verwendbare Medientypen

Test 4 Achten Sie beim Einlegen von Postkarten oder Umschlägen auf die folgenden Punkte:

- Wenn eine Postkarte gewellt ist, wird sie möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

  Legen Sie japanische Postkarten mit ihrer Postleitzahlenspalte am hinteren Ende des vorderen Fachs ein.
- Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie unter Einlegen von Papier. Bereiten Sie die Umschläge vor dem Drucken vor.

  Legen Sie die Umschläge nach dem Vorbereiten im Hochformat ein. Wenn Sie die Umschläge im Querformat einlegen, werden sie nicht richtig eingezogen.

Test 5 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Medientyp und das Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmen.

Test 6 Werden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen?

- Vom Bedienfeld

  Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 12 mal blinkt. Lassen Sie die Taste los, und drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, um die Funktion zum Verhindern des Papierdoppeleinzugs zu aktivieren.

  Drücken und halten Sie die Taste **Stopp (Stop)**, bis die **Alarm**-Anzeige 12 mal blinkt. Lassen Sie die Taste los, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)**, um die Funktion zum Verhindern des Papierdoppeleinzugs zu deaktivieren.

- Vom Computer
  - Für Windows:

    Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster, wählen Sie die Registerkarte **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** in **Wartung (Maintenance)**, markieren Sie das Kontrollkästchen **Doppelten Papiereinzug vermeiden (Prevent paper double-feed)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

    Weitere Informationen zum Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters finden Sie unter Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters.

  - Für Mac OS:

    Wählen Sie im Canon IJ Printer Utility **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Popup-Menü, markieren Sie das Kontrollkästchen **Doppelten Papiereinzug vermeiden (Prevent paper double-feed)**, und klicken Sie dann auf **Übernehmen (Apply)**.

    Informationen zum Öffnen des Canon IJ Printer Utility finden Sie unter Öffnen des Canon IJ Printer Utility.

Hinweis

- Die Druckgeschwindigkeit ist geringer, wenn die Funktion zum Verhindern des doppelten Papiereinzugs aktiviert ist.

Test 7 Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

Reinigen der Papiereinzugwalze

Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Probleme mit automatischem Duplexdruck

Test 1 Ist der automatische Duplexdruck ausgewählt?

- Für Windows:

  Stellen Sie sicher, dass die Kontrollkästchen **Duplexdruck (Duplex Printing)** und **Automatisch (Automatic)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** im Druckertreiber-Setup-Fenster markiert sind.

  Duplexdruck

- Für Mac OS:

  Stellen Sie sicher, dass im Dialogfeld „Drucken“ das Kontrollkästchen **Doppelseitig (Two-Sided)** aktiviert ist.

  Duplexdruck

Test 2 Stellen Sie sicher, dass sich das eingelegte Papier für den automatischen Duplexdruck eignet.

Die für den automatischen doppelseitigen Druck geeigneten Papierformate sind A4 und Letter.

Legen Sie Papier mit einer geeigneten Größe ein, und drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**.

Test 3 Vergewissern Sie sich, dass die Papierformateinstellung richtig ist.

Stellen Sie sicher, dass sich die Einstellung des Papierformats für den automatischen Duplexdruck eignet.

Überprüfen Sie die Papierformateinstellung in der Anwendungssoftware.

Überprüfen Sie dann die Papierformateinstellung in dem Druckertreiber.

- Für Windows:

  Prüfen Sie die Einstellung **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** im Druckertreiber-Setup-Fenster.

- Für Mac OS:

  Prüfen Sie das **Papierformat (Paper Size)** im Dialogfenster „Seite einrichten“.

Hinweis

- Duplexdruck steht je nach Version der Anwendungssoftware möglicherweise nicht zur Verfügung.

Test 4 Vergewissern Sie sich, dass die Medientypeinstellung richtig ist.

Stellen Sie sicher, dass sich die Medientypeinstellung für den automatischen Duplexdruck eignet.

- Für Windows:

  Stellen Sie im Druckertreiber-Setup-Fenster auf der Registerkarte **Optionen (Main)** sicher, dass sich das eingelegte Papier für den automatischen Duplexdruck eignet.

- Für Mac OS:

Stellen Sie im Dialogfenster „Drucken“ auf der Registerkarte **Qualität und Medium (Quality & Media)** sicher, dass sich das eingelegte Papier für den automatischen Duplexdruck eignet.

Hinweis

- Für Windows:

  Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um in den manuellen Duplexdruck zu wechseln.

  Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster, deaktivieren Sie auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** das Kontrollkästchen **Automatisch (Automatic)**, und drucken Sie erneut.

  Beachten Sie beim manuellen Duplexdruck Folgendes:

  - Wenn Sie drei oder mehr Seiten eines Dokuments im manuellen Duplexdruck drucken, wird zunächst eine Seite jedes Blatts bedruckt. Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein. Ändern Sie nicht die Reihenfolge der Blätter.
  - Die Methode zum Umdrehen des Papiers ist je nach Heftseite und Druckrichtung unterschiedlich. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- Für Mac OS:

  Manueller Duplexdruck steht nicht zur Verfügung.

Der Kopier-/Druckvorgang wird angehalten

Test 1 Ist Papier eingelegt?

Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

Legen Sie bei Bedarf Papier ein.

Test 2 Sind in den zu druckenden Dokumenten viele Fotos oder Abbildungen enthalten?

Beim Drucken großer Datenmengen, wie Fotos oder Grafiken, benötigen das Gerät und der Computer unter Umständen mehr Zeit für die Verarbeitung der Daten. Während dieser Zeit kann es daher so wirken, als wäre das Gerät nicht in Betrieb.

Darüber hinaus wird der Druckvorgang beim Drucken von Daten, bei denen kontinuierlich eine große Menge Tinte auf Normalpapier verbraucht wird, manchmal vom Gerät vorübergehend angehalten. Warten Sie in jedem Fall ab, bis der Vorgang abgeschlossen ist.

Hinweis

- Wenn Sie ein Dokument mit einem großen Druckbereich drucken oder mehrere Exemplare eines Dokuments drucken, wird der Druckvorgang unter Umständen zwischendurch angehalten, damit die Tinte trocknen kann.

Test 3 Hat das Gerät über einen längeren Zeitraum fortlaufend gedruckt?

Wenn mit dem Gerät über einen längeren Zeitraum ununterbrochen gedruckt wird, kann es zu einer Überhitzung des Druckkopfs und anderen Komponenten in seiner Umgebung kommen. Das Gerät wird möglicherweise automatisch an einem Zeilenumbruch angehalten, bevor der Druckvorgang fortgesetzt wird.

Warten Sie in diesem Fall einen Moment, ohne das Gerät zu bedienen. Wird der Druckvorgang nicht fortgesetzt, unterbrechen Sie den Druckvorgang, und schalten Sie das Gerät für mindestens 15 Minuten aus.

Vorsicht

- Der Druckkopf und der umgebende Bereich können sehr heiß werden. Berühren Sie daher niemals den Druckkopf oder andere Komponenten in dessen Nähe.

Test 4 Wenn der Kopiervorgang vorzeitig angehalten wird, führen Sie ihn erneut aus.

Wenn nach dem Auftreten einiger Fehler beim Kopieren ein bestimmter Zeitraum vergangen ist, wird der Vorgang vom Gerät angehalten.

Drucken mit AirPrint nicht möglich

Test 1 Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

Falls das Gerät eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und dann wieder ein. Überprüfen Sie, ob das Problem behoben ist.

Test 2 Stellen sicher, dass das Gerät per LAN mit demselben Netzwerk-Subnetz verbunden ist, wie das AirPrint-kompatible Gerät, wenn über ein LAN gedruckt wird.

Test 3 Überprüfen Sie, ob das Gerät über ausreichend Papier und Tinte verfügt.

Test 4 Vergewissern Sie sich, dass die **Alarm**-Anzeige des Geräts nicht blinkt.

Besteht das Problem weiterhin, verwenden Sie den Druckertreiber auf Ihrem Computer, um den Druckauftrag auszuführen. Überprüfen Sie, ob das Dokument auf dem Gerät normal gedruckt werden kann.

Probleme beim Scannen (Mac OS)

- Probleme beim Scannen
- Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend
- IJ Scan Utility-Fehlermeldungen
- Scanner-Treiber-Fehlermeldungen

Probleme beim Scannen

- Der Scanner funktioniert nicht
- Scanner-Treiber startet nicht
- Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geöffnet
- Mehrere Originale gleichzeitig scannen nicht möglich
- Im automatischen Scanmodus kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden
- Niedrige Scan-Geschwindigkeit
- Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt
- Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten
- Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen

Der Scanner funktioniert nicht

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.

Test 3 Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden Sie es mit einem USB-Anschluss des Computers.

Test 4 Starten Sie den Computer neu.

Scanner-Treiber startet nicht

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Scanner-Treiber installiert ist.

Falls der Scanner-Treiber noch nicht installiert ist, installieren Sie ihn von der Webseite.

Test 2 Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass die Anwendung ICA (Image Capture Architecture) den Treiber unterstützt.

Sie können den Scanner-Treiber nicht aus Anwendungen heraus öffnen, die ICA nicht unterstützen.

Test 4 Scannen und speichern Sie Bilder mit IJ Scan Utility, und öffnen Sie die Dateien in Ihrer Anwendung.

Eine Fehlermeldung wird angezeigt und der Bildschirm des Scanner-Treibers wird nicht geöffnet

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Schalten Sie den Scanner oder Drucker aus, und schließen Sie dann das USB-Kabel und das Netzkabel erneut an.

Test 3 Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.

Test 4 Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden Sie es mit einem USB-Anschluss des Computers.

Test 5 Stellen Sie sicher, dass der Scanner-Treiber installiert ist.

Falls der Scanner-Treiber noch nicht installiert ist, installieren Sie ihn von der Webseite.

Test 6 Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.

Test 7 Stellen Sie sicher, dass die Anwendung den ICA-Treiber unterstützt.

Sie können den Scanner-Treiber nicht aus Anwendungen heraus öffnen, die ICA nicht unterstützen.

Test 8 Beenden Sie den Scanner-Treiber, wenn dieses Programm unter einer anderen Anwendung läuft.

Mehrere Originale gleichzeitig scannen nicht möglich

Test 1 Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

- Originale positionieren (Scannen von Computer)

Test 2 Überprüfen Sie, ob ein Objekt ordnungsgemäß gescannt wird.

Einige Programme bieten keine Unterstützung für das Scannen mehrerer Bilder. Scannen Sie in diesem Fall jedes Dokument einzeln.

Im automatischen Scanmodus kann nicht ordnungsgemäß gescannt werden

Test 1 Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

- Originale positionieren (Scannen von Computer)

Test 2 Möglicherweise wird das Scannen mehrerer Objekte nicht unterstützt.

Einige Programme bieten keine Unterstützung für das Scannen mehrerer Bilder. Scannen Sie in diesem Fall jedes Dokument einzeln.

Niedrige Scan-Geschwindigkeit

Test 1 Scannen Sie mit einer Ausgabeauflösung von etwa 150 dpi, wenn Sie das Bild auf einem Bildschirm anzeigen möchten. Scannen Sie mit etwa 300 dpi, wenn Sie das Dokument drucken möchten.

- Auflösung

Test 2 Setzen Sie **Farbkorrektur (Fading Correction)**, **Bildglättung (Grain Correction)** usw. auf **Ohne (None)**.

Weitere Informationen finden Sie unter "Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen".

Test 3 Deaktivieren Sie in IJ Scan Utility das Kontrollkästchen **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)** / **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text document and rotate image)**, und scannen Sie erneut.

- Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
- Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**

Die Meldung "Nicht genügend Arbeitsspeicher." wird angezeigt

Test 1 Beenden Sie laufende Anwendungen und versuchen Sie es erneut.

Test 2 Reduzieren Sie die Auflösung oder das Ausgabeformat und scannen Sie erneut.

- Auflösung

Der Computer hört während des Scannens auf zu arbeiten

Test 1 Starten Sie den Computer neu, verringern Sie die Ausgabeauflösung und scannen Sie erneut.

- Auflösung

Test 2 Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um auf Ihrer Festplatte freien Platz zu schaffen, und scannen Sie dann erneut.

Wenn auf der Festplatte nicht genügend Speicher zum Scannen und Speichern zur Verfügung steht oder wenn das Bild zu groß ist (beispielsweise beim Scannen eines großen Objekts mit hoher Auflösung), wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Test 3 Geben Sie unter **Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files)** in IJ Scan Utility einen Ordner auf einem Laufwerk mit genügend freiem Speicherplatz an.

- Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen)**

Test 4 Möglicherweise sind mehrere Geräte an USB-Anschlüsse angeschlossen.

Trennen Sie alle Geräte mit Ausnahme des Scanners oder Druckers von den Anschlüssen.

Das gescannte Bild lässt sich nicht öffnen

Test Wenn das Datenformat von der Anwendung nicht unterstützt wird, scannen Sie das Bild erneut, und wählen Sie ein gängiges Datenformat wie z. B. JPEG beim Speichern aus.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller der Anwendung.

Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend

- Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht
- Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf
- Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich
- Das Original wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt
- Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt

Die Scan-Qualität (auf dem Bildschirm angezeigtes Bild) ist schlecht

Test 1 Wenn das Bild unscharf angezeigt wird, erhöhen Sie die Scanauflösung oder wählen Sie **TIFF** bzw. **PNG** unter **Datenformat (Data Format)** im Dialogfenster Einstellungen aus.

- Auflösung
- Dialogfenster Einstellungen

Test 2 Stellen Sie die Anzeigegröße auf 100 % ein.

Einige Anwendungen zeigen Bilder nicht deutlich an, wenn die Anzeigegröße zu klein sind.

Test 3 Wenn ein Moiré-Effekt (Streifenmuster) auftritt, führen Sie folgende Aktionen durch und scannen Sie erneut.

- Nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen im Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen) (Settings (Document Scan))**, **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen) (Settings (Custom Scan))** oder **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen) (Settings (Scan and Stitch))** von IJ Scan Utility vor und starten Sie den Scanvorgang im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility.
  - **Quelle wählen (Select Source)** auf **Zeitschrift (Magazine)** und **Farbmodus (Color Mode)** auf **Farbe (Color)** setzen
  - Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Moiré reduzieren (Reduce moire)** unter **Bildverarbeitungs-Einstellungen (Image Processing Settings)**

  - Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**
  - Dialogfenster **Einstellungen (Scannen und zusammenfügen)**
- Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen vor.
  - **Zeitschrift (Magazine)** unter **Bildanpassung (Image Adjustment)** auswählen
  - Kontrollkästchen **Entrastern (Descreen)** aktivieren

  Weitere Informationen finden Sie unter "Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen".

Hinweis

- Wenn beim Scannen eines digitalen Fotos ein Moiré-Effekt auftritt, führen Sie oben genannte Aktionen durch und scannen Sie erneut.

Test 4 Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels.

Test 5 Wenn das Objekt von schlechter Qualität ist (verschmutzt, verblasst usw.), klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und wählen Sie

Staub reduz. (Reduce Dust), **Farbkorrektur (Fading Correction)**, **Bildglättung (Grain Correction)** usw. aus.

Weitere Informationen finden Sie unter "Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen".

Test 6 Wenn sich der Farbton von Bildern vom Farbton des Originaldokuments unterscheidet, führen Sie folgende Aktionen durch und scannen Sie erneut.

Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)** und setzen Sie **Bildanpassung (Image Adjustment)** auf **Ohne (None)**.

Weitere Informationen finden Sie unter "Bilderkorrekturen und Farbeinstellungen".

Um das gescannte Bild herum treten unerwünschte weiße Bereiche auf

Test Legen Sie den Scan-Bereich fest.

Geben Sie den Scan-Bereich manuell an, wenn sich im Fenster **Bild zusammenfügen (Image Stitch)** an den Rändern des gescannten Bildes weiße Ränder oder unerwünschte Bereiche befinden.

- Anpassen von Schnittrahmen im Fenster **Bild zusammenfügen**

Das Scannen mit der richtigen Größe ist nicht möglich

Test Stellen Sie sicher, dass die Objekte ordnungsgemäß positioniert wurden.

- Originale positionieren (Scannen von Computer)

Das Original wurde richtig platziert, das Bild jedoch schräg gescannt

Test Wenn **Dokument (Document)** oder **Zeitschrift (Magazine)** für **Quelle wählen (Select Source)** aktiviert ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text document)**, und scannen Sie das Objekt erneut.

- Dialogfenster **Einstellungen (Dokument scannen)**
- Dialogfenster **Einstellungen (Benutzerdefiniert scannen)**

Gescannte Bilder werden auf dem Bildschirm vergrößert (verkleinert) angezeigt

Test 1 Ändern Sie die Anzeigeeinstellung in der Anwendung.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller der Anwendung.

Test 2 Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf **Treiber (Driver)**, ändern Sie die Auflösungseinstellung und scannen Sie erneut.

Je höher die Auflösung, desto größer das angezeigte Bild.

Auflösung

IJ Scan Utility-Fehlermeldungen

Wenn eine Fehlermeldung für IJ Scan Utility angezeigt wird, prüfen Sie den Fehlercode, und befolgen Sie die entsprechenden Lösungsanweisungen.

Fehlercode	Fehlermeldung	Lösung
152	Es ist nicht genügend Arbeitsspeicher vorhanden. Beenden Sie andere Anwendungen, um den verfügbaren Speicher zu erhöhen.	• Der Speicher, der für den Start von IJ Scan Utility erforderlich ist, kann nicht abgerufen werden; beenden Sie andere Anwendungen.
153	Das Bild, das Sie scannen wollten, weist eine Größe auf, die nicht in der angegebenen Anwendung geöffnet werden kann. Ändern Sie die Einstellungen so, dass die Bildgröße verringert wird.	• Reduzieren Sie die Auflösung oder das Ausgabeformat und scannen Sie erneut.
157	Die Verbindung mit dem Scanner ist aus folgenden Gründen nicht möglich: - Scanner ist ausgeschaltet. - Scanner vom drahtgebundenen LAN getrennt (bei Verwendung einer drahtgebundenen LAN-Verbindung). - Signalstärke schwach (bei Verwendung einer WLAN-Verbindung). - Netzwerkverbindung durch Sicherheitssoftware blockiert. - Anderer Scanner im Netzwerk ausgewählt. Überprüfen Sie diese Probleme und versuchen Sie erneut zu scannen. Wenn die Verbindung immer noch nicht möglich ist, starten Sie den Computer neu.	• Prüfen Sie bei einer Netzwerkverbindung den Verbindungsstatus, und korrigieren Sie die Verbindung bei Bedarf.Wenn diese Fehlermeldung erneut angezeigt wird, starten Sie den Computer neu.
201	Eine erforderliche Datei fehlt oder wurde beschädigt, oder es sind falsche Einstellungen vorhanden. Führen Sie die Installation erneut durch.	• Installieren Sie den Scanner-Treiber von der Webseite neu. • Installieren Sie IJ Scan Utility von der Webseite neu.
202	Ein interner Fehler ist aufgetreten. Führen Sie die folgenden Aktionen durch. - Prüfen Sie den Scannerstatus. - Starten Sie den Scanner neu. - Starten Sie den Computer neu und versuchen Sie es erneut. - Installieren Sie den Scannertreiber neu.	• Ein interner Fehler ist aufgetreten. Führen Sie die folgenden Aktionen durch. ◦ Überprüfen Sie den Status des Scanners. ◦ Starten Sie den Scanner neu. ◦ Starten Sie den Computer neu, und versuchen Sie es erneut. ◦ Installieren Sie den Scanner-Treiber neu.
230	Es ist kein Scannertreiber installiert, der diese Software unterstützt. Installieren Sie einen, und versuchen Sie es erneut.	• Installieren Sie den Scanner-Treiber von der Webseite neu.

231	Der Scanvorgang kann nicht abgeschlossen werden. Es ist nicht genügend Festplattenspeicher vorhanden.	• Löschen Sie nicht benötigte Dateien auf der Festplatte, und scannen Sie dann erneut.
232	Die Datei kann nicht gespeichert werden. Der Datenträger ist schreibgeschützt. Heben Sie den Schreibschutz auf, oder verwenden Sie einen anderen Datenträger.	• Heben Sie den Schreibschutz auf dem Volume auf.
242	Datei kann nicht geschrieben werden.	• Prüfen Sie die Zugriffsberechtigung zu dem Ordner im **Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files)** im Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** oder **Speichern in (Save in)** im entsprechenden „Einstellungen“-Dialogfenster.
243	Datei kann nicht gelesen werden.	• Prüfen Sie die Zugriffsberechtigung zu dem Ordner im **Speicherordner für temporäre Dateien (Folder to Save Temporary Files)** im Dialogfenster **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** oder **Speichern in (Save in)** im entsprechenden „Einstellungen“-Dialogfenster.
244	Sie verfügen nicht über die erforderliche Berechtigung für den Zugriff auf den angegebenen Ordner.	• Gewähren Sie die Zugriffsberechtigung zu dem angegebenen Ordner.

Scanner-Treiber-Fehlermeldungen

Fehlermeldung	Lösung
Scanner-Fehler. Lösungen siehe Handbuch.	• Vergewissern Sie sich, dass Ihr Scanner oder Drucker und der Computer korrekt angeschlossen sind. • Ihr Scanner oder Drucker ist möglicherweise defekt. Starten Sie den Computer neu, und schließen Sie dann Ihren Scanner erneut an. Wenn diese Fehlermeldung erneut angezeigt wird, wenden Sie sich an das Service-Center.
USB-Verbindung: Die Verbindung mit dem Scanner ist aus folgenden Gründen nicht möglich: - Scanner ist ausgeschaltet. - USB-Kabel wurde abgezogen. Prüfen Sie den Sachverhalt und versuchen Sie es erneut.	• Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist. • Vergewissern Sie sich, dass der ausgewählte Scanner korrekt ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung. • Prüfen Sie bei einer USB-Verbindung die Verbindung des USB-Kabels und korrigieren Sie sie bei Bedarf.
Netzwerkverbindung: Die Verbindung mit dem Scanner ist aus folgenden Gründen nicht möglich: - Scanner ist ausgeschaltet. - Scanner vom drahtgebundenen LAN getrennt (bei Verwendung einer drahtgebundenen LAN-Verbindung). - Signalstärke schwach (bei Verwendung einer WLAN-Verbindung). - Netzwerkverbindung durch Sicherheitssoftware blockiert. - Anderer Scanner im Netzwerk ausgewählt. Prüfen Sie den Sachverhalt und versuchen Sie es erneut.	• Prüfen Sie bei einer Netzwerkverbindung den Verbindungsstatus, und korrigieren Sie die Verbindung bei Bedarf.
Eine erforderliche Datei fehlt oder wurde beschädigt, oder es sind falsche Einstellungen vorhanden. Führen Sie die Installation erneut durch.	• Installieren Sie den Scanner-Treiber von der Webseite neu.
Datei kann nicht gelesen oder geschrieben werden.	• Beenden Sie laufende Anwendungen, stellen Sie sicher, dass ausreichend Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden ist, und wiederholen Sie dann den Scanvorgang. • Stellen Sie sicher, dass kein Problem mit dem Zielordner, dem Dateinamen oder der Zugriffsberechtigung vorliegt.
Stellen Sie mehr Datenträgerspeicher zur Verfügung.	• Löschen Sie nicht benötigte Dateien auf der Festplatte, und scannen Sie dann erneut.

Der Drucker wird verwendet oder es ist ein Fehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Status.	• Prüfen Sie den Druckerstatus.
Der Scanner ist nicht verfügbar, während er von einem anderen Programm oder Benutzer verwendet wird.	• Schließen Sie die andere Anwendung.

Mechanische Probleme

- Das Gerät wird nicht eingeschaltet
- Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet
- USB-Verbindungsprobleme
- Keine Kommunikation mit dem Gerät über USB möglich
- Der Druckerstatusmonitor wird nicht angezeigt (Windows)

Das Gerät wird nicht eingeschaltet

Test 1 Drücken Sie auf die Taste **EIN (ON)**.

Test 2 Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker korrekt mit dem Gerät verbunden ist, und schalten Sie es dann wieder ein.

Test 3 Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, schließen Sie es nach mindestens zwei Minuten wieder an, und schalten Sie es ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet

Test Wenn das Gerät so eingestellt ist, dass es nach einem bestimmten Zeitraum ausgeschaltet wird, schalten Sie diese Einstellung aus.

Wenn Sie das Gerät so eingestellt haben, dass es nach einem angegebenen Zeitraum automatisch ausgeschaltet wird, wird es ausgeschaltet, wenn diese Zeit verstrichen ist.

- Wenn Sie Windows verwenden und nicht möchten, dass das Gerät automatisch ausgeschaltet wird:

  Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster, und wählen Sie **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** und dann **Deaktiviert (Disable)** für **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)**.

- Wenn Sie Mac OS verwenden und nicht möchten, dass das Gerät automatisch ausgeschaltet wird:

  Öffnen Sie Canon IJ Printer Utility, wählen Sie **Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)** im Popup-Menü und dann **Deaktiviert (Disable)** für **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** unter **Autom. Ein/Aus (Auto Power)**.

Hinweis

- Das automatische Ein-/Ausschalten des Geräts kann auch über das Bedienfeld des Geräts aktiviert werden.

  Automatisches Ein-/Ausschalten des Geräts

- Wenn Sie Windows verwenden, können Sie das Gerät auch über ScanGear (Scanner-Treiber) zum automatischen Ein-/Ausschalten einrichten.

  Registerkarte Scanner

USB-Verbindungsprobleme

Q Geringe Druck- oder Scangeschwindigkeit/Hi-Speed-USB-Verbindung funktioniert nicht/Die Meldung „Dieses Gerät kann eine höhere Leistung erbringen (This device can perform faster)“ wird angezeigt (Windows)

A

Wenn Ihre Systemumgebung Hi-Speed USB nicht vollständig unterstützt, wird das Gerät mit der geringeren Geschwindigkeit von USB 1.1 betrieben. Das Gerät funktioniert in diesem Fall einwandfrei, die Druck- oder Scangeschwindigkeit kann jedoch aufgrund der niedrigeren Verbindungsgeschwindigkeit langsamer sein.

Test Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung eine Hi-Speed-USB-Verbindung unterstützt.

- Unterstützt der USB-Anschluss des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?
- Unterstützt das USB-Kabel oder der USB-Hub Hi-Speed-USB-Verbindungen?

  Verwenden Sie ein ausgewiesenes Hi-Speed-USB-Kabel. Das USB-Kabel sollte nicht länger als 3 Meter / 10 Fuß sein.
- Unterstützt das Betriebssystem des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?

  Installieren Sie das aktuellste Update für Ihren Computer.
- Funktioniert der Hi-Speed-USB-Treiber ordnungsgemäß?

  Besorgen Sie sich bei Bedarf die aktuellste Version des Hi-Speed-USB-Treibers für Ihren Computer, und installieren Sie sie.

Wichtig

- Wenden Sie sich für weitere Informationen an den Hersteller Ihres Computers, USB-Kabels oder USB-Hubs.

Keine Kommunikation mit dem Gerät über USB möglich

Test 1 Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

Test 2 Schließen Sie das USB-Kabel korrekt an.

Wie die nachfolgende Abbildung zeigt, befindet sich der USB-Anschluss an der Rückseite des Geräts.

Test 3 Starten Sie das IJ Network Tool nicht während eines Druckvorgangs.

Test 4 Drucken Sie nicht, während das IJ Network Tool ausgeführt wird.

Test 5 Vergewissern Sie sich, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)**auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** des Eigenschaftendialogfelds des Druckertreibers ausgewählt ist. (Windows)

■Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

Der Druckerstatusmonitor wird nicht angezeigt (Windows)

Test Ist der Druckerstatusmonitor aktiviert?

Stellen Sie sicher, dass **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** im Menü **Optionen (Option)** des Druckerstatusmonitors ausgewählt ist.

1. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster.

   Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)**.
3. Aktivieren Sie gegebenenfalls das Kontrollkästchen **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** im Menü **Optionen (Option)**.

Probleme beim Installieren/Herunterladen

- Die MP Drivers können nicht installiert werden
- Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows)
- Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows)
- Deinstallieren von IJ Network Tool

Die MP Drivers können nicht installiert werden

Für Windows:

Für Mac OS:

Für Windows:

- **Wenn die Installation nicht startet, wenn Sie die Installations-CD-ROM einlegen:**

  Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Installation zu starten.

  1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
     - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 das **Explorer**-Symbol in der **Taskleiste (Taskbar)** auf dem **Desktop**, und wählen Sie dann **Computer** aus der Liste auf der linken Seite.
     - Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Start** und dann auf **Computer**.
     - Klicken Sie unter Windows XP auf **Start** und dann auf **Computer (My Computer)**.
  2. Doppelklicken Sie im angezeigten Fenster auf das Symbol **CD-ROM**.

     Wenn der Inhalt der CD-ROM angezeigt wird, doppelklicken Sie auf **MSETUP4.EXE**.

     Falls Sie die MP Drivers nicht mithilfe der Installations-CD-ROM installieren können, installieren Sie sie von der Canon -Website.

Hinweis

- Wenn das CD-ROM-Symbol nicht angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor:
  - Entfernen Sie die CD-ROM aus dem Computer, und legen Sie sie dann erneut ein.
  - Starten Sie den Computer neu.

  Wenn das Symbol daraufhin weiterhin nicht angezeigt wird, probieren Sie andere Datenträger aus, um zu überprüfen, ob diese angezeigt werden. Wenn dies der Fall ist, liegt ein Problem mit der Installations-CD-ROM vor. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

- **Wenn Sie nicht über den Druckeranschluss (Printer Connection)-Bildschirm hinaus gelangen:**

Fortfahren nach dem Druckeranschluss-/Kabel verbinden-Bildschirm nicht möglich

- **Andere Fälle:**

  Installieren Sie die MP Drivers neu.

  Wenn die MP Drivers nicht richtig installiert wurden, deinstallieren Sie die MP Drivers, starten Sie den Computer neu, und installieren Sie die MP Drivers erneut.

  Löschen der nicht benötigten MP Drivers

  Installieren Sie die MP Drivers erneut mit der Installations-CD-ROM oder von der Canon-Website.

  Hinweis

  - Wenn der Abbruch des Installationsprogramms durch einen Fehler in Windows ausgelöst wurde, kann dies ein Hinweis darauf sein, dass das Windows-System instabil ist, und die Treiber deshalb nicht installiert werden können. Starten Sie den Computer neu, und installieren Sie die Treiber erneut.

Für Mac OS:

Laden Sie die Treiber von der Support-Seite der Canon-Website herunter, und installieren Sie sie erneut.

Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows)

Wenn Easy-WebPrint EX nicht gestartet oder das Menü nicht in Internet Explorer angezeigt wird, überprüfen Sie Folgendes.

Test 1 Wird **Canon Easy-WebPrint EX** im Menü **Symbolleisten (Toolbars)** im Internet Explorer-**Ansicht (View)**-Menü angezeigt?

Wenn **Canon Easy-WebPrint EX** nicht angezeigt wird, ist Easy-WebPrint EX nicht auf Ihrem Computer installiert. Installieren Sie die neueste Version von Easy-WebPrint EX von der Canon-Website.

Hinweis

- Wenn Easy-WebPrint EX nicht installiert ist, wird im Infobereich auf dem Desktop eventuell eine Aufforderung zur Installation des Programms angezeigt. Klicken Sie auf die Meldung. und folgen Sie den Bildschirmanweisungen für die Installation von Easy-WebPrint EX.
- Zum Herunterladen von Easy-WebPrint EX benötigen Sie eine Internetverbindung.

Test 2 Ist **Canon Easy-WebPrint EX** im Menü **Symbolleisten (Toolbars)** im **Internet Explorer**-**Ansicht (View)**-Menü ausgewählt?

Falls **Canon Easy-WebPrint EX** nicht ausgewählt ist, ist Easy-WebPrint EX deaktiviert. Wählen Sie **Canon Easy-WebPrint EX** aus, um das Programm zu aktivieren.

Test 3 Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung Easy-WebPrint EX unterstützt.

- Ist die Anwendung auf einem Computer installiert, der die Voraussetzungen für das Betriebssystem erfüllt?
- Verwenden Sie zum Starten der Anwendung eine kompatible Version des Internet Explorer?

Besuchen Sie die Canon-Website für weitere Informationen zu den Systemanforderungen von Easy-WebPrint EX.

Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows)

Laden Sie die aktuellsten MP Drivers herunter.

Die aktuellsten MP Drivers für Ihr Modell stehen auf der Canon-Website zum Download zur Verfügung.

Deinstallieren Sie die vorhandenen MP Drivers, und folgen Sie der Installationsanleitung zur Installation der aktuellen MP Drivers, die Sie heruntergeladen haben. Wählen Sie auf dem Bildschirm für die Auswahl der Verbindungsmethode **Drucker über WLAN-Verbindung verwenden (Use the printer with wireless LAN connection)**. Das Gerät wird im Netzwerk automatisch erkannt.

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät gefunden wurde, und installieren Sie die MP Drivers gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis

- Die Netzwerkeinstellungen auf dem Gerät werden davon nicht beeinflusst, das Gerät kann daher in dem Netzwerk verwendet werden, ohne dass die Einstellungen erneut vorgenommen werden müssen.

Deinstallieren von IJ Network Tool

Gehen Sie wie folgt vor, um das IJ Network Tool von Ihrem Computer zu deinstallieren.

Für Windows:

Für Mac OS:

Für Windows:

Wichtig

- Selbst wenn das IJ Network Tool deinstalliert ist, können Sie immer noch über das Netzwerk drucken und über den Computer scannen. Sie können jedoch nicht über das Netzwerk die Netzwerkeinstellungen ändern.
- Melden Sie sich mit Administratorrechten an einem Benutzerkonto an.

1. Gehen Sie zum Deinstallieren des IJ Network Tool wie folgt vor.
   - Windows 8.1 oder Windows 8:
     1. Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel)** über das Charm **Einstellungen (Settings)**unter **Desktop** > **Programme (Programs)** > **Programme und Funktionen (Programs and Features)** aus.
     2. Wählen Sie in der Programmliste die Option **Canon IJ Network Tool** aus, und klicken Sie anschließend auf **Deinstallieren (Uninstall)**.

        Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)**angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter (Continue)**.
   - Windows 7 oder Windows Vista:
     1. Klicken Sie auf **Start** > **Systemsteuerung (Control Panel)** > **Programme (Programs)** > **Programme und Funktionen (Programs and Features)**.
     2. Wählen Sie in der Programmliste die Option **Canon IJ Network Tool** aus, und klicken Sie anschließend auf **Deinstallieren (Uninstall)**.

        Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)**angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter (Continue)**.
   - Windows XP:
     1. Klicken Sie auf **Start** > **Systemsteuerung (Control Panel)** > **Programme installieren oder deinstallieren (Add or Remove Programs)**.
     2. Wählen Sie in der Programmliste die Option **Canon IJ Network Tool** aus, und klicken Sie anschließend auf **Entfernen (Remove)**.

2. Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Yes**.

   Wenn eine Aufforderung zum Neustarten des Computers angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**, und starten Sie den Computer neu.

Für Mac OS:

Wichtig

- Selbst wenn das IJ Network Tool deinstalliert ist, können Sie immer noch über das Netzwerk drucken und über den Computer scannen. Sie können jedoch nicht über das Netzwerk die Netzwerkeinstellungen ändern.

1. Wählen Sie **Programme (Applications)** im Menü **Gehe zu (Go)** im Finder, doppelklicken Sie auf **Canon Utilities** > **IJ Network Tool**, und ziehen Sie dann das **Canon IJ Network Tool**-Symbol in den **Papierkorb (Trash)**.

2. Starten Sie den Computer neu.

   Leeren Sie den **Papierkorb (Trash)** und starten Sie Ihren Computer neu.

   Hinweis

   - Um das IJ Network Tool erneut zu installieren, deinstallieren Sie das IJ Network Tool, und installieren Sie es erneut von der Canon-Website.

Fehler und Meldungen

- Ein Fehler tritt auf
- Eine Meldung wird angezeigt
- Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblem (WLAN) Gerät angezeigt

Ein Fehler tritt auf

Wenn beim Drucken ein Fehler auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier oder Papierstaus im Drucker, wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

Beim Auftreten eines Fehlers blinkt die **Alarm**-Anzeige, und auf dem Computerbildschirm wird ein Supportcode (Fehlernummer) angezeigt. Bei einigen Fehlerarten blinken die **EIN (ON)**-Anzeige und die **Alarm**-Anzeige abwechselnd. Überprüfen Sie den Status der Anzeigen sowie die Meldung, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

Supportcode entsprechend der Anzahl von Blinkzeichen der Alarm-Anzeige

Beispiel für Blinkzeichenabfolge:

(A) Blinkt

(B) Erlischt

Anzahl der Blinkzeichen	Ursache	Supportcode
2 Blinkzeichen	Kein Papier mehr im Gerät, oder Papier wird nicht eingezogen.	1003
	Das Papierformat unter „Druckeinstellungen“ entspricht nicht der Größe des eingelegten Papiers.	2100, 2101
3 Blinkzeichen	Das Papierausgabefach ist geschlossen.	1250
	Im Papierausgabeschacht ist ein Papierstau aufgetreten.	1300
	Papierstau in der Nähe der Transporteinheit.	1303
	Während des automatischen Duplexdrucks ist ein Papierstau aufgetreten.	1304
4 Blinkzeichen	Die FINE-Patrone ist nicht ordnungsgemäß installiert.	1687
5 Blinkzeichen	Die FINE-Patrone ist nicht installiert.	1401
	FINE-Patrone wird nicht erkannt.	1403
	Es ist keine korrekte Tintenpatrone eingesetzt.	1485
6 Blinkzeichen	Die Abdeckung der Papierausgabe ist geöffnet.	1202
	Die FINE-Patrone ist nicht an der richtigen Position installiert.	1486, 1487

8 Blinkzeichen	Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.	1702, 1703, 1704, 1705, 1712, 1713, 1714, 1715
9 Blinkzeichen	Das Schutzmaterial der FINE-Patronenhalterung oder das Klebeband wurde nicht entfernt.	1890
10 Blinkzeichen	Das eingelegte Papier ist mit dem automatischen Duplexdruck nicht kompatibel.	1310
11 Blinkzeichen	Der Druckvorgang kann mit der aktuellen Druckeinstellung nicht ausgeführt werden.	4103
12 Blinkzeichen	Die angegebenen Daten können nicht gedruckt werden.	4100
13 Blinkzeichen	Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht.	1686
14 Blinkzeichen	Die Tintenpatrone wird nicht erkannt.	1684
15 Blinkzeichen	FINE-Patrone wird nicht erkannt.	1682
16 Blinkzeichen	Die Tinte ist aufgebraucht.	1688
21 Blinkzeichen	Das Gerät kann das Papierformat nicht erkennen.	2103
22 Blinkzeichen	Das Gerät hat erkannt, dass das eingelegte Papier an einer Seite ausgerichtet wurde.	2102

Supportcode entsprechend der Anzahl abwechselnder Blinkzeichen der EIN (ON)-Anzeige und der Alarm-Anzeige

Beispiel für Blinkzeichenabfolge:

(A) blinkt abwechselnd

(B) Erlischt

Anzahl der Blinkzeichen	Ursache	Supportcode
2 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	5100
7 Blinkzeichen	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	5B02, 5B03, 5B04, 5B05, 5B12, 5B13, 5B14, 5B15
10 Blinkzeichen	Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.	B202, B203, B204, B205

Andere als die obigen Fälle	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	5011, 5012, 5050, 5200, 5400, 6000, 6500, 6800, 6801, 6900, 6901, 6902, 6910, 6911, 6930, 6931, 6932, 6933, 6936, 6937, 6938, 6940, 6941, 6942, 6943, 6944, 6945, 6946

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden:

- Für Windows:

- Für Mac OS:

* Der Bildschirm variiert je nach verwendetem Betriebssystem.

Hinweis

- Sie können auch nach Einzelheiten zur Behebung der von dem Supportcode angezeigten Fehler suchen.

  Suchen

Weitere Informationen zum Beheben von Fehlern ohne Supportcodes finden Sie unter Eine Meldung wird angezeigt.

Eine Meldung wird angezeigt

In diesem Abschnitt werden einige der angezeigten Fehler oder Meldungen beschrieben.

Hinweis

- Bei einigen Fehlern wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computer angezeigt. Weitere Informationen zu Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter Supportcodeliste für Fehler.

- Ein Fehler beim automatischen Duplexdruck wird gemeldet
- Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt (Windows)
- Fehler beim Schreiben/Fehler bei der Ausgabe/Kommunikationsfehler (Windows)
- Andere Fehlermeldungen (Windows)
- Der Bildschirm Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Windows)
- Das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Mac OS)

Q Ein Fehler beim automatischen Duplexdruck wird gemeldet

A

Test Vgl. Probleme mit automatischem Duplexdruck, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

Q Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt (Windows)

A

Möglicherweise wurde das Netzkabel abgezogen, während das Gerät eingeschaltet war.

Überprüfen Sie die am Computer angezeigte Fehlermeldung, und klicken Sie auf **OK**.

Der Druckvorgang wird vom Gerät gestartet.

Hinweise zum Abziehen des Netzkabels finden Sie unter Hinweis zum Abziehen des Netzkabels.

Q Fehler beim Schreiben/Fehler bei der Ausgabe/Kommunikationsfehler (Windows)

A

Test 1 Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet, vergewissern Sie sich, dass das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen und eingeschaltet ist.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt, während das Gerät initialisiert wird. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der korrekte Druckeranschluss im Druckertreiber eingerichtet ist.

* In den folgenden Anweisungen steht "XXX" für den Namen des Geräts.

1. Melden Sie sich mit Administratorrechten an einem Benutzerkonto an.
2. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
   - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop** > **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** > **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus.
   - Wählen Sie unter Windows 7 **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus dem **Start**-Menü.
   - Wählen Sie unter Windows Vista das **Start**-Menü > **Systemsteuerung (Control Panel)** > **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** > **Drucker (Printers)**.
   - Wählen Sie unter Windows XP das **Start**-Menü > **Systemsteuerung (Control Panel)** > **Drucker und andere Hardware (Printers and Other Hardware)** > **Drucker und Faxgeräte (Printers and Faxes)**.
3. Öffnen Sie die Druckertreibereigenschaften.
   - Klicken Sie unter Windows 8.1, Windows 8 oder Windows 7 mit der rechten Maustaste auf das Symbol „Canon XXX series Printer“ (wobei „XXX“ für den Namen Ihres Geräts steht), und wählen Sie anschließend **Druckereigenschaften (Printer properties)** aus.
   - Klicken Sie unter Windows Vista oder Windows XP mit der rechten Maustaste auf das Symbol „Canon XXX series Printer“ (wobei „XXX“ für den Namen Ihres Geräts steht), und wählen Sie anschließend **Eigenschaften (Properties)** aus.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse (Ports)**, um die Anschlusseinstellungen zu überprüfen.

   Vergewissern Sie sich, dass der Anschluss „USBnnn“ (wobei „n“ für eine Zahl steht) mit „Canon XXX series Printer“ in der Spalte **Drucker (Printer)** für **Auf folgenden Anschlüssen drucken (Print to the following port(s))** ausgewählt ist.

   Hinweis

   - Wenn das Gerät über LAN betrieben wird, wird der Anschlussname des Geräts als "CNBJNP_xxxxxxxxxx" angezeigt. "xxxxxxxxxx" ist die aus der MAC-Adresse generierte Zeichenfolge oder eine Zeichenfolge, die vom Benutzer beim Einrichten des Geräts festgelegt wurde.

   - Falls die Einstellung falsch ist:

     Installieren Sie die MP Drivers erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Webseite.

   - Der Druckvorgang startet nicht, obwohl das Gerät über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist und der Anschluss "USBnnn" ausgewählt wurde:

     Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **My Printer** im **Start**-Bildschirm aus, um **My Printer** zu starten. Wenn **My Printer** im **Start**-Bildschirm nicht angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie dann nach „**My Printer**“.

     Geben Sie den richtigen Druckeranschluss unter **Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer)** an. Legen Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann Namen Ihres Geräts aus.

     Klicken Sie unter Windows 7, Windows Vista oder Windows XP auf **Start**, und wählen Sie **Alle Programme (All programs)**, **Canon Utilities**, **Canon My Printer**, **Canon My Printer** und dann **Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer)**. Legen Sie entsprechend den

Anweisungen auf dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann Namen Ihres Geräts aus.

Falls sich das Problem nicht beheben lässt, installieren Sie die MP Drivers neu von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

- Der Druckvorgang startet nicht, obwohl der Port "CNBJNP_xxxxxxxxxx" ausgewählt ist, wenn das Gerät im LAN verwendet wird:

  Starten Sie IJ Network Tool, wählen Sie „CNBJNP_xxxxxxxxxx“ wie in Schritt 4 bestätigt aus- Weisen Sie dann dem Drucker mit **Anschluss zuordnen (Associate Port)** in **Einstellungen (Settings)** den Anschluss zu.

  Falls sich das Problem nicht beheben lässt, installieren Sie die MP Drivers neu von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

Test 3 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät korrekt mit dem Computer verbunden ist.

Wenn Sie ein USB-Kabel verwenden, vergewissern Sie sich, dass es sicher mit dem Gerät und dem Computer verbunden ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät, wie z. B. einen USB-Hub, verwenden, entfernen Sie es, und schließen Sie das Gerät direkt an den Computer an. Wiederholen Sie anschließend den Druckvorgang. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie das Gerät über ein LAN betreiben, stellen Sie sicher, dass das Gerät für den Einsatz im Netzwerk korrekt konfiguriert ist.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass die MP Drivers korrekt installiert sind.

Deinstallieren Sie die MP Drivers gemäß der in Löschen der nicht benötigten MP Drivers beschriebenen Vorgehensweise, und installieren Sie sie erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

Test 5 Wenn das Gerät über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, prüfen Sie den Status des Geräts auf dem Computer.

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Status des Geräts zu überprüfen.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager auf Ihrem Computer wie unten gezeigt.

   Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)** angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.

   - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop** > **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** > **Gerätemanager (Device Manager)**.
   - Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Systemsteuerung (Control Panel)**, **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** und **Gerätemanager (Device Manager)**.
   - Klicken Sie unter Windows XP auf **Systemsteuerung (Control Panel)**, **Leistung und Wartung (Performance and Maintenance)**, **System** und **Gerätemanager (Device Manager)** auf der Registerkarte **Hardware**.

2. Doppelklicken Sie auf **USB-Controller (Universal Serial Bus controllers)** und **USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support)**.

Wenn der Bildschirm mit den **Eigenschaften der USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties)** nicht angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass das Gerät korrekt mit dem Computer verbunden ist.

Test 3 Vergewissern Sie sich, dass das Gerät korrekt mit dem Computer verbunden ist.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Allgemein (General)**, und überprüfen Sie sie auf ein Geräteproblem.

   Wenn ein Gerätefehler angezeigt wird, finden Sie weitere Informationen zur Fehlerbehebung in der Windows-Hilfe.

Q Andere Fehlermeldungen (Windows)

A

Test Falls eine Fehlermeldung außerhalb des Druckerstatusmonitors angezeigt wird, prüfen Sie folgende Punkte:

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Festplattenspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient disk space)"**

  Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Festplattenspeicherplatz freizugeben.

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient memory)"**

  Schließen Sie andere Anwendungen, um Arbeitsspeicher freizugeben.

  Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, starten Sie Ihren Computer neu, und versuchen Sie es erneut.

- **"Druckertreiber konnte nicht gefunden werden (Printer driver could not be found)"**

  Deinstallieren Sie die MP Drivers gemäß der in Löschen der nicht benötigten MP Drivers beschriebenen Vorgehensweise, und installieren Sie sie erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

- "Anwendungsname - **Dateiname konnte nicht gedruckt werden (Could not print Application name)**"

  Drucken Sie erneut, sobald der aktuelle Druckauftrag abgeschlossen ist.

Q Der Bildschirm Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Windows)

A

Wenn das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte installiert ist, wird ein Bildschirm angezeigt, der nach der Erlaubnis fragt, etwa zehn Jahre lang monatlich Nutzungsinformationen zu dem Gerät und den Anwendungen zu senden.

Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm durch, und gehen Sie wie folgt vor.

- **Wenn Sie an der Umfrage teilnehmen möchten:**

  Klicken Sie auf **Akzeptieren (Agree)**, und folgen Sie dann der Anleitung auf dem Bildschirm. Die Druckernutzungsinformationen werden über das Internet gesendet. Nach Abschluss des Vorgangs werden die Informationen von nun an automatisch gesendet, ohne dass der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

Hinweis

- Beim Übermitteln der Daten wird ein Warnhinweis wie z. B. eine Internetsicherheitsmeldung angezeigt. Stellen Sie sicher, dass der Programmname „IJPLMUI.exe“ lautet, und lassen Sie es zu.
- Wenn Sie das Kontrollkästchen **Ab nächstem Mal automatisch senden (Send automatically from the next time)** deaktivieren, werden die Informationen ab dem nächsten Mal nicht mehr automatisch übermittelt, und ein Bestätigungsbildschirm wird zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage angezeigt. Das automatische Senden der Informationen wird unter Ändern der Bestätigungsbildschirm-Einstellung: beschrieben.

- **Wenn Sie nicht an der Umfrage teilnehmen möchten:**

  Klicken Sie auf **Nicht akzeptieren (Do not agree)**. Der Bestätigungsbildschirm wird geschlossen, und die Umfrage wird übergangen. Der Bestätigungsbildschirm wird nach einem Monat erneut angezeigt.

- **So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte:**

  Klicken Sie zum Deinstallieren des Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program auf **Deinstallieren (Uninstall)**, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- **Ändern der Bestätigungsbildschirm-Einstellung:**

  1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
     - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop** > **Programme (Programs)** > **Programme und Funktionen (Programs and Features)**.

- Wählen Sie unter Windows 7 oder Windows Vista **Start**-Menü > **Systemsteuerung (Control Panel)** > **Programme (Programs)** > **Programme und Funktionen (Programs and Features)**.
- Wählen Sie unter Windows XP **Start**-Menü > **Systemsteuerung (Control Panel)** > **Programme installieren oder deinstallieren (Add or Remove Programs)**.

Hinweis

- Unter Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 oder Windows Vista wird beim Installieren, Deinstallieren oder Starten von Software möglicherweise ein Dialogfeld zur Bestätigung oder Warnung angezeigt.

  Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Administratorrechte zum Ausführen einer Aufgabe erforderlich sind.

  Falls Sie bei einem Konto mit Administratorrechten angemeldet sind, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.

2. Wählen Sie **Canon Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte**.
3. Wählen Sie **Ändern (Change)**.

   Wenn Sie nach Befolgen der Anweisungen auf dem Bildschirm **Ja (Yes)** wählen, wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt, wenn die nächste Umfrage ansteht.

   Wenn Sie **Nein (No)** wählen, werden die Informationen automatisch übermittelt.

Hinweis

- Wenn Sie **Deinstallieren (Uninstall)** (oder **Entfernen (Remove)** unter Windows XP) auswählen, wird das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte deinstalliert. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Q Das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Mac OS)

A

Wenn das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte installiert ist, werden die Nutzungsinformationen zu Drucker und Anwendungssoftware für etwa zehn Jahre jeden Monat gesendet. Das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** wird im Dock angezeigt, wenn der Zeitpunkt zum Senden der Druckernutzungsinformationen gekommen ist.

Klicken Sie auf das Symbol, lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm durch, und gehen Sie wie folgt vor.

- **Wenn Sie an der Umfrage teilnehmen möchten:**

  Klicken Sie auf **Akzeptieren (Agree)**, und folgen Sie dann der Anleitung auf dem Bildschirm. Die Druckernutzungsinformationen werden über das Internet gesendet. Nach Abschluss des Vorgangs werden die Informationen von nun an automatisch gesendet, ohne dass der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

  Hinweis

  - Wenn Sie das Kontrollkästchen **Ab nächstem Mal automatisch senden (Send automatically from the next time)** deaktivieren, werden die Informationen ab dem nächsten Mal nicht mehr automatisch übermittelt, und das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** wird zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage im Dock angezeigt.

- **Wenn Sie nicht an der Umfrage teilnehmen möchten:**

  Klicken Sie auf **Nicht akzeptieren (Do not agree)**. Der Bestätigungsbildschirm wird geschlossen, und die Umfrage wird übergangen. Der Bestätigungsbildschirm wird nach einem Monat erneut angezeigt.

- **Informationsübermittlung anhalten:**

  Klicken Sie auf **Ausschalten (Turn off)**. Das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte wird angehalten, und die Informationen werden nicht gesendet. Informationen zur Wiederaufnahme der Umfrage finden Sie unter Ändern der Einstellungen:.

- **So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte:**

  1. Stoppen Sie das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.

     Ändern der Einstellungen:

2. Wählen Sie **Programme (Applications)** im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder, doppelklicken Sie auf den Ordner **Canon Utilities** und den Ordner **Inkjet Extended Survey Program**.
3. Verschieben Sie **Canon Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.app** in den **Papierkorb (Trash)**.
4. Starten Sie den Computer neu.

   Leeren Sie den **Papierkorb (Trash)**, und starten Sie Ihren Computer neu.

- **Ändern der Einstellungen:**

  Zur Anzeige des Bestätigungsbildschirms nach Übermittlung der Druckernutzungsinformationen folgen Sie den Anweisungen unten.

  1. Wählen Sie **Programme (Applications)** im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder, doppelklicken Sie auf den Ordner **Canon Utilities** und den Ordner **Inkjet Extended Survey Program**.
  2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Canon Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program**.

     - **Bestätigungsbildschirm beim Senden von Informationen nicht anzeigen (Do not display the confirmation screen when information is sent)**:

       Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird die Information automatisch übermittelt.

       Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, wird das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage im Dock angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

     - Schaltfläche **Ausschalten (Turn off)**/**Einschalten (Turn on)**:

       Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausschalten (Turn off)**, um das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte anzuhalten.

       Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einschalten (Turn on)**, um das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program neu zu starten.

Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblem (WLAN) Gerät angezeigt

Die folgenden Fehler können auftreten, wenn Sie direkt von einem PictBridge (Wireless LAN)-kompatiblen Gerät aus drucken. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Probleme zu lösen.

Hinweis

- In diesem Abschnitt werden Fehler erläutert, die auf Canon-PictBridge (Wireless LAN)-kompatiblen Geräten der Marke angezeigt werden. Die Fehlermeldungen und Vorgehensweisen können je nach PictBridge-kompatiblem Gerät unterschiedlich sein. Bei Fehlern, die auf einem PictBridge (Wireless LAN)-kompatiblen Gerät einer anderen Marke angezeigt werden, müssen Sie den Status der **Alarm**-Anzeige prüfen, um den Fehler zu beheben. Weitere Informationen finden Sie unter Ein Fehler tritt auf.
- Weitere Informationen zu den Fehlern, die auf dem PictBridge (Wireless LAN)-kompatiblen Gerät angezeigt werden und zu Lösungsmöglichkeiten finden Sie außerdem im Handbuch des Geräts. Wenden Sie sich bei anderen Problemen mit einem Gerät an den jeweiligen Hersteller.

Fehlermeldung auf dem PictBridge (Wireless LAN)-kompatiblen Gerät	**Verfahren**
"Druckvorgang läuft"	Wenn das Gerät gerade druckt oder sich in der Aufwärmphase befindet, warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Wenn das Gerät druckbereit ist, wird es automatisch gestartet. Wenn das Gerät nicht über den Computer druckt oder in die Aufwärmphase wechselt, prüfen Sie, wie oft die **Alarm**-Anzeige blinkt, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme, um den Fehler zu beheben. Ein Fehler tritt auf
"Kein Papier"	Legen Sie Papier ein, und wählen Sie auf der Anzeige Ihres PictBridge (Wireless LAN)-kompatiblen Geräts **Fortfahren (Continue)***. * Legen Sie als Alternative Papier ein, und drücken Sie die **Farbe (Color)**-Taste oder die **Schwarz (Black)**-Taste an dem Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen.
"Papierfehler"	Zählen Sie, wie oft die **Alarm**-Anzeige blinkt, und führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus. Ein Fehler tritt auf
"Papierstau"	Wählen Sie **Stopp (Stop)** auf der Anzeige des PictBridge (Wireless LAN)-kompatiblen Geräts, um den Druckvorgang abzubrechen. Entfernen Sie das gestaute Papier, legen Sie neues Papier ein, drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** am Gerät, und starten Sie den Druckvorgang erneut.
"Druckerabdeckung offen"	Schließen Sie die Abdeckung der Papierausgabe des Geräts.

"Kein Druckkopf vorhanden"	Zählen Sie, wie oft die **Alarm**-Anzeige blinkt, und führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus. Ein Fehler tritt auf
"Tintenauffangbehälter voll"/"Tintenauffangbehälter voll"	Der Tintenauffangbehälter ist fast voll. Zählen Sie, wie oft die **Alarm**-Anzeige blinkt, und führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus. Ein Fehler tritt auf
"Keine Tinte"/"Tintenkassettenfehler"	Zählen Sie, wie oft die **Alarm**-Anzeige blinkt, und führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus. Ein Fehler tritt auf
"Tintenfehler"	Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht. Wenn die **Alarm**-Anzeige 13 Mal blinkt, lesen Sie die Information unter 1686, um den Fehler zu beheben.
"Hardwarefehler"	Zählen Sie, wie oft die **Alarm**-Anzeige blinkt, und führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus. Ein Fehler tritt auf
"Druckerfehler"	Möglicherweise ist ein Fehler aufgetreten, der eine Wartung erforderlich macht. Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung. Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein. Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Wenn ein Problem weiterhin besteht

Wenn Sie ein Problem haben, das Sie mit den Anweisungen in diesem Kapitel nicht lösen können, wenden Sie sich an Canon mithilfe der Supportseite der Canon-Website oder an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe.

Die Mitarbeiter des Kundendiensts von Canon sind darin geschult, technischen Support zur Zufriedenheit der Kunden anzubieten.

⚠ Vorsicht

- Wenn das Gerät ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche entwickelt oder Rauch entsteht, schalten Sie es sofort aus. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose, und wenden Sie sich an den Händler oder an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe. Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu reparieren oder auseinander zu nehmen.
- Versuche der eigenmächtigen Reparatur oder Demontage des Geräts durch Sie führen zu einem Erlöschen jeglicher Gewährleistung, unabhängig vom Ablaufdatum der Gewährleistung.

Halten Sie folgende Daten bereit, bevor Sie sich an das Service-Center wenden:

- Produktname

  (Der Name Ihres Geräts befindet sich auf dem vorderen Deckblatt des Installationshandbuchs.)
- Seriennummer (vgl. das Installationshandbuch)
- Ausführliche Beschreibung des Problems
- Eigene Maßnahmen zum Beheben des Problems sowie Ergebnisse dieser Maßnahmen

Supportcodeliste für Fehler

Der Supportcode wird auf Ihrem Computerbildschirm angezeigt, wenn Fehler auftreten.

Ein „Supportcode“ ist eine Fehlernummer. Er wird zusammen mit einer Fehlermeldung angezeigt.

Überprüfen Sie bei der Anzeige eines Fehlers den Supportcode, der auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, und befolgen Sie die entsprechenden Schritte.

Der Supportcode wird auf dem Computerbildschirm angezeigt

- **1000 bis 1ZZZ**

  1003 1200 1202 1250 1300 1303

  1304 1310 1401 1403 1485 1486

  1487 1682 1684 1686 1687 1688

  1702 1703 1704 1705 1712 1713

  1714 1715 1890

- **2000 bis 2ZZZ**

  2100 2101 2102 2103 2900 2901

- **3000 bis 3ZZZ**

  3402 3403 3405 3412

- **4000 bis 4ZZZ**

  4100 4103

- **5000 bis 5ZZZ**

  5011 5012 5050 5100 5200 5400

  5B02 5B03 5B04 5B05 5B12 5B13

  5B14 5B15

- **6000 bis 6ZZZ**

  6000 6500 6800 6801 6900 6901

  6902 6910 6911 6930 6931 6932

  6933 6936 6937 6938 6940 6941

  6942 6943 6944 6945 6946

- **A000 bis ZZZZ**

  B202 B203 B204 B205

Für Papierstau-Supportcodes vgl. auch Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau).

Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau)

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den folgenden Anleitungen.

- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht sehen können:

  1300

- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht nicht sehen können:

  1303

- Wenn ein Papierstau während des automatischen Duplexdrucks auftritt:

  1304

- Wenn das Papier reißt und es sich weder aus dem Papierausgabeschacht noch aus der Transporteinheit entfernen lässt:

  Papierstau im Gerät

- In anderen als den obigen Fällen:

  Andere Fälle

1300

Ursache

Im Papierausgabeschacht ist ein Papierstau aufgetreten.

Verfahren

Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht sehen können, entfernen Sie es gemäß den folgenden Schritten.

1. Ziehen Sie das Papier langsam heraus.

   Halten Sie das Papier mit beiden Händen fest, und ziehen Sie es langsam heraus, damit es nicht reißt.

   Wichtig

   - Ziehen Sie das Papier nicht aus dem vorderen Fach heraus, selbst wenn Sie das gestaute Papier am vorderen Fach sehen können. Durch das gewaltsame Herausziehen des Papiers aus dem vorderen Fach kann das Gerät beschädigt werden.

   Hinweis

   - Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, schalten Sie das Gerät wieder ein. Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
   - Wenn während des Drucks ein Papierstau auftritt und Sie das Gerät ausschalten müssen, um diesen zu beseitigen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druck anzuhalten, bevor Sie das Gerät ausschalten.
   - Falls Sie das gestaute Papier nicht aus dem Papierausgabeschacht herausziehen können, versuchen Sie, es aus der Transporteinheit herauszuziehen.

     1300
   - Wenn das Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht entfernen lässt, entfernen Sie es aus dem Inneren des Geräts.

     Papierstau im Gerät

2. Legen Sie das Papier wieder ein und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät.

   Der Drucker setzt den Druckvorgang fort. Drucken Sie die zu druckende Seite erneut, falls der Druckvorgang aufgrund des Papierstaus nicht korrekt durchgeführt wurde.

Wenn Sie das Gerät in Schritt 1 ausgeschaltet haben, wurden die an den Drucker gesendeten Druckdaten gelöscht. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.
- Wir empfehlen Papier mit einem anderen Format als A5 zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken, andernfalls kann sich das Papier bei der Ausgabe wellen und dadurch beim Austreten aus dem Gerät Papierstaus verursachen.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1303

Ursache

Papierstau in der Nähe der Transporteinheit.

Verfahren

Wenn Sie das Papier nicht im Papierausgabeschacht sehen, entfernen Sie es aus der Transporteinheit.

Gehen Sie wie folgt vor, um das Papier zu entfernen.

Hinweis

- Wenn während des Drucks ein Papierstau auftritt und Sie das Gerät ausschalten müssen, um diesen zu beseitigen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druck anzuhalten, bevor Sie das Gerät ausschalten.

1. Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

2. Stellen Sie das Gerät aufrecht auf seine rechte Seite.

   Wenn Sie das gestaute Papier am vorderen Fach sehen können, stellen Sie das Gerät mit geöffnetem vorderem Fach auf die Seite.

   Wichtig

   - Stellen Sie sicher, dass der Vorlagendeckel geschlossen ist, bevor Sie das Gerät auf die Seite stellen.
   - Stellen Sie das Gerät auf eine breite und flache Oberfläche wie einem Schreibtisch.
   - Halten Sie das Gerät gut mit beiden Händen fest, wenn Sie es auf die Seite stellen, und achten Sie darauf, dass es nicht gegen Gegenstände stößt.

3. Entfernen Sie noch nicht entferntes Schutzmaterial von der Transporteinheit.

4. Drücken Sie den Hebel, um die Transporteinheit zu öffnen.

   Stützen Sie das Gerät beim Öffnen oder Schließen der Transporteinheit mit Ihrer Hand ab, damit es nicht umfällt.

5. Ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus.

   Stützen Sie das Gerät beim Entfernen des gestauten Papiers mit Ihrer Hand ab, damit es nicht umfällt.

Hinweis

- Wenn das Papier aufgerollt ist und sich nur schwer herausziehen lässt, fassen Sie das gestaute Papier an den Kanten an, und entfernen Sie es.
- Wenn Sie das gestaute Papier nicht über die Transporteinheit entfernen können, schließen Sie die Transporteinheit, bringen Sie das Gerät in die ursprüngliche Position, und entfernen Sie das Papier aus dem Inneren des Geräts.

  Papierstau im Gerät

6. Schließen Sie die Transporteinheit.

Hinweis

- Stellen Sie den >Drucker nach dem Schließen der Transporteinheit sofort wieder in die ursprüngliche Position.

7. Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

8. Legen Sie erneut Papier ein.

   Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1304

Ursache

Während des automatischen Duplexdrucks ist ein Papierstau aufgetreten.

Verfahren

Wenn der Papierstau während des automatischen Duplexdrucks auftritt, entfernen Sie das Papier entsprechend der folgenden Anleitung.

Hinweis

- Wenn während des Drucks ein Papierstau auftritt und Sie das Gerät ausschalten müssen, um diesen zu beseitigen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druck anzuhalten, bevor Sie das Gerät ausschalten.

1. Ziehen Sie das Papier langsam aus dem Papierausgabeschacht heraus.

   Halten Sie das Papier mit beiden Händen fest, und ziehen Sie es langsam heraus, damit es nicht reißt.

Wichtig

- Ziehen Sie das Papier nicht aus dem vorderen Fach heraus, selbst wenn Sie das gestaute Papier am vorderen Fach sehen können. Durch das gewaltsame Herausziehen des Papiers aus dem vorderen Fach kann das Gerät beschädigt werden.

2. Legen Sie das Papier wieder ein und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät.

Falls Sie das Papier nicht wie in Schritt 1 beschrieben herausziehen konnten:

Befolgen Sie die nachstehende Anleitung, um das Papier aus der Transporteinheit zu entfernen.

1. Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

2. Stellen Sie das Gerät aufrecht auf seine rechte Seite.

Wichtig

- Stellen Sie sicher, dass der Vorlagendeckel geschlossen ist, bevor Sie das Gerät auf die Seite stellen.
- Stellen Sie das Gerät auf eine breite und flache Oberfläche wie einem Schreibtisch.

- Halten Sie das Gerät gut mit beiden Händen fest, wenn Sie es auf die Seite stellen, und achten Sie darauf, dass es nicht gegen Gegenstände stößt.

3. Entfernen Sie noch nicht entferntes Schutzmaterial von der Transporteinheit.

4. Drücken Sie den Hebel, um die Transporteinheit zu öffnen.

   Stützen Sie das Gerät beim Öffnen oder Schließen der Transporteinheit mit Ihrer Hand ab, damit es nicht umfällt.

5. Ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus.

   Stützen Sie das Gerät beim Entfernen des gestauten Papiers mit Ihrer Hand ab, damit es nicht umfällt.

Hinweis

- Wenn das Papier aufgerollt ist und sich nur schwer herausziehen lässt, fassen Sie das gestaute Papier an den Kanten an, und entfernen Sie es.

- Wenn Sie das gestaute Papier nicht über die Transporteinheit entfernen können, schließen Sie die Transporteinheit, bringen Sie das Gerät in die ursprüngliche Position, und entfernen Sie das Papier aus dem Inneren des Geräts.

  Papierstau im Gerät

6. Schließen Sie die Transporteinheit.

Hinweis

- Stellen Sie den >Drucker nach dem Schließen der Transporteinheit sofort wieder in die ursprüngliche Position.

7. Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

8. Legen Sie erneut Papier ein.

   Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Papierstau im Gerät

Falls das gestaute Papier reißt und es sich weder aus dem Papierausgabeschacht noch aus der Transporteinheit entfernen lässt oder wenn das gestaute Papier im Gerät verbleibt, entfernen Sie es gemäß nachstehender Anleitung.

Hinweis

- Wenn während des Drucks ein Papierstau auftritt und Sie das Gerät ausschalten müssen, um diesen zu beseitigen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druck anzuhalten, bevor Sie das Gerät ausschalten.

1. Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

2. Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe.

   Entnehmen Sie sämtliches Papier aus der Kassette.

Wichtig

- Berühren Sie nicht die durchsichtige Folie (A).

Wenn Sie die durchsichtige Folie mit Papier oder den Händen berühren und Kratzer oder Flecken darauf hinterlassen, kann das Gerät beschädigt werden.

3. Stellen Sie sicher, dass sich das gestaute Papier nicht unter der FINE-Patronen-Halterung befindet.

   Falls sich das gestaute Papier unter der FINE-Patronen-Halterung befindet, bewegen Sie die FINE-Patronen-Halterung ganz nach rechts oder links, um das Papier leichter entfernen zu können.

   Wenn Sie die FINE-Patronen-Halterung bewegen, halten Sie die Oberseite der FINE-Patronen-Halterung fest, und schieben Sie sie langsam ganz nach rechts oder links.

4. Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest.

Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus.

5. Ziehen Sie das Papier langsam heraus, um es nicht zu zerreißen.

6. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

Falls das Papier beim Herausziehen reißt, kann es sein, dass noch ein Stück Papier im Gerät verbleibt. Überprüfen Sie Folgendes, und entfernen Sie ggf. das übrige Papier.

- Befindet sich noch Papier unter der FINE-Patronen-Halterung?
- Verbleiben noch kleine Papierstücke in dem Gerät?
- Befindet sich noch Papier in dem linken und rechten Leerraum (B) in dem Gerät?

7. Schließen Sie die Abdeckung der Papierausgabe, und legen Sie das Papier wieder ein.

   Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

   Hinweis

   - Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein. Falls auf dem Computerbildschirm eine Meldung über einen Papierstau angezeigt wird, wenn Sie den Druckvorgang nach dem Entfernen des gestauten Papiers fortsetzen, befindet sich möglicherweise noch Papier im Gerät. Überprüfen Sie das Gerät erneut auf Papierreste.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Andere Fälle

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

Test 1 Blockiert etwas den Papierausgabeschacht?

Test 2 Ist das Papier gewellt?

Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein.

1003

Ursache

Kein Papier mehr im Gerät, oder Papier wird nicht eingezogen.

Verfahren

Legen Sie das Papier wieder ein und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät.

Legen Sie den Papierstapel so ein, dass die Vorderkante des Papiers am hinteren Ende des vorderen Fachs anliegt.

1200

Ursache

Die Abdeckung der Papierausgabe ist geöffnet.

Verfahren

Schließen Sie die Abdeckung der Papierausgabe, und warten Sie einen Moment.

Schließen Sie sie nicht, während Sie eine FINE-Patrone austauschen.

1202

Ursache

Die Abdeckung der Papierausgabe ist geöffnet.

Verfahren

Schließen Sie die Abdeckung der Papierausgabe.

1250

Ursache

Das Papierausgabefach ist geschlossen.

Verfahren

Öffnen Sie das Papierausgabefach, und fahren Sie mit dem Drucken fort.

1310

Ursache

Das Papierformat ist mit dem automatischen Duplexdruck möglicherweise nicht kompatibel.

Verfahren

Geeignete Mediengrößen für den automatischen Duplexdruck sind A4 und Letter. Vergewissern Sie sich, dass das eingelegte Papier die richtige Größe hat. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**, um das Papier auszuschieben und den Druckvorgang auf der Vorderseite des nächsten Blatts fortzusetzen. Die Rückseite des ausgeschobenen Blatts wird nicht bedruckt.

1401

Ursache

Die FINE-Patrone ist nicht installiert.

Verfahren

Hier wird die FINE-Patrone eingesetzt.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1403

Ursache

FINE-Patrone wird nicht erkannt.

Verfahren

Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1485

Ursache

Es ist keine korrekte Tintenpatrone eingesetzt.

Verfahren

Der Druckvorgang kann nicht ausgeführt werden, da die Tintenpatrone mit diesem Gerät nicht kompatibel ist.

Setzen Sie die korrekte Tintenpatrone ein.

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Gerät.

1486

Ursache

Die FINE-Patrone ist nicht an der richtigen Position installiert.

Verfahren

Jede FINE-Patrone muss an der richtigen Position eingesetzt werden.

1487

Ursache

Die FINE-Patrone ist nicht an der richtigen Position installiert.

Verfahren

Jede FINE-Patrone muss an der richtigen Position eingesetzt werden.

1682

Ursache

FINE-Patrone wird nicht erkannt.

Verfahren

Tauschen Sie die FINE-Patrone aus.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, ist die FINE-Patrone möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1684

Ursache

Die Tintenpatrone wird nicht erkannt.

Verfahren

Der Druckvorgang kann nicht ausgeführt werden, weil die Tintenpatrone unter Umständen nicht ordnungsgemäß eingesetzt oder nicht mit diesem Gerät kompatibel ist.

Setzen Sie die korrekte Tintenpatrone ein.

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Gerät.

1686

Ursache

Die Tinte ist möglicherweise aufgebraucht.

Verfahren

Die Funktion zur Erkennung des Tintenstands wird deaktiviert, da der Tintenstand nicht korrekt ermittelt werden kann.

Wenn Sie ohne diese Funktion weiterdrucken möchten, halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.

Canon empfiehlt, nur neue Patronen von Canon zu verwenden, um eine optimale Qualität zu erzielen.

Beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Probleme haftbar ist, die durch das Fortsetzen des Druckvorgangs ohne Tinte entstehen.

1687

Ursache

Die FINE-Patrone ist nicht ordnungsgemäß eingesetzt.

Verfahren

Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe. Wenn die Abdeckung für den Kopf geöffnet wird, drücken Sie den Tintenpatronen-Sperrhebel nach oben, um sicherzustellen, dass die FINE-Patronen ordnungsgemäß eingesetzt sind.

Schließen Sie danach die Abdeckung der Papierausgabe.

Wenn der Fehler nicht behoben wurde, entfernen Sie die FINE-Patronen, und setzen Sie sie erneut ein.

1688

Ursache

Die Tinte ist aufgebraucht.

Verfahren

Tauschen Sie die Tintenpatrone aus und schließen Sie die Abdeckung der Papierausgabe.

Wenn Sie den Druckvorgang fortsetzen möchten, halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, während die Tintenpatrone noch eingesetzt ist. Der Druckvorgang wird dann trotz fehlender Tinte fortgesetzt.

Die Funktion zur Erkennung des Tintenstands wird deaktiviert.

Tauschen Sie die leere Tintenpatrone sofort nach dem Druckvorgang aus. Die Druckqualität wird vermindert, wenn weiterhin ohne Tinte gedruckt wird.

1702

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1703

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1704

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1705

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1712

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1713

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1714

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1715

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1890

Ursache

Das Schutzmaterial der FINE-Patronenhalterung oder das Klebeband wurde nicht entfernt.

Verfahren

Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe, und stellen Sie sicher, dass das Schutzmaterial bzw. Klebeband von der FINE-Patronen-Halterung entfernt wurde.

Wenn das Schutzmaterial oder Klebeband noch an der Halterung befestigt ist, entfernen Sie es. Schließen Sie dann die Abdeckung der Papierausgabe.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

2100

Ursache

Das Papierformat unter „Druckeinstellungen“ entspricht nicht der Größe des eingelegten Papiers.

Verfahren

Überprüfen Sie die Druckeinstellungen und das eingelegte Papier. Legen Sie Papier mit dem richtigen Format ein, und drücken Sie auf dem Gerät die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Betätigen Sie zum Abbruch des Druckvorgangs an dem Gerät die Taste **Stopp (Stop)**.

2101

Ursache

Das Papierformat unter „Druckeinstellungen“ entspricht nicht der Größe des eingelegten Papiers.

Verfahren

Überprüfen Sie die Druckeinstellungen und das eingelegte Papier. Legen Sie Papier mit dem richtigen Format ein, und drücken Sie auf dem Gerät die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Betätigen Sie zum Abbruch des Druckvorgangs an dem Gerät die Taste **Stopp (Stop)**.

2102

Ursache

Das Gerät hat erkannt, dass das eingelegte Papier an einer Seite ausgerichtet wurde.

Verfahren

Legen Sie das Papier in die Mitte des vorderen Fachs ein, und schieben Sie die Papierführungen so weit nach innen, dass sie auf beiden Seiten am Papierstapel anliegen.

Drücken Sie die Geräte-Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

2103

Ursache

Das Gerät kann das Papierformat nicht erkennen.

Verfahren

Betätigen Sie zum Abbruch des Druckvorgangs an dem Gerät die Taste **Stopp (Stop)**, und versuchen Sie es erneut.

Sollte dieser Fehler selbst nach dem erneuten Drucken weiterhin auftreten, stellen Sie das Gerät über das Bedienfeld, den Druckertreiber oder **Remote UI** so ein, dass es die Papierbreite nicht erkennt.

Hinweis

- Je nach Papiertyp erkennt das Gerät die Papierbreite möglicherweise nicht.
- Wenn die Abdeckung der Papierausgabe während des Druckvorgangs geöffnet ist, erkennt das Gerät die Papierbreite möglicherweise nicht.

2900

Ursache

Die Testseite für die Druckkopfausrichtung konnte nicht gescannt werden.

Verfahren

Drücken Sie die Geräte-Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**. Überprüfen Sie die folgenden Punkte, und führen Sie die automatische Druckkopfausrichtung erneut durch.

- Stellen Sie sicher, dass die Testseite für die Druckkopfausrichtung in der richtigen Position und Ausrichtung auf die Auflagefläche gelegt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass die Auflagefläche und die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht verschmutzt sind.
- Vergewissern Sie sich, dass das korrekte Papier geladen wurde.

  Legen Sie für die automatische Druckkopfausrichtung Normalpapier im Format A4 oder Letter ein.
- Stellen Sie sicher, dass die Druckkopfdüse nicht verstopft ist.

  Prüfen Sie den Zustand des Druckkopfes durch Ausdruck des Düsenprüfmusters.

Wenn der Fehler nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.

2901

Ursache

Der Druck des Musters für die Druckkopfausrichtung ist abgeschlossen, und das Gerät ist bereit für das Scannen der Seite.

Verfahren

Scannen Sie das gedruckte Ausrichtungsmuster.

1. Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf die Auflagefläche.

   Legen Sie die bedruckte Seite nach unten auf, und richten Sie die Markierung ◤, die sich an der oberen linken Ecke des Blattes befindet, an der Ausrichtungsmarkierung ⇲ aus.

2. Schließen Sie den Vorlagendeckel langsam, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Gerät.

   Das Gerät beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

3402

Ursache

Das Gerät konnte keine Kopien erstellen, da der Speicher voll ist.

Verfahren

Drücken Sie die Geräte-Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Warten Sie einen Moment, bevor Sie den Kopiervorgang erneut versuchen.

3403

Ursache

Das Gerät konnte keine Kopien erstellen, da der Speicher voll ist.

Verfahren

Drücken Sie die Geräte-Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Warten Sie einen Moment, bevor Sie den Kopiervorgang erneut versuchen.

3405

Ursache

Das Gerät konnte keine Kopien erstellen, da der Speicher voll ist.

Verfahren

Drücken Sie die Geräte-Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Warten Sie einen Moment, bevor Sie den Kopiervorgang erneut versuchen.

3412

Ursache

Das Scannen des Originals ist fehlgeschlagen.

Verfahren

Betätigen Sie an dem Gerät die **Schwarz (Black)**- oder die **Farbe (Color)**-Taste, und gehen Sie dann wie folgt vor.

- Stellen Sie sicher, dass das Original auf der Auflagefläche liegt.
- Vergewissern Sie sich, dass sich das Original in der richtigen Position und Ausrichtung befindet.

Wenn Sie diese Aktionen durchgeführt haben, versuchen Sie erneut, zu scannen oder zu kopieren.

Wenn der Fehler noch nicht behoben ist, geben Sie das Format des Originals an.

Wichtig

- Ein Original, das kleiner ist als 3 cm (1,2 Zoll), wird möglicherweise nicht korrekt gescannt.

4100

Ursache

Die angegebenen Daten können nicht gedruckt werden.

Verfahren

Wenn Sie CREATIVE PARK PREMIUM-Inhalte drucken, prüfen Sie die Meldung auf Ihrem Computer, vergewissern Sie sich, dass alle Canon-Original-FINE-Patronen für alle Farben richtig eingesetzt sind, und starten Sie den Druckvorgang dann erneut.

4103

Ursache

Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.

Verfahren

Drücken Sie am Gerät die Taste **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang abzubrechen.

Ändern Sie dann die Druckeinstellungen, und drucken Sie erneut.

5011

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5012

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5050

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5100

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie das Gerät aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass die Bewegung der FINE-Patronen-Halterung nicht vom Stabilisierer, von gestautem Papier o. dgl. behindert wird.

  Entfernen Sie alle Hindernisse.

- Stellen Sie sicher, dass die FINE-Patronen ordnungsgemäß installiert sind.

  Öffnen Sie die Abdeckung der Papierausgabe. Wenn die Abdeckung für den Kopf geöffnet wird, drücken Sie den Tintenpatronen-Sperrhebel nach oben, um sicherzustellen, dass die FINE-Patronen ordnungsgemäß eingesetzt sind. Schließen Sie danach die Abdeckung der Papierausgabe.

Schalten Sie das Gerät wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Wichtig

- Wenn Sie ein Hindernis für die Bewegung der FINE-Patronen-Halterung entfernen, achten Sie darauf, dass Sie nicht den transparenten Film (A) berühren.

5200

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5400

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5B02

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5B03

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5B04

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5B05

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5B12

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5B13

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5B14

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5B15

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6000

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6500

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6800

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6801

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6900

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6901

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6902

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6910

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6911

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6930

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6931

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6932

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6933

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6936

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6937

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6938

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6940

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6941

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6942

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6943

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6944

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6945

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6946

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Schließen Sie das Gerät wieder an, und schalten Sie es wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B202

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B203

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B204

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B205

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.